

Beteiligungsbericht 2005

Beteiligungsbericht 2005
Stadt Essen, 45121 Essen
Geschäftsbereich Finanzen
Beteiligungsmanagement
Bearbeitung: Tanja Reppenhagen
Fon (0201) 88-88743
Fax (0201) 88-88789
Internet www.essen.de
E-Mail Info@Beteiligungsmanagement.essen.de

Gesamtkonzeption:
Marius Nieland
Geschäftsbereichsvorstand Finanzen
Stadtkämmerer

Essen, im November 2005

Stadt Essen

Geschäftsbereich 1A
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Geschäftsbereich 1B
Personal, Organisation,
öffentliche Ordnung,
Feuerwehr und Sport

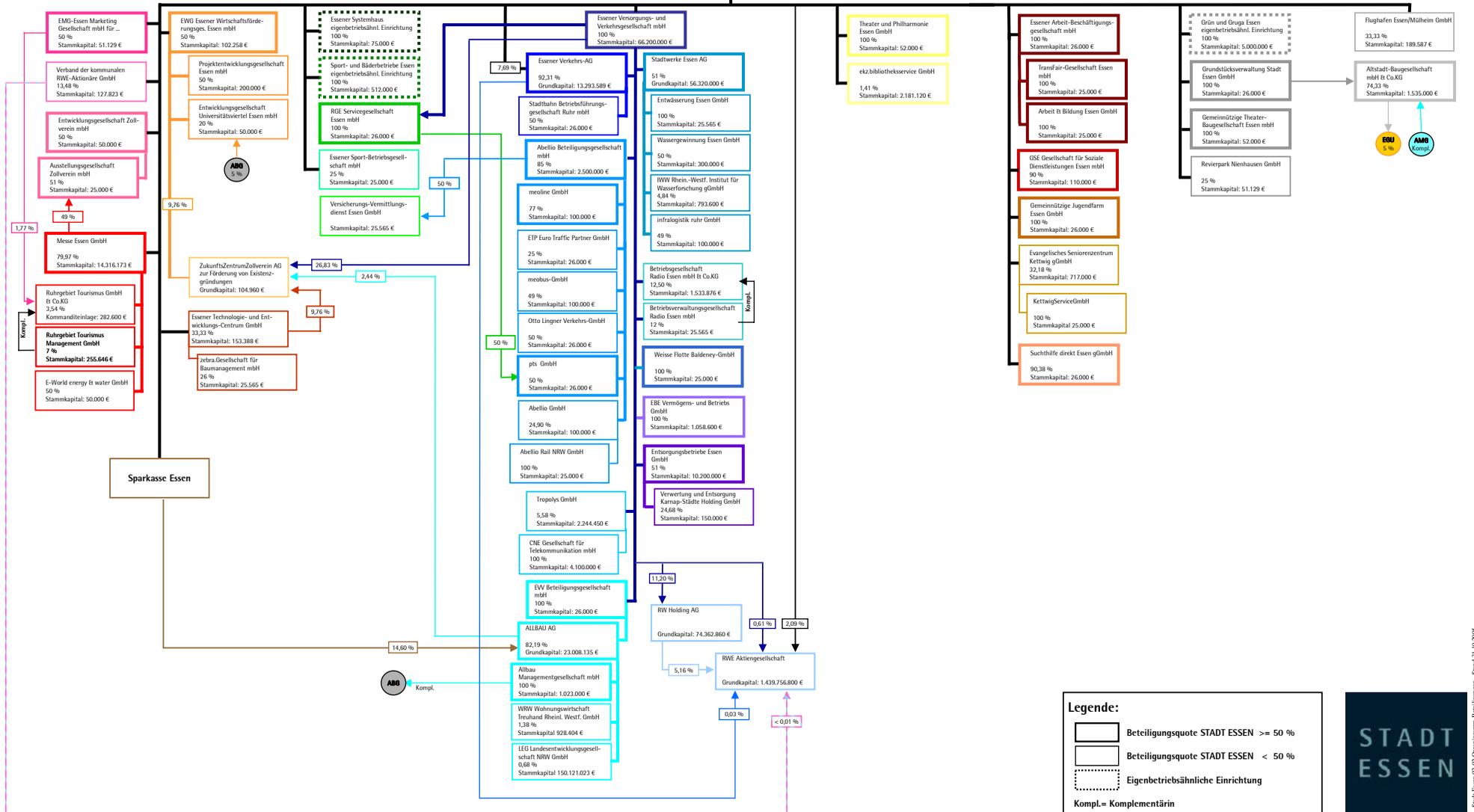
Geschäftsbereich 2
Finanzen

Geschäftsbereich 4
Bildung, Kultur und Jugend

Geschäftsbereich 5
Soziales, Arbeit und Gesundheit

Geschäftsbereich 6A
Umwelt und Bauen

Geschäftsbereich 6B
Planen



Inhaltsverzeichnis

Die Beteiligungsgesellschaften im Überblick (Organigramm; Stand Okt. 2005)	3
Vorwort	9

Allgemeiner Teil

1. Veränderungen bei den Beteiligungen der Stadt Essen	11-15
2. Anteile der Stadt Essen	16-20
3. Kennziffern zum Jahresabschluss 2004	22-25
4. Addierte Unternehmenszahlen im Vergleich 2004/2003	26-27
5. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt im Vergleich 2004/2003	28-29

Gesellschaftsteil

Darstellung der Unternehmen und Einrichtungen

	Kürzel	
Geschäftsbereich 1A:		
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters		
GB-Vorstand: Dr. Wolfgang Reiniger (Oberbürgermeister)		
Ausstellungsgesellschaft Zollverein mbH	AGZ	33-37
Congress Center Essen GmbH	CCE	38-41
EMG – Essen Marketing Gesellschaft mbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement	EMG	42-46
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH	EGU	47-50
Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH	EGZ	51-55
Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH	ETEC	56-60
EWG – Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	EWG	61-65
E-world energy & water GmbH	EWEWG	66
Messe Essen GmbH	ME	67-71
Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH	PROESS	72
Ruhrgebiet Tourismus GmbH & Co.KG	RTKG	73
Ruhrgebiet Tourismus Management GmbH	RTMG	74-75
Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH	VKA	76-77
zebra.Gesellschaft für Baumanagement mbH	ZEBRA	78
ZukunftszentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen – Triple Z –	ZZZ	79-84
Geschäftsbereich 1B:		
Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Sport		
GB-Vorstand: Christian Hülsmann (Stadtdirektor)		
Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH	ESBG	87-91
Essener Systemhaus – eigenbetriebsähnliche Einrichtung	ESH	92-98
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	RGE	99-107
Sport- und Bäderbetriebe Essen – eigenbetriebsähnliche Einrichtung	SBE	108-113
Versicherungs-Vermittlungsdienst Essen GmbH	VVE	114
Geschäftsbereich 2:		
Finanzen		
GB-Vorstand: Marius Nieland (Stadtkämmerer)		
Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH	ABELLIOBG	117-122
Abellio GmbH	ABELLIO	123
Abellio Rail NRW GmbH	ABELLIORG	124

ALLBAU AG	ALLBAU	125-133
ALLBAU Managementgesellschaft mbH	AMG	134-138
Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co.KG	BRE	139
Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH	BVRE	140
CNE Gesellschaft für Telekommunikation mbH	CNE	141
EBE Vermögens- und Betriebs GmbH	EBEVB	142-146
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	EBE	147-152
Entwässerung Essen GmbH	EEG	153-156
Essener Verkehrs-AG	EVAG	157-162
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)	EV	163-168
ETP Euro Traffic Partner GmbH	ETP	169
EW Beteiligungsgesellschaft mbH	EBG	170-172
infralogistik ruhr GmbH	IRG	173
IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH	IWW	174
meobus-GmbH	MEOB	175
meoline GmbH	MEOL	176-181
Otto Lingner Verkehrs-GmbH	OLV	182
pts GmbH	PTS	183-187
RWE Aktiengesellschaft	RWE	188-189
RW Holding AG	RWH	190
Stadtbahn-Betriebsführungsgesellschaft Ruhr mbH	SBG	191
Stadtwerke Essen AG	SWE	192-196
Tropolys GmbH	TROP	197
Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH	VEKS	198-199
Wassergewinnung Essen GmbH	WGE	200-203
Weisse Flotte Baldeney-GmbH	WFB	204-207

Geschäftsbereich 4:

Bildung, Kultur und Jugend

GB-Vorstand: Dr. Oliver Scheytt

ekz.bibliotheksservice GmbH	EKZ	211-215
Theater und Philharmonie Essen GmbH	TUP	216-221

Geschäftsbereich 5:

Soziales, Arbeit und Gesundheit

GB-Vorstand: Gudrun Hock

Arbeit & Bildung Essen GmbH	ABEG	225-228
Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH	EABG	229-234
Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH	ESK	235-239
Gemeinnützige Jugendfarm Essen GmbH	GJE	240-244
GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH	GSE	245-250
KettwigService GmbH	KSG	251
Suchthilfe direkt Essen gGmbH	SDE	252-255
TransFair-Gesellschaft Essen mbH	TFG	256-261

Geschäftsbereich 6A:

Umwelt und Bauen

GB-Vorstand: Simone Raskob

Grün und Gruga Essen – eigenbetriebsähnliche Einrichtung	GGE	265-269
Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH	GVE	270-274
Revierpark Nienhausen GmbH	RN	275-282
Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH	TBE	283-287

Geschäftsbereich 6B:

Planen

GB-Vorstand: Hans Jürgen Best

Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG

Flughafen Essen/Mülheim GmbH

ABG

291-295

FEM

296-301

Vorwort

Der Beteiligungsbericht 2005 beruht auf den Daten der geprüften Jahresabschlüsse zum 31.12.2004 der Beteiligungen. Auf Grund der gesetzlichen Fristen zur Aufstellung, Prüfung und Feststellung der Jahresabschlüsse (i.d.R. 31.08. des Folgejahres) konnte die inhaltliche Bearbeitung des Beteiligungsberichtes im Oktober 2005 abgeschlossen werden.

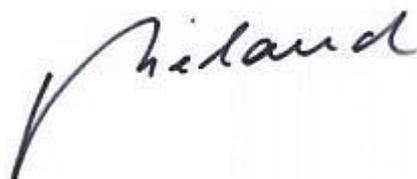
Der Bericht gliedert sich in einen allgemeinen (Übersichts-) Teil und einen Gesellschaftsteil mit der Darstellung jeder einzelnen Beteiligung der Stadt Essen. Zudem wird als Grundinformation eingangs ein Organigramm/Schaubild dargestellt, welches auch die Anteilsquoten ausweist.

Das „Konzernbild“ der Stadt Essen weist zum 31.10.2005 einen Gesamtbestand von 66 Beteiligungen auf; davon 27 Mehrheitsbeteiligungen (größer 50 %), 32 Minderheitsbeteiligungen (kleiner 50 %) sowie 4 Beteiligungen mit einer Beteiligungsquote von 50 % und 3 eigenbetriebsähnliche Einrichtungen. Die Beteiligungen sind den Geschäftsbereichsvorständen zugeordnet. Als Instrumentarien zur Steuerung stehen die Zielvereinbarungen anhand der Balanced Scorecard (BSC), die Wirtschaftspläne, das Berichtswesen (Quartalsberichterstattung, Zielbericht, Bericht über den konzerninternen Leistungsaustausch) und das Anreizsystem zur Verfügung. In den Beteiligungsrichtlinien werden der Aufbau und die Organisation des Beteiligungsmanagements sowie die Zusammenarbeit mit den Beteiligungsunternehmen geregelt. Der Beteiligungsausschuss, ein Unterausschuss des Haupt- und Finanzausschusses, regelt grundlegende, gesellschaftsübergreifende und herausgehobene Einzelfragen der Beteiligungssteuerung.

Vielfältige Leistungen und Produkte werden heute nicht mehr nur in der Kernverwaltung der Stadt Essen, sondern durch Beteiligungsunternehmen wahrgenommen. Die für unsere Bürgerinnen und Bürger erstellten Produkte und Leistungen im „Konzern Stadt“ sollten so kostengünstig wie möglich erbracht werden. Dieses Ziel wollen wir weiterhin durch eine konsequente Produktorientierung und Steuerung über Ziele und Kennzahlen erreichen. Verstärken werden wir den Benchmark kommunaler Leistungen auch bei den Beteiligungsunternehmen.

Auf Grund der dramatischen kommunalen Finanzsituation werden die Beteiligungen einen verstärkten Beitrag zur Haushaltskonsolidierung leisten müssen. Dazu hat der Rat der Stadt Essen im Haushaltssicherungskonzept 2005 die Optimierung der Beteiligungen durch Portfoliomanagement beschlossen und damit die Grundlagen für die Wirtschaftlichkeit einer Beteiligung festgelegt. Auf dieser Grundlage muss der zukünftige Bestand einzelner Beteiligungsunternehmen überprüft werden.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Beteiligungsunternehmen und der Verwaltung für die Unterstützung bei der Erstellung des Beteiligungsberichtes.



Nieland
Geschäftsbereichsvorstand Finanzen
Stadtkämmerer

1. Veränderungen bei den Beteiligungen der Stadt Essen in 2005

Gegenstand der Berichterstattung sind neben den Beteiligungen der Gemeinde an Unternehmen in der Form des privaten Rechts, auch die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen. Zum Stichtag 31.10.2005 hält die Stadt Essen 63 Beteiligungen an Kapitalgesellschaften, davon sechs Aktiengesellschaften (AG), drei GmbH & Co.KGs und 54 Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH). Im Sondervermögen befinden sich drei eigenbetriebsähnliche Einrichtungen.

	2003 zum 31.12.	2004 zum 31.12.	2005 zum 31.10.
Mehrheitsbeteiligungen Beteiligungsquote > 50 %	26	27	27
Beteiligungen mit einer Beteiligungsquote = 50 %	4	4	4
Minderheitsbeteiligungen Beteiligungsquote < 50 %	32	30	32
eigenbetriebsähnliche Einrichtungen	3	3	3
Gesamtbestand:	64	64	66

Bisher erfolgte die obige Darstellung ohne die WRW Wohnungswirtschaft Treuhand Rheinland Westfalen GmbH und die LEG Landesentwicklungsgesellschaft NRW GmbH, an denen die ALLBAU AG eine minimale Beteiligungsquote hält. Auch bei der Messe Essen GmbH wurde die Tochtergesellschaft E-world energy & water GmbH bisher nicht berücksichtigt. Im Hinblick auf Vollständigkeit wurden die Gesellschaften in die Statistik aufgenommen. Für die Vorjahre wurden die Minderheitsbeteiligungen zahlenmäßig um diese drei Gesellschaften erhöht. Auf eine Darstellung im Gesellschaftsteil wird bei der WRW und der LEG jedoch weiterhin verzichtet.

Im Jahr 2005 sind die Abellio GmbH (ABELLIO), die KettwigService GmbH (KSG), die infralogistic ruhr GmbH (IRG) und die Abellio Rail NRW GmbH (ABELLIO RG) neu hinzu gekommen. Die Congress Center Essen GmbH (CCE) wurde rückwirkend zum 01.01.2005 auf die Muttergesellschaft Messe Essen GmbH (ME) verschmolzen und die Duales Entsorgungssystem Karnap-Städte GmbH (DEKS) wurde zum 31.12.2004 aufgelöst.

Die Beteiligungsunternehmen sind den Geschäftsbereichen zugeordnet. Im Januar 2005 wurde ein neuer Geschäftsverteilungsplan verabschiedet, der eine teilweise Neuordnung der Gesellschaften beinhaltet hat. Die Zuordnung der Unternehmen und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen zu den Geschäftsbereichen kann aus dem Organigramm entnommen werden, das Bestandteil dieses Berichtes ist (S. 3).

Bei den Unternehmensdaten wird auf die Darstellung der Lageberichte verzichtet. Zahlreiche Unternehmen erstellen eigene Geschäftsberichte, die bei den Unternehmen angefordert werden können.

Im Berichtsjahr 2004 hat sich eine weitere Veränderung ergeben, die im Bericht 2004 noch nicht erfasst war:

2004

◆ **Duales Entsorgungssystem Karnap-Städte GmbH (DEKS)**

Die DEKS hat ihr operatives Geschäft zum 31. Dezember 2004 eingestellt. Die Gesellschaft wurde dem Gesellschaftsvertrag folgend zum 31. Dezember 2004 aufgelöst.

Die Geschäftstätigkeit der DEKS beruhte auf einem Vertrag über den Aufbau und Betrieb eines Systems zur Erfassung und Sortierung gebrauchter Verkaufsverpackungen mit der DSD AG. Im Rahmen der Freistellung der Leistungsverträge zum 31. Dezember 2003 durch die EU-Kommission wurde als Auflage die Neuausschreibung der Leistungsverträge beschlossen. Die in 2003 durchgeführte Neuausschreibung brachte für das Vertragsgebiet der DEKS aus Sicht der DSD AG kein „wirtschaftliches“ Ergebnis, so dass die Ausschreibung u.a. für dieses Vertragsgebiet aufgehoben wurde. Der bestehende Leistungsvertrag mit der DEKS für die Materialfraktionen LVP und Glas wurde zu reduzierten Preisen um ein Jahr bis zum 31. Dezember 2004 verlängert.

Da die ursprüngliche Laufzeit der DEKS aufgrund von Auflagen des Bundeskartellamtes auf den 31. Dezember 2003 begrenzt war, war ein Gesellschafterbeschluss zur Verlängerung der Laufzeit der DEKS erforderlich. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 05. Dezember 2003 wurde die Dauer der Gesellschaft auf den 31. Dezember 2004 begrenzt. Da eine Teilnahme der DEKS an der erneuten Ausschreibung der DSD-Leistungsverträge für den Zeitraum nach dem 31. Dezember 2004 wegen kartellrechtlicher Auflagen nicht zugelassen wurde, fehlte es der Gesellschaft an einer Geschäftsgrundlage über den 31. Dezember 2004 hinaus.

Die DEKS ist aus diesem Grund nicht mehr Gegenstand der Berichterstattung und fehlt im anschließenden Gesellschaftsteil.

Im Beteiligungsbericht 2004 wurde bereits über weitere Änderungen bei den Gesellschaften bzw. Geschäftstätigkeiten in 2005 berichtet:

2005

- ◆ **KettwigServiceGmbH (KSG)**
- ◆ **infralogistik ruhr GmbH (IRG)**
- ◆ **Entsorgungsbetriebe Essen GmbH (EBE)**
- ◆ **Abellio**

Im laufenden Jahr 2005 haben sich weitere Entwicklungen vollzogen:

◆ **Abellio:**

◆ **Abellio Rail NRW GmbH (ABELLIO RG)**

Die Abellio GmbH hat eine 100 %-ige Tochtergesellschaft, die Abellio Rail NRW GmbH gegründet. Diese ist die Betriebsgesellschaft für die durch Ausschreibungen im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr gewonnenen Strecken („Ruhr-Lenne-Bahn“ und „Nokia-Bahn“).

◆ **Abellio GmbH (ABELLIO)/Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH (ABELLIO BG)**

Am 23.11.2005 hat der Rat der Stadt Essen beschlossen, dass die Beteiligungen der Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH (ABELLIO BG) an den Gesellschaften

- public transport service GmbH (PTS),
- Euro Traffic Partner GmbH (ETP) und
- meobus GmbH (MEOB)

gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten zu Verkehrswerten in die Abellio GmbH (ABELLIO) eingebracht werden.

Im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Entwicklung von zukunftsfähigen ÖPNV-Strukturen in Essen wurde Ende 2003 beschlossen, dass die ABELLIO ein bundesweites ÖPNV-Netzwerk durch interkommunale Kooperationen sowie die Akquisition von ÖPNV-Unternehmen und die Beteiligung an Leistungsausschreibungen aufbauen soll. Um diese Strategie zu verfolgen, hat der Rat der Stadt am 12.01.2005 zugestimmt, eine neue Abellio GmbH zu errichten, einen Finanzinvestor an dieser Gesellschaft mehrheitlich zu beteiligen und die bisherigen Akquisitionen und Aktivitäten auf diese Gesellschaft zu übertragen.

Um die erforderliche Kapitalausstattung der neuen ABELLIO sicherzustellen, wurde ein Finanzinvestor gesucht und mit Star Capital Partners gefunden, der sich mehrheitlich zu 75,1 % an der ABELLIO beteiligt hat. Star Capital Partners werden als Finanzinvestor und Mehrheitsgesellschafter der ABELLIO zur Fortsetzung der expansiven Geschäftsstrategie die entsprechenden benötigten Finanzmittel zur Verfügung stellen. Nach der Übertragung der bereits akquirierten Geschäfte der ABELLIO BG mit allen Rechten und Pflichten wird die Minderheitsbeteiligung an der ABELLIO BG an der (neuen) ABELLIO zu einer reinen Finanzbeteiligung. Nachschusspflichten im Falle zukünftiger Verluste bestehen für die ABELLIO BG jedoch nicht.

Weiterhin ist zur erfolgreichen Umsetzung dieser Strategie vorgesehen, dass sich die ABELLIO BG von diversen Beteiligungen durch Einbringung der Anteile in die ABELLIO trennt. Diese Beteiligungen stehen unmittelbar im Zusammenhang mit den Akquisitionsgeschäften der ABELLIO und tragen zu deren Wachstumspfad bei bzw. profitieren vom Akquisitionsgeschäft. Die Aufgaben dieser Beteiligungen zählen nicht mehr zum Kerngeschäft der ABELLIO BG und gehören auch nicht zum Kern-Aufgabenbereich der Stadt Essen. Der Fahrbetrieb wird in Essen weiterhin durch die meoline GmbH (MEOL) sichergestellt, so dass die Beteiligungen nicht zwingend zur Aufgabenerfüllung der Stadt benötigt werden.

Im Beteiligungsbericht ist die zum Zeitpunkt der Drucklegung noch gültige Beteiligungsstruktur (vor Übertragung der Gesellschaften) dargestellt.

◆ **Congress Center Essen GmbH (CCE)**

Die Congress Center Essen GmbH (CCE) wurde 1998 als Personengesellschaft in der Form einer GmbH & Co. KG im Wege einer Sacheinlage gegründet. Hintergrund waren Pläne, das Geschäftsfeld durch Beteiligung eines privaten Partners an der Gesellschaft zu stärken. Die Verhandlungen über die Beteiligung eines privaten Partners konnten zu keinem erfolgreichen Abschluss geführt werden. Die Form der Personengesellschaft erwies sich ohne Beteiligung Dritter nicht als die optimale Beteiligungsstruktur, deshalb wurde die CCE im Jahr 2000 in eine Kapitalgesellschaft (GmbH) umgewandelt.

Im Zuge der Optimierung der Beteiligungsstrukturen im Konzern Stadt hat der Rat beschlossen, die ausgegründete Kongressgesellschaft CCE zum 01.01.2005 auf die Messe Essen GmbH zu verschmelzen.

Die Jahresabschlussdaten 2004 sind im Gesellschaftsteil dargestellt.

◆ **EBE Vermögens- und Betriebs GmbH (EBEVb)**

Nach der Übertragung der Geschäftsanteile der Entsorgungsbetriebe Essen GmbH (EBE) auf die Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) zum 01.01.2005, wurden – wie bereits im Beteiligungsbericht 2004 angekündigt – auch die Anteile der EBE an der EBE Vermögens- und Betriebs GmbH (EBEVb) zum 01.10.2005 auf die EVV übertragen. Die Umstrukturierungen dienen der Stärkung der wirtschaftlichen Situation und der Kapitalausstattung der EVV und damit auch dem Konzern Stadt Essen.

◆ **meoline GmbH (MEOL)**

Im Jahr 2003 haben die Räte der Städte Mülheim an der Ruhr, Essen und Oberhausen die Gründung einer gemeinsamen Fahrbetriebsgesellschaft meoline GmbH (MEOL) durch die lokalen Verkehrsunternehmen beschlossen.

Zum Fahrplanwechsel am 12.06.2005 hat nun der Gesellschafter Stadtwerke Oberhausen AG (STOAG) die von ihr beauftragten Fahrdienstleistungen zurückgenommen. Die Gesellschafter und die Geschäftsführung haben sich darauf verständigt, dass die STOAG zukünftig „Stiller Gesellschafter“ der MEOL wird. Die vertragliche Ausgestaltung wird noch verhandelt.

Die Gesellschafteranteile der STOAG in Höhe von 22 % des Stammkapitals (Nennwert € 22.000) sind mit wirtschaftlicher Wirkung zum 30.06.2005 an die Gesellschafter Mülheimer Verkehrs GmbH (MVG) und Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH (ABELLIO BG) übertragen worden; der Kaufpreis wird zzt. noch ermittelt. Grundlage ist dabei der eingebrachte Wertbeitrag der Gesellschafter (im Wesentlichen das eingebrachte Verkehrsvolumen), so dass die Gesellschaftsanteile zukünftig 23 % für die MVG und 77 % für die ABELLIO BG betragen.

Mülheim an der Ruhr und Essen werden die Aktivitäten zur Erreichung der Ziele der Fahrbetriebskooperation gemeinsam fortsetzen.

Im Beteiligungsbericht ist die MEOL noch in „alter“ Gesellschafterstruktur dargestellt, da die erforderlichen Ratsbeschlüsse erst im November 2005 bzw. Dezember 2005 eingeholt wurden und die vertragliche Ausgestaltung noch nicht abgeschlossen ist. Die Anpassung erfolgt nach gesellschaftsrechtlicher Umsetzung.

Im Organigramm zu Beginn dieses Berichtes wurde die neue Beteiligungsstruktur bereits umgesetzt.

◆ **RGE Servicegesellschaft Essen mbH (RGE)**

Mit Ratsbeschluss vom 25.05.2005 hat der Rat die Übertragung von 51,2 % der unmittelbar von der Stadt Essen gehaltenen Geschäftsanteile an der RGE auf die Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EW) rückwirkend zum 01.01.2005 beschlossen. Die EW ist damit alleinige Gesellschafterin der RGE. Die Übertragung erfolgte im Wege einer Kapitaleinlage.

Die RGE wurde seinerzeit mit dem Ziel der Schaffung und Sicherung tariflich abgesicherter Arbeitsplätze, vorwiegend auf dem Sektor der Gebäudereinigung, im Konzern Stadt Essen gegründet.

Nach der vom Rat beschlossenen Einbringung der Anteile der Entsorgungsbetriebe Essen GmbH wird mit der Einbringung der RGE-Anteile der Weg der steuerlichen Optimierung der Beteiligungsstruktur fortgesetzt. Aufgrund bestehender Ergebnisabführungsverträge werden bei der EW die Ergebnisse des Versorgungs- und Verkehrsbereichs steuerlich zusammengefasst.

Neben der steuerlichen Optimierung soll mit der Einbringung die Zusammenarbeit im EW-Konzern intensiviert werden. Durch eine verstärkte Zusammenführung der technischen und kaufmännischen Kapazitäten und Querschnittsaufgaben unter dem Dach der EW sollen Effizienzsteigerungen und Einsparungen z.B. in den Bereichen Werkstätten, Beschaffungswesen, Marketing, Revision, Recht, IT, Immobilienbewirtschaftung und andere Dienstleistungen realisiert werden.

2. Anteile der Stadt

Name der Beteiligung	Stamm-/ Grundkapital	Anteil der Stadt Essen		über	Anteil der Stadt Essen mittelbar	
		nominal	in %		nominal	in %
ABEG Arbeit & Bildung Essen GmbH	25.000€			EABG	25.000€	100,00
ABELLIO Abellio GmbH	100.000€			EVV/ ABELLIO BG	21.165€	21,17
ABELLIO BG Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH	2.500.000€			EVV	2.125.000€	85,00
ABELLIORG Abellio Rail NRW GmbH	25.000€			EVV/ ABELLIO BG/ ABELLIO	5.291€	21,17
ABG* Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG	1.535.000€			GVE EVV/ EBG/ ALLBAU/ AMG	1.141.000€ 0€	74,33 0,00
AGZ Ausstellungsgesellschaft Zollverein mbH	25.000€			ME EGZ	9.796€ 6.375€	39,19 25,50
ALLBAU ALLBAU AG	23.008.135€			EVV/ EBG	18.910.386€	82,19
AMG ALLBAU Managementgesellschaft mbH	1.023.000€			EVV/ EBG/ ALLBAU	840.804€	82,19
BRE Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co.KG	1.533.876€			EVV EVV/ BVRE	191.734€ 0€	12,50 0,00
BVRE Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH	25.565€			EVV	3.068€	12,00
CNE CNE Gesellschaft für Telekommunikation mbH	4.100.000€			EVV/ TROP	228.889€	5,58
EABG Essener Arbeit- Beschäftigungsgesellschaft mbH	26.000€	26.000€	100,00			

* Komplexe Darstellung bei ABG und EGU durch Komplementärfunktion AMG bei ABG (Nominalbeteiligung 0 €)

Name der Beteiligung	Stamm-/ Grundkapital	Anteil der Stadt Essen		über	Anteil der Stadt Essen mittelbar	
		nominal	in %		nominal	in %
EBE Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	10.200.000€			EVV	5.202.000€	51,00
EBEVB EBE Vermögens- und Betriebs GmbH	1.058.600€			EVV	1.058.600€	100,00
EBG EW Beteiligungsgesellschaft mbH	26.000€			EVV	26.000€	100,00
EEG Entwässerung Essen GmbH	25.565€			EVV/ SWE	13.038€	51,00
EGU* Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH	50.000€			EWG EVV/ EBG/ ALLBAU/ AMG/ GVE/ ABG	5.000€ 1.858€	10,00 3,72
EGZ Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH	50.000€	25.000€	50,00			
EKZ ekz.bibliotheksservice GmbH	2.181.120€	30.720€	1,41			
EMG EMG - Essen Marketing Gesellschaft mbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement	51.129€	25.565€	50,00			
ESBG Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH	25.000€	6.250€	25,00			
ESH Essener Systemhaus	75.000€	75.000€	100,00			
ESK Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH	717.000€	230.700€	32,18			
ETEC Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH	153.388€	51.129€	33,33			
ETP ETP Euro Traffic Partner GmbH	50.000€			EVV/ ABELLIO BG	10.625€	21,25

* Komplexe Darstellung bei ABG und EGU durch Komplementärfunktion AMG bei ABG (Nominalbeteiligung 0 €)

Name der Beteiligung	Stamm-/ Grundkapital	Anteil der Stadt Essen			Anteil der Stadt Essen mittelbar	
		nominal	in %	über	nominal	in %
EVAG Essener Verkehrs- Aktiengesellschaft	13.293.589 €	1.022.584 €	7,69	EVV	12.271.005 €	92,31
EVV Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	66.200.000 €	66.200.000 €	100,00			
EWEWG E-world energy & water GmbH	50.000 €			ME	19.993 €	39,99
EWG EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	102.258 €	51.129 €	50,00			
FEM Flughafen Essen/ Mülheim GmbH	189.587 €	63.196 €	33,33			
GGE Grün und Gruga Essen	5.000.000 €	5.000.000 €	100,00			
GJE Gemeinnützige Jugendfarm Essen GmbH	26.000 €	26.000 €	100,00			
GSE GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH	110.000 €	99.000 €	90,00			
GVE Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH	26.000 €	26.000 €	100,00			
IRG infralogistik ruhr GmbH	100.000 €			EVV/ SWE	24.990 €	24,99
IWW IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH	793.600 €			EVV/ SWE	19.584 €	2,47
KSG KettwigService GmbH	25.000 €			ESK	8.044 €	32,18
ME Messe Essen GmbH	14.316.173 €	11.449.001 €	79,97			
MEOB meobus-GmbH	100.000 €			EVV/ ABELLIO BG	41.650 €	41,65

Name der Beteiligung	Stamm-/ Grundkapital	Anteil der Stadt Essen		über	Anteil der Stadt Essen mittelbar	
		nominal	in %		nominal	in %
MEOL meoline GmbH	100.000€			EVV/ ABELLIO BG	51.000€	51,00
OLV Otto Lingner Verkehrs-GmbH	26.000€			EVV/ ABELLIO BG	11.050€	42,50
PROESS Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH	200.000€			EWG	50.000€	25,00
PTS PTS GmbH	30.000€			EVV/ RGE EVV/ ABELLIO BG	15.000€ 12.750€	50,00 42,50
RGE RGE Servicegesellschaft Essen mbH	26.000€			EVV	26.000€	100,00
RN Revierpark Nienhausen GmbH	51.129€	12.782€	25,00			
RTKG Ruhrgebiet Tourismus GmbH & Co.KG	282.600€			ME EMG ME/ RTMG	7.997€ 2.500€ 0€	2,83 0,89 0,00
RTMG Ruhrgebiet Tourismus Management GmbH	255.646€			ME	14.311€	5,60
RWE RWE Aktiengesellschaft	1.439.756.800€	30.067.200€	2,09	EVV EVV/ EVAG VKA	8.829.325€ 445.530€ 8.423€	0,61 0,03 < 0,01
RWH RW Holding AG	74.362.860€			EVV	8.331.494€	11,20
SBE Sport- und Bäderbetriebe Essen	512.000€	512.000€	100,00			
SBG Stadtbahn- Betriebsführungsgesellschaft Ruhr mbH	26.000€			EVV/ EVAG	13.000€	50,00

Name der Beteiligung	Stamm-/ Grundkapital	Anteil der Stadt Essen		über	Anteil der Stadt Essen mittelbar	
		nominal	in %		nominal	in %
SDE						
Suchthilfe direkt Essen gGmbH	26.000€	23.500€	90,38			
SWE						
Stadtwerke Essen AG	56.320.000€			EVV	28.723.200€	51,00
TBE						
Gemeinnützige Theater- Baugesellschaft Essen mbH	52.000€	52.000€	100,00			
TFG						
TransFair-Gesellschaft Essen mbH	25.000€			EABG	25.000€	100,00
TROP						
Tropolys GmbH	2.244.450€			EVV	125.300€	5,58
TUP						
Theater und Philharmonie Essen GmbH	51.129€	51.129€	100,00			
VEKS						
Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH	150.000€			EVV/ EBE	18.880€	12,59
VKA						
Verband der kommunalen RWE- Aktionäre GmbH	127.823€	17.236€	13,48			
VVE						
Versicherungs-Vermittlungsdienst Essen GmbH	25.565€			EVV/ ABELLIO BG	10.865€	42,50
WFB						
Weisse Flotte Baldeney-GmbH	25.000€			EVV	25.000€	100,00
WGE						
Wassergewinnung Essen GmbH	300.000€			EVV/ SWE	76.500€	25,50
ZEBRA						
zebra.Gesellschaft für Baumanagement mbH	25.565€			ETEC	2.216€	8,67
ZZZ						
ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -	104.960€			EVV ETEC EVV/ EBG/ ALLBAU EWG	28.160€ 3.413€ 2.104€ 5.120€	26,83 3,25 2,01 4,88

3. Kennziffern zum Jahresabschluss

Name der Beteiligung	Umsatzerlöse	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	Verlustausgleich Stadt Essen	Kapitaleinlage Stadt Essen	Investitionen
Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH	26.619.615	0			882.896
ALLBAU AG	91.106.861	12.219.037			14.598.402
ALLBAU Managementgesellschaft mbH	17.314.675	0			734.585
Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG	4.067.154	1.386.058			0
Arbeit & Bildung Essen GmbH	25.050	55.406			95
Ausstellungsgesellschaft Zollverein mbH	0	52.349			8.703
Congress Center Essen GmbH	4.662.732	0			331.585
EBE Vermögens- und Betriebs GmbH	7.788.653	5.778			5.015.563
ekz.bibliotheksservice GmbH	35.680.440	50.597			146.514
EMG - Essen Marketing Gesellschaft mbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement	2.542.764	-1.875.760	1.145.800	509.200	32.863
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	75.643.815	1.055.330			3.536.090
Entwässerung Essen GmbH	39.350.603	0			24.378.313
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH	0	-324.188			0
Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH	6.577	0			32.614
Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH	5.327.454	-2.075.393	1.600.000	383.500	396.208
Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH	1.462.174	2.199			58.589
Essener Systemhaus	28.454.500	2.349		422.550	4.024.572
Essener Technologie- und Entwicklungs- Centrum GmbH	2.680.037	-542.719			2.918.570
Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft	140.818.190	0		24.607	26.242.806
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	0	-41.549.448	40.996.384	5.067.991	42.224
Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH *		-22.932			175.309
EW Beteiligungsgesellschaft mbH	0	-5.343.972			0

Beteiligungsbericht der Stadt Essen 2005

Alle Angaben in €

Bilanz- summe	Anlage- vermögen	Anlagevermögen in % zur Bilanzsumme	Eigenkapital	Eigenkapital in % zur Bilanzsumme	Verbindlich- keiten	Verbindlich- keiten in % zur Bilanzsumme	Personal
5.040.797	2.716.726	53,89%	2.517.091	49,93%	1.693.648	33,60%	32
363.337.147	308.536.030	84,92%	80.354.936	22,12%	277.323.001	76,33%	0
8.622.997	4.258.442	49,38%	1.033.301	11,98%	6.134.488	71,14%	133
14.425.273	9.594.144	66,51%	4.689.484	32,51%	9.542.058	66,15%	0
284.971	0	0,00%	80.406	28,22%	153.159	53,75%	9
685.582	7.050	1,03%	25.000	3,65%	645.532	94,16%	2
1.440.226	484.652	33,65%	25.565	1,78%	1.256.573	87,25%	30
22.100.182	20.257.984	91,66%	1.757.777	7,95%	20.232.058	91,55%	40
17.789.437	10.370.583	58,30%	2.499.040	14,05%	4.404.401	24,76%	258
819.950	202.195	24,66%	75.950	9,26%	446.739	54,48%	32
59.967.148	45.524.206	75,92%	12.760.401	21,28%	41.361.354	68,97%	1.012
737.698.770	730.352.929	99,00%	179.817.628	24,38%	447.170.601	60,62%	0
420.491	230	0,05%	0	0,00%	415.491	98,81%	0
4.308.229	751.734	17,45%	152.823	3,55%	2.072.896	48,11%	16
13.007.268	9.420.010	72,42%	322.864	2,48%	11.192.408	86,05%	224
334.444	69.926	20,91%	30.989	9,27%	172.178	51,48%	8
21.166.014	12.121.849	57,27%	6.922.136	32,70%	5.697.607	26,92%	130
33.674.767	32.663.991	97,00%	12.601.246	37,42%	16.472.830	48,92%	16
347.235.040	307.870.825	88,66%	164.776.049	47,45%	42.759.100	12,31%	1.878
550.268.243	500.831.223	91,02%	304.054.692	55,26%	243.410.918	44,23%	8
12.394.476	10.683.920	86,20%	6.213.814	50,13%	5.209.117	42,03%	114
317.503.784	316.013.559	99,53%	1.676.232	0,53%	315.815.052	99,47%	0

Beteiligungsbericht der Stadt Essen 2005

Name der Beteiligung	Umsatzerlöse	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	Verlustausgleich Stadt Essen	Kapitaleinlage Stadt Essen	Investitionen
EWG – Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	373.874	-2.895.755	1.153.200	1.217.000	47.783
Flughafen Essen/ Mülheim GmbH	508.361	-16.637	211.547	103.500	445.837
Gemeinnützige Jugendfarm Essen GmbH	0	-274.318	232.000	20.450	57.821
Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH	291.053	-4.190.461	800.000	250.000	4.066.525
Grün und Gruga Essen	17.247.817	-24.283.125	22.345.127	1.830.300	6.427.342
Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH	3.777.017	13.857.124			11.475.991
GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH *		250.120			1.748.881
meoline GmbH	102.330.265	505.133			79.090
Messe Essen GmbH	56.345.429	-427.666			4.775.492
PTS GmbH	7.925.500	39.565			255.452
Revierpark Nienhausen GmbH	2.198.663	-352.548	185.500	89.500	4.722.347
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	14.823.299	605.123			358.715
Sport- und Bäderbetriebe Essen	2.880.235	-24.891.274	21.588.350	2.834.500	2.149.270
Stadtwerke Essen AG	278.084.424	0			25.754.000
Suchthilfe direkt Essen gGmbH	304.986	47.624			141.131
Theater und Philharmonie Essen GmbH	5.651.227	-38.608.037	38.819.950	1.339.200	14.598.245
TransFair-Gesellschaft Essen mbH	3.805.781	103.497			20.100
Wassergewinnung Essen GmbH	11.432.740	198.370			918.253
Weisse Flotte Baldeney-GmbH	868.366	0			6.988
ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -	803.609	56.382			27.258

* Jahresabschluss nach Pflegebuchführungsverordnung; Jahresergebnisse nach Gewinn-/Verlustabführung; Personal kaufm. gerundet!

Beteiligungsbericht der Stadt Essen 2005

Alle Angaben in €

Bilanz- summe	Anlage- vermögen	Anlagevermögen in % zur Bilanzsumme	Eigenkapital	Eigenkapital in % zur Bilanzsumme	Verbindlich- keiten	Verbindlich- keiten in % zur Bilanzsumme	Personal
1.741.850	796.962	45,75%	897.903	51,55%	286.807	16,47%	36
476.601	126.019	26,44%	74.864	15,71%	126.783	26,60%	20
305.018	246.136	80,70%	252.758	82,87%	22.160	7,27%	10
38.313.955	37.981.780	99,13%	25.934.110	67,69%	12.051.922	31,46%	6
132.333.385	116.963.978	88,39%	105.676.342	79,86%	18.223.709	13,77%	565
62.965.500	47.093.114	74,79%	18.539.067	29,44%	41.765.554	66,33%	6
89.241.071	64.942.013	72,77%	38.536.441	43,18%	28.524.445	31,96%	1.049
6.253.636	57.782	0,92%	567.346	9,07%	5.431.191	86,85%	40
176.399.672	144.742.781	82,05%	31.583.857	17,90%	132.924.280	75,35%	168
1.309.830	86.889	6,63%	346.592	26,46%	863.783	65,95%	11
4.555.539	3.566.932	78,30%	3.672.631	80,62%	647.700	14,22%	42
4.286.150	462.862	10,80%	2.062.704	48,12%	1.936.145	45,17%	704
85.157.780	76.720.507	90,09%	37.792.155	44,38%	42.542.523	49,96%	242
433.065.180	302.545.902	69,86%	115.186.163	26,60%	265.249.556	61,25%	912
1.435.385	45.428	3,16%	73.645	5,13%	959.523	66,85%	107
22.153.508	16.062.870	72,51%	1.208.896	5,46%	2.390.897	10,79%	663
2.165.112	55.017	2,54%	737.254	34,05%	510.214	23,57%	179
3.274.621	1.876.186	57,29%	1.498.370	45,76%	1.617.374	49,39%	5
1.379.863	1.117.791	81,01%	25.000	1,81%	1.272.735	92,24%	20
8.557.654	7.966.861	93,10%	454.302	5,31%	178.708	2,09%	7

4. Addierte Unternehmenszahlen

An dieser Stelle sollen einige aussagekräftige Positionen aus der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung hinsichtlich des in den Gesellschaften gebundenen Vermögens und der betrieblichen Tätigkeit fokussiert werden. Die folgende Übersicht beinhaltet nur die Daten der Mehrheitsbeteiligungen der Stadt Essen (Beteiligungsquote > 50 %). Erfasst sind dabei folgende Beteiligungen/eigenbetriebsähnliche Einrichtungen (die Kurzbezeichnungen können dem Inhaltsverzeichnis entnommen werden) in alphabetischer Reihenfolge:

ABEG (ab 2004), ABELLIO BG (vormals EVBG), ABG, ALLBAU, AGZ, AMG, CCE, EABG, EBE, EBEVB, EBG, EEG, ESH, EVAG, EVV, GGE, GJE, GSE, GVE, ME, MEOL, RGE, SBE, SDE (ab 2004), SWE, TBE, TFG, TREBE (nur 2003), TUP (Spielzeit 2003/2004), WFB.

Die Unternehmensdaten sind den Jahresabschlüssen 2003 und 2004 der dargestellten Gesellschaften entnommen. Die anteilige Beteiligungsquote der Stadt Essen an diesen Gesellschaften bleibt bei dieser Übersicht zunächst unberücksichtigt.

			Abweichung	
	2004	2003	absolut	in %
Anlagevermögen	2.385.858.996 €	2.351.786.544 €	34.072.451 €	1,45
Bilanzsumme	2.784.569.512 €	2.722.981.687 €	61.587.824 €	2,26
Eigenkapital	1.158.986.675 €	1.134.861.657 €	24.125.018 €	2,13
Eigenkapitalquote	41,62%	41,68%	-0,06%	-0,13
Umsatzerlöse	960.304.211 €	910.389.738 €	49.914.473 €	5,48
Personalaufwand	367.707.539 €	361.151.939 €	6.555.600 €	1,82
Jahresfehlbetrag	-111.498.768 €	-143.197.251 €	31.698.483 €	-22,14
Anzahl Personal	8.156	8.187	-31	-0,38

Anmerkung: Die Daten der in dieser Statistik dargestellten Beteiligungsunternehmen und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen werden für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr nach einer einheitlichen Erfassungssystematik aufbereitet, damit der Vorjahresvergleich realistisch und belastbar ist. Aus diesem Grunde kann es jedoch unter Umständen zu Abweichungen bei den Gesamtbeträgen im Vergleich zum Vorjahresbericht kommen.

Bsp.: im Bericht 2004 waren bei den Personalzahlen/-aufwendungen auch die behinderten Werkstattmitarbeiter der GSE berücksichtigt, die in einem arbeitnehmerrechtlichen Arbeitsverhältnis stehen; in der obigen Darstellung sind nur die Stammpersonale der GSE erfasst. Außerdem wurden die EWG und EMG aus der Darstellung herausgenommen, da die Beteiligungsquote der Stadt Essen an diesen Gesellschaften nur 50 % beträgt.

Bei der Berechnung der addierten Jahresergebnisse wurden die bestehenden Gewinnabführungs- und Beherrschungsverträge berücksichtigt und die Ergebnisse um die entsprechenden Erträge und Aufwendungen bereinigt, um Doppelerfassungen zu vermeiden. Bei den addierten Bilanzzahlen wurden das Anlagevermögen und die Bilanzsumme um die Nominalbeteiligungen an den Tochtergesellschaften korrigiert. Bei der „Finanzholding“ Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) wurden die Bilanz- und Erfolgsdaten der operativen Gesellschaften erfasst. Die wesentlichen Finanzbeteiligungen der EVV aus den Jahren 2003 und 2004 wurden für die Darstellung berücksichtigt (Beteiligungen: 92.034,78 € und Wertpapiere: 126.099.438,84 €). Beim Jahresfehlbetrag wurde das saldierte Ergebnis der EVV übernommen.

Bei der nachfolgenden Darstellung wurden die Vermögenswerte weiter auf die von der Stadt unmittelbar und/oder mittelbar gehaltenen Anteile heruntergebrochen. Es handelt sich hier um die anteiligen (auf die Anteile der Stadt Essen bezogen) addierten Vermögenswerte der Mehrheitsbeteiligungen (Beteiligungsquote > 50 %):

			Abweichung	
	2004	2003	absolut	in %
Anlagevermögen	2.111.908.268 €	2.105.411.254 €	6.497.014 €	0,31
Bilanzsumme	2.414.186.993 €	2.390.819.826 €	23.367.167 €	0,98
Eigenkapital	1.068.876.025 €	1.053.519.057 €	15.356.968 €	1,46
Eigenkapitalquote	44,27%	44,07%	0,21%	0,48
Umsatzerlöse	693.151.473 €	732.277.982 €	-39.126.509 €	-5,34
Personalaufwand	310.243.043 €	328.047.574 €	-17.804.531 €	-5,43
Jahresfehlbetrag	-114.760.654 €	-142.482.399 €	27.721.745 €	-19,46

Gegenüber dem Jahr 2003 hat sich eine Verbesserung des addierten Jahresfehlbetrages um rd. 27,72 Mio. € in 2004 ergeben. Dabei haben im Wesentlichen die Messe Essen GmbH und der EVV-Konzern mit einem jeweils geringeren Jahresfehlbetrag von rd. 9,25 Mio. € bzw. rd. 3,12 Mio. € und die Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE) mit einem um rd. 13,85 Mio. € verbesserten Jahresergebnis gegenüber dem Vorjahr beigetragen. Bei der Messe Essen hängt dieser Effekt mit dem Zyklus der Messeveranstaltungen/-projekte zusammen; 2004 war ein umsatzstarkes Jahr. Im EVV-Konzern konnte im Wesentlichen die Stadtwerke Essen AG (SWE) ihr Ergebnis um rd. 8,41 Mio. € verbessern. Bei der GVE haben Verkaufserlöse von rd. 16 Mio. € aus der DSM-Beteiligung (Deutsche Städte Medien GmbH) die Ergebnisverbesserung bewirkt.

Folgende Darstellung soll verdeutlichen, über welche Beträge in den Gesellschaften im Jahr 2004 außerhalb der eigentlichen Haushaltswirtschaft verfügt wurde:

Art der Ausgabe	Gesellschaften - nur Mehrheitsbeteiligungen -	Kernhaushalt
Personalausgaben	367,71 Mio. €	354,09 Mio. €
Investitionen*	151,85 Mio. €	109,7 Mio. €

5. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

Die städtischen Beteiligungsgesellschaften betreuen ein großes Aufgabenspektrum mit sehr unterschiedlichen Betätigungsfeldern. Aus der Natur der jeweiligen Aufgabe bestimmen sich die Sach- und Finanzziele. Die Beteiligungsunternehmen weisen daher eine differierende Gewinn- und Verluststruktur auf. Insbesondere der öffentliche Nahverkehr, die Grünflächenpflege, der Betrieb der kulturellen und der Förderung des Sports dienenden Einrichtungen stellen eine enorme Belastung des städtischen Etats dar. Die nachfolgende Übersicht erfasst die ausgeschütteten Gewinne bzw. den Liquiditätsbedarf der städtischen Beteiligungen im Jahr 2004 und Vorjahr 2003. Die direkten Belastungen des städtischen Haushalts sind in den grau hinterlegten Spalten mit negativem Vorzeichen gekennzeichnet.

GB	Kürzel	Art der Zahlung		2004	2003
1A	EMG	Verlustrausgleich		-1.145.800 €	-1.182.300 €
		Kapitaleinlage		-509.200 €	-573.700 €
1A	EWG	Verlustrausgleich		-1.153.200 €	-1.150.000 €
1A		Kapitaleinlage		-1.217.000 €	-1.050.000 €
1A	EGU	Kapitaleinlage		0 €	0 €
1A	RW II	Gewinnausschüttung siehe EVV			
1A	RW III	Gewinnausschüttung siehe EVV			
1A	RWE	Dividende und KöSt weitere Dividenden siehe EVV u. EVAG			
1A	VKA	Verlustrausgleich		-17.236 €	-17.236 €
Zwischensumme GB 1A				-4.042.436 €	-3.973.236 €
1B	ESBG	Kapitaleinlage		0 €	-6.250 €
1B	ESH	Kapitaleinlage		-422.550 €	-711.000 €
1B	SBE	Verlustrausgleich		-21.588.350 €	-21.186.400 €
		Kapitaleinlage		-2.834.500 €	-3.780.250 €
Zwischensumme GB 1B				-24.845.400 €	-717.250 €
2	EVV	Verlustrausgleich		-40.996.384 €	-51.593.000 €
		Liquiditätszuschuss			-12.543.426 €
		Kapitaleinlage		-5.067.991 €	-967.661 €
		<u>nachrichtlich:</u>			
		erhält Dividende RWE	4.311.194 €		3.793.851 €
		erhält Dividende RWH	4.230.837 €		3.254.490 €
		EVV-Cofonds-Anteile	0 €		196.049 €
		erhält Gewinnabführung SWE	17.538.870 €		12.738.244 €
		erhält Gewinnabführung Abellio	-1.404.776 €		3.342.705 €
		trägt Verlustübernahme EVAG	-58.513.097 €		-59.294.782 €
		trägt Verlustübernahme WFB	-231.550 €		-174.081 €
		Gewinnabführung/Verlustübern. EBG	-5.801.212 €		-5.294.137 €
2	SWE	Gewinnabführung siehe EVV			
2	EVAG	Verlustabdeckung siehe EVV		-24.607 €	-51.500 €
		Kapitaleinlage			
		<u>nachrichtlich:</u>			
		erhält Dividende RWE	217.544 €		191.439 €
		erhält Nießbrauch RWE	12.683.275 €		11.161.282 €
		Erträge GbR Bredeneyer Tor	500.428 €		500.087 €
		Erträge OLH (jetzt PTS)	0 €		12.500 €
		Erträge BEKA	120 €		102 €
		Erträge SBG	0 €		0 €
		ESVERKEHRSFONDS	371.385 €		293.066 €
Zwischensumme GB 2				-46.088.982 €	-65.155.587 €
4	TUP*	Verlustrausgleich		-38.819.950 €	-35.989.000 €
		Kapitaleinlage		-1.339.200 €	-641.800 €
Zwischensumme GB 4				-40.159.150 €	-36.630.800 €
5	EABG	Verlustrausgleich		-1.600.000 €	-1.650.000 €
		Kapitaleinlage		-383.500 €	-383.500 €
5	GJE	Verlustrausgleich		-232.000 €	-227.300 €
		Kapitaleinlage		-20.450 €	-20.450 €
Zwischensumme GB 5				-2.235.950 €	-2.281.250 €

GB	Kürzel	Art der Zahlung		2004	2003
6A	GGE	Verlustausgleich Kapitaleinlage		-22.345.127 € -1.830.300 €	-20.965.000 € -5.477.700 €
6A	GVE	nachrichtlich: erhält Dividende ABG	1.032.728 €		921.219 €
		erhält Dividende DSM	0 €		12.167 €
6A	RN	Verlustausgleich Kapitaleinlage		-185.500 € -89.500 €	-171.999 € -83.500 €
6A	TBE	Verlustausgleich Kapitaleinlage		-800.000 € -250.000 €	-938.256 € -250.000 €
Zwischensumme GB 6A				-25.500.427 €	-27.886.455 €
6B	ABG	Dividende siehe GVE			
6B	FEM	Verlustausgleich Kapitaleinlage		-211.547 € -103.500 €	-213.333 € -213.400 €
Zwischensumme GB 6B				-315.047 €	-426.733 €
Haushaltsbelastungen				-143.187.391 €	-137.071.311 €

* Inkl. der Vorlaufkosten für das Konzerthausmanagement und der Gesellschaft belassene Beträge aus Liquiditätshilfen

Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Ausstellungsgesellschaft Zollverein mbH

Gelsenkirchener Straße 181
 Zeche Zollverein, Schacht XII, Halle 6
 45309 Essen
 Fon: 0201/ 8543-253
 Fax: 0201/ 58543-255

Gründungsjahr: 2003
 Handelsregister HRB 17460

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist es, sich als Ausstellungsgesellschaft an der Entwicklung des Zollvereinareals zu einem Wirtschafts- und Kulturstandort der Zukunft, von nationaler und internationaler Bedeutung, zu beteiligen. Dazu wird die Gesellschaft insbesondere eine erstmals 2006 stattfindende internationale Ausstellung für Design als ca. 100-tägige internationale Großveranstaltung veranstalten, die für die nötige Initialzündung für die weitere Entwicklung des Standortes Zollverein sorgen soll. Das Präsentationsforum für Unternehmen soll die Begriffe "Design", "Architektur" und "Wirtschaft" miteinander verknüpfen, um so die wirtschaftliche Kompetenz der Region zu stärken.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Entwicklung des Zollvereinareals zu einem Wirtschafts- und Kulturstandort) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der AGZ wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.000 €	
davon		
Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH	12.750 €	51,00%
Messe Essen GmbH	12.250 €	49,00%

Geschäftsführung

Gerhard Seltmann, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Dr. Eckhard Albrecht, Vorsitzender
 Hanns-Ludwig Brauser, Mitglied
 Dr. Joachim Henneke, Mitglied
 Dr. Oliver Scheytt, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied
 Roland Weiss, Mitglied

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		1,00	19.149 €
2004		1,50	118.159 €
Abweichung absolut	0,00	0,50	99.010 €
Abweichung in %	0,00 %	50,00 %	517,05 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 78.773 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 19.149 €

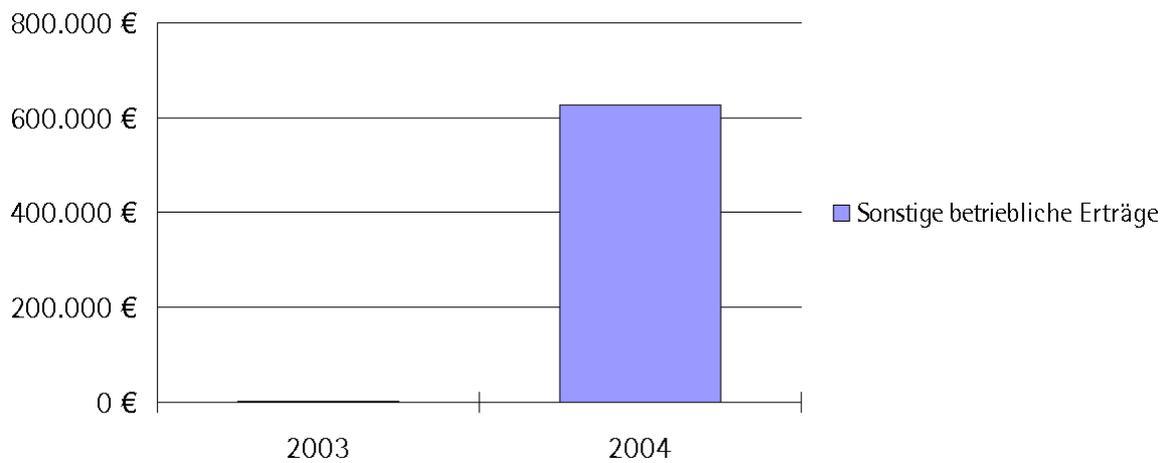
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0 €	0 €
II. Sachanlagen		0 €	7.050 €
III. Finanzanlagen		0 €	0 €
Summe Anlagevermögen		0 €	7.050 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		8.529 €	657.721 €
III. Wertpapiere		0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		40.789 €	20.446 €
Summe Umlaufvermögen		49.318 €	678.167 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0 €	365 €
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		27.349 €	0 €
Summe Aktiva		76.667 €	685.582 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000 €	25.000 €
II. Kapitalrücklage		0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen		0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag		0 €	-52.349 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-52.349 €	52.349 €
auf der Aktivseite ausgewiesener nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		27.349 €	0 €
Summe Eigenkapital		0 €	25.000 €
B. Sonderposten		0 €	7.050 €
C. Rückstellungen		4.000 €	8.000 €
D. Verbindlichkeiten		72.667 €	645.532 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0 €	0 €
Summe Passiva		76.667 €	685.582 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

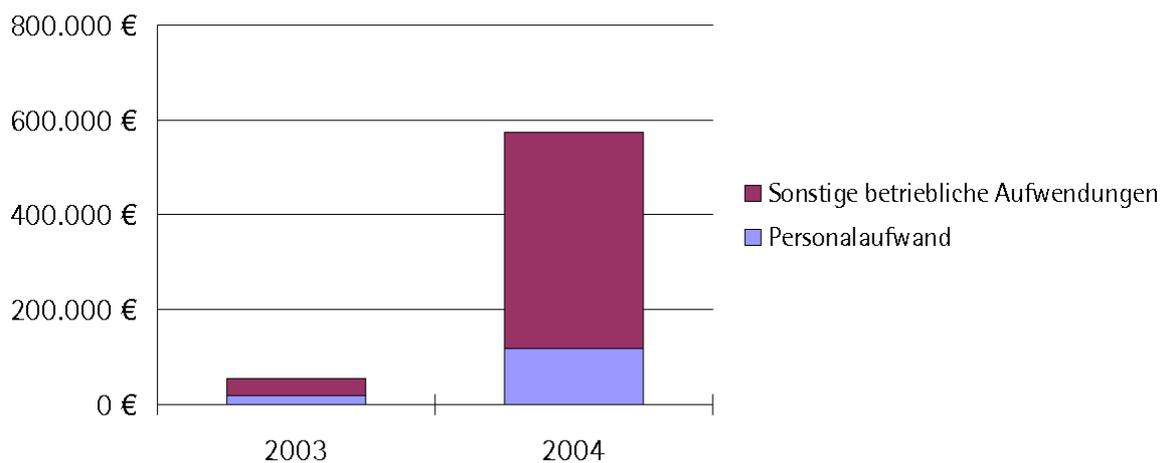
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse		0	0	0	2.400.000	
Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0	0	0	0	
Andere Aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	
Sonstige Betriebliche Erträge		2.394	627.193	1.280.000	4.310.000	
Betriebliche Erträge		2.394	627.193	1.280.000	6.710.000	
Materialaufwand		0	0	0	0	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		0	0	0	0	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		0	0	0	0	
Personal		19.149	118.159	236.000	237.000	
a) Löhne und Gehälter		14.168	104.287	236.000	237.000	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		4.981	13.872	0	0	
Abschreibungen		0	1.653	0	0	
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...		0	1.653	0	0	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...		0	0	0	0	
Sonstige betriebliche Aufwendungen		35.613	455.417	1.044.000	4.073.000	
Betriebliche Aufwendungen		54.762	575.228	1.280.000	4.310.000	
Betriebliches Ergebnis		-52.368	51.965	0	2.400.000	
Erträge aus Beteiligungen		0	0	0	0	
Erträge aus Gewinnabführungen		0	0	0	0	
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen		0	0	0	0	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		19	722	0	0	
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0	0	0	
Aufwendungen aus Verlustübernahme		0	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	
Finanzergebnis		19	722	0	0	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-52.349	52.687	0	2.400.000	
Außerordentliche Erträge		0	0	0	0	
Außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	2.400.000	
Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	-2.400.000	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0	0	0	
Sonstige Steuern		0	338	0	0	
Steuern		0	338	0	0	
Ergebnis nach Steuern		-52.349	52.349	0	0	
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne		0	0	0	0	
Erträge aus Verlustübernahme		0	0	0	0	
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre		0	0	0	0	
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag		-52.349	52.349	0	0	

Entwicklung der Ertragsstruktur



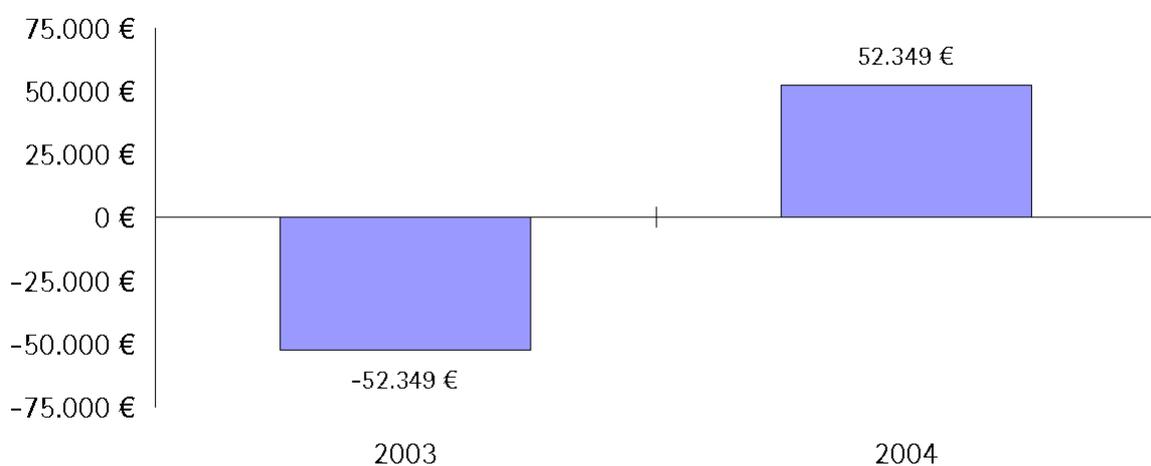
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Congress Center Essen GmbH

Messehaus Ost Norbertstraße

45131 Essen

Fon: 0201 / 7244 - 282

Fax: 0201 / 7244 - 500

info@cc-essen.de

www.cc-essen.de

Gründungsjahr: 1998

Handelsregister HRB 13472

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Akquisition und Durchführung von Kongressen, Veranstaltungen und Tagungen einschließlich der damit verbundenen Geschäfte wie Catering und Hotel-Geschäft.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Kongresswesen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der CCE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.565 €	
davon		
Messe Essen GmbH	25.565 €	100,00%

Geschäftsführung

Rolf Drewel, Geschäftsführer

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	26,00	26,00	1.333.231 €
2004	30,00	30,00	1.448.325 €
Abweichung absolut	4,00	4,00	115.094 €
Abweichung in %	15,38 %	15,38 %	8,63 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 48.278 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 51.278 €

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	34.723 €	33.072 €
II. Sachanlagen	90.268 €	245.600 €	451.580 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	90.268 €	280.323 €	484.652 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	7.669 €	5.792 €	16.163 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	606.700 €	1.167.677 €	734.392 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	292.412 €	558.778 €	184.040 €
Summe Umlaufvermögen	906.781 €	1.732.246 €	934.595 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.806 €	0 €	20.979 €
Summe Aktiva	998.855 €	2.012.569 €	1.440.226 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.565 €	25.565 €	25.565 €
II. Kapitalrücklage	0 €	0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	25.565 €	25.565 €	25.565 €
B. Rückstellungen	653.744 €	733.626 €	158.088 €
C. Verbindlichkeiten	319.546 €	1.253.379 €	1.256.573 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	998.855 €	2.012.569 €	1.440.226 €

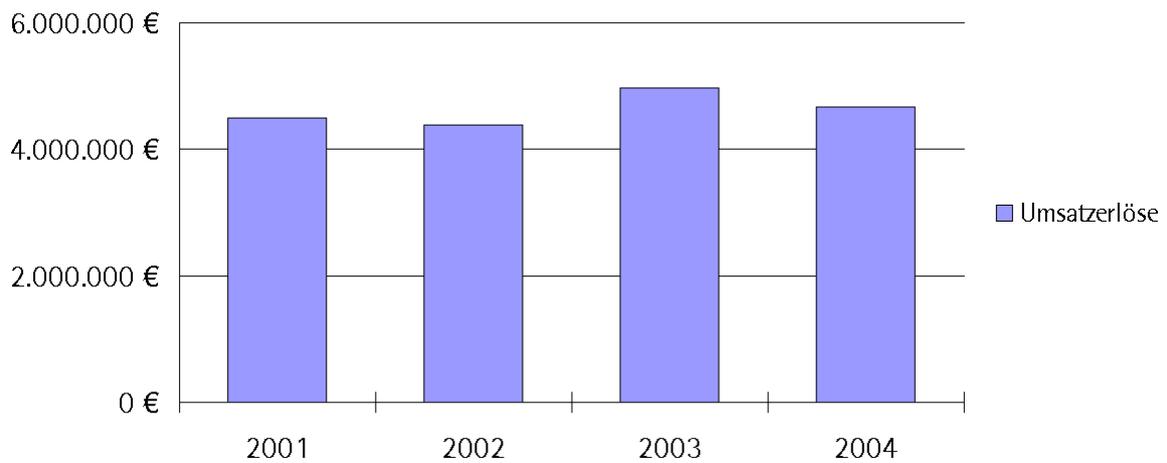
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	4.380.880	4.969.162	4.662.732	4.582.000		
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	1.239	-1.877	10.371	0		
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0		
Sonstige Betriebliche Erträge	83.880	57.782	527.224	12.000		
Betriebliche Erträge	4.465.999	5.025.067	5.200.327	4.594.000		
Materialaufwand	1.486.027	1.707.378	1.739.164	1.360.000		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.486.027	1.707.378	1.739.164	1.360.000		
Personal	1.348.448	1.333.231	1.448.325	1.650.000		
a) Löhne und Gehälter	1.099.412	1.033.388	1.127.422	1.269.000		
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	249.036	299.843	320.903	381.000		
Abschreibungen	56.279	168.111	127.256	196.000		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	56.279	168.111	127.256	196.000		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0		
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.846.427	2.435.976	2.488.109	2.459.000		
Betriebliche Aufwendungen	5.737.182	5.644.696	5.802.855	5.665.000		
Betriebliches Ergebnis	-1.271.182	-619.629	-602.528	-1.071.000		
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0		
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0		
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	33.000		
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.884	6.414	2.118	0		
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0		
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	41.757	9	6.985	0		
Finanzergebnis	-32.873	6.405	-4.867	33.000		
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.304.055	-613.224	-607.395	-1.038.000		
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0		
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0		
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0		
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0		
Sonstige Steuern	1.442	2.338	2.214	0		
Steuern	1.442	2.338	2.214	0		
Ergebnis nach Steuern	-1.305.498	-615.562	-609.608	-1.038.000		
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0		
Erträge aus Verlustübernahme	1.305.498	615.562	609.608	0		
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0		
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0	-1.038.000		

Erläuterung zur GuV:

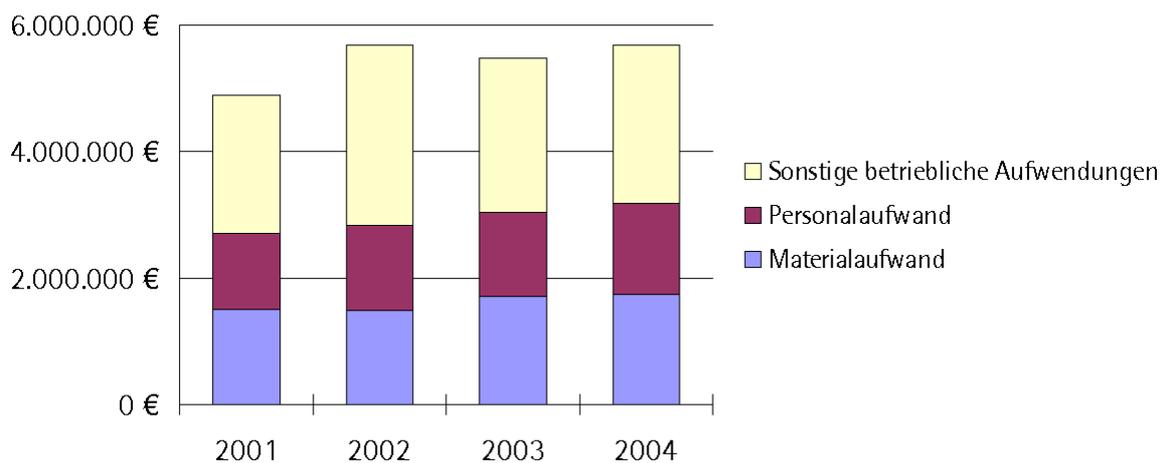
Die Jahresfehlbeträge der CCE GmbH wurden auf der Grundlage eines Ergebnisabführungsvertrages mit der Messe Essen GmbH durch Erträge aus Verlustübernahme ausgeglichen. Wegen der Verschmelzung der CCE auf die Messe Essen GmbH zum 01.01.2005 werden keine Plandaten für die Jahre 2006 und 2007 vorgezeigt.

Entwicklung der Ertragsstruktur



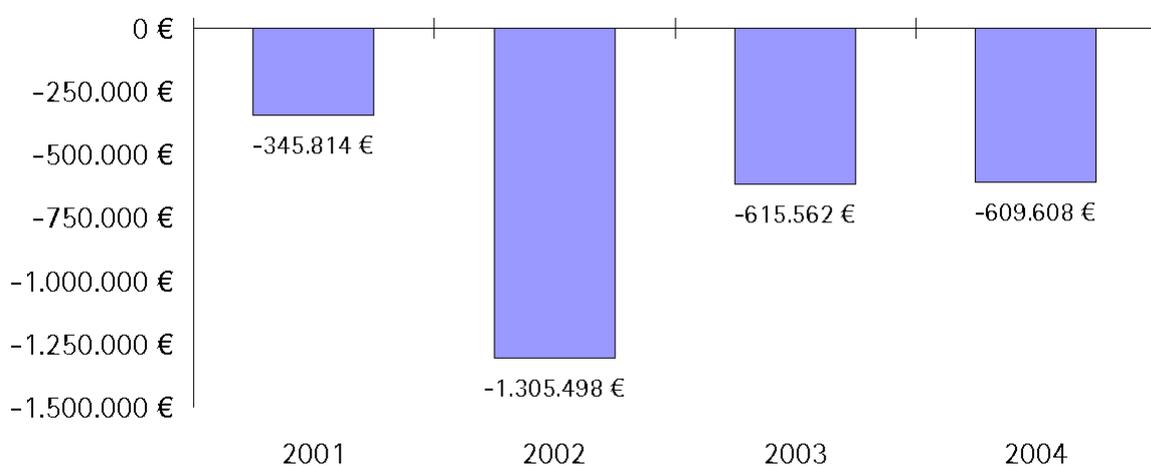
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



EMG - Essen Marketing Gesellschaft mbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement

Lindenallee 55

45127 Essen

Fon: 0201 / 88 - 7200

Fax: 0201 / 88 - 72022

emg@essen.de

www.essen-marketing.de

Gründungsjahr: 1996

Handelsregister HRB 12155

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist das Stadtmarketing auf den Gebieten Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement. Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft insbesondere - das Image der Stadt Essen durch gezieltes Werben mit ihren Stärken verbessern und festigen; - durch intensive Zusammenarbeit und Abstimmung mit den im Veranstaltungs-, Kultur- und Tourismusbereich vorhandenen Akteuren in Essen und in der Region das Angebot der Stadt besser positionieren; - im Rahmen des Stadtmarketing, die Innenstadt und die Mittelzentren in der Konkurrenz zu den Zentren der umliegenden Städte besser positionieren, um Besucher, Kunden und Kaufkraft nach Essen zu holen und an den Standort zu binden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Zweck der EMG ist es, Essen im Rahmen des Stadtmarketings besser zu positionieren. Arbeitsplätze, Finanzsituation und insgesamt die Attraktivität und Zukunft der Stadt werden entscheidend davon abhängen, dass die Stadt Essen ihren Stellenwert im regionalen und internationalen Vergleich sichern und nach Möglichkeit verbessern kann. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks wird durch unterschiedliche Aktivitäten der EMG auf den Gebieten der Stadtwerbung, im Touristikbereich und im Zentrenmanagement gewährleistet.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	51.129 €	
davon		
Essen Marketing Service e.V.	25.565 €	50,00%
Stadt Essen	25.565 €	50,00%

Geschäftsführung

Karl-Heinz König, Geschäftsführer

Ulrich Weinstock, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Dr. Wolfgang Reiniger, Oberbürgermeister Stadt Essen, Vorsitzender

Jürgen Bessel, Stellvertretender Vorsitzender

Ute Baukelmann, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Siegfried Brandenburg, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Roland Fischer, Mitglied

Dr. Dietrich Goldmann, Mitglied

Ota Hortmanns, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Manfred Hundt, Mitglied

Dr. Henning Osthues-Albrecht, Mitglied

Heribert Piel, Mitglied

Gudrun Reise, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Dr. Dieter Teigelack, Mitglied

Beteiligungen der Gesellschaft

Ruhrgebiet Tourismus GmbH & Co.KG (EMG als Kommanditistin) 5.000 € 1,77%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	32,95	32,95	1.947.066 €
2004	32,18	32,18	1.975.570 €
Abweichung absolut	-0,77	-0,77	28.504 €
Abweichung in %	2,34 %	2,34 %	1,46 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 61.391 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 59.092 €

Bei der EMG waren im abgelaufenen Geschäftsjahr 29 Vollzeit- (Vorjahr: 30) und 5 Teilzeit-Personale (Vorjahr: 6) beschäftigt. Bei den Teilzeitpersonalen waren zwei Beamtinnen zu je 20,5 Wochenstunden und drei Angestellte zu 32/27/25 Wochenstunden beschäftigt. Bei den der Gesellschaft zugewiesenen Beamtinnen und Beamten haben sich bei den Aufwendungen für Beihilfen erhebliche Steigerungen gegenüber Plan ergeben, die in den Personalaufwand eingeflossen sind.

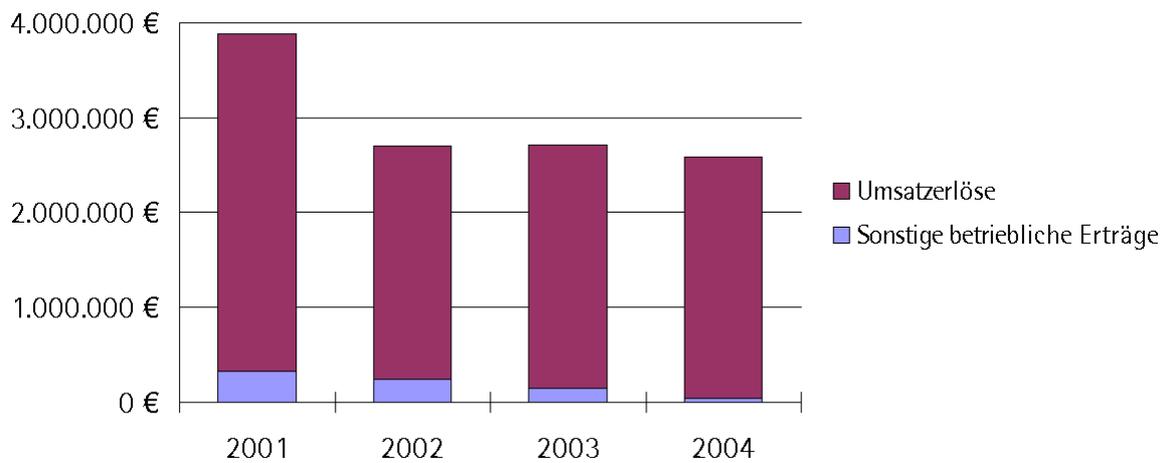
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7.814 €	8.481 €	4.006 €
II. Sachanlagen	361.399 €	275.792 €	198.188 €
III. Finanzanlagen	5.000 €	1 €	1 €
Summe Anlagevermögen	374.213 €	284.274 €	202.195 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	80.568 €	66.216 €	51.984 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	518.750 €	244.623 €	328.880 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	225.871 €	411.003 €	228.936 €
Summe Umlaufvermögen	825.189 €	721.843 €	609.800 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	13.777 €	10.343 €	7.954 €
Summe Aktiva	1.213.179 €	1.016.460 €	819.950 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	51.129 €	51.129 €	51.129 €
II. Kapitalrücklage	2.001.763 €	2.051.479 €	1.900.580 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.936.284 €	-2.045.899 €	-1.875.760 €
Summe Eigenkapital	116.608 €	56.709 €	75.950 €
B. Rückstellungen	353.529 €	282.402 €	297.261 €
C. Verbindlichkeiten	709.497 €	659.800 €	446.739 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	33.546 €	17.550 €	0 €
Summe Passiva	1.213.179 €	1.016.460 €	819.950 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

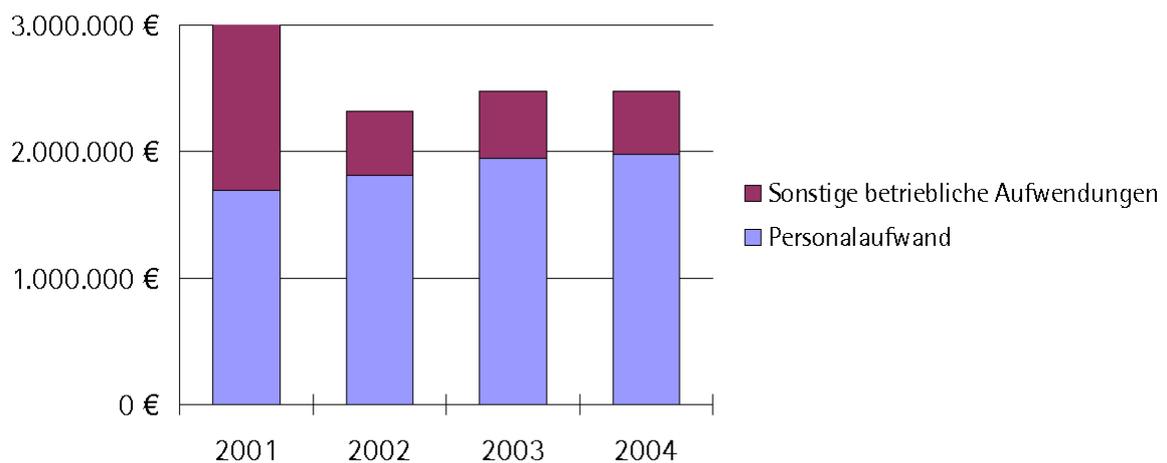
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	2.457.145	2.564.949	2.542.764	2.092.000	2.140.000	2.190.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	243.789	144.695	39.336	9.000	9.000	9.000
Betriebliche Erträge	2.700.935	2.709.644	2.582.100	2.101.000	2.149.000	2.199.000
Materialaufwand	2.127.297	2.117.966	1.865.240	1.692.000	1.724.000	1.758.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.127.297	2.117.966	1.865.240	1.692.000	1.724.000	1.758.000
Personal	1.808.938	1.947.066	1.975.570	1.882.000	1.919.000	1.958.000
a) Löhne und Gehälter	1.394.381	1.454.526	1.461.216	1.882.000	1.919.000	1.958.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	414.557	492.540	514.354	0	0	0
Abschreibungen	184.125	149.093	109.637	74.000	70.000	60.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	184.125	149.093	109.637	74.000	70.000	60.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	513.390	528.987	501.248	369.000	374.000	380.000
Betriebliche Aufwendungen	4.633.750	4.743.112	4.451.694	4.017.000	4.087.000	4.156.000
Betriebliches Ergebnis	-1.932.816	-2.033.468	-1.869.594	-1.916.000	-1.938.000	-1.957.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.130	1.207	1.387	1.000	1.000	1.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	9.999	5.000	5.000	5.000	5.000
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.598	3.638	2.553	2.000	1.000	0
Finanzergebnis	-3.469	-12.430	-6.165	-6.000	-5.000	-4.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.936.284	-2.045.899	-1.875.760	-1.922.000	-1.943.000	-1.961.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
Steuern	0	0	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-1.936.284	-2.045.899	-1.875.760	-1.922.000	-1.943.000	-1.961.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-1.936.284	-2.045.899	-1.875.760	-1.922.000	-1.943.000	-1.961.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



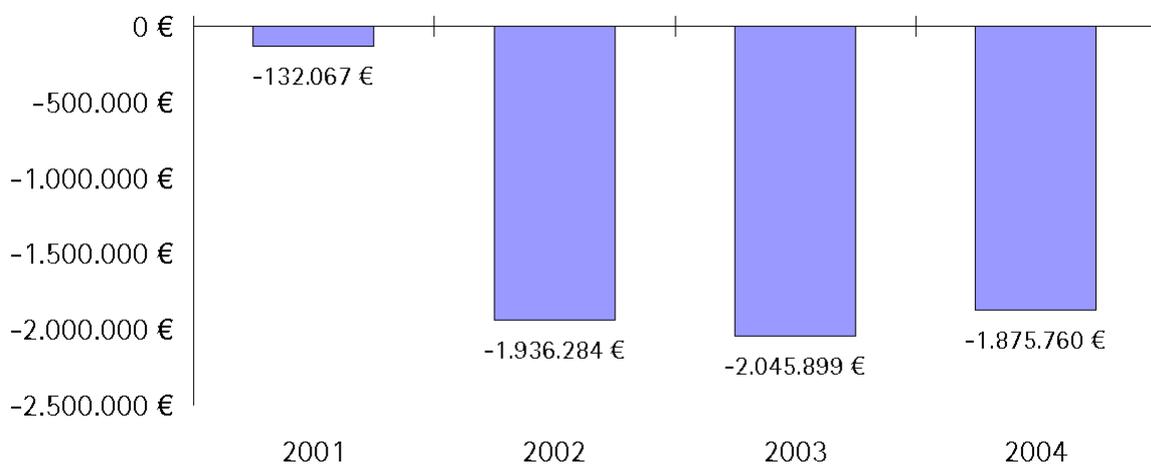
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH

Altendorferstraße 3

45127 Essen

Fon: 0201 / 827 18 - 0

Fax: 0201 / 827 18 - 2

Gründungsjahr: 2000

Handelsregister HR B 14537

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der städtebaulichen und wirtschaftlichen Entwicklung des Entwicklungsbereiches Berliner Platz/Friedrich-Ebert-Straße (Universitätsviertel) in Essen. Dies geschieht auf der Basis der stadtentwicklungspolitischen Zielsetzungen, die der Rat der Stadt Essen ausgehend von den Ergebnissen der Perspektivenwerkstatt vom April 1999 formuliert. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen berechtigt, die geeignet sind, den Unternehmensgegenstand zu fördern. Sie wird insbesondere für die betroffenen Grundstückseigentümer Dienstleistungen im Rahmen der Grundstücksentwicklung erbringen. Die Gesellschaft beabsichtigt, auf der Basis eines städtebaulichen Vertrages gemäß § 11 Baugesetzbuch die Grundstücke des Entwicklungsbereiches Berliner Platz/Friedrich-Ebert-Straße zu entwickeln. Aufgaben der Gesellschaft werden insbesondere sein: (a) Erwerb von Flächen, Zwischenbewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude, ggf. Beseitigung von Altlasten, Abbruchmaßnahmen, Herrichten der Baugrundstücke; (b) Unterstützung der Stadtverwaltung bei Schaffung von Planungsrecht; (c) Erschließung des Geländes; (d) Vermarktung der Grundstücke sowie (e) Öffentlichkeitsarbeit für das neu entstehende Stadtquartier. Die Aufgaben werden unter Beachtung wirtschaftlicher Gesichtspunkte, insbesondere unter Ausschöpfung aller einschlägigen Fördermöglichkeiten, erfüllt werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der städtebaulichen und wirtschaftlichen Entwicklung des Universitätsviertels) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EGU wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	50.000 €	
davon		
Landesentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen GmbH (LEG)	17.500 €	35,00%
Sparkasse Essen	10.000 €	20,00%
EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	10.000 €	20,00%
RWE Systems Immobilien GmbH	10.000 €	20,00%
Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG	2.500 €	5,00%

Geschäftsführung

Georg Arens, Geschäftsführer

Ulrich Tappe, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Dr. Wolfgang Reiniger, Oberbürgermeister Stadt Essen, Vorsitzender

Hein Arning, Ratsherr Stadt Essen, Stellvertretender Vorsitzender

Hans Jürgen Best, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied

Hans-Dieter Collinet, Mitglied

Andreas Faenger, Mitglied

Dr. Dietrich Goldmann, Mitglied

Dr. Matthias Klöppel, Mitglied

Dr. Henning Osthues-Albrecht, Mitglied

Reinhard Paß, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Elmar Pieper, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Norbert Schick, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Bilanz

	2002	2003	2004
Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	21.000 €	14.000 €	0 €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €
II. Sachanlagen	1.178 €	704 €	230 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	1.178 €	704 €	230 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	139.128 €	215.275 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14.979 €	0 €	944 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0 €	0 €	0 €
Summe Umlaufvermögen	154.107 €	215.275 €	944 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	22.300 €	95.129 €	419.317 €
Summe Aktiva	198.584 €	325.108 €	420.491 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000 €	50.000 €	50.000 €
II. Kapitalrücklage	0 €	0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-37.967 €	-50.000 €	-50.000 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-12.033 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	0 €	0 €	0 €
B. Rückstellungen	3.000 €	3.800 €	5.000 €
C. Verbindlichkeiten	195.584 €	321.308 €	415.491 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	198.584 €	325.108 €	420.491 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	0	0	0			
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	90.250	76.147	0			
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0			
Sonstige Betriebliche Erträge	52	1.141	0			
Betriebliche Erträge	90.302	77.289	0			
Materialaufwand	90.250	76.147	53.947			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	90.250	76.147	53.947			
Personal	0	0	0			
a) Löhne und Gehälter	0	0	0			
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	0	0			
Abschreibungen	7.254	7.474	229.749			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	7.254	7.474	14.474			
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	215.275			
Sonstige betriebliche Aufwendungen	21.498	50.306	20.436			
Betriebliche Aufwendungen	119.001	133.927	304.132			
Betriebliches Ergebnis	-28.700	-56.639	-304.132			
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0			
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0			
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0			
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0			
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.643	16.190	20.057			
Finanzergebnis	-5.643	-16.190	-20.056			
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-34.342	-72.829	-324.188			
Außerordentliche Erträge	0	0	0			
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0			
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0			
Sonstige Steuern	0	0	0			
Steuern	0	0	0			
Ergebnis nach Steuern	-34.342	-72.829	-324.188			
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0			
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0			
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0			
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-34.342	-72.829	-324.188			

Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH

Zeche Zollverein, Schacht XII, Gelsenkirchener Straße 181

45309 Essen

Fon: 0201/ 8543-0

Fax: 0201/8543-100

info@egz.essen.de

www.zollverein.de

Gründungsjahr: 2001

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist es, das Zollvereinareal zu einem national wie international bedeutenden Wirtschafts-, Kultur-, Industriekultur- und Tourismusstandort der Zukunft mit einem Schwerpunkt im Bereich Design zu entwickeln. Dazu wird die Gesellschaft insbesondere: - das planerische Gesamtkonzept Zollverein 2010 in Abstimmung mit der Stadt Essen, dem Land NRW, den weiteren Eigentümern und regionalen Akteuren weiterentwickeln und vermarktungsfähig konkretisieren; - das Gesamtprojekt gemeinsam mit privaten Investoren realisieren; - die Planung, den Bau und die Finanzierung der öffentlichen Infrastrukturmaßnahmen und Gebäude abwickeln; - die Beantragung, Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Zuschüsse vornehmen; - die Akquisition von Investoren und die Promotion für das Gesamtprojekt, in Abstimmung mit den Aktivitäten aller Zollvereinakteure, durchführen; - die Immobilienverwertung als Treuhänderin der beteiligten Grundstückseigentümer durchführen, um eine Grundstücksentwicklung aus einer Hand zu ermöglichen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Stadtentwicklung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EGZ für das Zollvereinareal wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	50.000 €	
davon		
Stadt Essen	25.000 €	50,00%
Projekt Ruhr GmbH	25.000 €	50,00%

Geschäftsführung

Roland Weiss, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Günter Kozlowski, Vorsitzender

Dr. Wolfgang Reiniger, Oberbürgermeister Stadt Essen, Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Jens Baganz, Mitglied

Hanns-Ludwig Brauser, Mitglied

Franz-Josef Britz, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Dr. Edmund Heller, Mitglied

Mehrdad Mostofizadeh, Ratsherr, Mitglied

Reinhard Paß, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Beteiligungen der Gesellschaft

Ausstellungsgesellschaft Zollverein mbH

12.750 €

51,00%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	18,00	20,00	1.348.173 €
2004	18,00	16,00	1.286.093 €
Abweichung absolut	0,00	-4,00	-62.080 €
Abweichung in %	0,00 %	20,00 %	4,60 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 80.381 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 67.409 €

Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt

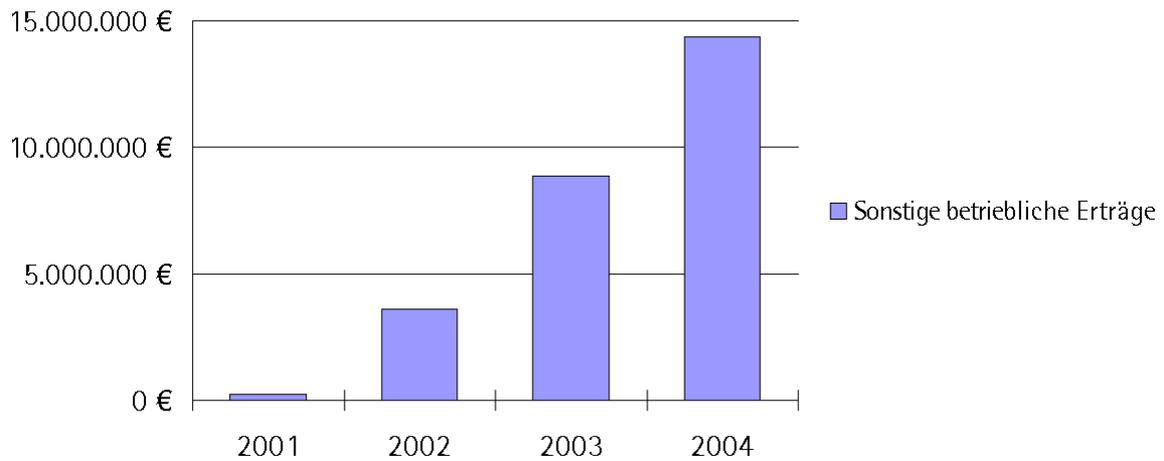
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.782 €	7.298 €	4.008 €
II. Sachanlagen	320.589 €	809.699 €	734.976 €
III. Finanzanlagen	0 €	12.750 €	12.750 €
Summe Anlagevermögen	323.371 €	829.746 €	751.734 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	50.953 €	239.912 €	932.589 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.044.094 €	709.756 €	2.573.625 €
Summe Umlaufvermögen	1.095.047 €	949.668 €	3.506.214 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.798 €	3.106 €	50.280 €
Summe Aktiva	1.421.216 €	1.782.521 €	4.308.229 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000 €	50.000 €	50.000 €
II. Kapitalrücklage	102.823 €	102.823 €	102.823 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	152.823 €	152.823 €	152.823 €
B. Sonderposten	323.371 €	829.746 €	751.734 €
C. Rückstellungen	43.000 €	174.311 €	134.902 €
D. Verbindlichkeiten	513.279 €	625.641 €	2.072.896 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	388.742 €	0 €	1.195.874 €
Summe Passiva	1.421.215 €	1.782.521 €	4.308.229 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

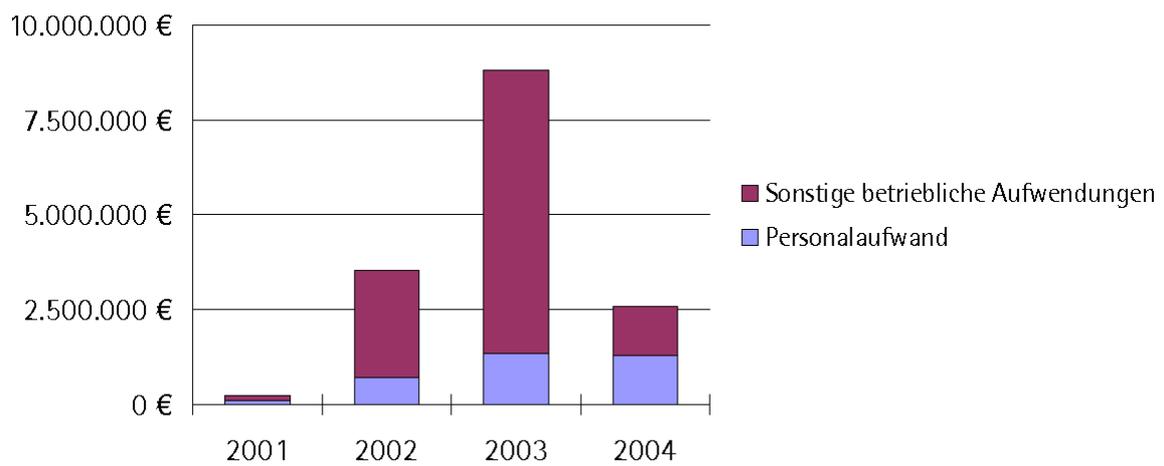
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	0	50.004	6.577	0	0	0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	3.587.416	8.853.228	14.351.858	35.853.000	31.468.000	15.111.000
Betriebliche Erträge	3.587.416	8.903.232	14.358.435	35.853.000	31.468.000	15.111.000
Materialaufwand	0	0	11.692.869	34.941.000	30.539.000	14.278.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	11.692.869	34.941.000	30.539.000	14.278.000
Personal	719.492	1.348.173	1.286.093	613.000	595.000	606.000
a) Löhne und Gehälter	589.473	1.183.073	993.307	613.000	595.000	606.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	130.019	165.100	292.786	0	0	0
Abschreibungen	42.685	101.381	91.463	20.000	15.000	10.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	42.685	101.381	91.463	20.000	15.000	10.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.826.454	7.458.185	1.304.826	283.000	321.000	218.000
Betriebliche Aufwendungen	3.588.631	8.907.739	14.375.251	35.857.000	31.470.000	15.112.000
Betriebliches Ergebnis	-1.215	-4.508	-16.816	-4.000	-2.000	-1.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.542	6.051	15.732	4.000	2.000	1.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	213	708	198	0	0	0
Finanzergebnis	1.329	5.343	15.534	4.000	2.000	1.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	115	835	-1.282	0	0	0
Außerordentliche Erträge	0	447	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	447	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	115	1.282	-1.282	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
Steuern	115	1.282	-1.282	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	0	0	0	0	0	0
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0	0	0	0

Entwicklung der Ertragsstruktur



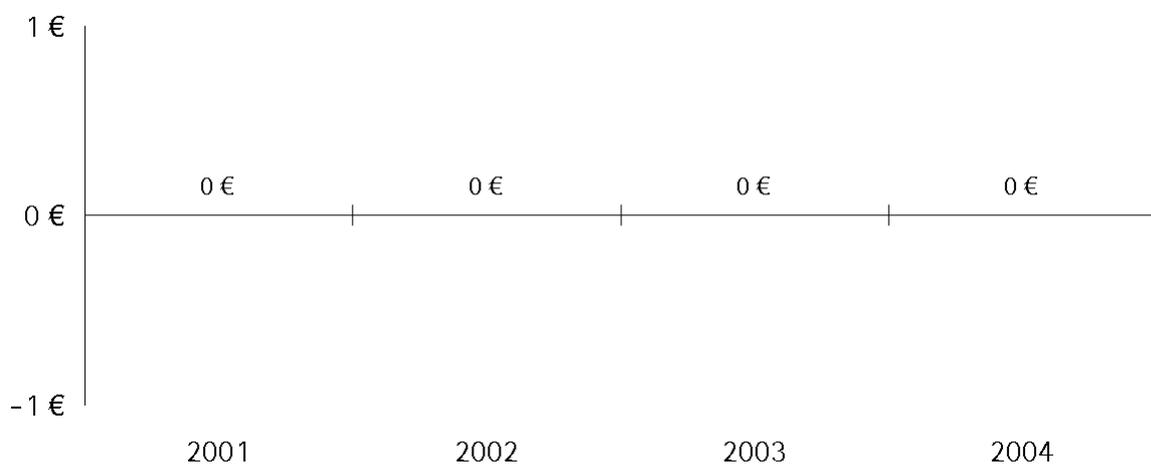
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH

Kruppstraße 82 - 100

45145 Essen

Fon: 0201/ 8127-0

Fax: 0201/ 8127-188

Gründungsjahr: 1985

Handelsregister HRB 6434

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung von Innovationen und Existenzgründungen sowie des Technologietransfers zwischen Wissenschaft und Unternehmen, insbesondere in den Bereichen der Umwelt-, der Energie- und der Medizintechnik. Hierzu errichtet und betreibt die Gesellschaft Technologie- und Entwicklungszentren für Unternehmen und Existenzgründer und bietet Beratungs- und andere Dienstleistungen an.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wirtschaftsförderung; Schaffung neuer Arbeitsplätze) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ETEC wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	153.388 €	
davon		
Stadt Essen	51.129 €	33,33%
s-Beteiligungsgesellschaft Essen mbH & Co. KG	51.129 €	33,33%
Industrie- und Handelskammer für Essen, Mülheim a.d. Ruhr, Oberhausen	51.129 €	33,33%

Geschäftsführung

Karl-Heinz Kazmeier, Vorsitzender der Geschäftsführung

Jochen Fricke, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Dr. Henning Osthues-Albrecht, Vorsitzender

Christian Hülsmann, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Stellvertretender Vorsitzender

Heinz-Georg Anschott, Mitglied

Michael Beck, Mitglied

Siegfried Brandenburg, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Ota Hortmanns, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Friedrich Karl Kaschub, Mitglied

Dr.rer.pol. Dr.h.c. Rainer Koehne, Mitglied

Veronica Lühl, Mitglied

Gisela Rosarius, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Jens Schuhknecht, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Christian Sutter, Mitglied

Prof. Dr. Ing. Renatus Widmann, Mitglied

Beteiligungen der Gesellschaft

zebra.Gesellschaft für Baumanagement mbH	6.647 €	26,00%
ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -	10.240 €	9,76%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		15,00	620.629 €
2004		16,00	659.516 €
Abweichung absolut	0,00	1,00	38.887 €
Abweichung in %	0,00 %	6,67 %	6,27 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 41.220 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 41.375 €

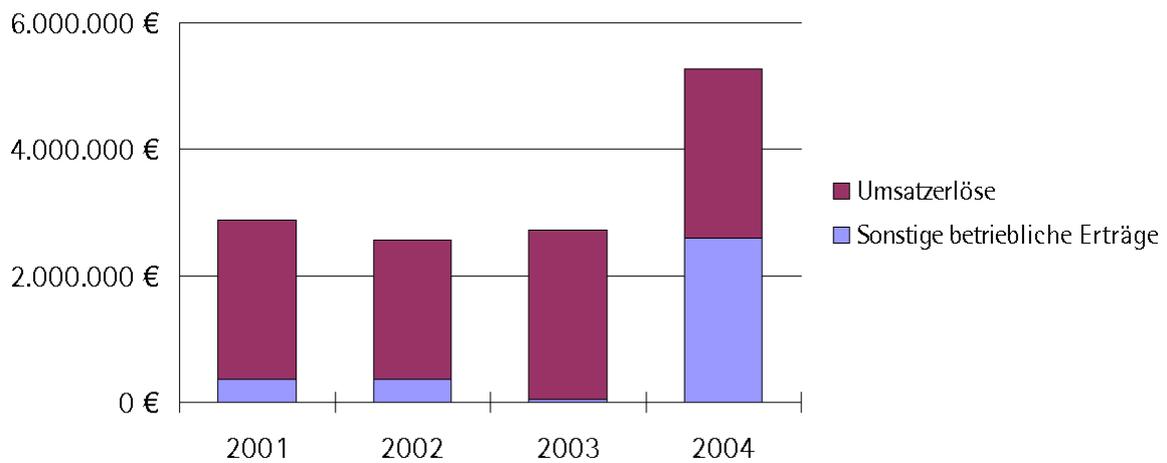
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7.007 €	4.611 €	2.225 €
II. Sachanlagen	24.667.771 €	30.539.016 €	32.644.891 €
III. Finanzanlagen	16.876 €	16.876 €	16.876 €
Summe Anlagevermögen	24.691.654 €	30.560.503 €	32.663.991 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	209.976 €	552.029 €	619.352 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	394.622 €	1.317.005 €	360.303 €
Summe Umlaufvermögen	604.598 €	1.869.034 €	979.654 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.076 €	13.985 €	4.122 €
Summe Aktiva	25.299.328 €	32.443.521 €	33.647.767 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	153.388 €	153.388 €	153.388 €
II. Kapitalrücklage	12.385.400 €	12.990.577 €	12.447.858 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	12.538.788 €	13.143.964 €	12.601.246 €
B. Sonderposten	282.315 €	2.608.850 €	4.202.602 €
C. Rückstellungen	369.600 €	393.100 €	289.600 €
D. Verbindlichkeiten	12.042.436 €	16.223.813 €	16.472.830 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	66.189 €	73.794 €	81.490 €
Summe Passiva	25.299.328 €	32.443.521 €	33.647.767 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

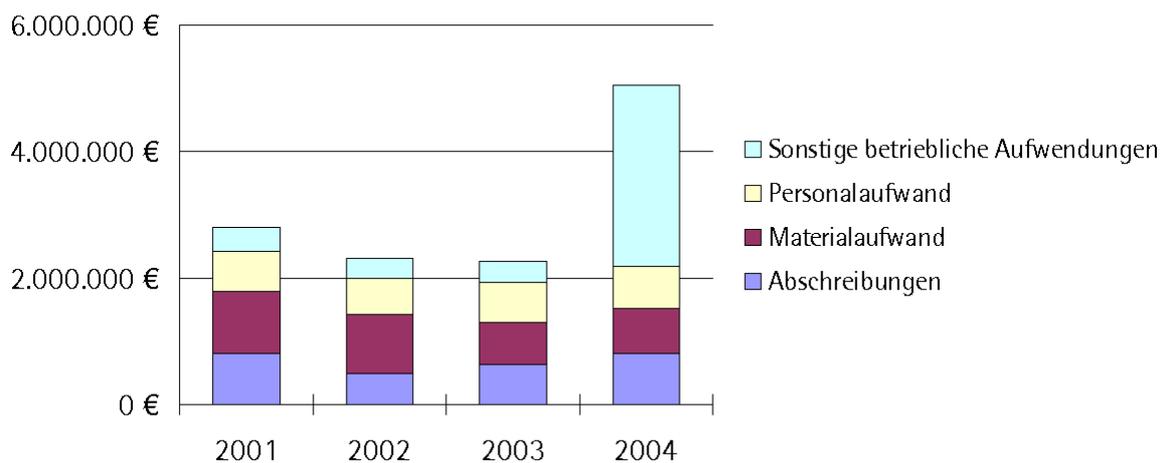
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	2.212.012	2.682.971	2.680.037	2.947.000	3.069.700	3.198.200
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	43.113	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	358.680	43.469	2.589.885	159.900	159.900	159.900
Betriebliche Erträge	2.570.692	2.726.440	5.313.035	3.106.900	3.229.600	3.358.100
Materialaufwand	928.196	678.343	704.951	844.000	859.800	877.900
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	511.602	547.523	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	928.196	166.741	157.428	844.000	859.800	877.900
Personal	563.822	620.629	659.516	691.500	705.300	719.500
a) Löhne und Gehälter	451.305	486.105	518.894	691.500	705.300	719.500
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	112.517	134.524	140.622	0	0	0
Abschreibungen	496.244	627.440	814.731	807.300	804.900	799.400
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	496.244	627.440	814.731	807.300	804.900	799.400
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	321.650	340.162	2.874.168	264.200	268.600	272.000
Betriebliche Aufwendungen	2.309.912	2.266.574	5.053.365	2.607.000	2.638.600	2.668.800
Betriebliches Ergebnis	260.781	459.866	259.669	499.900	591.000	689.300
Erträge aus Beteiligungen	1.861	2.588	2.588	2.500	2.500	2.500
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.088	11.615	18.070	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	265.955	428.114	731.002	830.100	812.400	783.300
Finanzergebnis	-262.006	-413.911	-710.344	-827.600	-809.900	-780.800
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.225	45.955	-450.675	-327.700	-218.900	-91.500
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	22.800	-22.800	0	0	0
Sonstige Steuern	83.767	81.358	114.844	118.300	120.700	120.700
Steuern	83.767	104.158	92.044	118.300	120.700	120.700
Ergebnis nach Steuern	-84.992	-58.203	-542.719	-446.000	-339.600	-212.200
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-84.992	-58.203	-542.719	-446.000	-339.600	-212.200

Entwicklung der Ertragsstruktur



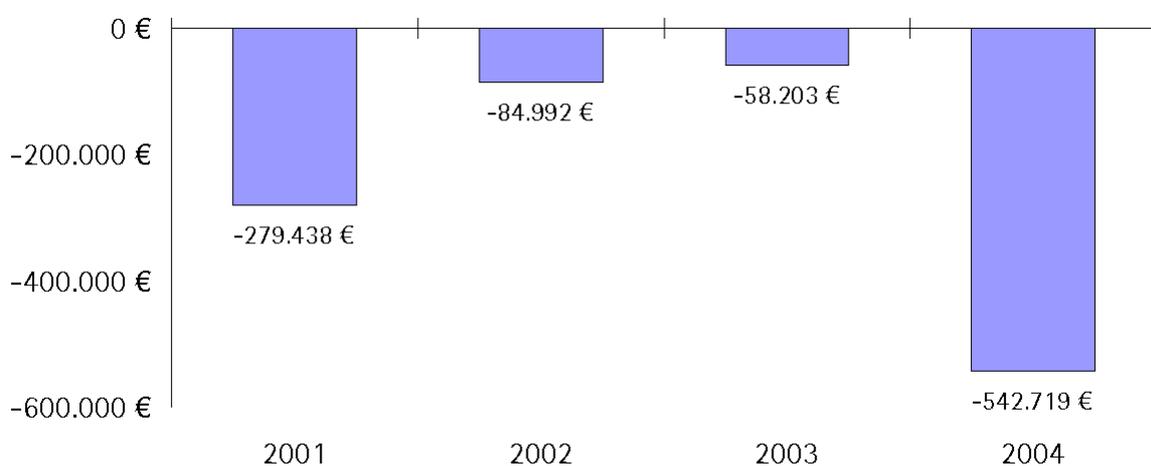
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Lindenalle 55

45127 Essen

Fon: 0201 / 82024 - 0

Fax: 0201 / 82024 - 92

info@ewg.de

www.ewg.de

Gründungsjahr: 1991

Handelsregister HR B 9234

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaft und des Standortes, insbesondere durch Ansiedlung, Entwicklung und Förderung von Industrie, Gewerbe, Handel und Handwerk durch Beratungs- und Dienstleistungen auf allen Gebieten zur Verbesserung der räumlichen, sozialen und wirtschaftlichen Struktur und zur Entwicklung des Arbeitsmarktes Essen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck des Unternehmens liegt in der Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes und damit in der Verbesserung des Arbeitsmarktes in Essen. Die Erfüllung dieses Zweckes wird durch Vermarktung und Vermittlung einer Vielzahl von Gewerbegrundstücken und Büroimmobilien, durch umfangreiche Beratungsleistungen in Ansiedlungs- und Existenzgründungsfragen sowie durch allgemeine Maßnahmen des Standortmarketings erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	102.258 €	
davon		
Stadt Essen	51.129 €	50,00%
Interessengemeinschaft Essener Wirtschaft e.V.	51.129 €	50,00%

Geschäftsführung

Georg Arens, Geschäftsführer

Jochen Fricke, Stellvertretender Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Dr. Wolfgang Reiniger, Oberbürgermeister Stadt Essen, Vorsitzender

Dr. Martin Grimm, Stellvertretender Vorsitzender

Henning Aretz, Mitglied

Hans Engelmann, Mitglied

Petra Hinz, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Hans-Joachim Homeier, Mitglied

Rainer Marschan, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Dr. Henning Osthues-Albrecht, Mitglied

Dr. Henner Puppel, Mitglied

Norbert Schick, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Heinz-Werner Ufer, Mitglied

Jörg Uhlenbruch, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Beteiligungen der Gesellschaft

Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH	100.000 €	50,00%
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH	10.000 €	20,00%
ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -	10.240 €	9,76%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	36,50	35,50	2.768.280 €
2004	36,50	35,50	2.775.126 €
Abweichung absolut	0,00	0,00	6.846 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	0,25 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 78.173 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 77.980 €

Berichtsjahr 2004:

Stellen: Vollzeit 33, Teilzeit 7

Personal: Vollzeit 32, Teilzeit 7

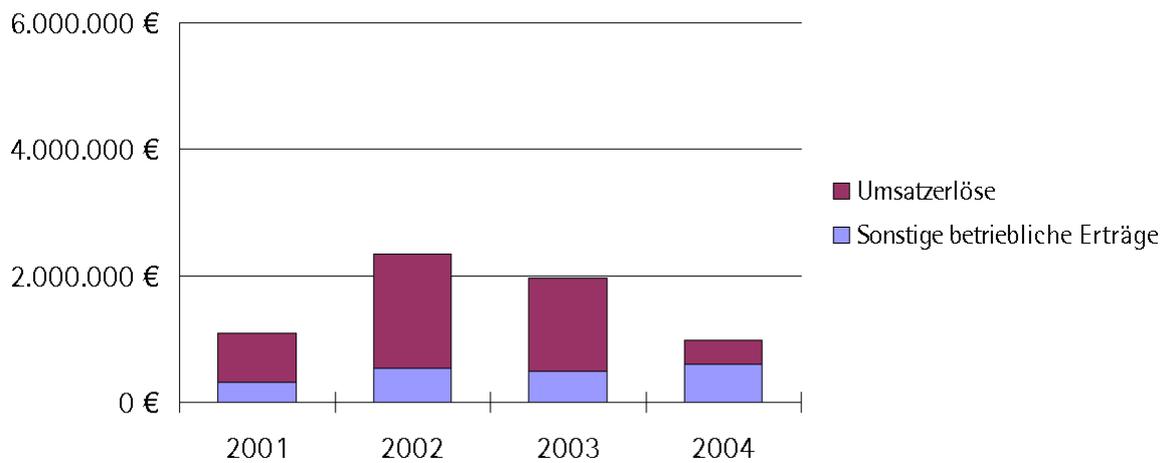
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.803 €	1.377 €	15.223 €
II. Sachanlagen	90.632 €	82.112 €	70.221 €
III. Finanzanlagen	644.018 €	674.018 €	711.518 €
Summe Anlagevermögen	736.453 €	757.507 €	796.962 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.141.380 €	858.452 €	524.434 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	608.870 €	610.323 €	380.783 €
Summe Umlaufvermögen	1.750.250 €	1.468.776 €	905.217 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	77.036 €	86.070 €	39.671 €
Summe Aktiva	2.563.740 €	2.312.353 €	1.741.850 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	102.258 €	102.258 €	102.258 €
II. Kapitalrücklage	4.078.369 €	4.019.259 €	3.691.399 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.271.610 €	-2.698.060 €	-2.895.755 €
Summe Eigenkapital	1.909.018 €	1.423.458 €	897.903 €
B. Rückstellungen	442.793 €	520.717 €	550.906 €
C. Verbindlichkeiten	158.077 €	299.816 €	286.807 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	53.851 €	68.362 €	6.234 €
Summe Passiva	2.563.740 €	2.312.353 €	1.741.850 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

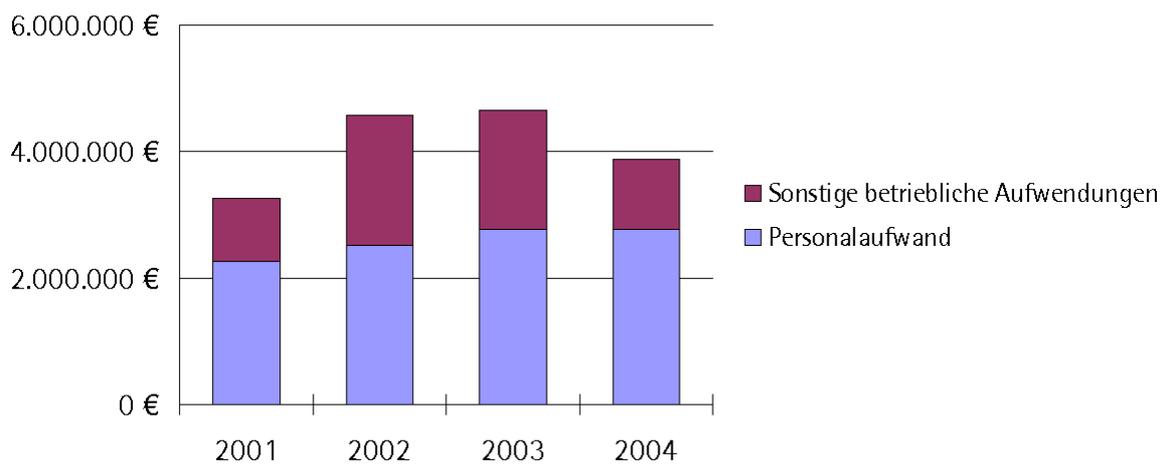
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	1.801.643	1.467.697	373.874	1.457.000	1.199.500	880.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	535.164	494.795	606.682	440.000	276.500	252.000
Betriebliche Erträge	2.336.807	1.962.493	980.556	1.897.000	1.476.000	1.132.000
Materialaufwand	0	0	0	0	0	0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0	0	0
Personal	2.519.635	2.768.280	2.775.126	2.801.000	2.810.000	2.818.000
a) Löhne und Gehälter	1.917.473	2.092.850	2.079.828	2.106.000	2.118.000	2.122.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	602.162	675.431	695.298	695.000	692.000	696.000
Abschreibungen	105.350	50.597	41.614	48.000	48.000	48.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	105.350	50.597	41.614	48.000	48.000	48.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.057.662	1.891.642	1.108.176	1.479.000	1.448.000	1.448.000
Betriebliche Aufwendungen	4.682.648	4.710.520	3.924.917	4.328.000	4.306.000	4.314.000
Betriebliches Ergebnis	-2.345.840	-2.748.027	-2.944.361	-2.431.000	-2.830.000	-3.182.000
Erträge aus Beteiligungen	20.000	0	0	20.000	20.000	20.000
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	42.343	41.103	39.586	20.000	20.000	20.000
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.044	13.261	9.836	12.000	12.000	12.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	784	509	743	2.000	2.000	2.000
Finanzergebnis	74.603	53.855	48.680	50.000	50.000	50.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.271.237	-2.694.172	-2.895.681	-2.381.000	-2.780.000	-3.132.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	3.515	0	1.500	1.500	1.500
Sonstige Steuern	373	373	73	500	500	500
Steuern	373	3.888	73	2.000	2.000	2.000
Ergebnis nach Steuern	-2.271.610	-2.698.060	-2.895.755	-2.383.000	-2.782.000	-3.134.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-2.271.610	-2.698.060	-2.895.755	-2.383.000	-2.782.000	-3.134.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



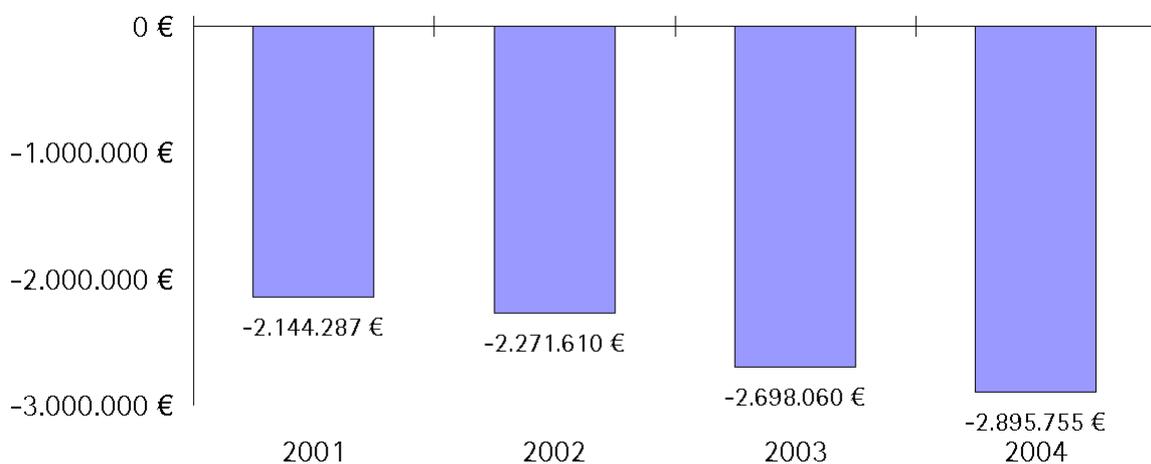
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



E-world energy & water GmbH

Limbecker Platz 1

45127 Essen

Fon: +49.201.1022-210

Fax: +49.201.1022-333

mail@e-world-of-energy.com

www.e-world-of-energy.com

Gründungsjahr:

Handelsregister HRB 17367

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die regelmäßige Durchführung der Messe "E-world energy & water" in den Räumen der Messe Essen GmbH und der Ausbau dieser Messe zu einem international führenden Event der Energie-Branche. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte vorzunehmen, die dem Zweck der Gesellschaft dienlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (u.a. Wirtschaftsförderung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	50.000 €	
davon		
ConEnergy AG	25.000 €	50,00%
Messe Essen GmbH	25.000 €	50,00%

Geschäftsführung

Klaus Reich, Geschäftsführer

Stefanie Hamm, Geschäftsführerin

Messe Essen GmbH

Messehaus Ost Norbertstraße
45131 Essen
Fon: 0201 / 7244-0
Fax: 0201 / 7244-436
info@MesseEssen.de
www.messeessen.de

Gründungsjahr: 1913
Handelsregister HRB 2

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist a) die Durchführung von Messen, Ausstellungen und sonstigen Veranstaltungen, b) die Durchführung von Kongressen, Tagungen, Versammlungen, Kundgebungen, kulturellen, sportlichen, unterhaltenden und sonstigen Veranstaltungen auf dem von der Stadt Essen der Gesellschaft überlassenen Gelände an der Norbertstraße in Essen, in den aufstehenden Ausstellungshallen sowie der Grugahalle, c) die ganze oder teilweise Vermietung und Verpachtung der vorgenannten Gelände und Gebäude zu gewerblichen Zwecken, z.B. als Restaurationsbetrieb, Einzelhandelsgeschäft und Lager, d) die Errichtung von Gebäuden und sonstigen Bauwerken für die vorgenannten Zwecke, e) die Vornahme weiterer einschlägiger Rechtsgeschäfte und Beteiligungen an anderen Unternehmen, die im Interesse der Gesellschaft liegen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Bereich der Wirtschaftsförderung und der damit einhergehenden nachhaltigen Sicherung vorhandener bzw. Schaffung neuer Arbeitsplätze wird die öffentliche Zwecksetzung erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	14.316.173 €	
davon		
Stadt Essen	11.449.001 €	79,97%
Messe Essen GmbH	2.863.235 €	20,00%
Streubesitz	3.937 €	0,03%

Geschäftsführung

Dr. Joachim Henneke, Vorsitzender der Geschäftsführung
Egon Galinnis, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Dr. Wolfgang Reiniger, Oberbürgermeister Stadt Essen, Vorsitzender
Annette Jäger, Bürgermeisterin Stadt Essen, Stellvertretende Vorsitzende
Klaus Beckmann, Mitglied
Franz-Josef Britz, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Peter Dinkelmann, Mitglied
Rolf Fliß, Mitglied
Hans-Willi Frohn, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Christian Hülsmann, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied
Rudolf Jelinek, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Norbert Kleine-Möllhoff, Bürgermeister Stadt Essen, Mitglied

Thomas Kufen, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Reinhard Paß, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Manfred Reimer, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Norbert Schick, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Christa Hund, Mitglied Arbeitnehmer (ohne Stimmrecht)

Beteiligungen der Gesellschaft

Congress Center Essen GmbH	25.565 €	100,00%
E-world energy & water GmbH	25.000 €	50,00%
Ausstellungsgesellschaft Zollverein mbH	12.250 €	49,00%
Messe Essen GmbH	2.863.235 €	20,00%
Ruhrgebiet Tourismus Management GmbH	17.895 €	7,00%
Ruhrgebiet Tourismus GmbH & Co.KG (ME als Kommanditistin)	10.000 €	3,54%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	169,65	169,65	9.383.632 €
2004	168,15	168,15	10.421.884 €
Abweichung absolut	-1,50	-1,50	1.038.252 €
Abweichung in %	0,88 %	0,88 %	11,06 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 61.980 €
 Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 55.312 €

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	197.477 €	160.408 €	149.279 €
II. Sachanlagen	147.070.076 €	143.211.333 €	138.995.928 €
III. Finanzanlagen	7.128.560 €	6.585.730 €	5.597.574 €
Summe Anlagevermögen	154.396.113 €	149.957.470 €	144.742.781 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.951.709 €	3.122.826 €	2.899.887 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.129.829 €	4.318.674 €	6.543.369 €
III. Wertpapiere	12.864.584 €	11.843.148 €	11.782.517 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.326.245 €	10.219.669 €	7.587.203 €
Summe Umlaufvermögen	25.272.368 €	29.504.318 €	28.812.977 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.925.945 €	2.976.733 €	2.843.915 €
Summe Aktiva	182.594.426 €	182.438.522 €	176.399.672 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	14.316.173 €	14.316.173 €	14.316.173 €
II. Kapitalrücklage	31.089.907 €	31.089.907 €	31.089.907 €
III. Gewinnrücklagen	3.834.689 €	3.834.689 €	3.834.689 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	-17.229.246 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-7.556.090 €	-17.229.246 €	-427.666 €
Summe Eigenkapital	41.684.679 €	32.011.523 €	31.583.857 €
B. Sonderposten	2.932.961 €	2.751.022 €	2.602.318 €
C. Rückstellungen	10.459.581 €	7.482.644 €	9.289.218 €
D. Verbindlichkeiten	127.517.205 €	140.193.332 €	132.924.280 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	182.594.426 €	182.438.522 €	176.399.672 €

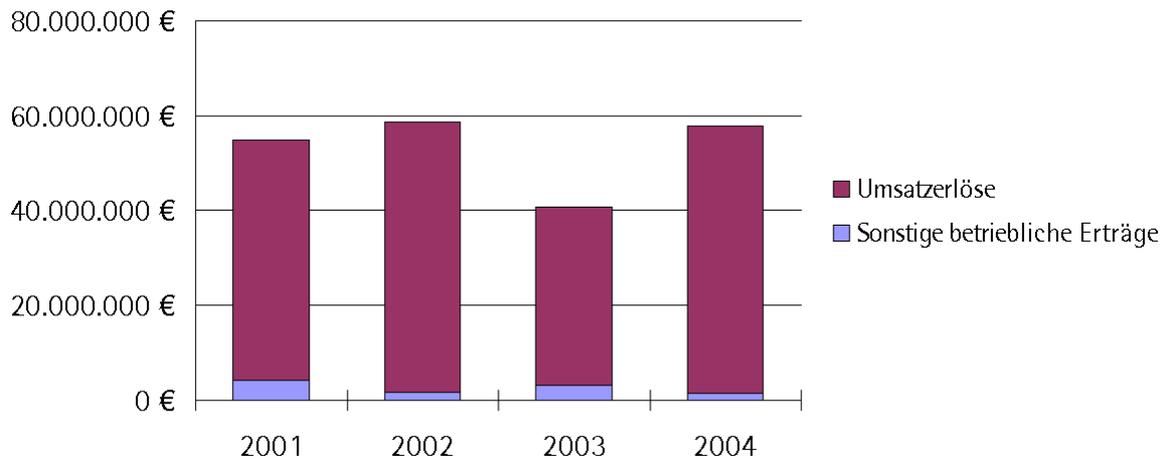
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	56.840.406	37.490.532	56.345.429	55.767.000	60.427.000	41.530.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	-580.082	1.269.475	-223.966	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	1.771.262	3.216.048	1.514.221	216.000	220.000	224.000
Betriebliche Erträge	58.031.586	41.976.055	57.635.683	55.983.000	60.647.000	41.754.000
Materialaufwand	24.089.462	18.142.508	22.718.295	23.007.000	23.716.000	16.777.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	2.405.778	22.678.000	23.381.000	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	24.089.462	18.142.508	20.312.517	329.000	335.000	16.777.000
Personal	9.232.171	9.383.632	10.421.884	10.180.000	10.480.000	10.399.000
a) Löhne und Gehälter	7.287.911	7.192.545	7.834.932	7.881.000	8.168.000	8.103.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.944.261	2.191.088	2.586.952	2.299.000	2.312.000	2.296.000
Abschreibungen	9.692.454	9.445.216	9.001.017	9.114.000	9.348.000	9.152.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	9.692.454	9.445.216	9.001.017	9.114.000	9.348.000	9.152.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.523.749	9.098.310	9.773.100	10.068.000	9.979.000	9.923.000
Betriebliche Aufwendungen	53.537.836	46.069.667	51.914.296	52.369.000	53.523.000	46.251.000
Betriebliches Ergebnis	4.493.749	-4.093.612	5.721.387	3.614.000	7.124.000	-4.497.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	171.232	131.000	163.500	1.185.000
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	404.014	704.594	541.390	879.000	1.003.000	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	750.509	480.156	119.536	527.000	494.000	462.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	152.212	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	1.441.730	615.562	609.608	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.666.163	6.168.081	5.868.652	6.136.000	6.182.000	6.052.000
Finanzergebnis	-6.953.370	-5.598.893	-5.798.314	-4.599.000	-4.521.500	-4.405.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.459.620	-9.692.504	-76.926	-985.000	2.602.500	-8.902.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	19.147	-45.183	71.700	0	0	0
Sonstige Steuern	39.041	25.834	279.040	0	0	0
Steuern	58.188	-19.349	350.740	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-2.517.808	-9.673.156	-427.666	-985.000	2.602.500	-8.902.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-2.517.808	-9.673.156	-427.666	-985.000	2.602.500	-8.902.000

Erläuterung zur GuV:

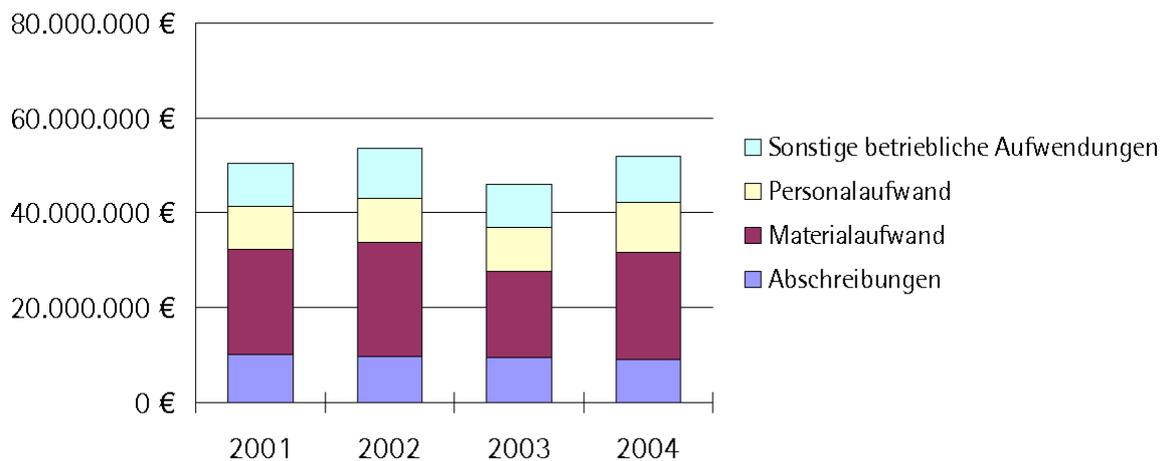
Bei den Aufwendungen aus Verlustübernahme in den Jahren 2002 bis 2004 handelt es sich um die Verluste der CCE GmbH. Diese wurden auf der Grundlage eines Ergebnisabführungsvertrages durch die Messe Essen übernommen. Die CCE GmbH wurde rückwirkend zum 01.01.2005 auf die Messe Essen verschmolzen. Die Ergebnisse dieser Sparte fließen nunmehr wieder direkt in das Messeergebnis ein.

Entwicklung der Ertragsstruktur



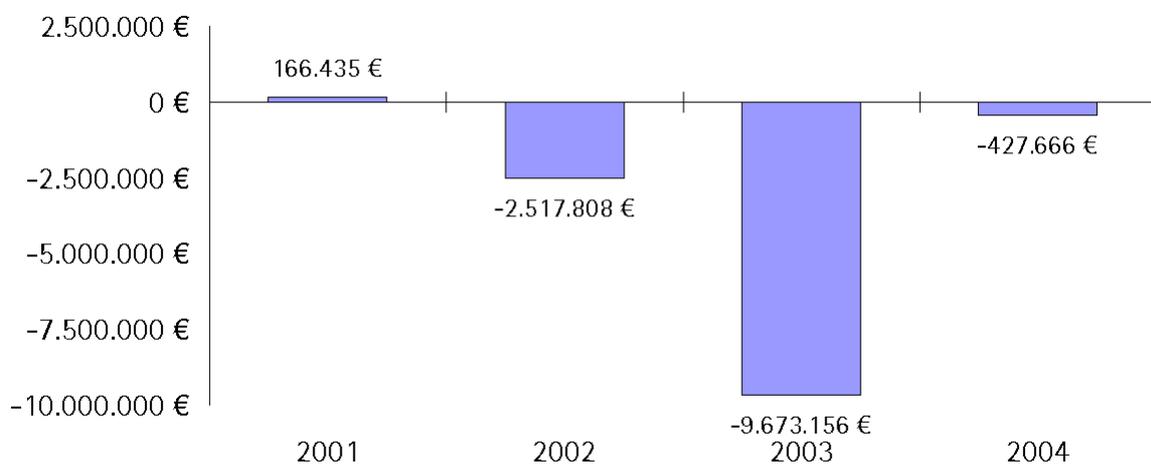
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH

Lindenallee 55

45127 Essen

Fon: 0201 / 82002420

Fax: 0201 / 82002492

Gründungsjahr: 1994

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die wirtschaftliche Entwicklung ausgewählter Gewerbestandorte mit dem Ziel, zur Stärkung und Förderung der Herausbildung zukunftsorientierter Wirtschaftsstrukturen geeignete Gewerbeflächen und -objekte marktreif anbieten zu können. Die Gesellschaft wird zu diesem Zweck insbesondere Grundstücke und Gebäude erwerben oder sich das Verfügungsrecht darüber sichern, deren zukünftige Nutzung selbst oder mit Unterstützung Dritter konzipieren, die wirtschaftlichen, rechtlichen und tatsächlichen Voraussetzungen zur Vermarktung und Nutzung schaffen sowie Grundstücke geeigneten Investoren, Eigennutzern, Projektentwicklern oder sonstigen Dritten veräußern oder überlassen. Soweit dies dem Prinzip der Wirtschaftlichkeit nicht zuwiderläuft, beachtet die Gesellschaft insbesondere bei der Auswahl der Erwerber die wirtschaftsfördernden Ziele.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wirtschaftsförderung; Schaffung neuer Arbeitsplätze) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der PROESS wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	200.000 €	
davon		
EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	100.000 €	50,00%
Sparkasse Essen	100.000 €	50,00%

Geschäftsführung

Georg Arens, Geschäftsführer

Dr. Henning Osthues-Albrecht, Geschäftsführer

Ruhrgebiet Tourismus GmbH & Co.KG

Gutenbergstraße 47

45128 Essen

Fon: 0201 / 17 67-0

Fax: 0201 / 17 67-297

www.ruhrgebiettouristik.de

Gründungsjahr: 2002

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind: 1. Entwicklung eines eigenständigen touristischen Regionalprofils. Aufgabenschwerpunkte bestehen dabei in der regionalen Bündelung, Planung, Vernetzung und Vermarktung touristischer Angebote sowie der Initiierung überregional bedeutsamer Ereignisse. Das strategische Fundament hierzu stellen die regionalen Potenziale dar. 2. Konzentration auf profilbildende touristische Angebote/Produkte, Ereignisse und Veranstaltungen sowie Stand- bzw. Spielorte und deren Verbund. 3. Auftreten als Veranstalter und Mittler ergänzend bzw. in Kooperation mit kommerziellen Reiseveranstaltern und -mittlern. 4. Betreiben eines Informations- und Reservierungssystems in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den kommunalen und privaten touristischen Institutionen und Leistungsträgern. 5. Vertretung der Region nach innen und außen in allen Belangen der Tourismusentwicklung. 6. Funktion als Bindeglied zu regionalen und überregionalen touristischen Organisationen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wirtschaftsförderung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RTKG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Summe der Einlagen	282.600 €	
davon		
Regionalverband Ruhr	192.000 €	67,94%
Kreis Unna	21.600 €	7,64%
Ennepe-Ruhr-Kreis	17.500 €	6,19%
Messe Essen GmbH	10.000 €	3,54%
Stadt Hamm	9.000 €	3,18%
Veltins alpincenter.com AG	5.000 €	1,77%
Entwicklungsgesellschaft Ruhr-Bochum mbH	5.000 €	1,77%
EMG - Essen Marketing Gesellschaft mbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement	5.000 €	1,77%
Global Call Communication Center GSC GmbH	2.500 €	0,88%
Anton Graf Reisen & Spedition	2.500 €	0,88%
Klartext Verlagsgesellschaft mbH	2.500 €	0,88%
REHRMANN PLITT GmbH&Co.KG	2.500 €	0,88%
Zielgruppe Gesellschaft für Marketing und Kommunikation mbH	2.500 €	0,88%
Hotel- und Gaststättenverband Westfalen e.V.	2.500 €	0,88%
Druckerei und Verlag Peter Pomp GmbH	2.500 €	0,88%
Ruhrgebiet Tourismus Management GmbH (als Komplementärin)	0 €	0,00%

Geschäftsführung

Ruhrgebiet Tourismus Management GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer der Komplementärin

Ruhrgebiet Tourismus Management GmbH

Harenberg City-Center Königswall 21

44137 Dortmund

Fon: 0231 / 1816 - 0

Fax: 0231 / 1816 - 297

Gründungsjahr: 1998

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Ruhrgebiet Tourismus GmbH & Co. KG in Dortmund, die Erbringung von touristischen Dienstleistungen zum Gegenstand hat.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wirtschaftsförderung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RTMG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	255.646 €	
davon		
Regionalverband Ruhr	153.388 €	60,00%
Westfalenhallen Dortmund GmbH	17.895 €	7,00%
Entwicklungsgesellschaft Ruhr-Bochum mbH	17.895 €	7,00%
Messe Essen GmbH	17.895 €	7,00%
Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH	17.895 €	7,00%
Stella Sales Center West GmbH	12.782 €	5,00%
CentrO Management GmbH	12.782 €	5,00%
Monika Dombrowsky - Tour der Ruhr	5.113 €	2,00%

Geschäftsführung

Karl-Heinrich Lindemann, Geschäftsführer

Dr. Dieter Nellen, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Bruno Sagurna, Vorsitzender

Dr. Joachim Henneke, Stellvertretender Vorsitzender

Wolfgang Cordes, Mitglied

Joachim Fischer, Mitglied

Michael Grundmann, Mitglied

Mario Herrmann, Mitglied

Dr. Eva-Maria Hubbert, Mitglied

Bernd Hutschenreuter, Mitglied

Dr. Ludwig Jörder, Mitglied

Dr. Jürgen Kämpgen, Mitglied

Burkhard Koch, Mitglied

Ulrich Köllmann, Mitglied

Dagmar Mühlenfeld, Oberbürgermeisterin Stadt Mülheim an der Ruhr, Mitglied

Klaus-Peter Philippi, Mitglied

Gerd Schulte, Mitglied

Beteiligungen der Gesellschaft

Ruhrgebiet Tourismus GmbH & Co.KG (RTMG als Komplementärin)	0 €	0,00%
---	-----	-------

Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH

Baedeckerstraße 5
45128 Essen
Fon: 0201/ 24 34 39
Fax: 0201/ 22 29 74

Gründungsjahr: 1929
Handelsregister HRB 332

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung und Sicherung der kommunal- und aktienrechtlich zulässigen Interessenvertretung ihrer Gesellschafter bei der RWE AG in Essen. Ausgeschlossen ist die Ausübung beherrschenden Einflusses im Sinne des § 17 Aktiengesetz. Die Gesellschaft unterstützt ihre Gesellschafter insbesondere bei deren Aufgaben zur Sicherung einer wirtschaftlich sinnvollen Daseinsvorsorge und bei der Darbietung einer sicheren und preiswerten Ver- und Entsorgung in den Bereichen Strom, Öl, Gas, Wasser, Abwasser und Abfall. Hierzu hat die Gesellschaft die Aufgaben - darauf hinzuwirken, dass weiterhin auf die von den kommunalen Aktionären gehaltenen Aktien in der Hauptversammlung der RWE AG die Mehrheit der Stimmen entfällt; - in Angelegenheiten der gemeinsamen Interessen der Gesellschafter tätig zu werden; - die Interessen der Gesellschafter sowohl hinsichtlich des angemessenen Einsatzes heimischer Energieträger - soweit erforderlich - zu koordinieren und gegenüber der RWE AG, den staatlichen Stellen, anderen Verbänden und der Öffentlichkeit zu vertreten; - die Gesellschafter und ihre Gemeinden in allen Fragen der Ver- und Entsorgung zu beraten; - bei Streitigkeiten zwischen der RWE AG und ihren kommunalen Vertragspartnern auf Wunsch beider Seiten zu vermitteln. Die Gesellschaft kann nach einem entsprechenden Beschluss der Gesellschafterversammlung weitergehende Aufgaben auf dem Gebiet der öffentlichen Ver- und Entsorgungswirtschaft übernehmen. Die Übernahme sonstiger Aufgaben bedarf einer Änderung des Gesellschaftsvertrages.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Sicherung des kommunalen Einflusses auf die Energieversorgung durch die RWE AG) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der VKA wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	127.823 €	
davon		
Stadt Essen	17.236 €	13,48%

Geschäftsführung

Heinz-Eberhard Holl, Geschäftsführer
Ernst Löchelt, Geschäftsführer

Verwaltungsrat

Dr. Wolfgang Reiniger, Oberbürgermeister Stadt Essen, Vorsitzender
Dagmar Mühlenfeld, Oberbürgermeisterin Stadt Mülheim an der Ruhr, 1. Stellvertretende Vorsitzende
Roger Graef, Landrat Landkreis Bitburg-Prüm, 2. Stellvertretender Vorsitzender
Rudolf Bertram, Bürgermeister Stadt Eschweiler, Mitglied
Walther Boecker, Bürgermeister Stadt Hürth, Mitglied
Hermann Bröring, Landrat Kreis Emsland, Mitglied
Dr. Norbert Emmerich, Mitglied
Hans-Peter Krämer, Mitglied

Frithjof Kühn, Landrat Rhein-Sieg-Kreis, Mitglied
Dieter Patt, Landrat Rhein-Kreis Neuss, Mitglied
Claus Schick, Landrat Kreis Mainz-Bingen, Mitglied
Karl-Otto Velten, Landrat Landkreis Bad Kreuznach, Mitglied

Beteiligungen der Gesellschaft

RWE Aktiengesellschaft	62.464 €	0,00%
------------------------	----------	-------

zebra.Gesellschaft für Baumanagement mbH

Karolingerstraße 96

45141 Essen

Fon: 0201/ 47878-0

Fax: 0201/ 47878-22

Gründungsjahr: 1993

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die systematische Sammlung, Aufbereitung, Entwicklung und Verbreitung von Wissen, das zur rationellen, anwendungsorientierten, umweltschonenden und marktgerechten Lösung von Bauaufgaben erforderlich ist. Hierzu kann die Gesellschaft auch geeignete Pilot- und Demonstrationsobjekte für den Wohnungsbau, für gewerbliche und sonstige Bauten planen, errichten, erwerben und betreiben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (z.B. Beachtung des Umweltschutzes bei der Errichtung von Gebäuden) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ZEBRA wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.565 €	
davon		
Jürgen Bott	13.038 €	51,00%
Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH	6.647 €	26,00%
Wolfgang Benesch	3.323 €	13,00%
Thomas Erwig	2.557 €	10,00%

Geschäftsführung

Karl-Heinz Kazmeier, Geschäftsführer

Jürgen Bott, Geschäftsführender Gesellschafter

ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -

Katernberger Straße 107
45327 Essen
Fon: 0201/ 88-72100
Fax: 0201/ 88-72118

Gründungsjahr: 1996
Handelsregister HRB 12211

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaftsstruktur des vom Rückgang des Bergbaus besonders betroffenen Stadtteils Essen-Katernberg durch Unterstützung kleiner Unternehmen, insbesondere Existenzgründungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das 1996 mit dem ersten Bauabschnitt begonnene Gründerzentrum umfasst nunmehr mit dem Mitte 2002 eingeweihten dritten Bauabschnitt rund 10.000 m² gewerbliche Nutzfläche. Durch kontinuierliche Akquisition und sorgfältige Strukturanalyse bei der Aufnahme neuer Unternehmen konnten mittlerweile 350 Arbeitsplätze in 60 Unternehmen geschaffen werden. Diese Unternehmen sollen sich stabilisieren und hoffentlich wachsen. Dann werden sie - so sieht es das Konzept des Triple Z vor - das Gründerzentrum wieder verlassen und einen neuen Unternehmensstandort brauchen. Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft und Stadt Essen unterstützen diesen Ausgliederungsprozess und begleiten die Standortfindung.

Beteiligungsverhältnis

Grundkapital	104.960 €	
davon		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	28.160 €	26,83%
Streubesitz	28.160 €	26,83%
s-Beteiligungsgesellschaft Essen mbH & Co. KG	15.360 €	14,63%
EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	10.240 €	9,76%
Berufsförderungszentrum Essen e.V.	10.240 €	9,76%
Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH	10.240 €	9,76%
ALLBAU AG	2.560 €	2,44%

Vorstand

Karl-Heinz Kazmeier, Mitglied
Dirk Otto, Mitglied
Clemens Stoffers, Mitglied

Aufsichtsrat

Werner Dieker, Vorsitzender
Norbert Meyer, Stellvertretender Vorsitzender
Siegfried Brandenburg, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Friedrich Karl Kaschub, Mitglied
Ulrich Meier, Mitglied
Klaus Wermker, Mitglied

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		7,00	357.834 €
2004		7,00	364.349 €
Abweichung absolut	0,00	0,00	6.515 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	1,82 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 52.050 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 51.119 €

Im Zentrum sind 60 Unternehmen ansässig, die rd. 350 Arbeitskräfte beschäftigen.

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	11.139 €	10.200 €	8.498 €
II. Sachanlagen	8.709.996 €	8.332.589 €	7.957.669 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	8.721.135 €	8.342.789 €	7.966.167 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	7.512 €	0 €	5.902 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	311.875 €	425.450 €	56.551 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	125.100 €	125.849 €	521.199 €
Summe Umlaufvermögen	444.488 €	551.299 €	583.652 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5.304 €	5.205 €	7.835 €
Summe Aktiva	9.170.926 €	8.899.293 €	8.557.654 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	104.815 €	104.960 €	104.960 €
II. Kapitalrücklage	217.302 €	217.302 €	217.302 €
III. Gewinnrücklagen	55.032 €	63.709 €	75.658 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	8.821 €	11.949 €	56.382 €
Summe Eigenkapital	385.970 €	397.919 €	454.302 €
B. Sonderposten	8.443.421 €	8.201.553 €	7.820.917 €
C. Rückstellungen	77.835 €	76.828 €	100.764 €
D. Verbindlichkeiten	261.155 €	219.110 €	178.708 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	2.545 €	3.884 €	2.964 €
Summe Passiva	9.170.926 €	8.899.293 €	8.557.654 €

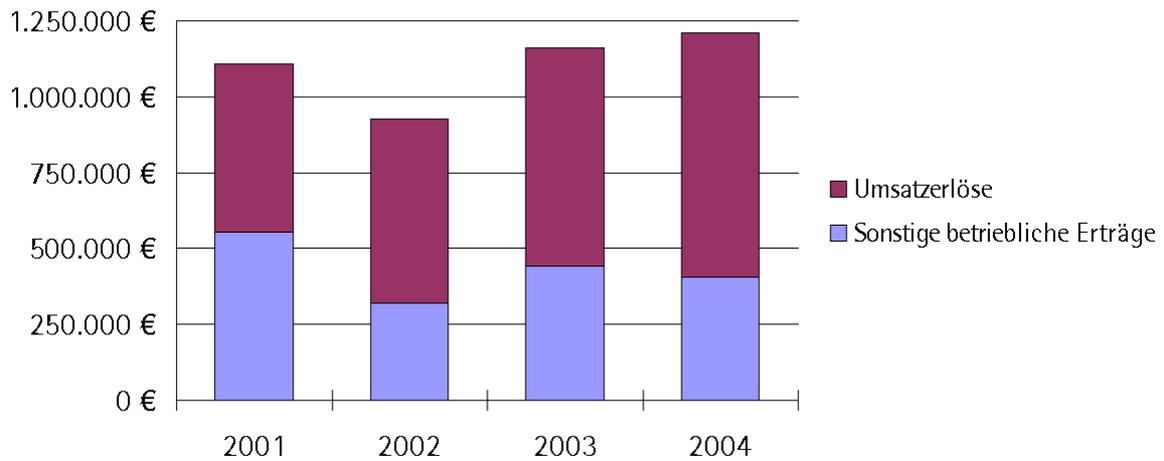
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	608.660	719.095	803.609	810.250	752.380	749.300
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	318.532	442.705	405.877	388.200	484.900	377.000
Betriebliche Erträge	927.192	1.161.801	1.209.486	1.198.450	1.237.280	1.126.300
Materialaufwand	138.993	165.129	184.115	233.000	221.000	225.500
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	138.993	165.129	184.115	233.000	221.000	225.500
Personal	393.749	357.834	364.349	379.600	387.250	393.900
a) Löhne und Gehälter	340.513	309.444	316.662	379.600	0	393.900
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	53.236	48.391	47.688	0	387.250	0
Abschreibungen	256.419	399.382	403.880	409.500	410.500	417.500
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	256.419	399.382	403.880	409.500	410.500	417.500
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	120.828	194.619	167.460	115.070	115.000	112.000
Betriebliche Aufwendungen	909.989	1.116.964	1.119.804	1.137.170	1.133.750	1.148.900
Betriebliches Ergebnis	17.204	44.836	89.682	61.280	103.530	-22.600
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.501	6.555	10.332	8.000	3.000	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.422	1.264	1.594	2.000	2.000	2.000
Finanzergebnis	9.079	5.291	8.738	6.000	1.000	-2.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	26.283	50.127	98.420	67.280	104.530	-24.600
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6.499	9.496	41.076	0	0	0
Sonstige Steuern	10.962	28.682	962	800	800	900
Steuern	17.461	38.179	42.038	800	800	900
Ergebnis nach Steuern	8.821	11.949	56.382	66.480	103.730	-25.500
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	8.821	11.949	56.382	66.480	103.730	-25.500

Erläuterung zur GuV:

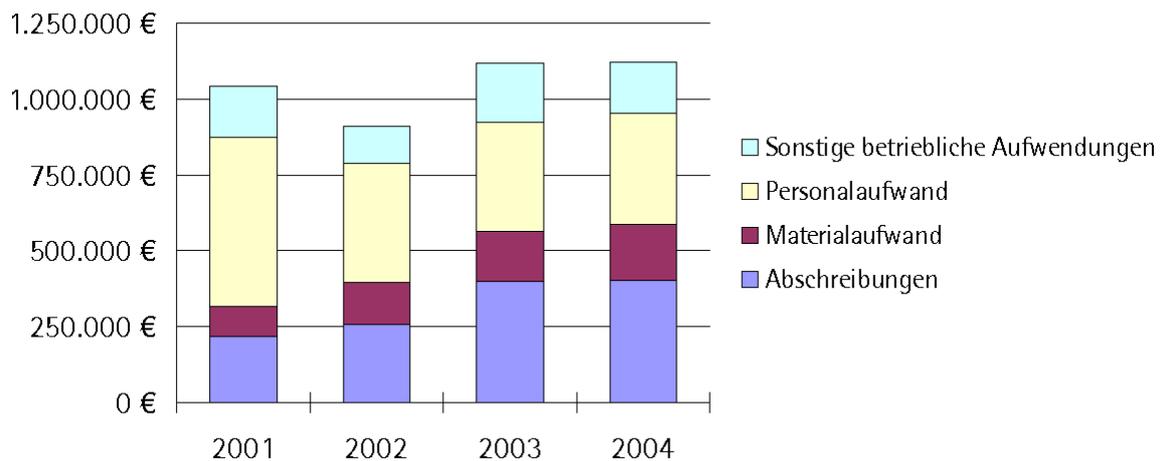
In den Planjahren 2005 und 2006 soll vom jeweils geplanten Jahresüberschuss eine Pacht an die Stadt Essen entrichtet werden. Diese beträgt in 2005 und 2006 voraussichtlich rd. 37 T€.

Entwicklung der Ertragsstruktur



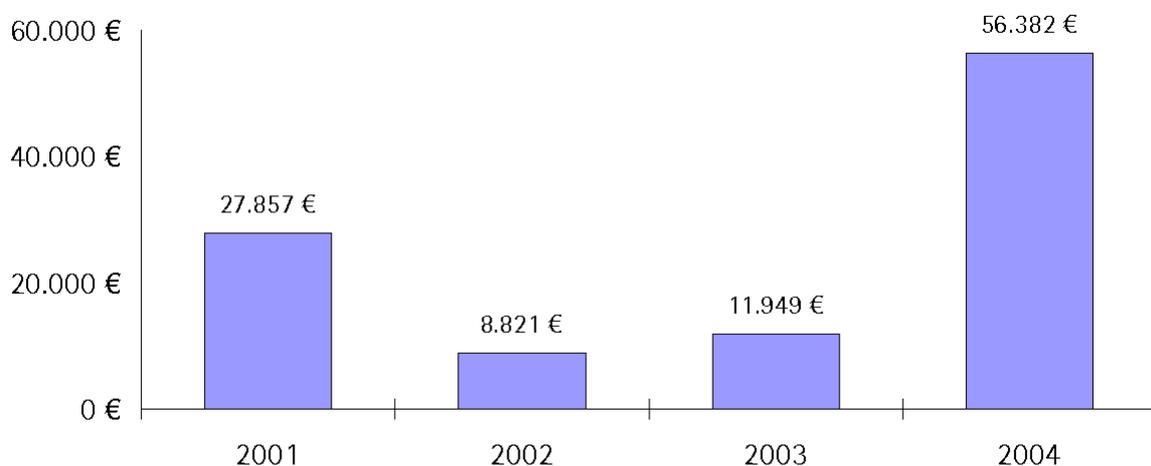
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Bericht aus dem Geschäftsjahr 2004

Die Triple Z AG konnte als Betreiberin des Essener Gründerzentrums ZukunftsZentrumZollverein – Triple Z im Jahr 2004 die seit 1996 andauernde dynamische Entwicklung des Zentrums auf hohem Niveau fortsetzen. Die Vermietung von Gewerbeflächen für Existenzgründerinnen und –gründer sowie junge Unternehmen wurde das gesamte Jahr hindurch bei rund 90 % gehalten. Die Gründe für den Erfolg des Gesamtprojekts liegen vor allem darin, dass die Gesellschaft ihre satzungsgemäßen Aufgaben, insbesondere stadtteilbezogene Wirtschaftsförderung, die Unterstützung von Existenzgründern und jungen Unternehmen sowie die Stadtteilentwicklung, untrennbar mit ihrer wirtschaftlichen Basis, der Vermietung von Gewerbeflächen an ihre Zielgruppe, verbindet.

Alle Gebäude des Triple Z, insgesamt neun ehemalige Zechenhallen, wurden jeweils kurze Zeit nach deren Sanierung und Integration in das Gründerzentrum hervorragend von den jungen Unternehmerinnen und Unternehmern angenommen. Triple Z wächst nicht nur hinsichtlich der vermieteten Fläche, sondern auch bezüglich der Anzahl der dort niedergelassenen Firmen (Stand im August 2005: 60 Firmen mit 350 Mitarbeitern).

Nach wie vor trägt der weit über die Stadt hinaus positiv besetzte Name Triple Z wesentlich zur Vermarktung bei. Durch seinen Bekanntheitsgrad bei Multiplikatoren, insbesondere Aktionären und Projektpartnern wie Stadt Essen, Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft, IHK, Banken und Sparkasse Essen sowie dem Gründungsnetzwerk Essen, erreicht das Zentrum seine Zielgruppe. Triple Z intensiviert zudem sein Beratungsangebot für Existenzgründer. Seit Mitte 2004 werden monatlich Gründer-Sprechtag durch ein Beraterteam von Firmen aus dem Triple Z und ihren Kooperationspartnern angeboten.

Der von Firmen im Triple Z 2003 gegründete Verein Stellwerk Zollverein e.V. konnte im Berichtsjahr seinen ersten internationalen Künstlerwettbewerb „Neuland betreten“ ausschreiben. 123 Bewerbungen um das ausgelobte Atelierstipendium aus aller Welt erreichten Stellwerk Zollverein. Die von einer Jury aus Kunstexperten auserkorene Gewinnerin, Laura Ribero aus Bogota/Kolumbien, wohnte und arbeitete von Oktober 2004 bis Februar 2005 in dem Stellwerk-Gebäude auf dem Triple Z-Gelände. Sie schloss ihre Arbeit in Katernberg mit einer Ausstellung ab. Nach diesen sehr positiven Erfahrungen hat Stellwerk Zollverein e.V. aktuell einen neuen Wettbewerb ausgeschrieben und wird im laufenden Jahr das Stellwerk wiederum einer Künstlerin/einem Künstler zur Verfügung stellen.

Triple Z hat 2004 sein bisher erfolgreichstes Geschäftsjahr verzeichnet. Das Zentrum ist einer Vollauslastung nahe, die Nachfrage von Existenzgründern nimmt weiter zu und der Betrieb des Zentrums trägt sich seit Jahren aus eigenen Mitteln. Auch die Zufriedenheit von Firmen im Zentrum kann hoch eingeschätzt werden. Daher beabsichtigt Triple Z eine Erweiterung in benachbarten Altbau-Bestand.

Personal,
Organisation,
öffentliche
Ordnung, Feuerwehr
und Sport

Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH

Steeler Straße 38

45127 Essen

Fon: 0201/ 81 46 - 0

Fax: 0201/ 81 46 - 109

info@essener-sportbund.de

www.essener-sportbund.de

Gründungsjahr: 2003

Handelsregister HRB 17496

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des Sports.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Satzungszweck wird verwirklicht durch den Erhalt und Betrieb von Sportstätten, insbesondere Sportbegegnungsstätten und Gesundheitszentren für die Essener Bevölkerung sowie die Sicherstellung eines in quantitativer und qualitativer Hinsicht auskömmlichen Angebots dieser Einrichtungen im Essener Stadtgebiet.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.000 €	
davon		
Essener Sportbund e.V.	18.750 €	75,00%
Stadt Essen	6.250 €	25,00%

Geschäftsführung

Wolfgang Rohrberg, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Dr. Bernhard Görgens, Vorsitzender

Christian Hülsmann, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Stellvertretender Vorsitzender

Gerd Kämpkes, Mitglied

Hans Martz, Mitglied

Helmut Wolff, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		8,00	436.357 €
2004		8,00	553.144 €
Abweichung absolut	0,00	0,00	116.787 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	26,76 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 69.143 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 54.545 €

Mitarbeiter (Angestellte) im Jahresdurchschnitt

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0 €	0 €
II. Sachanlagen		22.319 €	69.926 €
III. Finanzanlagen		0 €	0 €
Summe Anlagevermögen		22.319 €	69.926 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		205.920 €	30.834 €
III. Wertpapiere		0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		45.324 €	229.659 €
Summe Umlaufvermögen		251.244 €	260.492 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.184 €	4.026 €
Summe Aktiva		274.747 €	334.444 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000 €	25.000 €
II. Kapitalrücklage		0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen		0 €	3.790 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag		0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		3.790 €	2.199 €
Summe Eigenkapital		28.790 €	30.989 €
B. Sonderposten		9.000 €	36.360 €
C. Rückstellungen		9.600 €	10.000 €
D. Verbindlichkeiten		108.947 €	172.178 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten		118.410 €	89.918 €
Summe Passiva		274.747 €	339.444 €

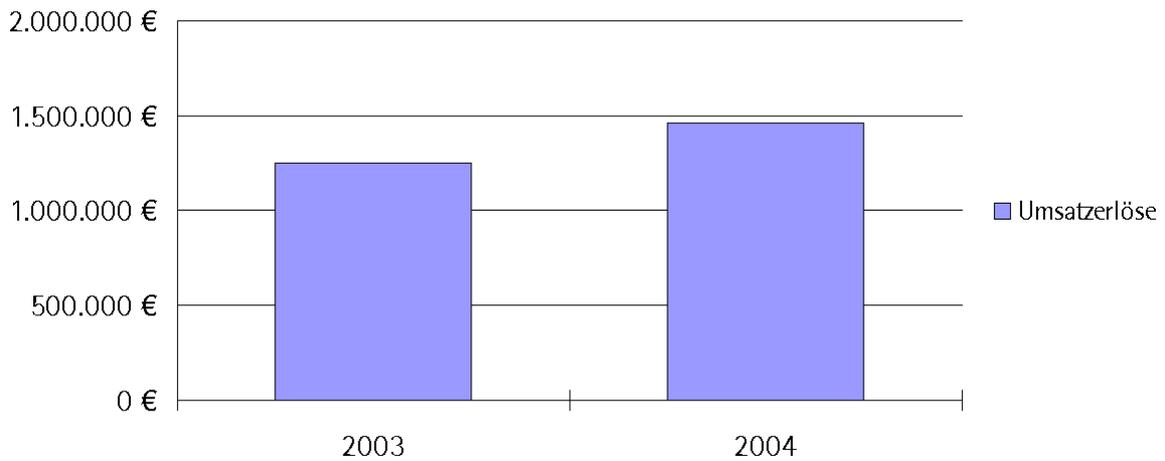
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse		1.251.498	1.462.174	1.071.900		
Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0	0	0		
Andere Aktivierte Eigenleistungen		0	0	0		
Sonstige Betriebliche Erträge		1.000	10.070	392.800		
Betriebliche Erträge		1.252.498	1.472.245	1.464.700		
Materialaufwand		0	0	49.301		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		0	0	0		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		0	0	49.301		
Personal		436.357	553.144	891.522		
a) Löhne und Gehälter		369.367	465.290	891.522		
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		66.990	87.854	0		
Abschreibungen		13.017	10.982	12.320		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...		13.017	10.982	12.320		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...		0	0	0		
Sonstige betriebliche Aufwendungen		794.833	902.258	510.157		
Betriebliche Aufwendungen		1.244.207	1.466.384	1.463.300		
Betriebliches Ergebnis		8.291	5.860	1.400		
Erträge aus Beteiligungen		0	0	0		
Erträge aus Gewinnabführungen		0	0	0		
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen		0	0	0		
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0		
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0	0		
Aufwendungen aus Verlustübernahme		0	0	0		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.232	2.208	0		
Finanzergebnis		-2.232	-2.208	0		
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		6.059	3.652	1.400		
Außerordentliche Erträge		0	0	0		
Außerordentliche Aufwendungen		0	0	0		
Außerordentliches Ergebnis		0	0	0		
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0	0		
Sonstige Steuern		2.269	1.454	0		
Steuern		2.269	1.454	0		
Ergebnis nach Steuern		3.790	2.199	1.400		
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne		0	0	0		
Erträge aus Verlustübernahme		0	0	0		
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre		0	0	0		
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag		3.790	2.199	1.400		

Erläuterung zur GuV:

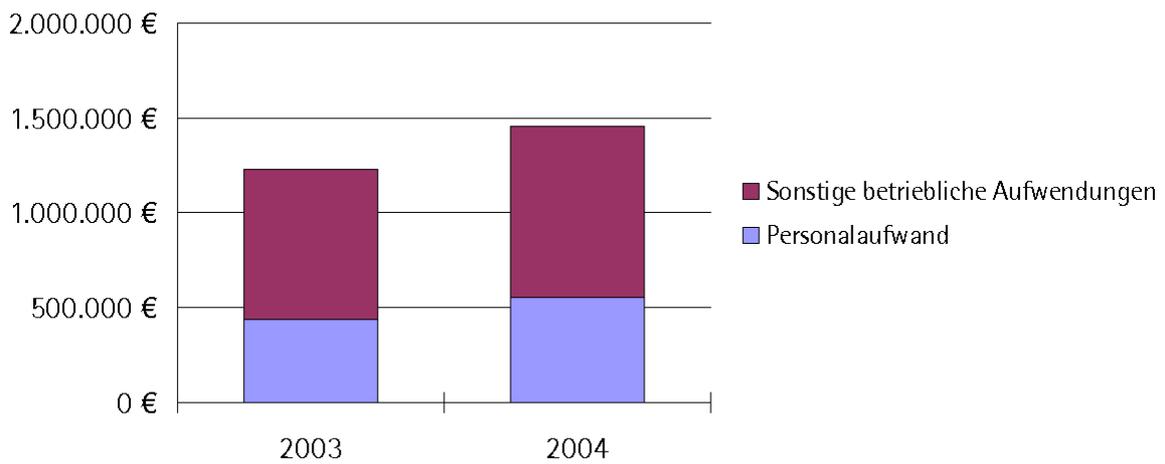
Eine mittelfristige Erfolgsplanung auf der Grundlage des Wirtschaftsplanes 2005 lag zum Berichtszeitpunkt nicht vor.

Entwicklung der Ertragsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Essener Systemhaus

eigenbetriebsähnliche Einrichtung

Kruppstraße 82-100

45145 Essen

Fon: 0201/ 88-17001

Fax: 0201/ 88-17007

info@esh.essen.de

www.esh-essen.de

Gründungsjahr: 2001

Gegenstand des Unternehmens

Das Essener Systemhaus erbringt konzernweit Dienstleistungen im IT-Bereich. Das Essener Systemhaus wird insbesondere die Fachbereiche der Stadt und deren Beteiligungsunternehmen bei der wirtschaftlichen Erledigung ihrer Aufgaben durch Einsatz der notwendigen IT-Struktur unterstützen, eine konzern einheitliche IT-Struktur bereitstellen, betreuen und die Betriebsbereitschaft der IT-Komponenten sichern und neue Informationstechniken planen und einsetzen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (IT-Dienstleister für den Konzern Stadt Essen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung des ESH wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Gesellschaftskapital	75.000 €	
davon		
Stadt Essen	75.000 €	100,00%

Werkleitung

Christian Hülsmann, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, 1. Werkleiter

Ulrich Weinert, 2. Werkleiter

Werksausschuss

Ota Hortmanns, Ratsfrau Stadt Essen, Vorsitzende

Heinz-Dieter Schwarze, Ratsherr Stadt Essen, 1. Stellvertretender Vorsitzender

Annette Jäger, Bürgermeisterin Stadt Essen, 2. Stellvertretende Vorsitzende

Siegfried Brandenburg, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Silva Buttke, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Heinz-Dieter Dreier, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Bernd Flügel, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Matthias Hauer, Mitglied

Dr. Hans-Joachim Kühnen, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Rainer Marschan, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Gudrun Reise, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Helmut Wolff, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Harald Hoppensack, Sachkundiger Bürger

Peter Tuppeck, Sachkundiger Bürger

Wolfgang Teubner, Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 S. 7 GO NRW

Volkmar Barth, Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 S. 11 GO NRW

Hans-Peter Schönweiß, Ratsherr Stadt Essen, Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 S. 11 GO NRW

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	133,00	129,00	8.106.069 €
2004	132,50	130,30	6.749.740 €
Abweichung absolut	-0,50	1,30	-1.356.329 €
Abweichung in %	0,38 %	1,01 %	16,73 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 51.802 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 62.838 €

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.073.178 €	2.184.976 €	2.196.398 €
II. Sachanlagen	8.163.089 €	9.551.387 €	9.925.452 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	9.236.267 €	11.736.363 €	12.121.849 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	42.940 €	54.159 €	71.425 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.603.417 €	9.768.213 €	8.918.331 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.157.793 €	135 €	386 €
Summe Umlaufvermögen	3.804.150 €	9.822.507 €	8.990.143 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	30.033 €	60.156 €	54.022 €
Summe Aktiva	13.070.450 €	21.619.026 €	21.166.014 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	75.000 €	75.000 €	75.000 €
II. Kapitalrücklage	5.681.345 €	6.392.345 €	6.814.895 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	3.889 €	29.893 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.889 €	26.004 €	2.349 €
Summe Eigenkapital	5.760.234 €	6.497.238 €	6.922.136 €
B. Rückstellungen	1.016.285 €	8.224.480 €	8.546.271 €
C. Verbindlichkeiten	6.293.932 €	6.897.308 €	5.697.607 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	13.070.450 €	21.619.026 €	21.166.014 €

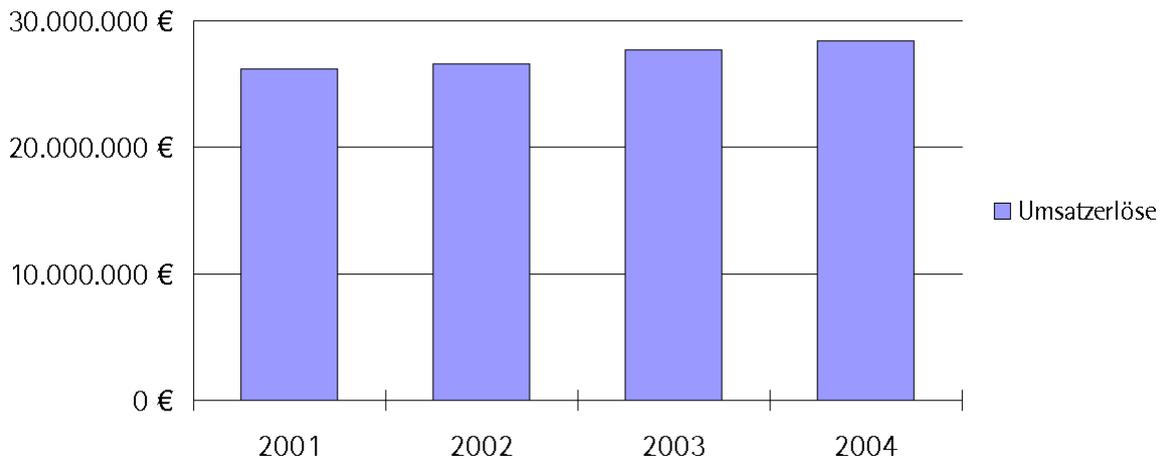
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	26.610.568	27.713.348	28.454.500	31.028.228		
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	15.642	0		
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0		
Sonstige Betriebliche Erträge	572	31.116	3.865	0		
Betriebliche Erträge	26.611.140	27.744.464	28.474.007	31.028.228		
Materialaufwand	12.785.489	13.055.170	14.611.050	15.539.300		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.837.472	1.516.592	1.865.427	1.686.300		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.948.017	11.538.577	12.745.623	13.853.000		
Personal	8.053.927	8.106.069	6.749.740	7.072.900		
a) Löhne und Gehälter	7.124.971	5.510.946	5.657.966	5.863.000		
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	928.956	2.595.122	1.091.774	1.209.900		
Abschreibungen	2.678.658	3.087.971	3.639.085	3.670.000		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	2.678.658	3.087.971	3.639.085	3.670.000		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0		
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.929.815	3.337.609	3.300.201	4.542.000		
Betriebliche Aufwendungen	26.447.889	27.586.819	28.300.076	30.824.200		
Betriebliches Ergebnis	163.251	157.644	173.931	204.028		
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0		
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0		
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0		
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	431.319	0		
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0		
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	127.292	127.292	590.541	204.028		
Finanzergebnis	-127.292	-127.292	-159.223	-204.028		
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	35.958	30.352	14.709	0		
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0		
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0		
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0		
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0		
Sonstige Steuern	32.069	4.348	12.360	0		
Steuern	32.069	4.348	12.360	0		
Ergebnis nach Steuern	3.889	26.004	2.349	0		
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0		
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0		
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0		
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	3.889	26.004	2.349	0		

Erläuterung zur GuV:

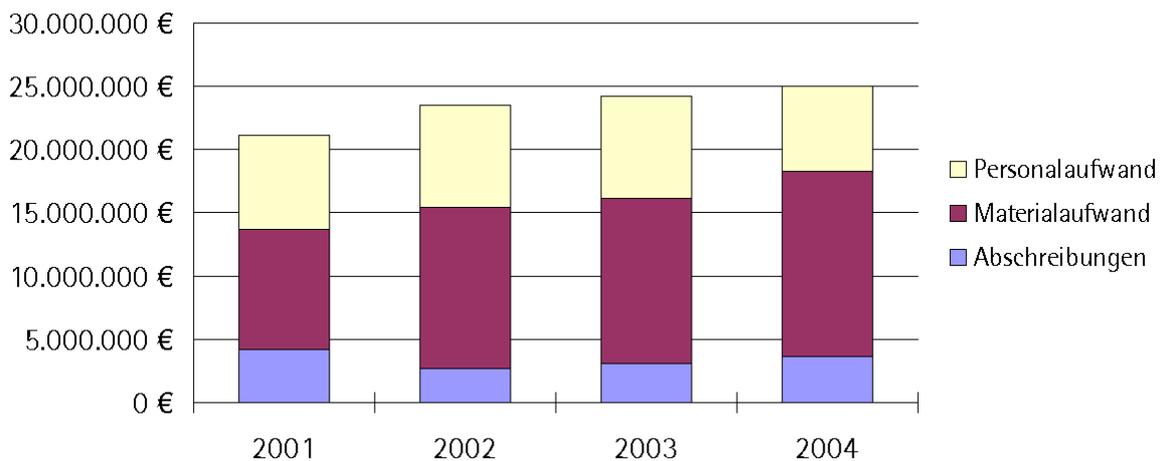
Eine mittelfristige Erfolgsplanung bis 2007 liegt nicht vor.

Entwicklung der Ertragsstruktur



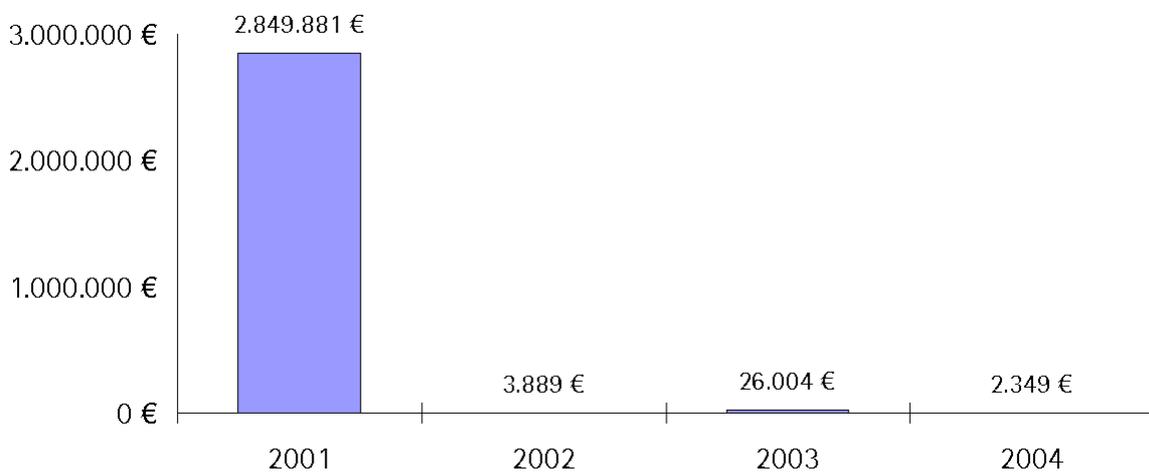
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Bericht aus dem Geschäftsjahr 2004

Die Bedeutung des Einsatzes von Informationstechnologie (IT) zur Unterstützung der Arbeitsprozesse im Konzern Stadt Essen hat auch in 2004 weiter zugenommen.

Demzufolge ergaben sich neue und erweiterte Anforderungen durch veränderte und wachsende Aufgabenstellungen aus den Fachbereichen und Gesellschaften, der technischen und nutzerorientierten Entwicklung im IT-Sektor sowie der Technikerunterstützung im Bereich der Ausstattungen von pädagogisch genutzten Räumen in Schulen.

- Im Rahmen des SAP R/3-Einsatzes wurde eine Reihe von Verfahren und Modulen ausgebaut (z.B. Personalwirtschaft) bzw. an neu gewonnene Kunden angepasst (z.B. Module Finanzwirtschaft, Controlling, Materialwirtschaft).
- Den gewichtigsten Teil der Anwendungsentwicklung im Bereich des SAP-Einsatzes machte die Einführung und Umsetzung des **Neuen kommunalen Finanzmanagement (NKF)** aus. Die Stufe I wurde in 2003 erfolgreich abgeschlossen, seit 1.1. 2004 arbeiten die Fachbereiche bereits produktiv mit den darunter fallenden Modulen. In der Stufe II wurde in 2004 mit den weiteren Umsetzungsarbeiten begonnen.
- Für die Unterstützung der Entscheiderebene im Konzern entwickelte das ESH ein **„Führungskräfte-Informationssystem“ (FIS)**. Ziel ist die Unterstützung der Führungsebene im Konzern mit aktuellen und zusammengefassten Zahlen aus den operativen IT-Systemen. Das Pilotverfahren wurde unter SAP Netweaver erstellt. Es soll zunächst zur Unterstützung der Geschäftsbereichsvorstände in den Produktivbetrieb übernommen werden.
- In 2004 hat sich das ESH verstärkt mit der IT-Versorgung der Informatikräume in Schulen beschäftigt. Hier wurden insbesondere die Einrichtung zentral/dezentral wartbarer Schulnetze untersucht, Lösungsvorschläge erarbeitet, mit Entscheidungsträgern und Pädagogen abgestimmt und an einigen Schulen bereits umgesetzt. Die flächendeckende Umsetzung der erarbeiteten Lösung unter dem Stichwort „Innovative Schulnetze/Essen“ (ISN/E) wird die Zahl der vom ESH betreuten PC zukünftig nochmals um bis zu 6000 anwachsen lassen.

Unter dem Stichwort eGovernment werden IT-Leistungen einer Kommune zunehmend den Bürgerinnen und Bürgern sowie der Wirtschaft und der Politik zugänglich zu machen sein. Neben der grundlegenden Veränderung von Anwendungsprogrammen werden auch nachhaltige Veränderungen in den Arbeitsprozessen der Verwaltung zu erwarten sein. Im Bereich von eGovernment wurden in 2004 gemeinsam mit Partnern aus der Verwaltung und der Uni Essen wichtige Aufgaben erbracht. Die technologischen Entwicklungen in diesem Bereich werden die Planung und das Handeln des ESH in den nächsten Jahren grundlegend beeinflussen.

- Im Rahmen der eGovernment-Aktivitäten ist im Juni 2004 ein Internet-Portal für kleine und mittelständische Unternehmen unter dem Namen **„Unternehmens-Service Essen/ USE24“** ins Internet gestellt und öffentlich zugänglich gemacht worden. Die Technologie

dieses Portals ist richtungsweisend für die weiteren Aktivitäten des ESH hin zu einem umfassenden Bürgerportal.

- In 2004 erfolgte die Implementierung eines Verfahrens zur Online-Verfügbarkeit der Einwohner-Kurzauskunft im Internet. Zunächst ist auch hier die Zielgruppe der Unternehmen angesprochen. Damit sollen, neben der besseren Verfügbarkeit von Einwohner-Daten für besondere Interessengruppen, auch die internen Prozesse des Bürgeramtes optimiert werden.

Die weitere Öffnung des Netzes der Stadt zum Internet und die damit verbundene Steigerung des Gefahrenpotentials machen die Anwendung weiterer Sicherheitstools notwendig. Der Flut von unzähligen Spam-Mails und Viren- und Hackerangriffen konnte durch den Einsatz eines Spam-Filters und der Einbindung weiterer Sicherheitssysteme wirkungsvoll begegnet werden. In diesem Bereich ist auch weiterhin mit einer Steigerung zu rechnen. Das ESH wird deshalb in den nächsten Jahren besondere Anstrengungen zur Sicherheit und Verfügbarkeit des Netzes und der Daten unternehmen.

RGE Servicegesellschaft Essen mbH

Tenderweg 2

45141 Essen

Fon: 0201/ 88-72380

Fax: 0201/ 88-72398

www.rge-essen.de

Gründungsjahr: 1998

Handelsregister HRB 12983

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind Dienstleistungen im Bereich der Reinigung in erster Linie für die Stadt Essen und deren Beteiligungsgesellschaften. Darüber hinaus können nachrangig Dienstleistungen zur Be- und Überwachung von betrieblichen Einrichtungen und Anlagen der Beteiligungsgesellschaften wahrgenommen werden. Im übrigen kann die Gesellschaft in gleicher Weise für kommunale Gebietskörperschaften im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte tätig werden mit dem Ziel der interkommunalen Kooperation.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Reinigungs- und Bewachungsdienste) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RGE wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	26.000 €	
davon		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	26.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Klaus Wieschenkämper, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Franz-Josef Ewers, Vorsitzender

Heinz-Dieter Schwarze, Ratsherr Stadt Essen, Stellvertretender Vorsitzender

Silva Buttke, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Dr. Dietrich Goldmann, Mitglied

Christian Hülsmann, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied

Ilona Kirchner, Mitglied

Wilhelm Maas, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Norbert Mering, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Sigrid Schönberger, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Dr. Michael Stelzer, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Reiner Beckmann, Mitglied Arbeitnehmer

Martin Kosa, Mitglied Arbeitnehmer

Dagmar Neuhaus, Mitglied Arbeitnehmer

Alois Skrbina, Mitglied Arbeitnehmer

Andreas Wieschenkämper, Mitglied Arbeitnehmer

Beteiligungen der Gesellschaft

PTS GmbH

15.000 €

50,00%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	447,00	692,00	12.626.063 €
2004	427,00	704,00	13.022.159 €
Abweichung absolut	-20,00	12,00	396.096 €
Abweichung in %	4,47 %	1,73 %	3,14 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 18.497 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 18.246 €

Bilanz

	2002	2003	2004
Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	24.670 €	0 €	211 €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	16.828 €	13.668 €	9.242 €
II. Sachanlagen	341.820 €	316.453 €	438.620 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	15.000 €
Summe Anlagevermögen	358.648 €	330.121 €	462.862 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	9.753 €	15.260 €	5.735 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.254.923 €	1.805.345 €	1.992.235 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.423.027 €	1.729.437 €	1.733.644 €
Summe Umlaufvermögen	2.687.703 €	3.550.042 €	3.731.615 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11.453 €	11.840 €	91.463 €
Summe Aktiva	3.082.474 €	3.892.003 €	4.286.150 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.565 €	25.565 €	26.000 €
II. Kapitalrücklage	0 €	0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen	366.033 €	738.664 €	1.431.581 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	372.631 €	692.917 €	605.123 €
Summe Eigenkapital	764.229 €	1.457.146 €	2.062.704 €
B. Sonderposten	25.800 €	0 €	0 €
C. Rückstellungen	620.753 €	552.833 €	287.301 €
D. Verbindlichkeiten	1.671.691 €	1.882.024 €	1.936.145 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	3.082.474 €	3.892.003 €	4.286.150 €

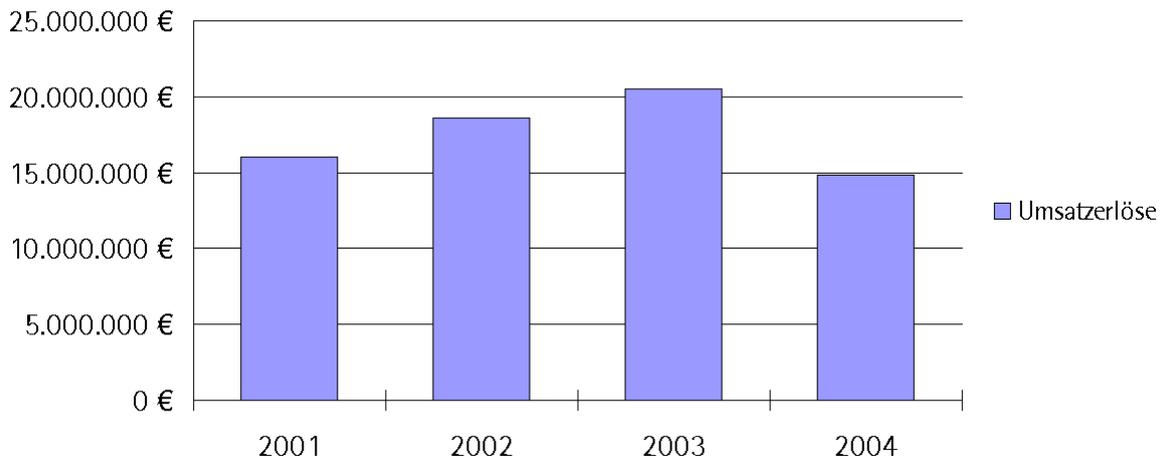
Erläuterung :

Unter der Position A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Betriebes sind zum 31.12.2004 ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital in Höhe von 210,93 € erfasst.

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

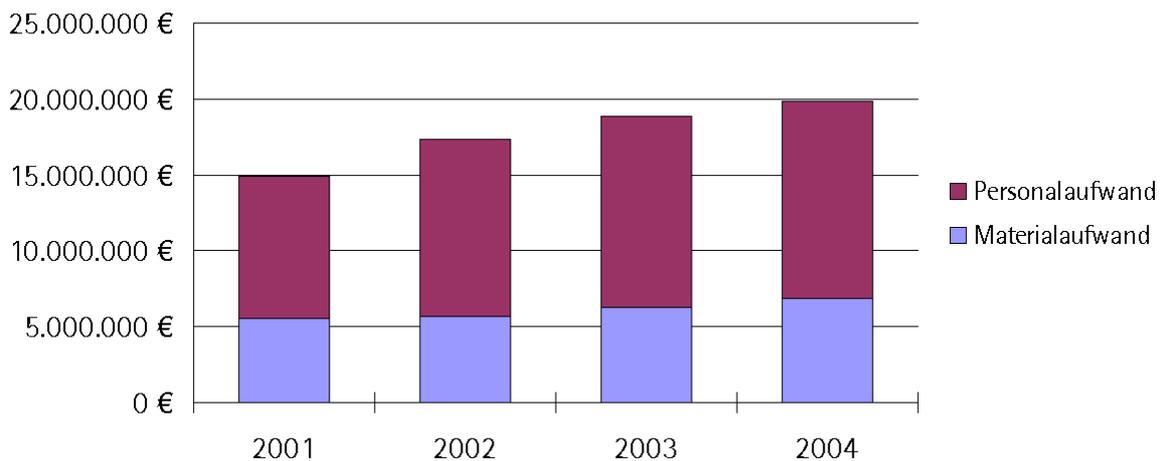
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	18.593.169	20.532.064	14.823.299	17.614.000	17.967.000	18.326.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	318.929	460.537	6.940.937	6.846.000	6.983.000	7.123.000
Betriebliche Erträge	18.912.098	20.992.601	21.764.236	24.460.000	24.950.000	25.449.000
Materialaufwand	5.697.795	6.266.724	6.834.101	9.680.000	9.874.000	10.071.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	218.977	255.742	201.977	210.000	214.000	218.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.478.817	6.010.982	6.632.124	9.470.000	9.660.000	9.853.000
Personal	11.649.254	12.626.063	13.022.159	13.000.000	13.260.000	13.525.000
a) Löhne und Gehälter	9.584.334	10.332.269	10.671.882	13.000.000	13.260.000	13.525.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.064.920	2.293.793	2.350.277	0	0	0
Abschreibungen	246.324	207.713	158.030	140.000	150.000	160.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	246.324	207.713	158.030	140.000	150.000	160.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	703.212	711.461	750.613	605.000	617.000	629.000
Betriebliche Aufwendungen	18.296.584	19.811.961	20.764.903	23.425.000	23.901.000	24.385.000
Betriebliches Ergebnis	615.514	1.180.640	999.332	1.035.000	1.049.000	1.064.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	27.165	28.637	39.586	28.000	29.000	30.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.303	299	0	0	0	0
Finanzergebnis	25.862	28.339	39.586	28.000	29.000	30.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	641.376	1.208.979	1.038.918	1.063.000	1.078.000	1.094.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	30.000	31.000	32.000
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	-30.000	-31.000	-32.000
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	266.549	513.637	432.895	496.000	503.000	510.000
Sonstige Steuern	2.196	2.425	900	1.000	1.000	1.000
Steuern	268.745	516.062	433.795	497.000	504.000	511.000
Ergebnis nach Steuern	372.631	692.917	605.123	536.000	543.000	551.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	372.631	692.917	605.123	536.000	543.000	551.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



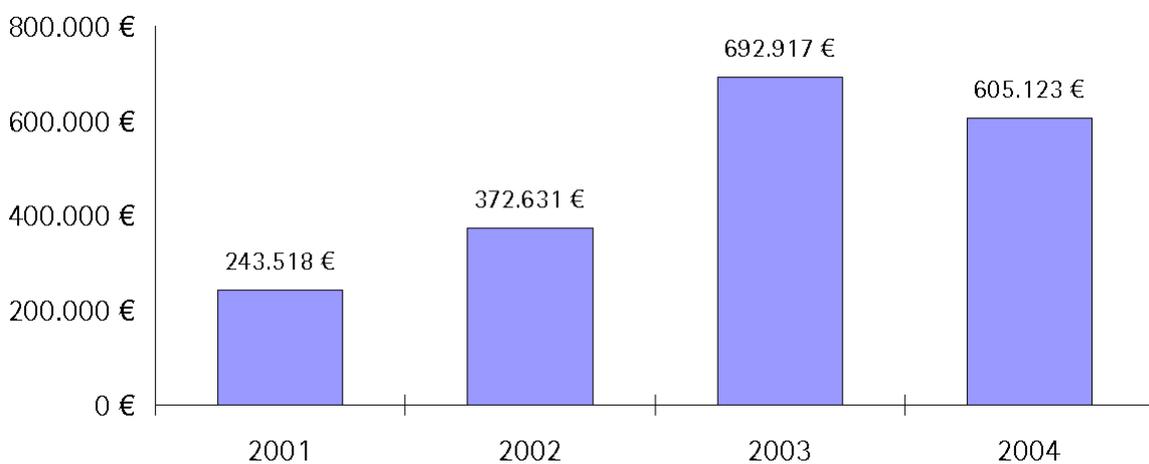
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Leistungen und Highlights aus dem abgelaufenen Geschäftsjahr 2004

1. Veräußerung von Geschäftsanteilen RGE an die EVV

Der Rat der Stadt Essen hat in seiner Sitzung am 25.05.2005 der Übertragung von 51,2% der Geschäftsanteile der RGE auf die EVV rückwirkend zum 01.01.2005 zugestimmt. Die Gesellschafterversammlung hat ihre Zustimmung zu der Veräußerung in der Sitzung am 22.06.2005 erteilt.

2. Erwerb eines Geschäftsanteils an der PTS GmbH

Die RGE hat am 01.01.2004 von der EVBG einen Geschäftsanteil im Nennwert von € 15.000 mit einer Beteiligung von 50% an der PTS gegen Einbringung des bestehenden Geschäftsfeldes Be- und Überwachung und Reinigung ÖPNV erworben. Die Einbringung erfolgte zu Buchwerten.

Die Ausgliederung dieses Geschäftsfeldes hat bei der RGE einen Rückgang der Umsatzerlöse von **7,7 Mio. €** bewirkt.

Gleichwohl sind die betrieblichen Erträge im Vergleich zum Vorjahr um **0,8 Mio. €** auf **21,8 Mio. €** gestiegen.

Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Erträge ist in der Weiterbelastung von Personal- und Sachkosten an die PTS begründet. Im ausgegliederten Geschäftsfeld werden RGE Mitarbeiter im Rahmen der Personalgestaltung eingesetzt. Durch eine natürliche Personalfluktuations in diesem Bereich und der damit verbundenen Einstellung von Mitarbeitern in die PTS werden die zusätzlichen sonstigen betrieblichen Erträge sich langsam rückläufig entwickeln.

3. Umsatz und Auftragserweiterung

Der Rückgang der Umsatzerlöse um **5,7 Mio. €** ist ausschließlich auf die Auslagerung des Geschäftsfeldes Be- und Überwachung und Reinigung ÖPNV mit einem Umsatzvolumen von **7,7 Mio. €** zurückzuführen.

Der RGE ist es gelungen den Umsatzrückgang durch die Gewinnung der Messe als Neukunden im Bereich Reinigung und die Auftragserweiterung bei bestehenden Kunden um **2 Mio. €** zu minimieren.

Eine weitere Umsatzsteigerung von **2 Mio. €** erfolgt durch einen Sicherheitsauftrag bei der Messe.

4. Umzug in ein neues Bürogebäude zum 01.07.2004

Die RGE hat über einen Investor ein Bürogebäude im M1 Gelände angemietet, das auf die speziellen Bedürfnisse des Unternehmens angepasst ist.

Dienstleistungen der RGE für Verwaltungsgebäude

**Schulen
Kindertagesstätten
und sonstige Gebäude:**

Bereich: Dienstleistungen

Reinigung

Unterhaltsreinigung

Glas- und Fassadenreinigung

Sonderreinigung

Bauabschlussreinigung

Sicherheit

Revierwachdienst

Streifendienst und Objektschutz

Pforten- und Empfangsdienst

Alarmaufschaltung und -verfolgung

Einlasskontrollen

Die RGE bemüht sich um Vertrauensbildung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer durch fest umrissene und vereinbarte Leistungsbestandteile und klärt den Vertragspartner darüber auf, was verlangt werden kann und was zu leisten ist. Sie bietet faire Beratung und qualifizierte Ausführung der Leistung.

Ein transparentes Preis-/Leistungsverhältnis wird durch Leistungsverzeichnisse, Arbeitsbeschreibungen und Musterverträge ermöglicht. Diese Arbeitshilfen dienen dazu, die Leistungsanforderungen im Verhältnis zum Preis zu beurteilen.

Der Einsatz von ausschließlich sozialversichertem Personal ist bei der RGE garantiert.

Eine klare, überschaubare Organisationsstruktur,

- ein kundennahes Kommunikationssystem,
- Einsatz modernster, umweltverträglicher Geräte, Maschinen und Reinigungsmittel
- Einsatz von PKW's zur termingerechten Auftragsabwicklung
- und ein modernes Abrechnungsverfahren

sorgen für eine qualifizierte Dienstleistung.

Die Kunden der RGE

Die RGE ist für die Stadt Essen, den nachfolgend aufgeführten Beteiligungsgesellschaften, für andere Kommunen und Dritte in verschiedenen Bereichen tätig:

Altstadt Bau GmbH	Unterhaltseinigung, Glasreinigung
Allbau Managementgesellschaft mbH	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung
Allbau AG	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung
Bfz Berufsförderungszentrum Essen e. V. Sonderreinigung	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung, Pfortnerdienste, Kurierdienste
Bistum Essen Sonderreinigung	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung,
CNE Gesellschaft für Telekommunikation mbH	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung
CDU	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung
CCE Congress Center Essen GmbH	Unterhaltsreinigung
Essener Verkehrs AG IM	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung Sonderreinigung, Bewachung
Essen Marketing GmbH	Unterhaltsreinigung
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH Sonderreinigung	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung,
Essener Arbeit-Beschäftigungsges. mbH	Bewachung
EBE Vermögens- und Betriebs GmbH	Unterhaltsreinigung, Sonderreinigung
ETEC Essener Technologie- und Entwicklungs- Centrum GmbH Schmutzfangmattenservice	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung,

ESH Essener Systemhaus	Unterhaltsreinigung
GSE Gesellschaft für soziale Dienstleistungen mbH	Unterhaltsreinigung, Bewachung
Jugendberufshilfe Essen e. V.	Unterhaltsreinigung, Bauendreinigung
KPMG	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung, Bewachung
Messe Essen GmbH	Unterhaltsreinigung
Sport- und Bäderbetriebe Essen Sonderreinigung	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung,
SPD	Unterhaltsreinigung
Stadt Essen Sonderreinigung, Unterhaltsreinigung in	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung, Bauendreinigung, Küchendienste, Vertretungsfällen, Fassadenreinigung, Geldzählung, Bewachung
Stadt Essen – Grün und Gruga	Kassendienst und Sicherheitsaufsicht, Kurierdienste
Stadtwerke Essen AG Sonderreinigung	Unterhaltsreinigung, Glasreinigung,
Triple Z AG	Unterhaltsreinigung
Weisse Flotte Baldeney GmbH	Unterhaltsreinigung

Neukunden der RGE 2005

Innere Mission Diakonisches Werk Bochum e. V.	Unterhaltsreinigung ab Juli 2005
--	----------------------------------

Leistungserweiterungen bei bestehenden Kunden der RGE 2005

CCE Congress Center Essen GmbH	Messe- und Veranstaltungsdienste ab Januar 2005
Messe Essen GmbH	Messe- und Veranstaltungsdienste ab Januar 2005

Sport- und Bäderbetriebe Essen

eigenbetriebsähnliche Einrichtung

Kennedyplatz 5

45127 Essen

Fon: 0201/ 88-52000

Fax: 0201/ 88-52002

sbe@essen.de

Gründungsjahr: 1997

Gegenstand des Unternehmens

Zweck und Aufgabe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe ist der Bau, die Unterhaltung und der Betrieb von Sportstätten und Bädern sowie die Förderung des Sportes und alle den Betriebszweck fördernden Geschäfte (wie z.B. die Beschaffung und Bereitstellung von Sportgeräten sowie deren Verleih).

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung und Erhaltung von Sporteinrichtungen sowie Förderung des Sportes) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SBE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Gesellschaftskapital	512.000 €	
davon		
Stadt Essen	512.000 €	100,00%

Werkleitung

Christian Hülsmann, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, 1. Werkleiter

Werner Kühn, 2. Werkleiter

Werksausschuss

Klaus Diekmann, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender

Rudolf Jelinek, Ratsherr Stadt Essen, 1. Stellvertretender Vorsitzender

Hans-Willi Frohn, Ratsherr Stadt Essen, 2. Stellvertretender Vorsitzender

Ute Baukelmann, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Siegfried Brandenburg, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Günter Drame, Mitglied

Mehrdad Mostofizadeh, Ratsherr, Mitglied

Gudrun Reise, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Barbara Soloch, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Jöran Steinsiek, Mitglied

Helmut Wolff, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Günter Kropp, Sachkundiger Bürger

Manfred Kuhmichel, Mitglied des Landtags, Sachkundiger Bürger

Gerd Kämpkes, Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 4 GO NRW (sachkundiger Einwohner)

Graf Bernhard von Schmettow, Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 4 GO NRW (sachkundiger Einwohner)

Brigitte Wawrowsky, Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 S. 7 GO NRW

Markus Fischer, Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 S. 11 GO NRW

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	251,00	243,00	11.814.158 €
2004	251,00	242,00	11.843.438 €
Abweichung absolut	0,00	-1,00	29.280 €
Abweichung in %	0,00 %	0,41 %	0,25 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 48.940 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 48.618 €

Zum Personalbestand gehören zusätzlich 11 beurlaubte Beschäftigte (9 Angestellte/ 2 Arbeiter) 18 Auszubildende (12 Angestellte/ 6 Arbeiter) sowie 59 Saisonarbeiter, die durchschnittlich 3 Monate in der Freibadsaison beschäftigt waren und stellenplanmäßig nicht gebunden sind. Die Teilzeitstellen und -personale sind auf Vollzeit hochgerechnet.

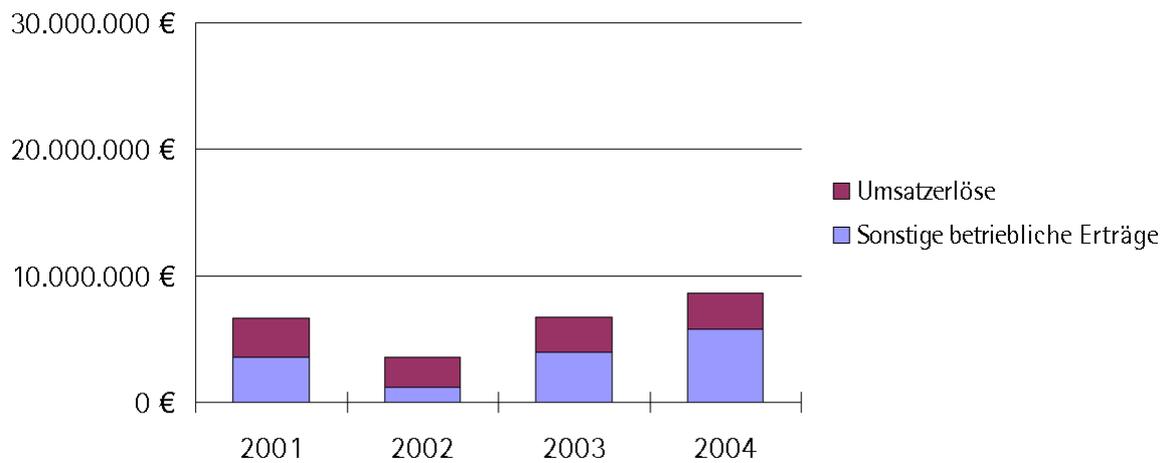
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.792 €	1.222 €	748 €
II. Sachanlagen	80.465.664 €	78.679.361 €	76.719.759 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	80.469.456 €	78.680.583 €	76.720.507 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	43.435 €	41.036 €	642.498 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.316.163 €	7.862.040 €	7.762.506 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	20.689 €	24.709 €	31.972 €
Summe Umlaufvermögen	5.380.287 €	7.927.785 €	8.436.977 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	70.122 €	61.079 €	297 €
Summe Aktiva	85.919.865 €	86.669.447 €	85.157.780 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	512.000 €	512.000 €	512.000 €
II. Kapitalrücklage	62.408.011 €	63.020.356 €	0 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	62.171.429 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-27.442.910 €	-25.271.777 €	-24.891.274 €
Summe Eigenkapital	35.477.101 €	38.260.579 €	37.792.155 €
B. Sonderposten	1.821.671 €	0 €	0 €
C. Rückstellungen	1.766.691 €	3.704.112 €	4.336.365 €
D. Verbindlichkeiten	46.316.430 €	44.192.401 €	42.542.523 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	537.973 €	512.355 €	486.738 €
Summe Passiva	85.919.865 €	86.669.447 €	85.157.780 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

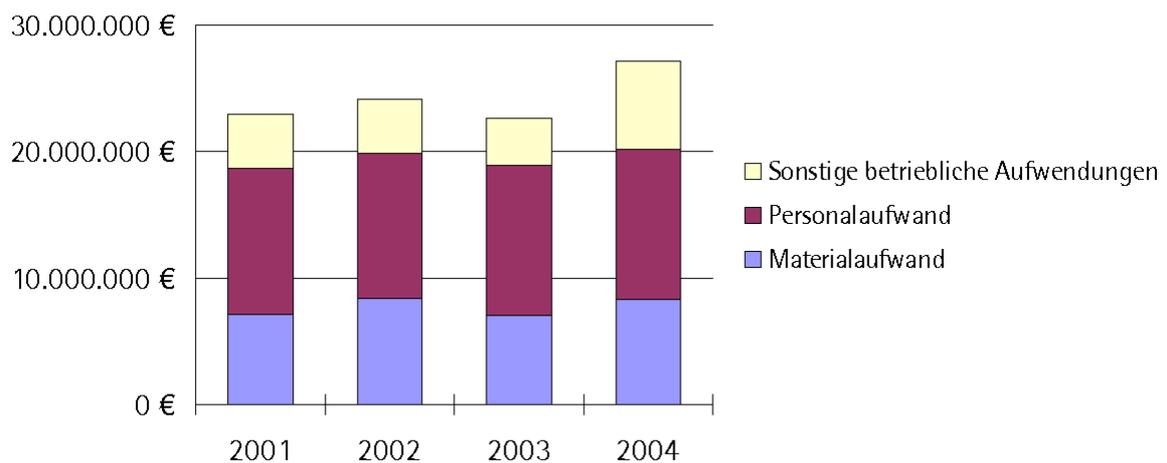
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	2.372.619	2.792.446	2.880.235	4.635.600	4.635.600	4.635.600
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	1.197.369	3.959.741	5.743.256	2.063.000	2.063.000	2.063.000
Betriebliche Erträge	3.569.988	6.752.186	8.623.491	6.698.600	6.698.600	6.698.600
Materialaufwand	8.380.692	7.069.466	8.337.968	6.163.300	6.163.300	6.163.300
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.627.002	3.667.426	3.805.619	6.163.300	6.163.300	6.163.300
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.753.691	3.402.041	4.532.348	0	0	0
Personal	11.451.619	11.814.158	11.843.438	12.458.700	12.458.700	12.458.700
a) Löhne und Gehälter	8.758.689	8.929.611	9.111.089	12.458.700	12.458.700	12.458.700
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.692.930	2.884.548	2.732.349	0	0	0
Abschreibungen	3.485.447	5.954.538	3.227.801	3.370.000	3.370.000	3.370.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	3.485.447	5.954.538	3.227.801	3.370.000	3.370.000	3.370.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.318.846	3.769.655	7.005.678	6.606.400	6.606.400	6.606.400
Betriebliche Aufwendungen	27.636.604	28.607.818	30.414.884	28.598.400	28.598.400	28.598.400
Betriebliches Ergebnis	-24.066.616	-21.855.631	-21.791.392	-21.899.800	-21.899.800	-21.899.800
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	144.450	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.204.627	2.164.949	2.123.268	2.206.850	2.214.850	2.166.550
Finanzergebnis	-2.204.627	-2.164.949	-1.978.818	-2.206.850	-2.214.850	-2.166.550
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-26.271.242	-24.020.581	-23.770.210	-24.106.650	-24.114.650	-24.066.350
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	1.171.668	1.251.197	1.121.064	1.176.700	1.176.700	1.176.700
Steuern	1.171.668	1.251.197	1.121.064	1.176.700	1.176.700	1.176.700
Ergebnis nach Steuern	-27.442.910	-25.271.777	-24.891.274	-25.283.350	-25.291.350	-25.243.050
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-27.442.910	-25.271.777	-24.891.274	-25.283.350	-25.291.350	-25.243.050

Entwicklung der Ertragsstruktur



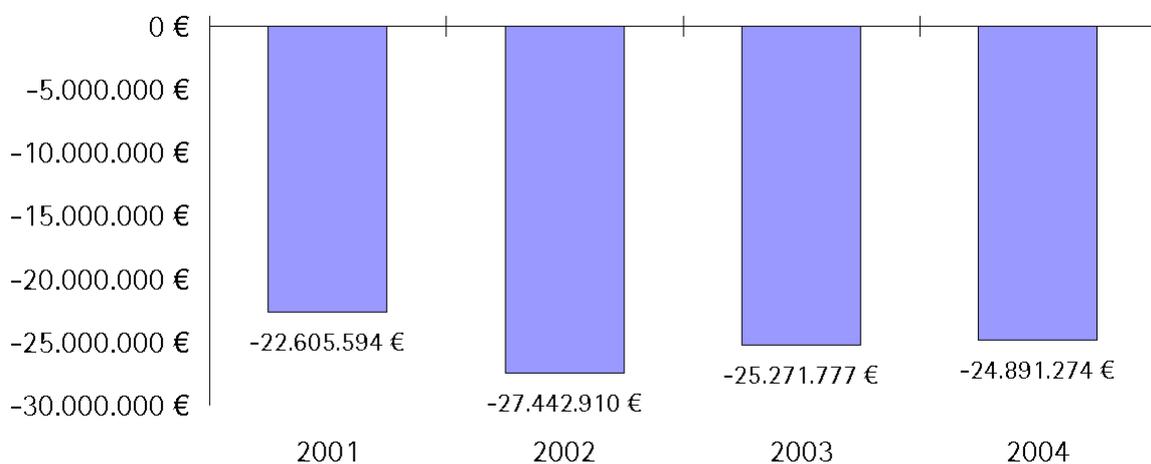
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Besucherzahlen städt. Bäder	Jahresübersicht 2004				Stand: Dezember				davon 2004:						
	Besucher/Monat		Abweichung %	davon 2003:		davon 2004:		davon 2003:		davon 2004:		davon 2004:			
	Jan. - Dez. 2003	Jan. - Dez. 2004		Öffentlichkeit	Schulen	Vereine	Abweichung	Öffentlichkeit	Schulen	Vereine	Abweichung	Öffentlichkeit	Schulen	Vereine	Abweichung
Hallenbäder															
Hauptbad	138.484	144.481	4,33	13.892	67.885	56.707	19.005	36,81	68.933	1,54	56.543	68.933	1,54	56.543	-0,29
Alte Badenstalt	52.139	53.107	1,86	14.941	24.381	12.817	16.329	9,29	22.985	-5,73	13.793	22.985	-5,73	13.793	7,61
Borbeck	85.872	85.191	-0,79	25.642	45.394	14.836	25.865	0,87	45.686	0,64	13.640	45.686	0,64	13.640	-8,06
Nord - Ost	89.508	88.277	-1,38	43.338	28.191	17.979	50.013	15,40	25.861	-8,27	12.403	25.861	-8,27	12.403	-31,01
Werden	58.893	61.764	4,87	36.425	11.212	11.256	36.753	0,90	13.258	18,25	11.753	13.258	18,25	11.753	4,42
Kupferdreh	80.056	79.670	-0,48	36.881	19.061	24.114	38.066	3,21	18.054	-5,28	23.550	18.054	-5,28	23.550	-2,34
Rüttenscheid	277.008	284.691	2,77	199.410	56.736	20.862	204.891	2,75	55.804	-1,64	23.996	55.804	-1,64	23.996	15,02
Summe	781.960	797.181	1,95	370.529	252.860	158.571	390.922	5,50	250.581	-0,90	155.678	250.581	-0,90	155.678	-1,82
Freibäder															
Grugabad	205.273	119.625	-41,72	202.515		2.758	115.631	-42,90			3.994			3.994	44,82
Summe	205.273	119.625	-41,72	202.515		2.758	115.631				3.994			3.994	
Kombibäder															
Oststadt															
Anteil Hallenbad	168.848	131.645	-22,03	121.724	27.511	19.613	81.510	-33,04	27.781	0,98	22.354	27.781	0,98	22.354	13,98
Anteil Freibad	76.575	75.620	-1,25	39.435	21.486	15.654	36.192	-8,22	21.957	2,19	17.471	21.957	2,19	17.471	11,61
Kettwig															
Anteil Hallenbad	92.273	56.025	-39,28	82.289	6.025	3.959	45.318	-44,93	5.824		4.883	5.824		4.883	23,34
Anteil Freibad	235.553	180.193	-23,50	207.008	11.132	17.413	153.794	-25,71	10.932	-1,80	15.467	10.932	-1,80	15.467	-11,18
Summe	404.401	311.838	-22,89	328.732	38.643	37.026	235.304	-28,42	38.713	0,18	37.821	38.713	0,18	37.821	2,15
Freizeitbad															
FZ Oase	13.714	131.697	860,31	13.714			129.480	844,14	2.203		14				
Gesamt Hallenbäder															
(incl. Kombibäder und Freizeitbad)	939.560	1.073.550	14,26	468.333	283.679	187.548	605.163	29,22	283.900	0,08	184.487	283.900	0,08	184.487	-1,63
Gesamt Freibäder															
(incl. Kombibäder)	465.788	286.791	-38,43	447.157	7.824	10.807	266.174	-40,47	7.597	-2,90	13.020	7.597	-2,90	13.020	20,48
Besucher Gesamt	1.405.348	1.360.341	-3,20	915.490	291.503	198.355	871.337	-4,82	291.497	0,00	197.507	291.497	0,00	197.507	-0,43
Besucher Gesamt ohne Oase	1.419.062	1.228.644	-13,42	929.204	291.503	198.355	741.857	-20,16	293.700	0,75	197.493	293.700	0,75	197.493	-0,43

Versicherungs-Vermittlungsdienst Essen GmbH

Zweigertstraße 34

45130 Essen

Fon: 0201/ 826-1610

Fax: 0201/ 826-4011

Gründungsjahr: 1997

Handelsregister HRB 13008

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Vermittlung von Versicherungen in erster Linie im Bereich der Stadt Essen und ihrer Beteiligungsgesellschaften, darüber hinaus im regionalen Bereich mit dem Ziel der interkommunalen Kooperation mit den Gemeinden Mülheim an der Ruhr und Oberhausen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Versicherungsvermittlungsdienst) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.565 €	
davon		
Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH	12.782 €	50,00%
Haftpflichtgemeinschaft Deutscher Nahverkehrs- und Versorgungsunternehmen Allgemein (HDNA) WVaG	12.782 €	50,00%

Geschäftsführung

Heinz-Jörg Fleck, Geschäftsführer

Martin Lücken, Geschäftsführer

Wolfgang Meyer, Geschäftsführer

Finanzen

Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH

Bredeneyer Straße 2
45133 Essen
Fon: 0201/ 1858-0
Fax: 0201/ 1858-5041

Gründungsjahr: 1985
Handelsregister HRB 6773

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Beteiligung an sowie die Steuerung von Unternehmen, die Personen mit Verkehrsmitteln als Aufgabe der Daseinsvorsorge allgemein zugänglich befördern. Dieser Gesellschaftszweck wird im kommunalrechtlich zulässigen Rahmen verfolgt. Die Gesellschaft bietet insbesondere ihren Gesellschaftern Produkte in den Geschäftsfeldern Öffentlicher Straßen-Personennahverkehr (ÖSPV), Schienen-Personennahverkehr (SPNV), Consulting und Technische Systeme sowie sonstige Dienstleistungen an. Zur Erfüllung dieser Zwecke ist sie berechtigt, Gesellschaften zu gründen, zu übernehmen und/oder sich an solchen zu beteiligen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Beförderung von Personen mit den verschiedenen Verkehrsmitteln im öffentlichen Personennahverkehr) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	2.500.000 €	
davon		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	2.125.000 €	85,00%
Bernd Mesenhohl	375.000 €	15,00%

Geschäftsführung

Wolfgang Meyer, Vorsitzender der Geschäftsführung
Bernd Mesenhohl, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Hans-Willi Frohn, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender
Wolfgang Raitz, Mitglied Arbeitnehmer, Stellvertretender Vorsitzender
Günter Drame, Mitglied
Heinz-Dieter Dreier, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Matthias Hauer, Mitglied
Hermann Marx, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Marius Nieland, Geschäftsbereichsvorstand und Stadtkämmerer Stadt Essen, Mitglied
Wolfgang Weber, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Rolf Baertz, Mitglied Arbeitnehmer
Detlef Barz, Mitglied Arbeitnehmer
Helmut Froese, Mitglied Arbeitnehmer
Peter Wegner, Mitglied Arbeitnehmer

Beteiligungen der Gesellschaft

meoline GmbH	60.000 €	60,00%
Otto Lingner Verkehrs-GmbH	13.000 €	50,00%
PTS GmbH	15.000 €	50,00%
Versicherungs-Vermittlungsdienst Essen GmbH	12.782 €	50,00%
meobus-GmbH	49.000 €	49,00%
ETP Euro Traffic Partner GmbH	12.500 €	25,00%
Abellio GmbH	24.900 €	24,90%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		55,00	2.558.499 €
2004		32,00	2.498.948 €
Abweichung absolut	0,00	-23,00	-59.551 €
Abweichung in %	0,00 %	41,82 %	2,33 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 78.092 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 46.518 €

Die ehemalige Abellio GmbH wurde zum 01.01.2005 in die Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH umfirmiert. In den 55 in 2003 beschäftigten Mitarbeitern der ehemaligen Abellio GmbH, waren Fahrer enthalten, die auf die meoline GmbH übergegangen sind. Die Personalzahlen sind bei den eigenen und den gestellten Mitarbeitern nicht mit dem Vorjahr vergleichbar.

Dargestellt sind die Personalzahlen zum 31.12.2004. Die Abellio beschäftigt zudem von der EVAG gestelltes Personal (204; Vorjahr (Abellio GmbH): 1.146).

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	41.242 €	45.012 €	6.180 €
II. Sachanlagen	1.728.237 €	1.503.660 €	1.858.022 €
III. Finanzanlagen	62.607 €	239.274 €	852.524 €
Summe Anlagevermögen	1.832.086 €	1.787.946 €	2.716.726 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	406.200 €	27.900 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	717.211 €	5.792.080 €	1.739.167 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	4.712.380 €	978.344 €	556.068 €
Summe Umlaufvermögen	5.429.591 €	7.176.624 €	2.323.135 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	937 €
Summe Aktiva	7.261.677 €	8.964.570 €	5.040.797 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.500.000 €	2.500.000 €	2.500.000 €
II. Kapitalrücklage	0 €	0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen	17.091 €	17.091 €	17.091 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	2.517.091 €	2.517.091 €	2.517.091 €
B. Rückstellungen	718.710 €	658.360 €	830.058 €
C. Verbindlichkeiten	4.025.876 €	5.789.119 €	1.693.648 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	7.261.677 €	8.964.570 €	5.040.797 €

Erläuterung :

vorm. EVAG-Betriebsgesellschaft mbH, Essen (EVBG). Bei den dargestellten Jahresabschlüssen 2002 und 2003 handelt es sich um die der EVBG. Umfirmierung in Abellio GmbH zum 01.01.2004. Zum 01.01.2005 wurde die Abellio GmbH in Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH umfirmiert.

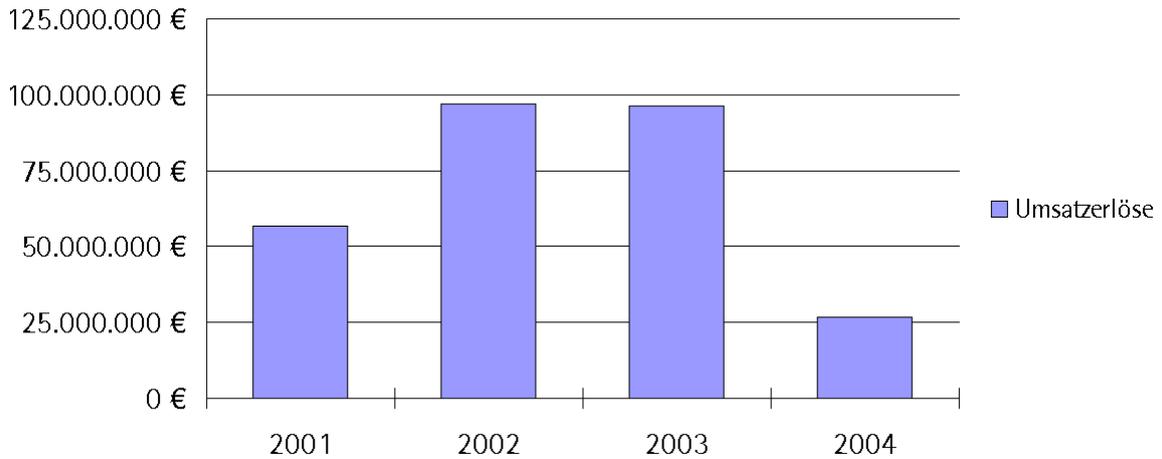
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	96.909.649	96.457.570	26.619.615	24.967.418	23.926.053	24.067.120
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	15.052	1	12	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	548.606	79.605	90.562	15.000	2.936.733	2.969.182
Betriebliche Erträge	97.473.307	96.537.176	26.710.189	24.982.418	26.862.786	27.036.302
Materialaufwand	92.550.292	88.750.009	23.281.569	22.939.486	21.858.756	21.967.159
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	10.769.285	11.713.119	7.237.421	7.591.906	6.519.244	6.409.248
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	81.781.008	77.036.891	16.044.149	15.347.580	15.339.512	15.557.911
Personal	1.327.190	2.558.499	2.498.948	2.797.330	2.956.624	2.999.165
a) Löhne und Gehälter	1.357.318	2.097.653	2.020.703	2.340.645	2.465.455	2.500.767
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-30.128	460.846	478.245	456.685	491.169	498.398
Abschreibungen	581.488	528.193	511.044	543.638	492.111	489.255
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	581.488	528.193	511.044	543.638	492.111	489.255
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	847.267	1.167.893	1.564.459	1.089.188	1.091.373	1.115.385
Betriebliche Aufwendungen	95.306.238	93.004.594	27.856.021	27.369.642	26.398.864	26.570.964
Betriebliches Ergebnis	2.167.069	3.532.581	-1.145.832	-2.387.224	463.922	465.338
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	485.000	543.000
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	76.945	114.146	50.101	6.000	6.000	6.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	81	168	222	0	0	0
Finanzergebnis	76.864	113.978	49.879	6.000	491.000	549.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.243.933	3.646.559	-1.095.953	-2.381.224	954.922	1.014.338
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	79.085	82.373	75.779	0	0	85.238
Sonstige Steuern	5.095	5.462	9.279	85.179	85.208	0
Steuern	84.181	87.835	85.058	85.179	85.208	85.238
Ergebnis nach Steuern	2.159.752	3.558.724	-1.181.011	-2.466.403	869.714	929.100
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	1.938.988	3.342.705	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	1.401.776	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	220.765	216.019	220.765	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0	-2.466.403	869.714	929.100

Erläuterung zur GuV:

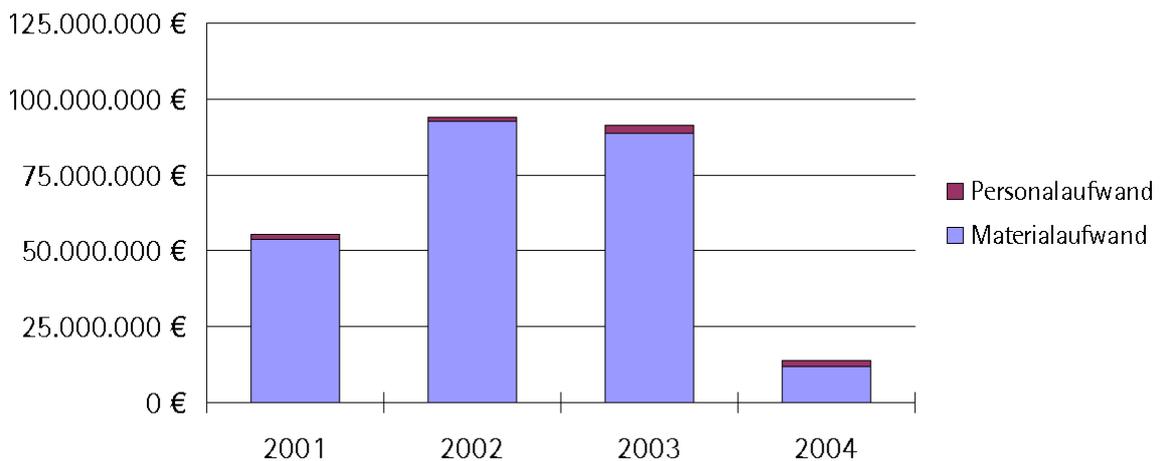
Die Jahresabschlüsse bis 31.12.2003 betreffen die EVAG-Betriebsgesellschaft mbH. Aufgrund des mit Wirkung zum 1. Januar 2002 mit der Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) abgeschlossenen Gewinnabführungsvertrages wird der Gewinn an das Mutterunternehmen abgeführt. Ein außenstehender Gesellschafter erhält gemäß § 304 AktG eine Ausgleichszahlung. Danach schließen die Geschäftsjahre 2002 bis 2004 mit einem ausgeglichenen Ergebnis. Die vorgezeigten Gewinne bzw. Verlust in den Planjahren werden - nach einer Ausgleichzahlung an einen außenstehenden Gesellschafter (Plan: 220 T€ p.a.) - im Rahmen des bestehenden Gewinnabführungsvertrages mit der EVV abgeführt bzw. ausgeglichen. Die Abellio GmbH wurde zum 01.01.2005 in Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH umfirmiert.

Entwicklung der Ertragsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Abellio GmbH

Bredeneyer Straße 2

45133 Essen

Fon: 0201/ 1858-0

Fax: 0201/ 1858-5041

Gründungsjahr: 2001

Handelsregister HRB 14707

Gegenstand des Unternehmens

(1) Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Beteiligung an sowie die Steuerung von Unternehmen, die Personen mit Verkehrsmitteln aller Art befördern. (2) Die Gesellschaft bietet Produkte in den Geschäftsfeldern Öffentlicher Straßen Personennahverkehr (ÖSPV), Schienen Personennahverkehr (SPNV), Consulting und Technische Systeme sowie sonstige Dienstleistungen an.(3) Zur Erfüllung dieser Zwecke ist sie berechtigt, Gesellschaften zu gründen, zu übernehmen und/oder sich an solchen zu beteiligen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens (Managementleistungen im Öffentlichen Personennahverkehr). Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	100.000 €	
davon		
Star Capital	75.100 €	75,10%
Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH	24.900 €	24,90%

Geschäftsführung

Wolfgang Meyer, Vorsitzender der Geschäftsführung

Jain Lanaghan, Geschäftsführer

Bernd Mesenhohl, Geschäftsführer

Beteiligungen der Gesellschaft

Abellio Rail NRW GmbH	25.000 €	100,00%
-----------------------	----------	---------

Abellio Rail NRW GmbH

Bredeneyer Straße 2

45133 Essen

Fon: 0201/ 1858-0

Fax: 0201/ 1858-5041

Gründungsjahr: 2005

Handelsregister HRB 18724

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens - ist der Erwerb, die Beteiligung an sowie die Steuerung von Unternehmen, die Personen mit schienengebundenen Verkehrsmitteln als Aufgabe der Daseinsvorsorge allgemein zugänglich befördern,- die Erbringung von Schienenverkehrsleistungen im Bereich des Schienenpersonennah-, des Personen- und des Güterverkehrs auf den Strecken des deutschen Schienennetzes als öffentliches Eisenbahnverkehrsunternehmen im nationalen Personen- und Güterverkehr, ferner die Erledigung aller damit unmittelbar oder mittelbar zusammenhängender Hilfs- und Nebengeschäfte. Die Gesellschaft kann sämtliche Geschäfte betreiben, die zur Erreichung dieses Zwecks geeignet erscheinen. Sie kann sich insbesondere auch an ähnlichen Unternehmen beteiligen oder solche erwerben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens (allgemein zugängliche Beförderung von Personen mit schienengebundenen Verkehrsmitteln als Aufgabe der Daseinsvorsorge). Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.000 €	
davon		
Abellio GmbH	25.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Jain Lanaghan, Geschäftsführer

Bernd Mesenhohl, Geschäftsführer

Wolfgang Meyer, Geschäftsführer

ALLBAU AG

Kennedyplatz 5

45127 Essen

Fon: 0201/ 2207-0

Fax: 0201/ 2207-269

info@allbau-ag.de

www.allbau-ag.de

Gründungsjahr: 1919

Handelsregister HRB 230

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist vorrangig die Bereitstellung von Wohnraum für breite Bevölkerungskreise zu tragbaren Mietkonditionen. Die Gesellschaft errichtet, betreut und bewirtschaftet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Wohnhäuser, Geschäftshäuser, Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem im Bereich der Wohnungswirtschaft und des Städtebaus anfallende Aufgaben sowie die Sanierung, Erneuerung und Entwicklung von Wohngebieten übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten, teilen und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten sowie Dienstleistungen bereitstellen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung von preiswertem Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ALLBAU AG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Grundkapital	23.008.135 €	
davon		
EW Beteiligungsgesellschaft mbH	18.910.386 €	82,19%
Sparkasse Essen	3.358.728 €	14,60%
Streubesitz	739.021 €	3,21%

Vorstand

Dr. Dietrich Goldmann,

Aufsichtsrat

Hanslothar Kranz, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender

Manfred Reimer, Ratsherr Stadt Essen, Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Bernhard Görgens, Mitglied

Peter Granzin, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Hans-Peter Huch, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Christian Hülsmann, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied

Uwe Kutzner, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Dr. Henning Osthues-Albrecht, Mitglied

Dr. Henner Puppel, Mitglied

Dr. Horst Zierold, Mitglied

Christine Geuß-Mues, Mitglied Arbeitnehmer

Anke Olmes, Mitglied Arbeitnehmer

Norbert Rustmeyer, Mitglied Arbeitnehmer
Ursel Senff, Mitglied Arbeitnehmer
Norbert Strötgen, Mitglied Arbeitnehmer

Beteiligungen der Gesellschaft

ALLBAU Managementgesellschaft mbH	1.023.000 €	100,00%
ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -	2.560 €	2,44%
WRW Wohnungswirtschaftliche Treuhand Rheinland Westfalen GmbH	12.782 €	1,38%
Landesentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen GmbH (LEG)	1.022.584 €	0,68%

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €
II. Sachanlagen	301.597.622 €	305.557.626 €	306.412.933 €
III. Finanzanlagen	2.122.957 €	2.123.097 €	2.123.097 €
Summe Anlagevermögen	303.720.579 €	307.680.722 €	308.536.030 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	20.594.511 €	23.726.890 €	23.943.784 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15.012.016 €	14.897.541 €	8.891.459 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	8.997.252 €	8.829.039 €	21.984.444 €
Summe Umlaufvermögen	44.603.779 €	47.453.470 €	54.819.686 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	74.896 €	35.715 €	21.430 €
Summe Aktiva	348.399.254 €	355.169.908 €	363.377.147 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	23.008.135 €	23.008.135 €	23.008.135 €
II. Kapitalrücklage	0 €	0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen	33.850.883 €	45.070.007 €	46.766.801 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	5.519.124 €	6.267.757 €	10.580.000 €
Summe Eigenkapital	62.378.142 €	74.345.899 €	80.354.936 €
B. Rückstellungen	3.954.974 €	5.003.590 €	5.698.658 €
C. Verbindlichkeiten	282.064.485 €	275.819.868 €	277.323.001 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.654 €	551 €	551 €
Summe Passiva	348.399.254 €	355.169.908 €	363.377.147 €

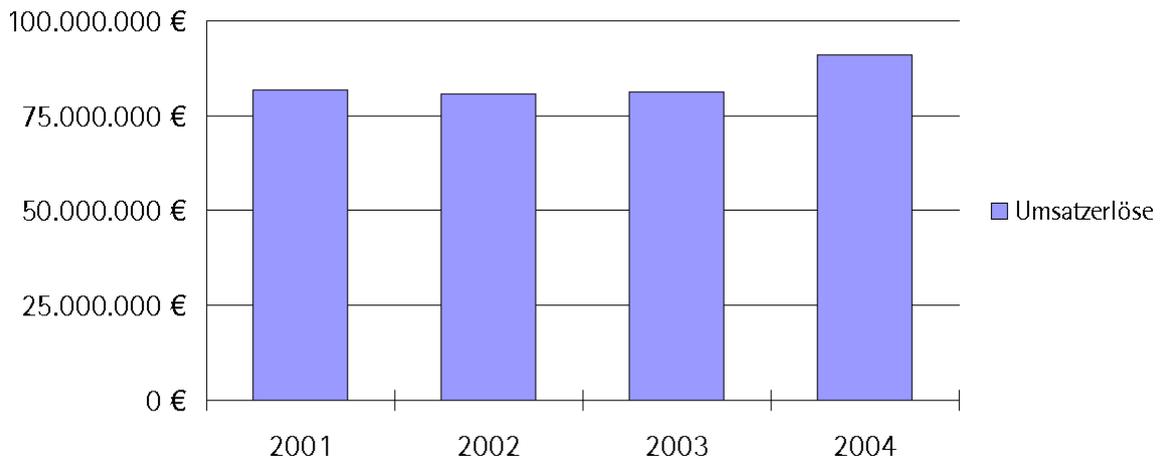
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	80.768.169	81.321.470	91.106.861	91.837.902	88.176.805	99.602.537
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	-1.434.424	2.619.977	638.024	-705.000	6.427.754	937.446
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	580.000	658.800	824.640
Sonstige Betriebliche Erträge	5.774.376	5.498.116	3.657.997	5.099.866	5.099.866	5.099.866
Betriebliche Erträge	85.108.121	89.439.563	95.402.882	96.812.768	100.363.225	106.464.489
Materialaufwand	39.805.179	41.918.962	46.647.473	46.601.507	49.343.792	53.204.775
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	39.661.507	40.254.192	40.865.175
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	39.805.179	41.918.962	46.647.473	6.940.000	9.089.600	12.339.600
Personal	76.952	125.338	80.925	8.202.236	8.459.232	8.694.957
a) Löhne und Gehälter	0	0	0	6.219.626	6.414.890	6.595.397
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	76.952	125.338	80.925	1.982.610	2.044.342	2.099.560
Abschreibungen	11.159.364	11.642.742	12.744.363	11.898.138	11.813.366	11.697.860
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	11.159.364	11.642.742	12.744.363	11.898.138	11.813.366	11.697.860
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.156.684	10.820.961	10.908.970	3.481.807	3.584.761	3.690.804
Betriebliche Aufwendungen	60.198.178	64.508.003	70.381.731	70.183.688	73.201.151	77.288.396
Betriebliches Ergebnis	24.909.943	24.931.559	25.021.150	26.629.080	27.162.074	29.176.093
Erträge aus Beteiligungen	44.099	2.301	2.301	55.000	55.000	55.000
Erträge aus Gewinnabführungen	182.792	170.468	675.633	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	684	636	657	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	530.278	276.559	359.912	135.737	133.509	131.214
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.318.954	9.771.718	9.257.293	8.813.514	8.699.450	8.644.608
Finanzergebnis	-9.561.101	-9.321.753	-8.218.790	-8.622.777	-8.510.941	-8.458.394
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	15.348.842	15.609.806	16.802.360	18.006.303	18.651.133	20.717.699
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.858.942	1.212.922	2.106.862	2.864.511	2.941.066	3.554.588
Sonstige Steuern	2.451.651	2.429.127	2.476.461	2.748.465	2.852.889	2.957.446
Steuern	4.310.593	3.642.049	4.583.323	5.612.976	5.793.955	6.512.034
Ergebnis nach Steuern	11.038.249	11.967.757	12.219.037	12.393.327	12.857.178	14.205.665
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	11.038.249	11.967.757	12.219.037	12.393.327	12.857.178	14.205.665

Erläuterung zur GuV:

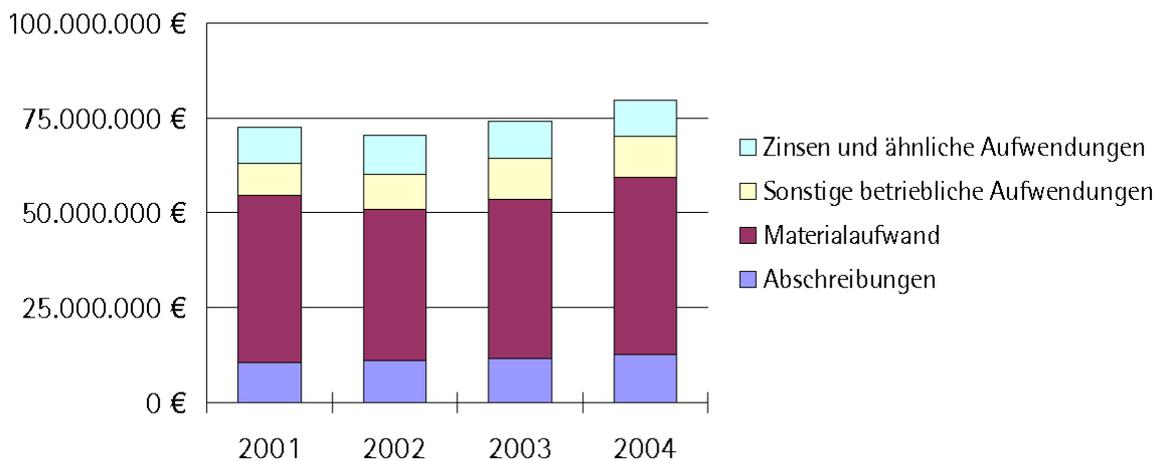
Bei den Plandaten handelt es sich um eine konsolidierte Darstellung unter Einbeziehung der AMG.

Entwicklung der Ertragsstruktur



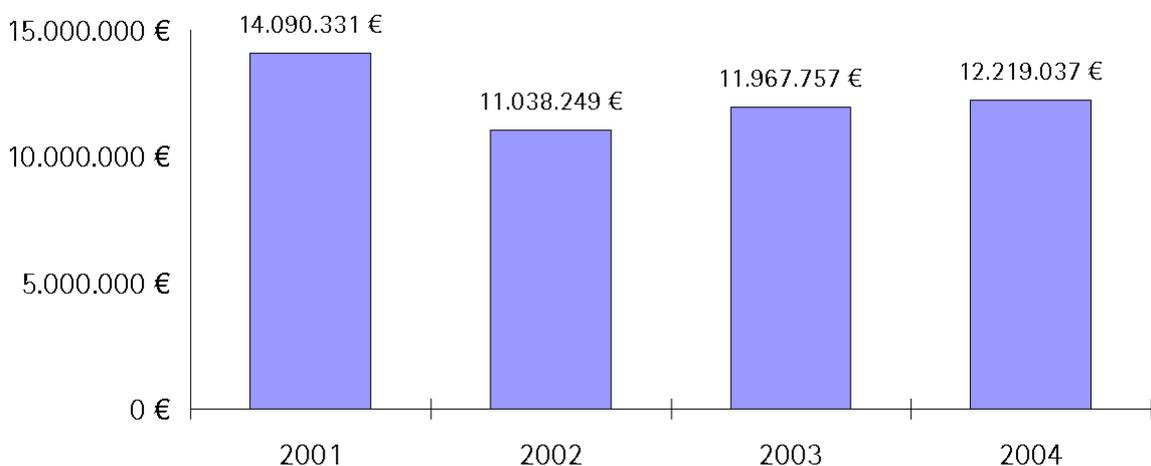
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Der Allbau als urbaner Vernetzer

Die Lebensqualität ganzer Stadtquartiere ist aufgrund der ökonomischen und demografischen Entwicklung mehr denn je in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit gerückt. Von funktionierenden Nachbarschaften bis zu lebendigen und gepflegten öffentlichen Räumen, in denen man sich sicher und wohl fühlt – die Wohnungswahl wird heute besonders vom Image eines Stadtviertels bestimmt. Deshalb macht sich der Allbau auch Gedanken um infrastrukturelle Aspekte im Stadtteil wie Schulen, Kindertagesstätten, Angebote für Behinderte und Alte, Erschließung von Quartieren etc. Durch seinen historischen Hintergrund hat sich der Allbau zum urbanen Vernetzer entwickelt, der in vielen Prozessen der Stadtentwicklung eingebunden ist. Als starker Partner kann er darauf drängen, dass wichtige Stadtteilentwicklungsprojekte angepackt werden. Dabei legt der Allbau nicht nur großen Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit den Schwestergesellschaften des Konzerns Stadt Essen. Zusätzlich engagieren sich der Vorstand des Allbau und seine Mitarbeiter in verschiedenen Gremien und Initiativen für die ganze Stadt, aber auch für die Innenstadt und einzelne Stadtteile.

Der Allbau leistet heute gemeinsam mit anderen Bündnispartnern einen wichtigen Beitrag zur Steuerung von Zuwanderung und Integration. So begleitet er in einigen Sozialmanagementprojekten gemeinsam mit sozialen Dienstleistungsunternehmen bzw. Bürgerbündnissen Integrationsprozesse am Bonhoefferweg, im Hangetal, im Nothofsbusch und im Südostviertel.

Storp 9 im Südostviertel ist ein gelungenes Beispiel, wie wichtig Eigenengagement der Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil und die Vernetzung engagierter Personen und Institutionen für die lokale Stadtentwicklung ist. Der Allbau initiierte gemeinsam mit der Stiftung Fairnetzen und dem Sozialdezernat der Stadt Essen das Projekt „Storp 9“ und baute eine Begegnungsstätte für Bürgerinnen und Bürger auf. Bildung, Begegnung, Kunst und Kultur finden ab Juni 2005 in dem Haus des Allbau in der Storpstraße 9 Platz. Bis dahin bauten die Partner im Erdgeschoss eine ehemalige Wohnung zum Café um, in der ersten Etage entstand eine Computerschule und im 2. Obergeschoß etabliert sich ein junger Kunstverein, der die Räume für Ateliers und Ausstellungen nutzt.

Es wird deutlich, dass heutzutage die Ziele des Allbau, wie bei allen kommunalen Unternehmen, doppelköpfig sind: Öffentlicher Zweck und Wirtschaftlichkeit müssen beide erreicht werden. Für den Allbau bleibt durch die enge Bindung an die Stadt Essen die Wohnung Wirtschafts- und Sozialgut zugleich – gerade in Zeiten, in denen viele große Wohnungsunternehmen in der Stadt von Kapitalmarkt-Zielen bestimmt werden.

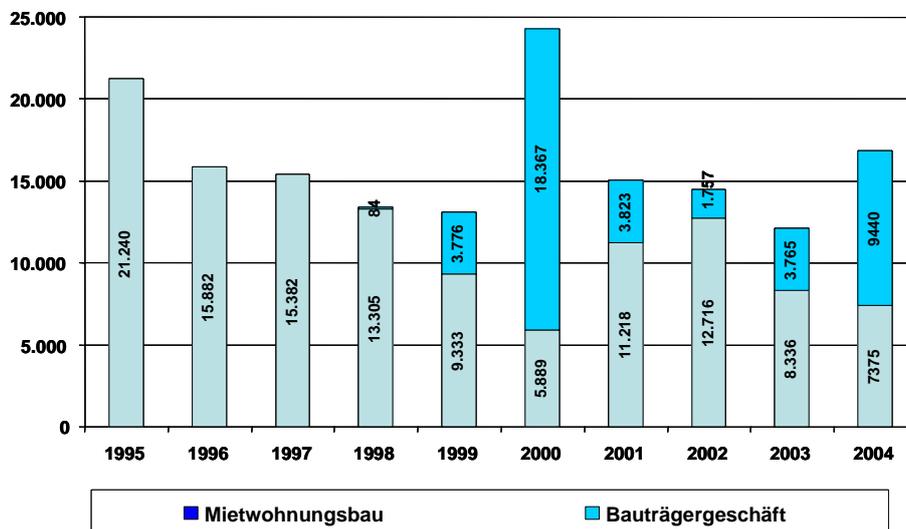
Auch nach über 85 Jahren stehen die Mieterinnen und Mieter des Allbau im Mittelpunkt des Unternehmens. Die Gesellschaft errichtet, betreut und bewirtschaftet heute Wohnhäuser (Stand 12/2004: 18.473 Mietwohnungen), Geschäftshäuser, Eigenheime und Eigentumswohnungen. Mietwohnungsbau, Bauträgergeschäft, Mieterprivatisierung und die Entwicklung neuer Projekte sind die wichtigsten Geschäftsfelder des Allbau. Auf diesem Weg entstehen unter anderem auch attraktive und bezahlbare Angebote für die verschiedensten Nachfragegruppen in Stadtteilen bzw. einzelnen Wohnquartieren, die – auch in enger Zusammenarbeit mit der privaten und institutionellen Wohnungswirtschaft, dem Handwerk und der regionalen Wirtschaft – für die Erhaltung eines positiven Stadtbildes sorgen. Gleichzeitig positioniert sich das Unternehmen als umfassender

Immobilien dienstleister Allbau Management GmbH für alle Beteiligten im Konzern der Stadt Essen. Größte Kunden sind Stadtwerke Essen, Sparkasse Essen und die Altstadt-Baugesellschaft.

Der Allbau wird weiterhin mit anpacken, um die Lebens- und Wohnqualität in Essen zu steigern. Basis dafür ist ein solides Unternehmensergebnis, wie es der Allbau auch wieder für das Geschäftsjahr 2004 ausweisen kann. Es beträgt 12,22 Mio. Euro bei gleichzeitiger Förderung der Essener Wirtschaft und ihrer Arbeitsplätze in der Stadt durch ein Instandhaltungs- und Investitionsvolumen von über 39,2 Mio. Euro. Das Bauträgergeschäft (+1,2 Mio. Euro) sollte auch weiterhin nicht als notwendige Stütze des Jahresergebnisses betrachtet werden, da Aufwand und Risiko in keinem Verhältnis zum Ertrag stehen. Im Bauträgergeschäft gilt für den Allbau die Zielsetzung, einer Abwanderung ins Umland entgegenzuwirken und mit Angeboten in unterschiedlichen Preiskategorien unterschiedlichste Zielgruppen anzusprechen. Es ist ein Beitrag zur Stadtentwicklung wie die Projekte in Vogelheim und am Schnitterweg, aber auch in anderen Teilen der Stadt zeigen. Dagegen sind die Erträge aus Bestandsverkäufen weiterhin unverzichtbar, allerdings auch weiter schwierig, da der Gebrauchtwohnungsmarkt durch Überangebote und Preisdumping großer Wohnungsveräußerer gekennzeichnet ist. Zusätzlich treffen kleinere Blockverkäufe bei der Finanzierung auf große Zurückhaltung der Banken. Allerdings bleibt der Kapitalmarkt weiter günstig.

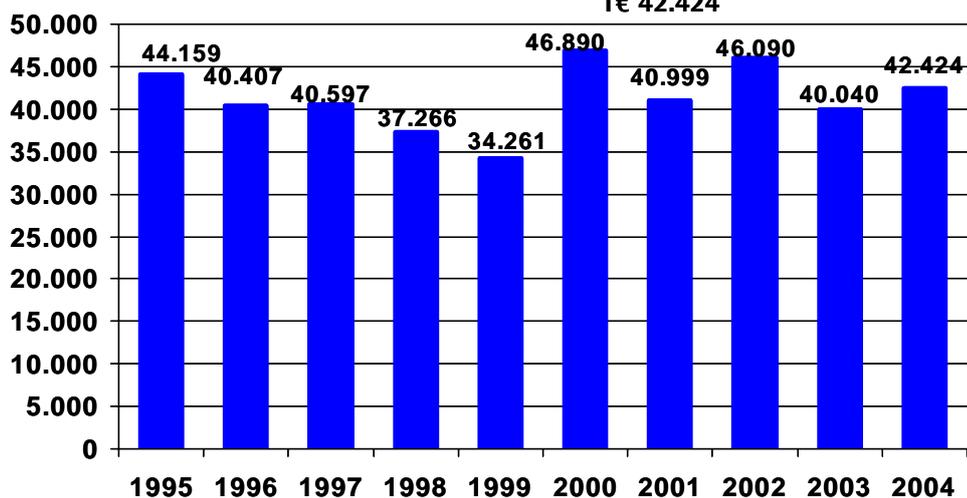
Fazit: Der Allbau nimmt die Herausforderungen von Rahmenbedingungen und Markt an. Die Hausbewirtschaftung sichert zusammen mit dem Portfoliomanagement die Jahresergebnisse. Die Aufgaben gehen aber darüber hinaus und zielen auf eine qualitätsvolle Stadtentwicklung, ein engagiertes Sozialmanagement und eine effiziente Immobiliendienstleistung für den Konzern Stadt Essen.

Bautätigkeit incl. Bauträgergeschäft in T€

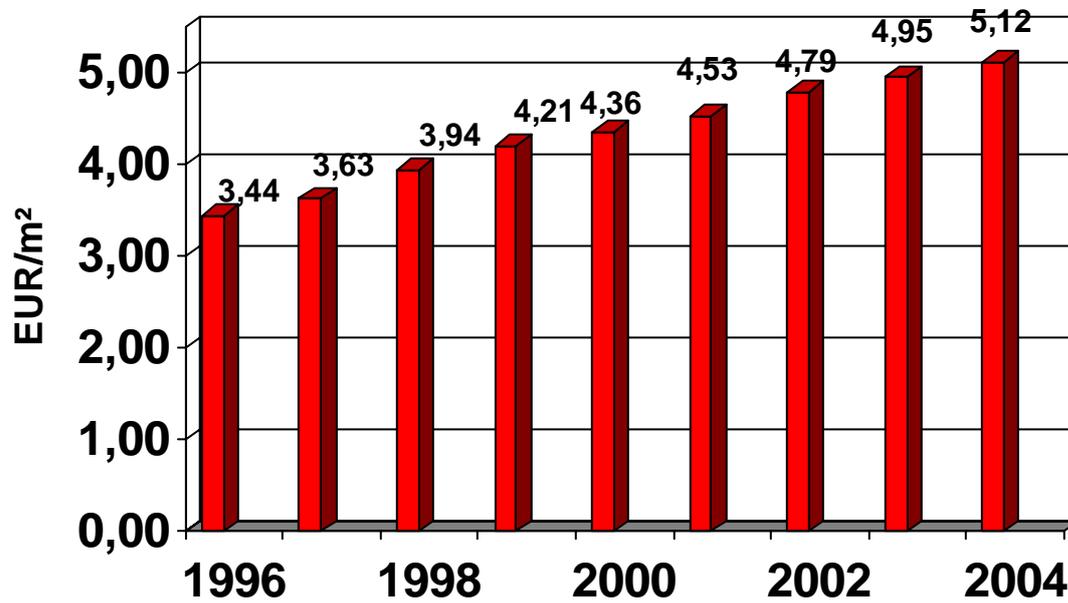


Auftrags- und Investitionsvolumen

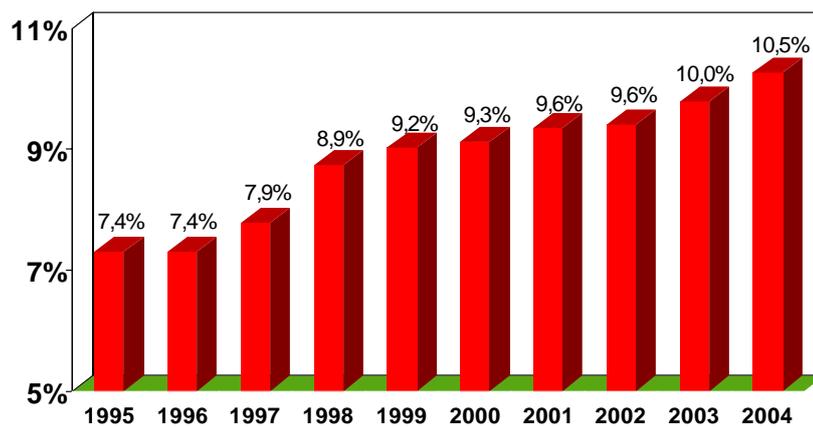
- Neubau T€ 16.815
- Modernisierung T€ 7.223
- Instandhaltung T€ 18.386
- T€ 42.424**



Entwicklung der Mieten
Nettokaltmiete Ø nicht preisgebundene WE



Entwicklung der Fluktuation



ALLBAU Managementgesellschaft mbH

Kennedyplatz 5

45127 Essen

Fon: 0201 / 2207-0

Fax: 0201 / 2207-269

Gründungsjahr: 1992

Handelsregister HRB 9620

Gegenstand des Unternehmens

Der Gegenstand des Unternehmens erstreckt sich auf die Übernahme von Erschließungsträgerschaften, die Betreuung von Bauvorhaben sowie die Übernahme von Bau- und Sanierungsträgerschaften, die Errichtung von Eigenheimen und Eigentumswohnungen als Bauherr und deren Verkauf, der Erwerb und die Verwaltung von bebauten und unbebauten Grundstücken und die Übernahme von Verwaltungsaufgaben für Dritte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Übernahme von städtischen Aufgaben im Bereich der Erschließung und Sanierung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der AMG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	1.023.000 €	
davon		
ALLBAU AG	1.023.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Dr. Dietrich Goldmann, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Hanslothar Kranz, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender

Manfred Reimer, Ratsherr Stadt Essen, Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Bernhard Görgens, Mitglied

Dr. Henning Osthues-Albrecht, Mitglied

Christine Geuß-Mues, Mitglied Arbeitnehmer

Anke Olmes, Mitglied Arbeitnehmer

Beteiligungen der Gesellschaft

Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG (AMG als Komplementärin)	0 €	0,00%
---	-----	-------

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	132,00	132,00	7.696.528 €
2004	133,00	133,00	7.816.620 €
Abweichung absolut	1,00	1,00	120.092 €
Abweichung in %	0,76 %	0,76 %	1,56 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 58.772 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 58.307 €

Per 1. Januar 1999 wurde das gesamte Personal der ALLBAU AG und per 1. Januar 2002 der Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG von der AMG übernommen.

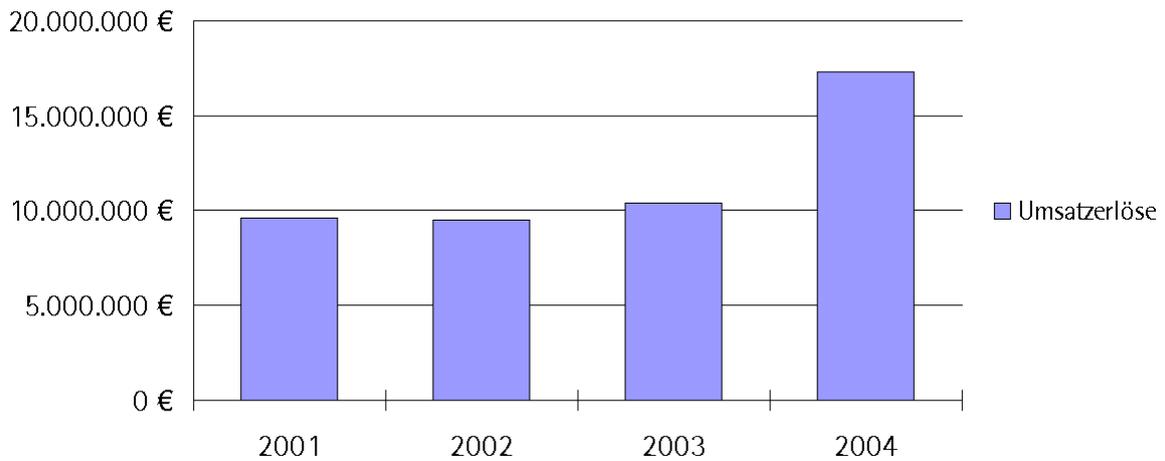
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	162.177 €	113.069 €	86.500 €
II. Sachanlagen	3.764.466 €	3.772.548 €	3.998.367 €
III. Finanzanlagen	143.226 €	170.236 €	173.575 €
Summe Anlagevermögen	4.069.869 €	4.055.853 €	4.258.442 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	6.205.621 €	7.859.122 €	2.437.596 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	163.218 €	167.824 €	260.512 €
III. Wertpapiere	0 €	13.940 €	28.440 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.121.278 €	1.521.056 €	1.594.275 €
Summe Umlaufvermögen	7.490.117 €	9.561.943 €	4.320.823 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	35.009 €	37.319 €	43.731 €
Summe Aktiva	11.594.995 €	13.655.115 €	8.622.997 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.022.584 €	1.022.584 €	1.023.000 €
II. Kapitalrücklage	0 €	0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen	7.669 €	7.669 €	7.253 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	3.048 €	3.048 €	3.048 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	1.033.301 €	1.033.301 €	1.033.301 €
B. Rückstellungen	1.206.614 €	1.329.837 €	1.455.208 €
C. Verbindlichkeiten	9.355.080 €	11.291.976 €	6.134.488 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	11.594.995 €	13.655.115 €	8.622.997 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

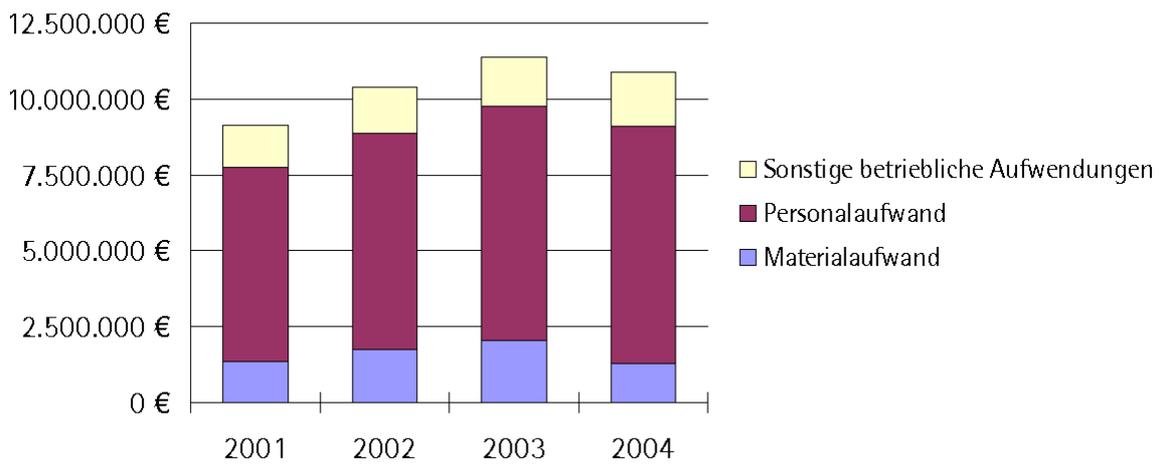
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	9.492.044	10.393.171	17.314.675	12.071.000	11.984.000	12.289.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	1.571.921	1.653.501	-5.421.526	1.360.000	10.000	10.000
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	83.313	98.706	273.122	100.000	100.000	100.000
Betriebliche Erträge	11.147.277	12.145.379	12.166.271	13.531.000	12.094.000	12.399.000
Materialaufwand	1.759.081	2.060.727	1.300.175	2.727.000	989.000	991.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	939.143	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.759.081	2.060.727	361.032	2.727.000	989.000	991.000
Personal	7.108.572	7.696.528	7.816.620	8.122.000	8.377.000	8.613.000
a) Löhne und Gehälter	5.448.642	5.893.588	6.020.312	8.122.000	8.377.000	8.613.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.659.930	1.802.940	1.796.308	0	0	0
Abschreibungen	509.951	509.580	517.657	530.000	540.000	550.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	509.951	509.580	517.657	530.000	540.000	550.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.514.056	1.632.544	1.761.426	1.743.000	1.795.000	1.849.000
Betriebliche Aufwendungen	10.891.661	11.899.379	11.395.878	13.122.000	11.701.000	12.003.000
Betriebliches Ergebnis	255.616	245.999	770.393	409.000	393.000	396.000
Erträge aus Beteiligungen	5.000	5.000	5.000	15.000	15.000	15.000
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	277	252	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17.666	17.510	22.859	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	66.355	69.583	93.656	74.000	76.000	79.000
Finanzergebnis	-43.689	-46.795	-65.545	-59.000	-61.000	-64.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	211.927	199.204	704.848	350.000	332.000	332.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	29.135	28.735	29.215	31.000	32.000	33.000
Steuern	29.135	28.735	29.215	31.000	32.000	33.000
Ergebnis nach Steuern	182.792	170.468	675.633	319.000	300.000	299.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	182.792	170.468	675.633	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0	319.000	300.000	299.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



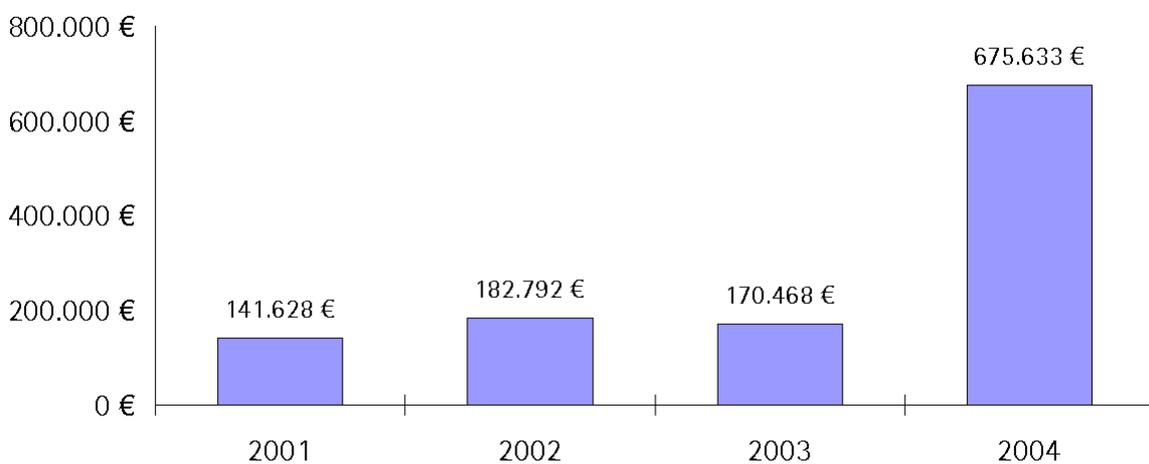
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co.KG

Friedrichstraße 12

45128 Essen

Fon: 0201 / 31939 - 0

Fax: 0201 / 31939 - 18

Gründungsjahr: 1991

Handelsregister HRA 6028

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung folgender Aufgaben, die sich aus dem Landesrundfunkgesetz (LRG NW) für den Betrieb des lokalen Rundfunks ergeben: a) die zur Produktion und Verbreitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und dem Vertragspartner zur Verfügung zu stellen; b) dem Vertragspartner die zur Wahrnehmung seiner gesetzlichen und durch Vereinbarung bestimmten Aufgaben erforderlichen Mittel in vertraglich bestimmten Umfang zur Verfügung zu stellen; c) für den Vertragspartner den in § 24 Abs. 4 Satz 1 LRG NW genannten Gruppen Produktionshilfen zur Verfügung zu stellen; d) Hörfunkwerbung zu betreiben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Information der im Stadtgebiet wohnenden verschiedenartigen Bevölkerungsgruppen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der BRE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Summe der Einlagen	1.533.876 €	
davon		
Zeitungsverlag Niederrhein GmbH & Co.KG	1.150.407 €	75,00%
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	191.734 €	12,50%
s-Beteiligungsgesellschaft Essen mbH & Co. KG	191.734 €	12,50%
Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH (als Komplementärin)	0 €	0,00%

Geschäftsführung

Bertram von Hobe, Geschäftsführer

Hans-Jürgen Weske, Geschäftsführer

Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH

Friedrichstraße 12

45128 Essen

Fon: 0201 / 31939 - 0

Fax: 0201 / 31939 - 18

Gründungsjahr: 1991

Handelsregister HRB 8058

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an der Kommanditgesellschaft "Betriebsgesellschaft Radio Essen GmbH & Co KG" als persönlich haftende Gesellschafterin sowie die Übernahme der Geschäftsführung und Vertretung dieser Gesellschaft.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Information der im Stadtgebiet wohnenden verschiedenen Bevölkerungsgruppen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der BRVE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.565 €	
davon		
Zeitungsverlag Niederrhein GmbH & Co.KG	19.173 €	75,00%
s-Beteiligungsgesellschaft Essen mbH & Co. KG	3.323 €	13,00%
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EWW)	3.068 €	12,00%

Geschäftsführung

Bertram von Hobe, Geschäftsführer

Hans-Jürgen Weske, Geschäftsführer

Beteiligungen der Gesellschaft

Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co.KG (BVRE als Komplementärin)	0 €	0,00%
--	-----	-------

CNE Gesellschaft für Telekommunikation mbH

Am Alfredusbad 8

45133 Essen

Fon: 0201/ 8377-0

Fax: 0201/ 8377-142

Gründungsjahr: 1996

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind der Aufbau, der Betrieb und die Nutzung einer an den Interessen des Wirtschaftsraums Essen orientierten Telekommunikationsinfrastruktur.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung einer bedarfsgerechten Telekommunikationsinfrastruktur für den Wirtschaftsraum Essen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der CNE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	4.100.000 €	
davon		
Tropolys GmbH	4.100.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Marc Lützenkirchen, Geschäftsführer

Andreas Mathias, Geschäftsführer

Anja Veling, Geschäftsführerin

Beirat

Helmut Wolff, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender

Ute Baukelmann, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Gerhard Höper, Mitglied

Ilona Kirchner, Mitglied

Helga Knobbe, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Hans Martz, Mitglied

Marius Nieland, Geschäftsbereichsvorstand und Stadtkämmerer Stadt Essen, Mitglied

Heribert Piel, Mitglied

Manfred Tepperis, Mitglied

EBE Vermögens- und Betriebs GmbH

Lierfeldstraße 49

45326 Essen

Fon: 0201/ 854-21 01

Fax: 0201/ 854-21 02

Gründungsjahr: 1999

Handelsregister HRB 14612

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, der Besitz und die Verwaltung von Grundvermögen für die Entsorgungsbetriebe Essen GmbH sowie der Erwerb, der Besitz und die Verwaltung von Fahrzeugen für die Entsorgungsbetriebe Essen GmbH und den Bereich des Konzerns Stadt Essen. Dabei ist die Gesellschaft zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit den vorgenannten Gegenständen zusammenhängen oder sie fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten. Alle Maßnahmen sind mit den Zielen und Möglichkeiten der Kommunalpolitik der Stadt Essen abzustimmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (z.B. Unterstützung der EBE GmbH als mit der Wahrnehmung städtischer Entsorgungspflichten beauftragten Unternehmens durch Gestellung von für die ordnungsgemäße Aufgabenerledigung erforderlichem technischen Equipment) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EBEBV wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	1.058.600 €	
davon		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	1.058.600 €	100,00%

Geschäftsführung

Klaus Kunze, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Reinhard Paß, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender

Jutta Eckenbach, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Bernd Flügel, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Annette Jäger, Bürgermeisterin Stadt Essen, Mitglied

Christoph Kerscht, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Hermann Marx, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Marius Nieland, Geschäftsbereichsvorstand und Stadtkämmerer Stadt Essen, Mitglied

Manfred Diehl, Mitglied Arbeitnehmer

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		30,00	1.234.892 €
2004		40,00	1.450.991 €
Abweichung absolut	0,00	10,00	216.099 €
Abweichung in %	0,00 %	33,33 %	17,50 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 36.275 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 41.163 €

Bestand am 31.12.2004

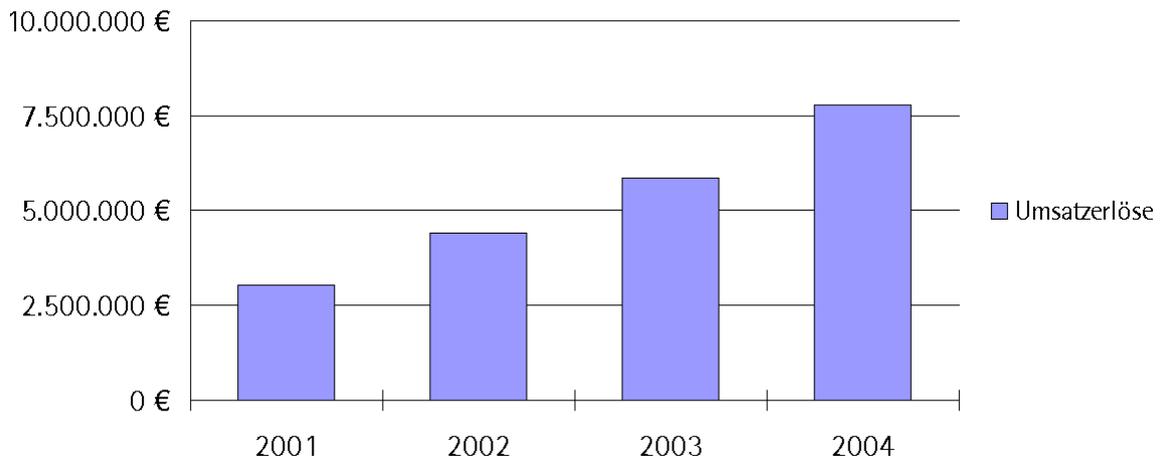
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	19.094 €	18.350 €	39.775 €
II. Sachanlagen	18.521.539 €	17.713.825 €	20.218.209 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	18.540.633 €	17.732.175 €	20.257.984 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.372.490 €	1.014.134 €	723.790 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	939.326 €	255.093 €	791.333 €
Summe Umlaufvermögen	2.311.815 €	1.269.227 €	1.515.123 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	324.744 €	270.045 €	327.076 €
Summe Aktiva	21.177.192 €	19.271.447 €	22.100.182 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.058.600 €	1.058.600 €	1.058.600 €
II. Kapitalrücklage	630.253 €	630.253 €	630.253 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	18.647 €	52.449 €	63.146 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	33.802 €	10.697 €	5.778 €
Summe Eigenkapital	1.741.302 €	1.751.999 €	1.757.777 €
B. Rückstellungen	157.410 €	128.759 €	109.784 €
C. Verbindlichkeiten	19.278.481 €	17.390.152 €	20.232.058 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	537 €	564 €
Summe Passiva	21.177.192 €	19.271.447 €	22.100.182 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

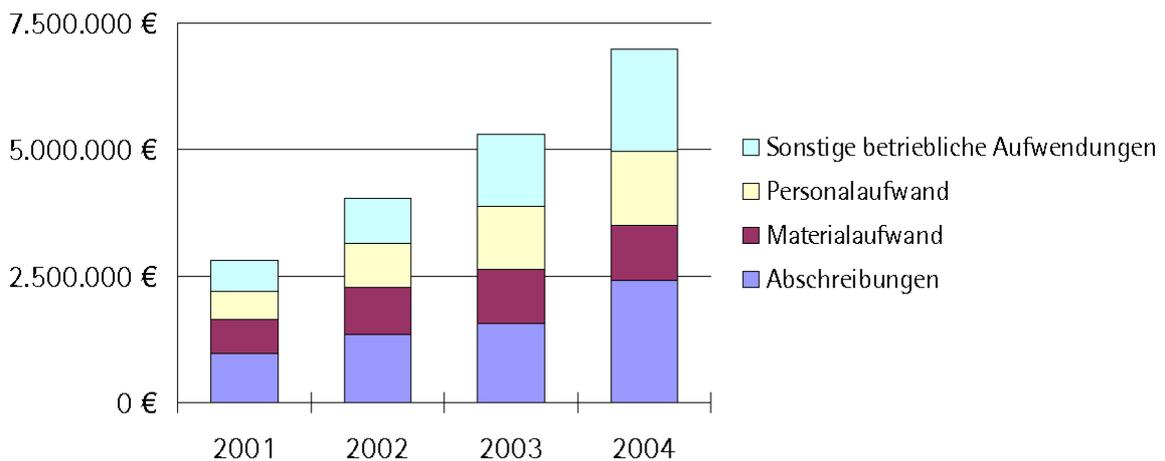
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	4.395.328	5.846.712	7.788.653	8.708.000	8.931.000	8.947.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	94.227	164.459	39.553	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	287.242	342.111	554.565	446.000	441.000	448.000
Betriebliche Erträge	4.776.798	6.353.283	8.382.770	9.154.000	9.372.000	9.395.000
Materialaufwand	929.557	1.068.787	1.087.308	1.036.000	1.059.000	1.106.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	367.932	284.624	294.050	311.000	311.000	312.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	561.625	784.163	793.258	725.000	748.000	794.000
Personal	866.714	1.234.892	1.450.991	1.591.000	1.626.000	1.659.000
a) Löhne und Gehälter	673.356	941.133	1.125.615	1.223.000	1.248.000	1.273.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	193.358	293.759	325.376	368.000	378.000	386.000
Abschreibungen	1.348.438	1.566.243	2.423.246	2.575.000	2.602.000	2.585.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	1.348.438	1.566.243	2.423.246	2.575.000	2.602.000	2.585.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	884.664	1.437.671	2.023.351	2.481.000	2.554.000	2.623.000
Betriebliche Aufwendungen	4.029.373	5.307.593	6.984.896	7.683.000	7.841.000	7.973.000
Betriebliches Ergebnis	747.425	1.045.690	1.397.874	1.471.000	1.531.000	1.422.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	92.934	8.444	8.485	5.000	5.000	5.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	640.735	852.257	1.025.473	1.067.000	1.104.000	998.000
Finanzergebnis	-547.801	-843.813	-1.016.988	-1.062.000	-1.099.000	-993.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	199.624	201.877	380.887	409.000	432.000	429.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	73.640	93.906	125.390	128.000	135.000	124.000
Sonstige Steuern	92.181	97.274	249.719	268.000	279.000	280.000
Steuern	165.822	191.180	375.108	396.000	414.000	404.000
Ergebnis nach Steuern	33.802	10.697	5.778	13.000	18.000	25.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	33.802	10.697	5.778	13.000	18.000	25.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Entsorgungsbetriebe Essen GmbH

Pferdebahnstraße 32
 45141 Essen
 Fon: 0201/ 854-22 22 (Hotline)
 Fax: 0201/ 854-10 81
 info@ebe-essen.de
 www.ebe-essen.de

Gründungsjahr: 1998
 Handelsregister HRB 13131

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind die Akquisition, die Sammlung und der Transport, die Verwertung und Beseitigung von Wertstoffen und Abfällen aller Art; die Erfassung und der Transport von Verkaufsverpackungen, Altglas und Altpapier/Kartonagen im Sinne der Verpackungsverordnung; die Erfassung und der Transport von Grünabfällen, insbesondere aus privaten Haushalten, Gewerbebetrieben und von Friedhöfen; der Betrieb von Anlagen zur Behandlung, Sortierung, Verarbeitung und Verwertung von Abfällen; die Straßenreinigung und der Winterdienst sowie Sonderreinigungen; der Betrieb von Wochenmärkten; der Betrieb eines Fuhrparks mit vorhandenen Werkstätten und Lagern in erster Linie im Gebiet der Stadt Essen; darüber hinaus im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte mit dem Ziel der interkommunalen Zusammenarbeit.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Erfassung der der Entsorgungspflicht der Stadt Essen unterliegenden Abfälle; Reinigung der öffentlichen Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen sowie der Ortsdurchfahrten bei klassifizierten Straßen als öffentliche Pflichtaufgabe) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EBE GmbH wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	10.200.000 €	
davon		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	5.202.000 €	51,00%
REMONDIS GmbH	4.998.000 €	49,00%

Geschäftsführung

Dr. Hendrik Dönnebrink, Geschäftsführer
 Klaus Kunze, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Reinhard Paß, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender
 Jutta Eckenbach, Ratsfrau Stadt Essen, Stellvertretende Vorsitzende
 Werner Hols, Stellvertretender Vorsitzender
 Manfred Diehl, Mitglied Arbeitnehmer, Stellvertretender Vorsitzender
 Klaus Erlenbach, Mitglied
 Bernd Flügel, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Guido Hanning, Mitglied
 Annette Jäger, Bürgermeisterin Stadt Essen, Mitglied
 Hermann Marx, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Marius Nieland, Geschäftsbereichsvorstand und Stadtkämmerer Stadt Essen, Mitglied

Jürgen Schirmer-Beisenkamp, Mitglied
 Wolfgang Steinberg, Mitglied
 Hans Vornholt, Mitglied
 Thomas Altenbeck, Mitglied Arbeitnehmer
 Susanne Diehl, Mitglied Arbeitnehmer
 Barbara Emmerich, Mitglied Arbeitnehmer
 Jürgen Hasebrink, Mitglied Arbeitnehmer
 Manfred Speder, Mitglied Arbeitnehmer

Beteiligungen der Gesellschaft

Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH 37.020 € 24,68%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	926,50	991,00	41.187.407 €
2004	917,50	1.012,00	43.033.554 €
Abweichung absolut	-9,00	21,00	1.846.147 €
Abweichung in %	0,97 %	2,12 %	4,48 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 42.523 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 41.561 €

Die EBE hat gegenüber dem Vorjahr 9 Stellen abgebaut. Der Stellenabbau erfolgte dabei hauptsächlich bedingt durch den Verlust des DSD-Auftrages zum 01.01.2005. Von der ehemaligen TREBE Recycling GmbH (jetzt "Betriebsstätte Stauderstraße" bei der EBE) wurden 13 Personale auf die EBE übergeleitet. Im Verwaltungsbereich sind 4,5 neue Planstellen hinzugekommen. Der Personalbestand ist zum Abschlussstichtag dargestellt.

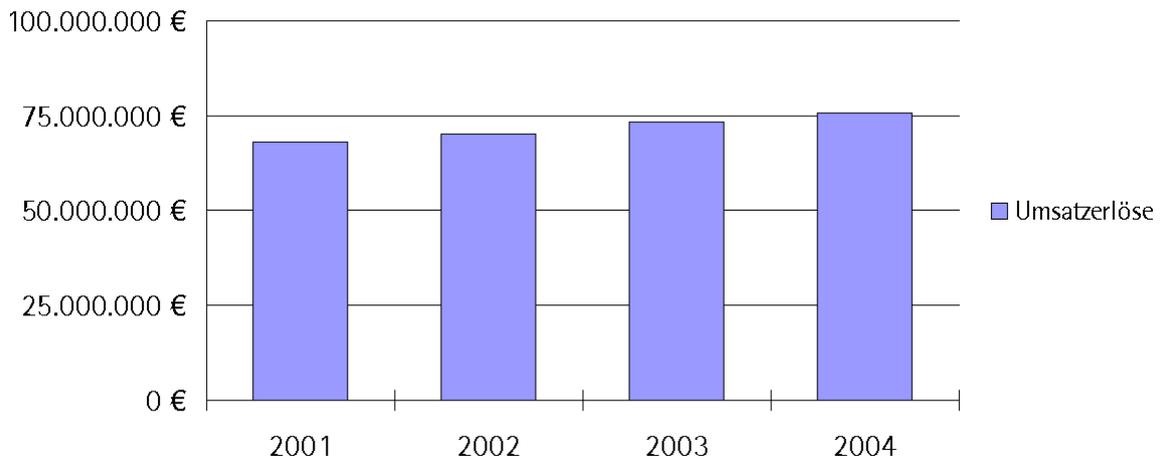
Bilanz

	2002	2003	2004
Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	63.911 €	0 €	0 €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	170.108 €	179.790 €	141.894 €
II. Sachanlagen	41.093.840 €	42.006.802 €	43.373.512 €
III. Finanzanlagen	2.857.702 €	2.268.069 €	2.008.800 €
Summe Anlagevermögen	44.121.650 €	44.454.661 €	45.524.206 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	672.292 €	699.252 €	682.696 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.679.219 €	11.563.578 €	12.769.411 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	156.939 €	1.320.042 €	83.660 €
Summe Umlaufvermögen	14.508.450 €	13.582.872 €	13.535.767 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	673.616 €	767.539 €	907.175 €
Summe Aktiva	59.367.628 €	58.805.073 €	59.967.148 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	10.200.000 €	10.200.000 €	10.200.000 €
II. Kapitalrücklage	3.678.892 €	3.678.892 €	1.505.071 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.704.966 €	1.898.437 €	1.055.330 €
Summe Eigenkapital	17.583.858 €	15.777.329 €	12.760.401 €
B. Rückstellungen	6.860.873 €	5.075.500 €	5.843.000 €
C. Verbindlichkeiten	34.918.447 €	37.949.026 €	41.361.354 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	4.450 €	3.218 €	2.393 €
Summe Passiva	59.367.628 €	58.805.073 €	59.967.148 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

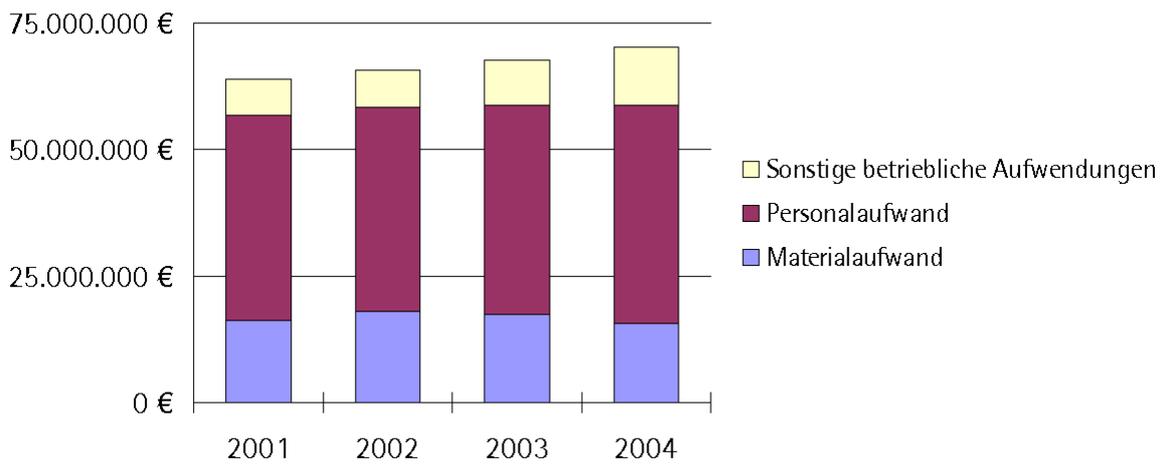
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	70.294.471	73.323.890	75.643.815	77.180.000	80.158.000	82.382.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	1.947.149	2.967.678	1.567.794	2.634.000	1.446.000	1.548.000
Betriebliche Erträge	72.241.620	76.291.567	77.211.609	79.814.000	81.604.000	83.930.000
Materialaufwand	18.105.898	17.504.838	15.722.355	17.113.000	17.690.000	17.850.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.051.539	3.316.803	3.850.241	3.903.000	3.971.000	4.037.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	15.054.359	14.188.035	11.872.114	13.210.000	13.719.000	13.813.000
Personal	40.294.282	41.187.407	43.033.554	46.322.000	46.968.000	47.892.000
a) Löhne und Gehälter	31.166.322	31.656.448	33.211.043	34.386.000	34.784.000	35.520.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	9.127.961	9.530.959	9.822.511	11.936.000	12.184.000	12.372.000
Abschreibungen	2.402.366	2.969.855	2.271.288	2.084.000	1.920.000	2.022.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	2.402.366	2.969.855	2.271.288	2.084.000	1.920.000	2.022.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.229.953	8.991.358	11.419.039	10.754.000	10.735.000	10.950.000
Betriebliche Aufwendungen	68.032.500	70.653.458	72.446.235	76.273.000	77.313.000	78.714.000
Betriebliches Ergebnis	4.209.120	5.638.109	4.765.373	3.541.000	4.291.000	5.216.000
Erträge aus Beteiligungen	169.058	57.998	123.400	87.000	40.000	30.000
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	172.384	106.352	55.472	36.000	36.000	36.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	597.446	265.480	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.486.632	1.554.020	1.933.335	1.405.000	1.330.000	1.300.000
Finanzergebnis	-1.145.190	-1.987.116	-2.019.942	-1.282.000	-1.254.000	-1.234.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.063.930	3.650.993	2.745.431	2.259.000	3.037.000	3.982.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.503.519	1.566.558	1.416.881	836.000	1.479.000	1.951.000
Sonstige Steuern	232.281	185.997	273.219	80.000	80.000	80.000
Steuern	1.735.800	1.752.555	1.690.100	916.000	1.559.000	2.031.000
Ergebnis nach Steuern	1.328.130	1.898.437	1.055.330	1.343.000	1.478.000	1.951.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	1.328.130	1.898.437	1.055.330	1.343.000	1.478.000	1.951.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



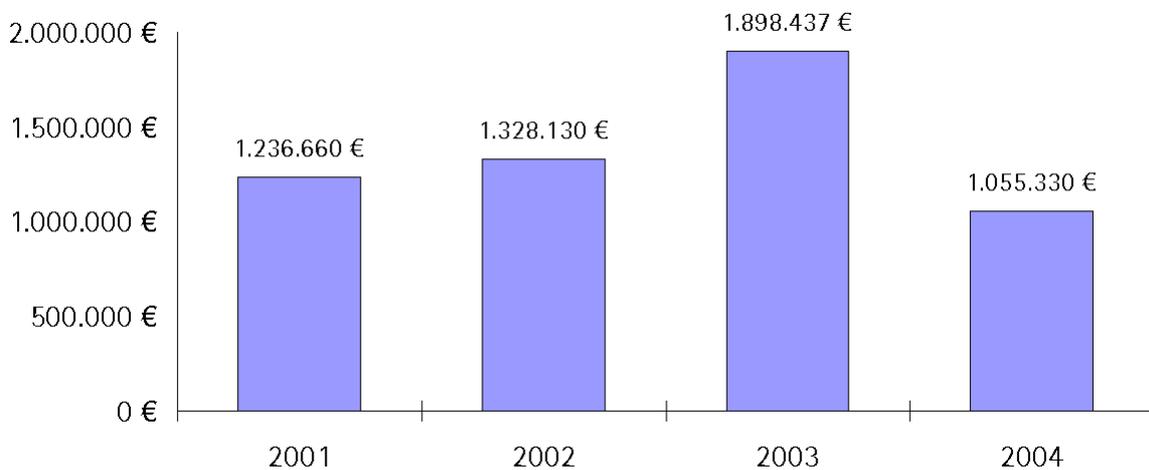
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Abfallmengen 2004

	MHKW	Deponierung	Verwertung	Gesamt
Hausmüll (ohne Bioabfälle)	138.690 t			138.690 t
Sperrmüll	34.775 t		199 t	34.974 t
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	63.356 t			63.356 t
sonstige Gewerbeabfälle	18.623 t	1.462 t		20.085 t
Straßenkehrschutt	14.286 t		947 t	15.234 t
Abfälle aus Grünanlagen	1.769 t			1.769 t
Baustellenabfälle	17.617 t		15.965 t	33.581 t
Teer und teerhaltige Produkte	470 t	73 t	145 t	688 t
Boden und Steine		12.986 t	9.224 t	22.210 t
Altmetalle			2.584 t	2.584 t
Altholz	5 t		2.010 t	2.015 t
Alttextilien			1.709 t	1.709 t
Marktabfälle	1.513 t			1.513 t
Problemabfälle aus Haushaltungen	19 t	242 t	118 t	379 t
Krankenhausabfälle	1.436 t			1.436 t
Bioabfälle			11.457 t	11.457 t
Grünabfälle	2 t		30.225 t	30.227 t
Papier / Pappe	82 t		31.094 t	31.176 t
Glas			9.824 t	9.824 t
Leichtverpackungen			17.592 t	17.592 t
DSD-Sortierreste	9.625 t			9.625 t
Sieb- und Rechenrückstände	429 t			429 t
Sonstiges	617 t		2.655 t	3.272 t
	303.315 t	14.764 t	135.747 t	453.826 t

Von den insgesamt 453.826 t angefallenen Abfallmengen wurden 303.315 t (= 67 %) im MHKW Essen-Karnap thermisch behandelt. 14.764 t wurden auf Deponien verbracht. Dabei handelt es sich nahezu ausschließlich um Bodenaushub. 135.747 t wurden stofflich verwertet. Dies entspricht einer Verwertungsquote von 30 %.

Neben den o.g. Abfallmengen wurden 18.523 Kühlschränke gesammelt und einer fachgerechten Entsorgung zugeführt.

Entwässerung Essen GmbH

Rüttenscheider Str. 27-37

45128 Essen

Fon: 0201 / 800-0

Fax: 0201 / 800-1219

Gründungsjahr: 1997

Handelsregister HRB 12734

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind der Erwerb, die Errichtung, die Verpachtung und der Betrieb von Anlagen der öffentlichen Abwasserentsorgung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Abwasserentsorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EEG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.565 €	
davon		
Stadtwerke Essen AG	25.565 €	100,00%

Geschäftsführung

Dietmar Bückemeyer, Geschäftsführer

Dr. Bernhard Görgens, Geschäftsführer

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.100.702 €	1.072.836 €	1.044.970 €
II. Sachanlagen	714.876.937 €	723.809.425 €	729.307.959 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	715.977.639 €	724.882.261 €	730.352.929 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.577.748 €	3.078.446 €	7.251.762 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	76.923 €	67.654 €	94.079 €
Summe Umlaufvermögen	11.654.671 €	3.146.101 €	7.345.841 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Aktiva	727.632.310 €	728.028.362 €	737.698.770 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.565 €	25.565 €	25.565 €
II. Kapitalrücklage	179.792.063 €	179.792.063 €	179.792.063 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	179.817.628 €	179.817.628 €	179.817.628 €
B. Sonderposten	97.732.130 €	96.641.037 €	95.601.065 €
C. Rückstellungen	8.824.722 €	11.862.464 €	15.109.476 €
D. Verbindlichkeiten	441.257.830 €	439.707.233 €	447.170.601 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	727.632.310 €	728.028.362 €	737.698.770 €

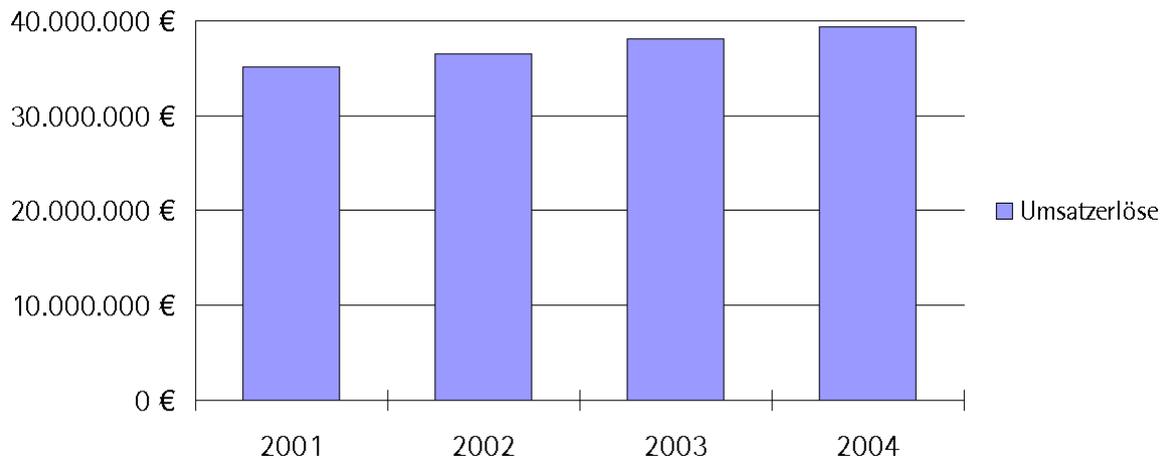
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	36.488.047	38.138.968	39.350.603	40.442.000	41.184.000	42.043.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	2.745.450	951.026	1.829.298	370.000	465.000	404.000
Betriebliche Erträge	39.233.496	39.089.994	41.179.902	40.812.000	41.649.000	42.447.000
Materialaufwand	2.328.309	892.489	1.759.732	160.000	160.000	160.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.328.309	892.489	1.759.732	160.000	160.000	160.000
Personal	6.136	6.136	6.136	6.000	6.000	6.000
a) Löhne und Gehälter	6.136	6.136	6.136	6.000	6.000	6.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	16.957.882	16.689.642	16.887.535	17.289.000	17.435.000	17.416.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	16.957.882	16.689.642	16.887.535	17.289.000	17.435.000	17.416.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.060.109	2.442.994	2.013.721	2.199.000	2.199.000	2.415.000
Betriebliche Aufwendungen	22.352.435	20.031.261	20.667.124	19.654.000	19.800.000	19.997.000
Betriebliches Ergebnis	16.881.061	19.058.733	20.512.778	21.158.000	21.849.000	22.450.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	99.652	7.963	10.333	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.771.681	15.435.960	16.280.639	16.389.000	17.131.000	17.743.000
Finanzergebnis	-13.672.030	-15.427.998	-16.270.306	-16.389.000	-17.131.000	-17.743.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.209.031	3.630.735	4.242.472	4.769.000	4.718.000	4.707.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	45.246	108.955	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-45.246	-108.955	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7.168.786	2.508.788	2.827.265	2.783.000	2.760.000	2.755.000
Sonstige Steuern	4.777	62	117	1.000	1.000	1.000
Steuern	7.173.563	2.508.850	2.827.382	2.784.000	2.761.000	2.756.000
Ergebnis nach Steuern	-4.009.778	1.012.931	1.415.090	1.985.000	1.957.000	1.951.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	1.012.931	1.415.090	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	4.009.778	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0	1.985.000	1.957.000	1.951.000

Erläuterung zur GuV:

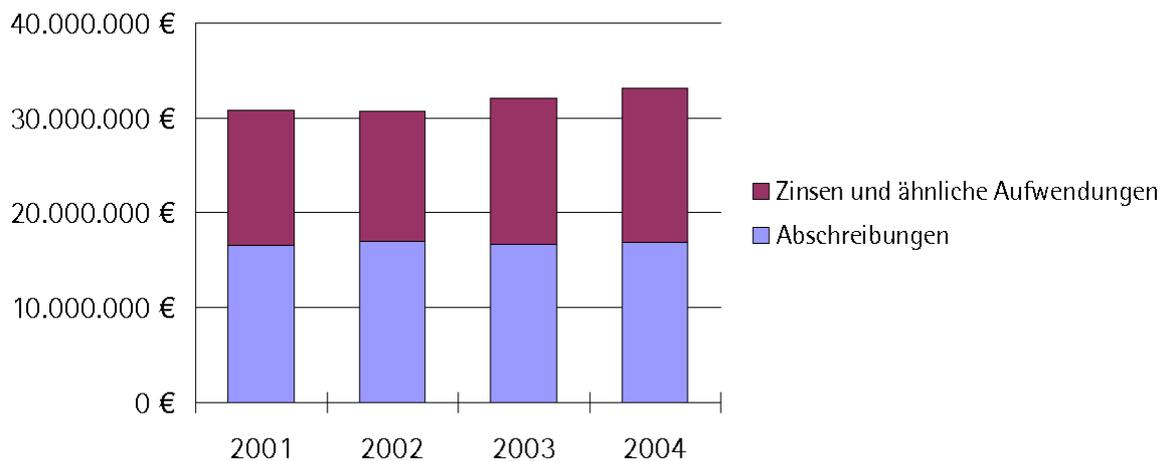
Die Ergebnisse der EEG werden auf der Grundlage eines Gewinnabführungsvertrages mit der Stadtwerke Essen AG an diese abgeführt bzw. durch diese ausgeglichen. Daher weisen die Jahre 2002 bis 2004 ein ausgeglichenes Ergebnis aus. Die Planjahre weisen den prognostizierten Überschuss der EEG aus; die Gewinnabführung erfolgt in der Höhe der jeweils festgestellten Jahresergebnisse.

Entwicklung der Ertragsstruktur



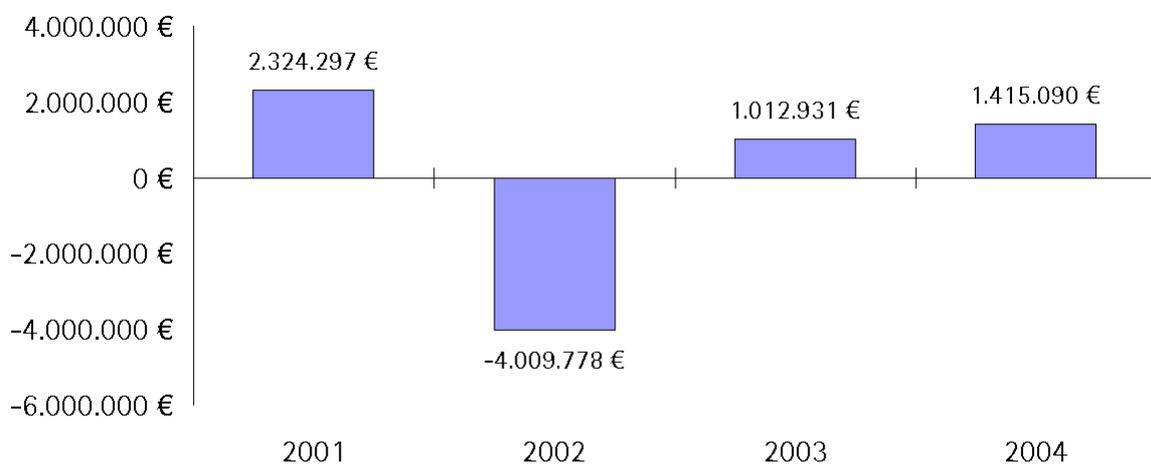
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft

Zweigertstraße 34

45130 Essen

Fon: 0201/ 826-0

Fax: 0201/ 826-1000

www.evag.de

Gründungsjahr: 1895

Handelsregister HRB 8

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die entgeltliche und geschäftsmäßige Beförderung von Personen mit Schienenbahnen, U-/Stadtbahnen, sonstigen Bahnen, Kraft- und O-Busverkehren, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Verkehrsunternehmen aller Art oder die Beteiligung an solchen Unternehmen, sowie die Durchführung aller dafür notwendigen und nützlichen Geschäfte, die Zurverfügungstellung von Personal sowie die Vorhaltung der erforderlichen Infrastruktur.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Beförderung von Personen mit den verschiedenen Verkehrsmitteln im öffentlichen Personennahverkehr) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Grundkapital	13.293.589 €	
davon		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EWW)	12.271.005 €	92,31%
Stadt Essen	1.022.584 €	7,69%

Vorstand

Dr. Horst Zierold, Vorsitzender

Siegfried Voß, Arbeitsdirektor

Aufsichtsrat

Friedhelm Krause, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender

Wolfgang Raitz, Mitglied Arbeitnehmer, Stellvertretender Vorsitzender

Heinz-Dieter Dreier, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Hans-Willi Frohn, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Eveline Heep, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Marius Nieland, Geschäftsbereichsvorstand und Stadtkämmerer Stadt Essen, Mitglied

Wolfgang Weber, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Rolf Baertz, Mitglied Arbeitnehmer

Gerd Flocke, Mitglied Arbeitnehmer

Uwe Kerschel, Mitglied Arbeitnehmer

Andreas Kunze, Mitglied Arbeitnehmer

Wolfgang Schmitz, Mitglied Arbeitnehmer

Beteiligungen der Gesellschaft

Stadtbahn-Betriebsführungsgesellschaft Ruhr mbH	13.000 €	50,00%
GbR Bredeneyer Tor	9.551.977 €	49,97%
Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen mbH (BEKA) Köln	2.074 €	0,83%
RWE Aktiengesellschaft	445.530 €	0,03%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		1.922,00	95.624.231 €
2004		1.878,00	93.420.632 €
Abweichung absolut	0,00	-44,00	-2.203.599 €
Abweichung in %	0,00 %	2,29 %	2,30 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 49.745 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 49.752 €

In den Personalzahlen 2004 sind 72 Auszubildende (Vorjahr: 73) enthalten. Die Personalzahlen beziehen sich auf den Stichtag 31.12.

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.616.510 €	2.099.029 €	1.746.611 €
II. Sachanlagen	233.827.277 €	233.235.250 €	242.355.069 €
III. Finanzanlagen	12.121.503 €	64.009.709 €	63.769.145 €
Summe Anlagevermögen	248.565.290 €	299.343.988 €	307.870.825 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	7.538.100 €	7.767.469 €	7.203.351 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	35.182.000 €	27.042.693 €	28.993.760 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	55.042.198 €	4.733.263 €	2.541.208 €
Summe Umlaufvermögen	97.762.298 €	39.543.426 €	38.738.319 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	646.320 €	614.772 €	625.896 €
Summe Aktiva	346.973.908 €	339.502.186 €	347.235.040 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	13.293.589 €	13.293.589 €	13.293.589 €
II. Kapitalrücklage	151.406.353 €	151.457.853 €	151.482.460 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	164.699.942 €	164.751.442 €	164.776.049 €
B. Sonderposten	57.341.825 €	54.252.641 €	53.955.794 €
C. Rückstellungen	80.256.310 €	80.476.621 €	83.007.882 €
D. Verbindlichkeiten	41.227.659 €	36.513.869 €	42.759.100 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	3.448.173 €	3.507.613 €	2.736.214 €
Summe Passiva	346.973.908 €	339.502.186 €	347.235.040 €

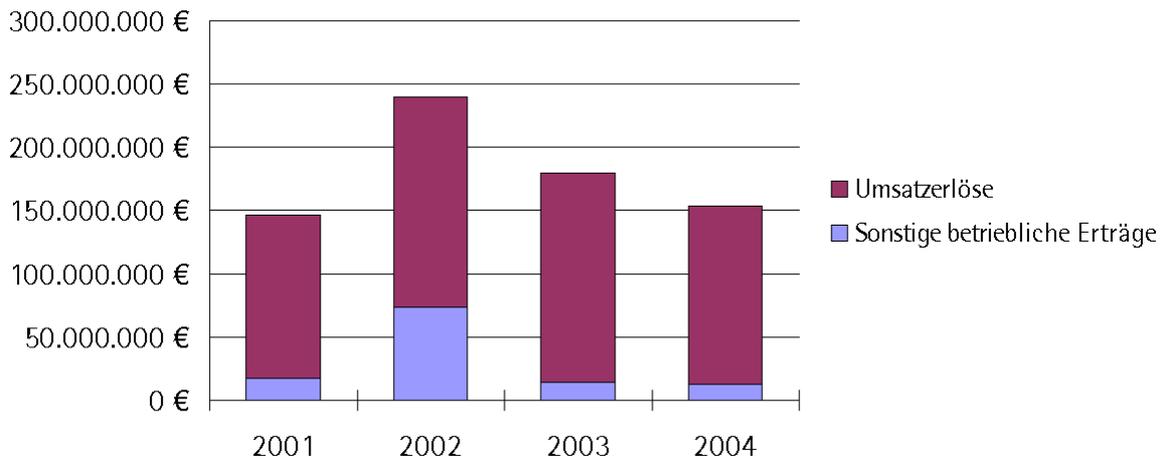
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	166.227.689	165.204.177	140.818.190	138.585.900	138.186.500	139.180.200
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	-469.789	83.828	-37.124	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	642.403	1.180.041	1.273.070	1.292.700	1.234.100	1.317.100
Sonstige Betriebliche Erträge	73.532.151	14.534.007	12.492.483	10.024.400	6.552.700	5.672.600
Betriebliche Erträge	239.932.454	181.002.054	154.546.618	149.903.000	145.973.300	146.169.900
Materialaufwand	124.967.274	125.627.176	102.890.913	103.059.900	98.814.300	100.582.300
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	12.864.658	14.764.809	15.933.268	15.018.400	14.754.600	15.470.400
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	112.102.616	110.862.367	86.957.645	88.041.500	84.059.700	85.111.900
Personal	93.022.684	95.624.231	93.420.632	97.058.700	97.161.600	95.988.200
a) Löhne und Gehälter	69.202.583	68.845.089	69.294.401	71.730.200	71.875.800	70.936.300
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	23.820.101	26.779.142	24.126.231	25.328.500	25.285.800	25.051.900
Abschreibungen	14.403.818	14.053.977	13.103.260	15.194.000	14.808.300	15.411.400
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	14.403.818	14.053.977	13.103.260	15.194.000	14.808.300	15.411.400
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	16.352.590	15.634.667	16.124.806	12.167.700	11.936.200	11.797.000
Betriebliche Aufwendungen	248.746.366	250.940.051	225.539.611	227.480.300	222.720.400	223.778.900
Betriebliches Ergebnis	-8.813.912	-69.937.997	-70.992.993	-77.577.300	-76.747.100	-77.609.000
Erträge aus Beteiligungen	520.870	512.690	500.548	500.000	500.000	500.000
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	10.343.642	11.660.178	13.285.425	13.904.700	12.801.000	13.683.900
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	207.270	399.497	97.880	6.417.000	2.341.000	2.253.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	17.147	337	122	200	200	200
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.126.319	1.617.842	1.126.344	1.176.800	1.091.000	1.041.000
Finanzergebnis	8.928.316	10.954.186	12.757.386	19.644.700	14.550.800	15.395.700
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	114.404	-58.983.811	-58.235.606	-57.932.600	-62.196.300	-62.213.300
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.720.775	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	430.082	310.972	277.491	304.800	308.300	312.500
Steuern	2.150.857	310.972	277.491	304.800	308.300	312.500
Ergebnis nach Steuern	-2.036.453	-59.294.782	-58.513.097	-58.237.400	-62.504.600	-62.525.800
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	2.036.453	59.294.782	58.513.097	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0	-58.237.400	-62.504.600	-62.525.800

Erläuterung zur GuV:

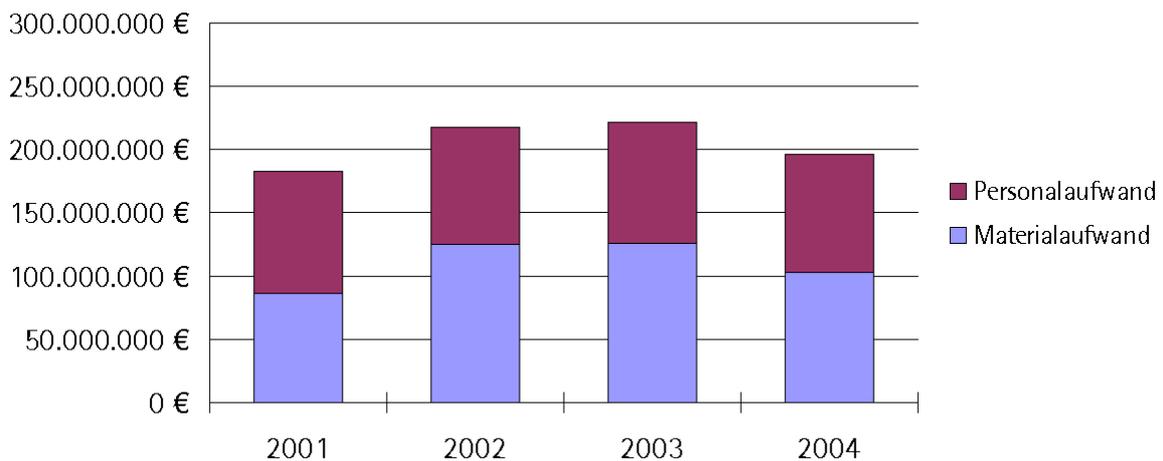
In den Erträgen aus Finanzanlagen sind auch in 2004 Erträge aus dem Nießbrauch an Wertpapieren (12.683 T€; 2003: 11.161 T€; 2002: 10.147 T€; die Planjahre beinhalten dafür folgende Erträge: 2005: 13.698 T€, 2006: 12.611 T€, 2007: 13.481 T€) enthalten. Im Rahmen des bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages werden die Verluste durch die Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) ausgeglichen.

Entwicklung der Ertragsstruktur



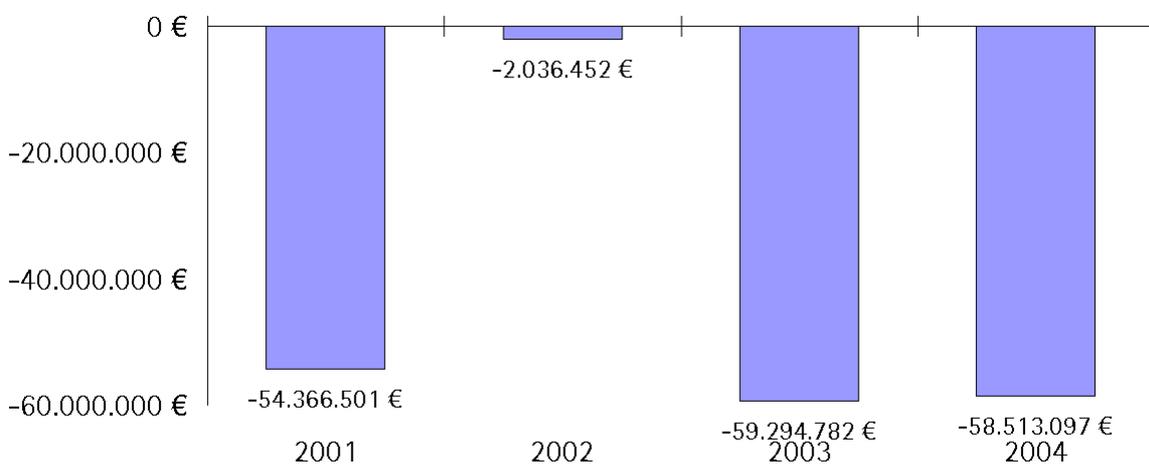
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)

Zweigertstraße 34

45130 Essen

Fon: 0201/ 826-1432

Fax: 0201/ 826-1000

Gründungsjahr: 1979

Handelsregister HRB 4308

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Energie und Wasser, der öffentliche Verkehr, die Abwasserentsorgung, der Betrieb des Hafens Essen, die Telekommunikation sowie die Immobilien- und Vermögensbeteiligung. Darüber hinaus bestimmt die EVV als Mutterunternehmen auch weitgehend die Unternehmensziele der Tochterunternehmen; im einzelnen entscheidet sie u.a. über wesentliche Investitionen und Organisationsfragen, regelt wesentliche Rechts-, Steuer- und Versicherungsangelegenheiten und bestimmt die Personal- und Finanzpolitik.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aus der Definition des Gesellschaftszweckes in § 3 des Gesellschaftsvertrages ergibt sich die mittelbare Ausrichtung der Gesellschaft auf das Versorgungs- und Entsorgungsunternehmen SWE, die Verkehrsunternehmen EVAG und EVBG, das Wohnungsunternehmen ALLBAU AG und die Telekommunikationsgesellschaft Tropolys GmbH. Durch die mittelbare wirtschaftliche Betätigung über die Tochterunternehmen wird die öffentliche Zwecksetzung der Gesellschaft erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	66.200.000 €	
davon		
Stadt Essen	66.200.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Dr. Bernhard Görgens, Sprecher der Geschäftsführung

Dr. Horst Zierold, Stellvertretender Sprecher der Geschäftsführung

Dietmar Bückemeyer, Geschäftsführer

Dr. Dietrich Goldmann, Geschäftsführer

Klaus Kunze, Geschäftsführer

Siegfried Voß, Geschäftsführer

Klaus Wieschenkämper, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Friedhelm Krause, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender

Wolfgang Müntjes, Mitglied Arbeitnehmer, Stellvertretender Vorsitzender

Franz-Josef Britz, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Jutta Eckenbach, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Thomas Fresen, Ratsherr, Mitglied

Dieter Hilser, Mitglied des Landtags, Mitglied

Hermann Marx, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Mehrdad Mostofizadeh, Ratsherr, Mitglied

Marius Nieland, Geschäftsbereichsvorstand und Stadtkämmerer Stadt Essen, Mitglied
 Reinhard Paß, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Manfred Reimer, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Rolf Baertz, Mitglied Arbeitnehmer
 Gerd Flocke, Mitglied Arbeitnehmer
 Nils Hoffmann, Mitglied Arbeitnehmer
 NN, Mitglied Arbeitnehmer
 NN, Mitglied Arbeitnehmer
 NN, Mitglied Arbeitnehmer
 NN, Mitglied Arbeitnehmer
 Wolfgang Schmitz, Mitglied Arbeitnehmer

Beteiligungen der Gesellschaft

EWV Beteiligungsgesellschaft mbH	26.000 €	100,00%
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	26.000 €	100,00%
Weisse Flotte Baldeney-GmbH	25.000 €	100,00%
Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft	12.271.005 €	92,31%
Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH	2.125.000 €	85,00%
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	5.202.000 €	51,00%
Stadtwerke Essen AG	28.723.200 €	51,00%
ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -	28.160 €	26,83%
Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co.KG (EWV als Kommanditistin)	191.734 €	12,50%
Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH	3.068 €	12,00%
RW Holding AG	8.331.494 €	11,20%
Tropolys GmbH	125.300 €	5,58%
RWE Aktiengesellschaft	8.829.325 €	0,61%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	2,00	2,00	391.682 €
2004	2,00	2,00	749.341 €
Abweichung absolut	0,00	0,00	357.659 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	91,31 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 374.670 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 195.841 €

Die Darstellung des Personalaufwandes je Mitarbeiter wird dadurch verzerrt, dass sieben nebenamtliche Geschäftsführer im Personalaufwand enthalten sind.

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	48.007 €	75.192 €
II. Sachanlagen	0 €	0 €	0 €
III. Finanzanlagen	511.893.174 €	511.879.625 €	500.756.031 €
Summe Anlagevermögen	511.893.174 €	511.927.632 €	500.831.223 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	104.119.433 €	26.757.839 €	34.424.165 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	14.980.852 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	609.169 €	2.583.335 €	32.003 €
Summe Umlaufvermögen	104.728.602 €	29.341.174 €	49.437.020 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Aktiva	616.621.776 €	541.268.806 €	550.268.243 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	66.200.000 €	66.200.000 €	66.200.000 €
II. Kapitalrücklage	150.253.910 €	215.887.996 €	255.023.667 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	69.046.312 €	24.380.473 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	69.046.312 €	-44.665.839 €	-41.549.448 €
Summe Eigenkapital	285.500.222 €	306.468.469 €	304.054.692 €
B. Rückstellungen	2.377.374 €	2.421.133 €	2.802.633 €
C. Verbindlichkeiten	328.744.180 €	232.379.203 €	243.410.918 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	616.621.776 €	541.268.806 €	550.268.243 €

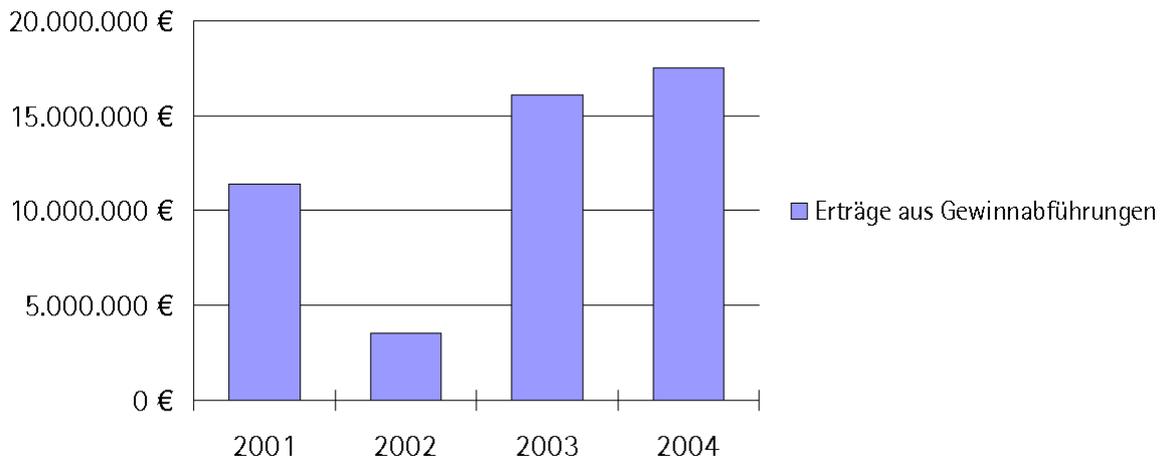
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	0	0	0	0	0	0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	6.620.172	169.936	194.394	200.000	200.000	200.000
Betriebliche Erträge	6.620.172	169.936	194.394	200.000	200.000	200.000
Materialaufwand	0	0	0	0	0	0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0	0	0
Personal	437.260	391.682	749.341	325.000	332.000	339.000
a) Löhne und Gehälter	229.568	277.304	298.325	325.000	332.000	339.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	207.692	114.378	451.016	0	0	0
Abschreibungen	0	0	15.039	0	0	0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	0	0	15.039	0	0	0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.261.321	1.568.261	512.539	400.000	400.000	400.000
Betriebliche Aufwendungen	1.698.581	1.959.943	1.276.919	725.000	732.000	739.000
Betriebliches Ergebnis	4.921.591	-1.790.007	-1.082.525	-525.000	-532.000	-539.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	606.000	261.000	265.000
Erträge aus Gewinnabführungen	3.560.502	16.080.949	17.538.870	12.076.000	12.749.000	12.910.000
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	73.691.571	10.085.596	12.600.460	10.324.000	8.405.000	8.978.000
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	279.976	286.914	305.601	256.000	256.000	256.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	7.153.783	64.763.000	65.947.635	68.797.000	69.832.000	69.299.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.095.103	4.558.183	4.964.210	605.000	111.000	105.000
Finanzergebnis	66.283.162	-42.867.723	-40.466.915	-46.140.000	-48.272.000	-46.995.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	71.204.754	-44.657.730	-41.549.439	-46.665.000	-48.804.000	-47.534.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.158.442	8.109	9	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
Steuern	2.158.442	8.109	9	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	69.046.312	-44.665.839	-41.549.448	-46.665.000	-48.804.000	-47.534.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	69.046.312	-44.665.839	-41.549.448	-46.665.000	-48.804.000	-47.534.000

Erläuterung zur GuV:

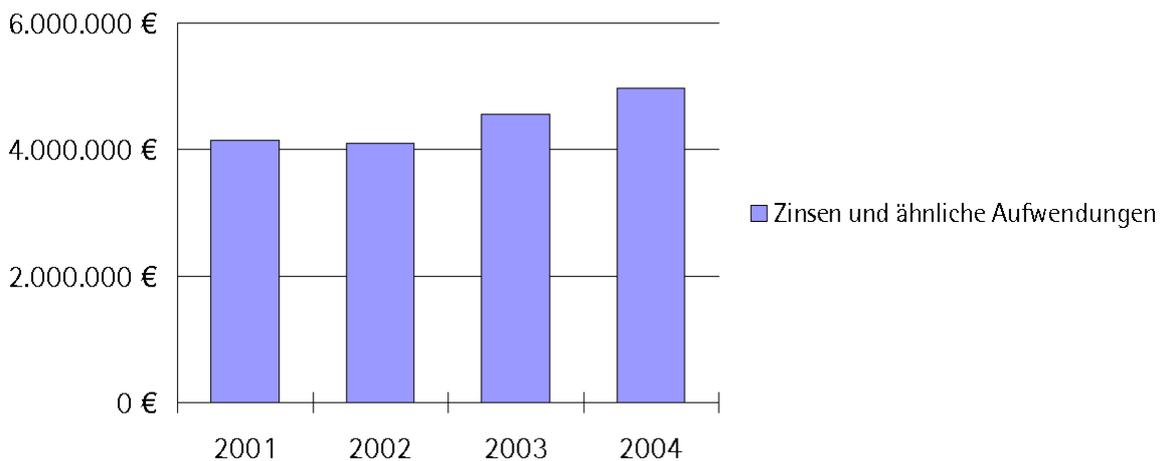
Bei den Erträgen aus Gewinnabführung 2004 handelt es sich um abgeführte Gewinne der Stadtwerke Essen AG in Höhe von rd. 17,54 Mio. €. Die Aufwendungen aus Verlustübernahme setzen sich wie folgt zusammen (Essener Verkehrs-AG: rd. 58,51 Mio. €, EVW-Beteiligungsgesellschaft mbH: rd. 5,8 Mio.€, Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH: rd. 1,4 Mio. € und Weisse Flotte Baldeney-GmbH: rd. 232 T€). In den Wirtschaftsplänen 2004 und 2005 sind Aufwendungen aus Verlustübernahme in folgender Höhe enthalten (EVAG: 57.331 T€/58.387 T€, EBG: 5.812 T€/7.604 T€ und WFB: 267 T€/272 T€). Die Erträge aus Gewinnabführung setzen sich wie folgt zusammen: SWE: 9.600 T€/10.091 T€ und Abellio: 1.530 T€/1.528 T€. In den Planjahren 2005 bis 2007 setzen sich die Erträge aus Ergebnisabführung wie folgt zusammen: 2005: SWE 12.076 T€; 2006: SWE 12.099 T€, Abellio BG 650 T€; 2007: SWE 12.201 T€, Abellio BG 709 T€. Die Erträge aus Beteiligungen betreffen die RGE. Die Aufwendungen aus Verlustübernahme setzen sich in den Planjahr wie folgt zusammen: 2005: EVAG 58.237 T€, EBG 7.604 T€, WBF 269, Abellio BG 2.687 T€; 2006: EVAG 62.505 T€, EBG 7.053 T€, WFB 274 T€; 2007: EVAG 62.527 T€, EBG 6.493 T€, WFB 279 T€.

Entwicklung der Ertragsstruktur



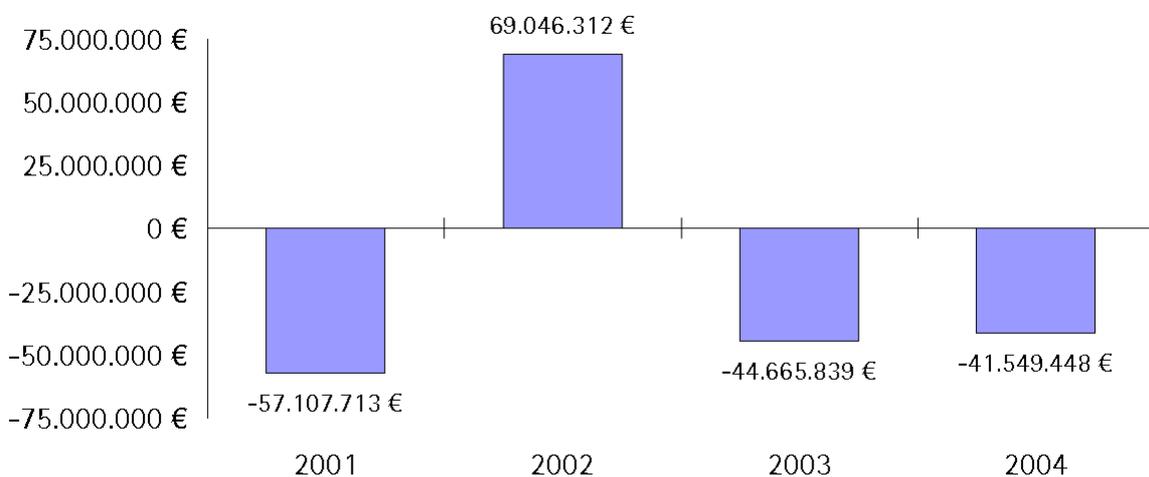
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



ETP Euro Traffic Partner GmbH

Werner Seenbinder Straße 13

09120 Chemnitz

Fon: 0371/ 23 70 370

Fax: 0371/ 23 70 373

Gründungsjahr: 2002

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, Organisation und Koordinierung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) sowie der Austausch und Aufbau von Know-how im Rahmen eines Kompetenzzentrums und der sich daraus ergebenden Tätigkeitsfelder im aufgabenträgerübergreifenden ÖPNV-Management.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Kompetenzzentrum ÖPNV) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ETP wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	50.000 €	
davon		
Regional Dresden GmbH	12.500 €	25,00%
BVO Verkehrsbetriebe Erzgebirge GmbH	12.500 €	25,00%
Chemnitzer Verkehrs-Aktiengesellschaft	12.500 €	25,00%
Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH	12.500 €	25,00%

Geschäftsführung

Bernd Mesenhohl, Geschäftsführer

Rosemarie Ulbrich, Geschäftsführerin

EVV Beteiligungsgesellschaft mbH

Zweigertstraße 34

45130 Essen

Fon: 0201/ 826-1310

Fax: 0201/ 826-1000

Gründungsjahr: 1998

Handelsregister HRB 13418

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Vermögensverwaltung der Anteile an der ALLBAU AG.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand der EVV-Beteiligungsgesellschaft mbH ist die Vermögensverwaltung der Anteile an der ALLBAU AG. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des durch § 3 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	26.000 €	
davon		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	26.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Dr. Bernhard Görgens, Geschäftsführer

Dr. Horst Zierold, Geschäftsführer

Beteiligungen der Gesellschaft

ALLBAU AG	18.910.386 €	82,19%
-----------	--------------	--------

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €
II. Sachanlagen	0 €	0 €	0 €
III. Finanzanlagen	316.013.559 €	316.013.559 €	316.013.559 €
Summe Anlagevermögen	316.013.559 €	316.013.559 €	316.013.559 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.953.437 €	5.445.948 €	1.097.083 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	60.831 €	859.279 €	393.142 €
Summe Umlaufvermögen	17.014.268 €	6.305.227 €	1.490.225 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Aktiva	333.027.827 €	322.318.787 €	317.503.784 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	26.000 €	26.000 €	26.000 €
II. Kapitalrücklage	26.719.862 €	16.031.917 €	6.994.205 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-10.687.945 €	-10.687.945 €	-5.343.972 €
Summe Eigenkapital	16.057.917 €	5.369.972 €	1.676.232 €
B. Rückstellungen	12.500 €	12.500 €	12.500 €
C. Verbindlichkeiten	316.957.410 €	316.936.314 €	315.815.052 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	333.027.827 €	322.318.787 €	317.503.784 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	0	0	0	0	0	0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Betriebliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Materialaufwand	0	0	0	0	0	0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0	0	0
Personal	22.200	22.798	24.024	23.000	24.000	24.000
a) Löhne und Gehälter	22.200	22.798	24.024	23.000	24.000	24.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	0	0	0	0	0	0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	45.931	53.579	53.513	25.000	25.000	95.000
Betriebliche Aufwendungen	68.131	76.377	77.538	48.000	49.000	119.000
Betriebliches Ergebnis	-68.131	-76.377	-77.538	-48.000	-49.000	-119.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	5.103.999	8.696.000	9.074.000	9.452.000
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.083.947	588.659	196.777	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.510.933	16.494.363	16.368.423	16.252.000	16.078.000	15.826.000
Finanzergebnis	-15.426.986	-15.905.704	-11.067.647	-7.556.000	-7.004.000	-6.374.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-15.495.117	-15.982.081	-11.145.184	-7.604.000	-7.053.000	-6.493.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
Steuern	0	0	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-15.495.117	-15.982.081	-11.145.184	-7.604.000	-7.053.000	-6.493.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	4.807.172	5.294.137	5.801.212	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-10.687.945	-10.687.945	-5.343.972	-7.604.000	-7.053.000	-6.493.000

Erläuterung zur GuV:

Am 24.01.2005 hat die EW als Gesellschafterin einen Verlustausgleich in Höhe von 5.801 T€ beschlossen. Die Dividende der ALLBAU AG beträgt für die EBG (82,19 %) in den Planjahren: 2005: 9.074 T€; 2006: 9.452 T€ und 2007: 9.830 T€.

infralogistik ruhr GmbH

Twentmannstraße 151
45326 Essen

Gründungsjahr: 2005

Handelsregister HRB 18223

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Rohrnetzmaterialien für die Gas- und Wasserversorgung, die von der Stadtwerke Essen AG oder von in ihrem Auftrag tätigen Firmen erworben und im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Essen AG eingebaut werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient der Erfüllung der öffentlichen Zwecke der Stadtwerke Essen AG.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	100.000 €	
davon		
Ebero Vertretungs- und Vertriebs GmbH & Co.KG	51.000 €	51,00%
Stadtwerke Essen AG	49.000 €	49,00%

Geschäftsführung

Dietmar Bückemeyer, Geschäftsführer

Carsten Schwenecker, Geschäftsführer

Udo Strümper, Geschäftsführer

IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH

Moritzstraße 26
45476 Mülheim a.d. Ruhr
Fon: 0208 / 40303 - 0
Fax: 0208 / 40303 - 380

Gründungsjahr: 1986

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erweiterung und Vertiefung des Wissens auf den Gebieten der Wasserchemie, der Wassertechnologie und des Gewässerschutzes zum Wohle der Allgemeinheit. Im Wesentlichen wird der Gegenstand des Unternehmens durch folgende Aktivitäten erfüllt: Unterstützung der Lehre in den Fachgebieten Wasserchemie, Wassertechnologie und Gewässerschutz; Förderung der Forschung und Entwicklung in den Gebieten der Wasserchemie, der Wassertechnologie und des Gewässerschutzes, insbesondere durch Kooperation und Kommunikation zwischen Lehre und Praxis; Durchführung von Planungs- und Entwicklungsaufgaben in den o.g. Gebieten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Unterstützung von Wissenschaft und Forschung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der IWW wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	793.600 €	
davon		
Weitere kommunale Stadtwerke	755.200 €	95,16%
Stadtwerke Essen AG	38.400 €	4,84%

Geschäftsführung

Wolf Merkel, Geschäftsführer
Klaus-Dieter Neumann, Geschäftsführer

meobus-GmbH

Adlerstraße 22

45307 Essen

Fon: 0201/ 55 00 81

Fax: 0201/ 55 08 58

Gründungsjahr: 2001

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Omnibusunternehmens zur Durchführung von Fahrten im öffentlichen Linienverkehr, im Berufs-, Behinderten- und Schülerverkehr. Die Gesellschaft betreibt Fahrten im öffentlichen Linienverkehr im Essener Stadtgebiet.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Beförderung von Personen im öffentlichen Personennahverkehr) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	100.000 €	
davon		
Bernd Mesenhohl	51.000 €	51,00%
Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH	49.000 €	49,00%

Geschäftsführung

Bernd Mesenhohl, Geschäftsführender Gesellschafter

meoline GmbH

Duisburger Straße 78
45479 Mülheim an der Ruhr
Fon: 0208/ 97000

Gründungsjahr: 2003
Handelsregister HRB 16371

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die entgeltliche, geschäftsmäßige Durchführung des öffentlichen Personenverkehrs auf Schienen und Straßen im kommunalrechtlich zulässigen Rahmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Durchführung des ÖPNV) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der meoline wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	100.000 €	
davon		
Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH	60.000 €	60,00%
Stadtwerke Oberhausen AG	22.000 €	22,00%
Mülheimer Verkehrsgesellschaft mbH	18.000 €	18,00%

Geschäftsführung

Jochen Hensel, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Gerd Bultmann, Stadtkämmerer Stadt Mülheim an der Ruhr, Vorsitzender
Karl-Heinz Emmerich, Ratsherr Stadt Oberhausen, Stellvertretender Vorsitzender
Jörg Dicke, Mitglied Arbeitnehmer, Stellvertretender Vorsitzender
Joachim Exner, Mitglied
Gerhard Hahn, Stadtverordneter Stadt Mülheim an der Ruhr, Mitglied
Matthias Hauer, Mitglied
Eveline Heep, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied
Peter Klunk, Mitglied
Wolfgang Michels, Stadtverordneter Stadt Mülheim an der Ruhr, Mitglied
Marius Nieland, Geschäftsbereichsvorstand und Stadtkämmerer Stadt Essen, Mitglied
Heinz Niemczyk, Ratsherr Stadt Oberhausen, Mitglied
Wolfgang Weber, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Stefan Zimkeit, Ratsherr Stadt Oberhausen, Mitglied
Andreas Kunze, Mitglied Arbeitnehmer
Peter Nowacki, Mitglied Arbeitnehmer
Alfred Röder, Mitglied Arbeitnehmer
Detlef Schneider, Mitglied Arbeitnehmer

Wolfram Strupatis, Mitglied Arbeitnehmer
 Heiko Hansen, Gastmitglied
 Wolfgang Meyer, Gastmitglied
 Werner Overkamp, Gastmitglied

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		0,00	0 €
2004		40,00	1.790.769 €
Abweichung absolut	0,00	40,00	1.790.769 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	0,00 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 44.769 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 0 €

Die meoline GmbH beschäftigte in 2004 im Jahresdurchschnitt 34 Vollzeitkräfte im Fahrbetrieb und 6 Vollzeitkräfte im Management/ Stab. In 2003 beschäftigte die meoline kein eigenes Personal.

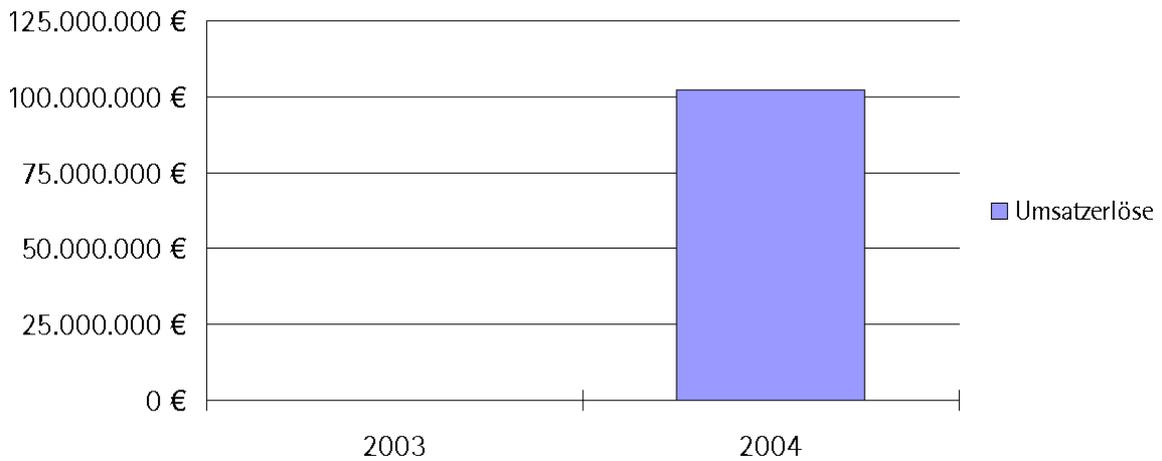
Bilanz

	2002	2003	2004
Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		1.825.311 €	1.368.983 €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0 €	13.995 €
II. Sachanlagen		0 €	43.787 €
III. Finanzanlagen		0 €	0 €
Summe Anlagevermögen		0 €	57.782 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		295.997 €	2.211.150 €
III. Wertpapiere		0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		72.488 €	2.615.721 €
Summe Umlaufvermögen		368.485 €	4.826.871 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0 €	0 €
Summe Aktiva		2.193.796 €	6.253.636 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		100.000 €	100.000 €
II. Kapitalrücklage		0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen		0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag		0 €	-37.788 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-37.788 €	505.133 €
Summe Eigenkapital		62.212 €	567.346 €
B. Rückstellungen		10.000 €	255.100 €
C. Verbindlichkeiten		2.121.583 €	5.431.191 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0 €	0 €
Summe Passiva		2.193.796 €	6.253.636 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

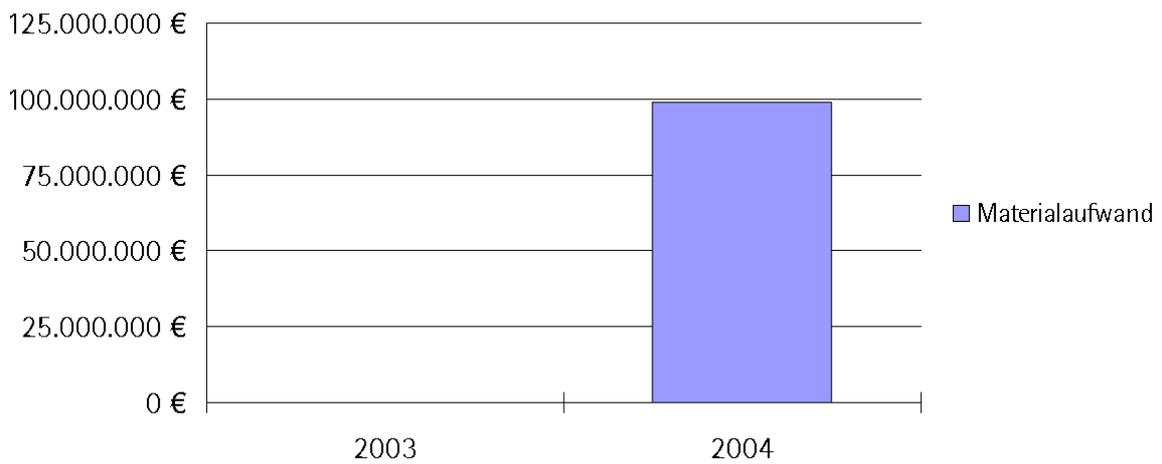
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse		0	102.330.265	101.751.400	100.375.100	99.579.200
Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen		1.825.311	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge		0	247.612	0	0	0
Betriebliche Erträge		1.825.311	102.577.877	101.751.400	100.375.100	99.579.200
Materialaufwand		0	98.813.785	93.901.800	91.001.500	88.870.600
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		0	8.710.537	9.761.400	9.698.300	9.585.800
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		0	90.103.247	84.140.400	81.303.200	79.284.800
Personal		0	1.790.769	2.695.100	3.245.700	3.513.600
a) Löhne und Gehälter		0	1.445.465	2.695.100	3.245.700	3.513.600
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		0	345.304	0	0	0
Abschreibungen		0	477.636	1.017.400	1.737.100	2.445.800
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...		0	477.636	1.017.400	1.737.100	2.445.800
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...		0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.864.260	942.441	2.290.300	2.209.200	2.155.200
Betriebliche Aufwendungen		1.864.260	102.024.630	99.904.600	98.193.500	96.985.200
Betriebliches Ergebnis		-38.949	553.247	1.846.800	2.181.600	2.594.000
Erträge aus Beteiligungen		0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen		0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen		0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.163	26.609	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme		0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1	74.306	157.400	551.700	979.700
Finanzergebnis		1.162	-47.697	-157.400	-551.700	-979.700
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-37.788	505.549	1.689.400	1.629.900	1.614.300
Außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0	675.800	651.900	645.700
Sonstige Steuern		0	416	0	0	0
Steuern		0	416	675.800	651.900	645.700
Ergebnis nach Steuern		-37.788	505.133	1.013.600	978.000	968.600
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne		0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme		0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre		0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag		-37.788	505.133	1.013.600	978.000	968.600

Entwicklung der Ertragsstruktur



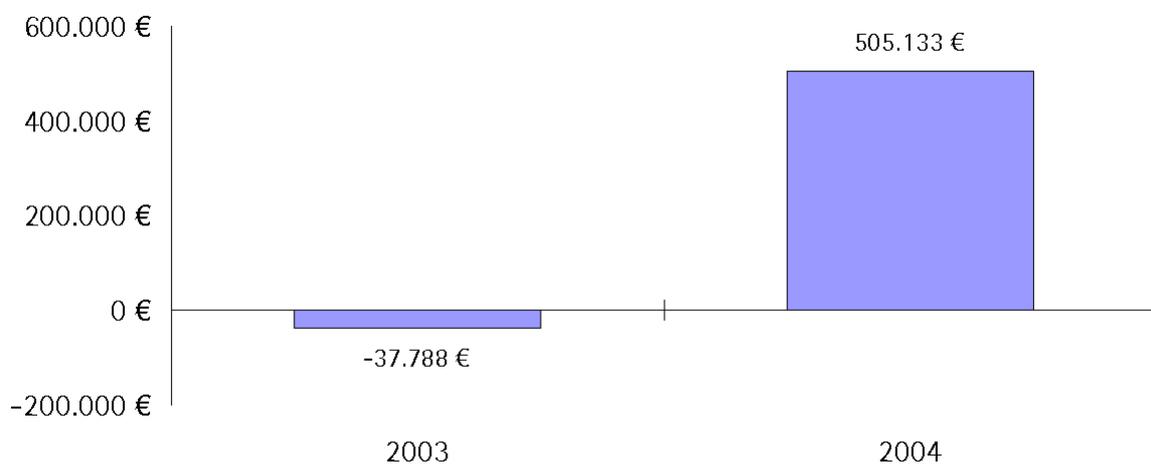
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Leistungsdaten der meoline GmbH in 2004

Gemietete Busse

Standort Mülheim	47
Standort Essen	214
Standort Oberhausen	117
Summe	378

Gemietete Straßenbahnen

Standort Mülheim	31
Standort Essen	91
Standort Oberhausen	6
Summe	128

Gemietete Stadtbahnen

Standort Mülheim	7
Standort Essen	46
Standort Oberhausen	0
Summe	53

Verkehrsleistungen und Energieverbrauch

Die meoline hat im Geschäftsjahr 2004 nach der betrieblichen Statistik die nachfolgend dargestellten Verkehrsleistungen erbracht:

	Nutz-Wagenkilometer (in Tsd.)
VRR-Linienverkehr	
Straßenbahn	7.065,4
U-/Stadtbahn	3.853,5
Omnibus	23.008,5
	33.927,4
Sonstiger Verkehr	
Freigestellter Schülerverkehr	142,3
Gelegenheitsverkehr und Sonderfahrten	211,7
	354,0
	34.281,4

Für die Verkehrsleistungen im Bereich Kraftomnibus wurden 11.938.662 Liter Dieselkraftstoff eingesetzt.

Otto Lingner Verkehrs-GmbH

Kantstraße 2 - 4

44867 Bochum

Fon: 020327/ 38 36

Fax: 020327/ 38 38

Gründungsjahr: 1997

Handelsregister HRB 4411

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist insbesondere die Durchführung von Auftragsfahrten im öffentlichen Linien- und Gelegenheitsverkehr, im Berufs-, Behinderten- und Schülerverkehr sowie die Durchführung aller dafür notwendigen nützlichen Geschäfte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks erfolgt durch die Optimierung des öffentlichen Personennahverkehrs. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	26.000 €	
davon		
Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahn AG	13.000 €	50,00%
Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH	13.000 €	50,00%

Geschäftsführung

Wolfgang Meyer, Geschäftsführer

Dr. Burkhard Rüberg, Geschäftsführer

PTS GmbH

Tenderweg 2

45141 Essen

Fon: 0201/ 88-72360

Fax: 0201/ 88-72398

www.pts-info.de

Gründungsjahr: 1992

Handelsregister HRB 17995

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Serviceleistungen im Bereich des ÖPNV. Dies erfolgt vor allem in den Bereichen Reinigung, Be- und Überwachung, Ticketprüfung sowie Handel mit Bussen und Straßenbahnen und damit verbundene Werkstattleistungen. Die Gesellschaft bietet diese Produkte und Dienstleistungen insbesondere verbundenen Unternehmen und darüber hinaus Externen im kommunalrechtlich zulässigen Rahmen an. Zu diesem Zweck ist sie berechtigt, Gesellschaften zu gründen, zu übernehmen und/oder sich an solchen zu beteiligen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	30.000 €	
davon		
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	15.000 €	50,00%
Abellio Beteiligungsgesellschaft mbH	15.000 €	50,00%

Geschäftsführung

Wolfgang Meyer, Geschäftsführer

Klaus Wieschenkämper, Geschäftsführer

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003			162.854 €
2004		11,00	311.889 €
Abweichung absolut	0,00	11,00	149.035 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	91,51 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 28.354 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: €

Im abgelaufenen Geschäftsjahr waren durchschnittlich 8 gewerbliche Arbeitnehmer und 3 Angestellte beschäftigt.

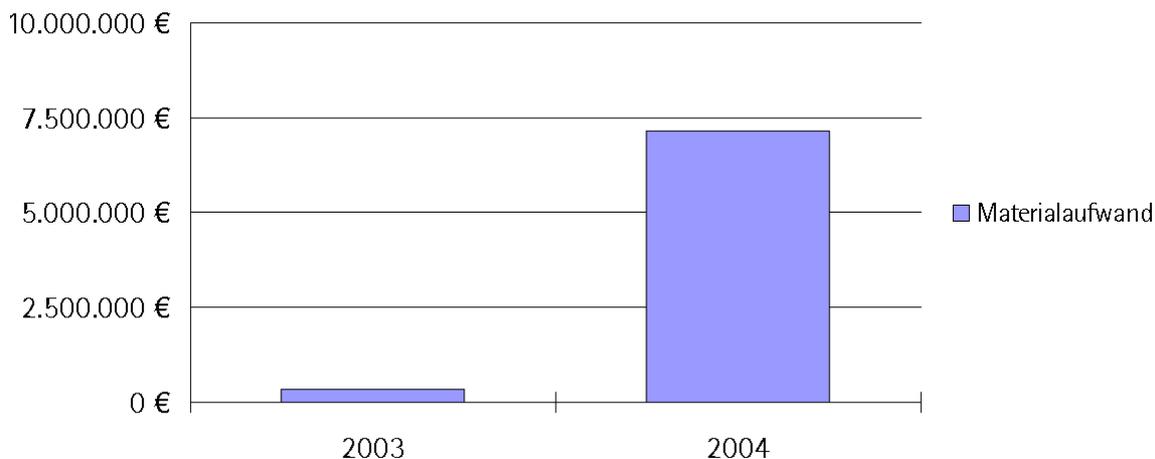
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0 €	600 €
II. Sachanlagen		47.547 €	86.289 €
III. Finanzanlagen		0 €	0 €
Summe Anlagevermögen		47.547 €	86.889 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		125.047 €	1.200 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		132.586 €	1.047.706 €
III. Wertpapiere		0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		51.574 €	173.001 €
Summe Umlaufvermögen		309.207 €	1.221.907 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten		398 €	1.034 €
Summe Aktiva		357.152 €	1.309.830 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		26.000 €	30.000 €
II. Kapitalrücklage		303.952 €	185.000 €
III. Gewinnrücklagen		93.787 €	92.027 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag		0 €	39.565 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-120.712 €	0 €
Summe Eigenkapital		303.027 €	346.592 €
B. Rückstellungen		32.188 €	99.455 €
C. Verbindlichkeiten		21.937 €	863.783 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0 €	0 €
Summe Passiva		357.152 €	1.309.830 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse		415.179	7.925.500	8.100.000	8.918.200	8.959.100
Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge		158.433	45.504	160.000	20.000	20.000
Betriebliche Erträge		573.612	7.971.005	8.260.000	8.938.200	8.979.100
Materialaufwand		342.940	7.146.830	6.808.000	6.346.000	6.300.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		342.940	248.633	80.000	72.000	75.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		0	6.898.197	6.728.000	6.274.000	6.225.000
Personal		162.854	311.889	647.000	1.695.800	1.700.000
a) Löhne und Gehälter		137.053	269.421	527.000	1.384.300	1.387.800
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		25.801	42.468	120.000	311.500	312.200
Abschreibungen		27.169	66.985	35.000	40.500	45.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...		27.169	55.310	35.000	40.500	45.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...		0	11.675	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen		158.137	402.258	430.000	453.100	470.000
Betriebliche Aufwendungen		691.100	7.927.962	7.920.000	8.535.400	8.515.000
Betriebliches Ergebnis		-117.488	43.043	340.000	402.800	464.100
Erträge aus Beteiligungen		0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen		0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen		0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		187	350	1.000	1.000	1.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme		0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		13.567	1.043	0	0	0
Finanzergebnis		-13.380	-693	1.000	1.000	1.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-130.868	42.351	341.000	403.800	465.100
Außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-11.199	0	147.000	161.500	186.100
Sonstige Steuern		1.043	2.786	3.000	1.000	1.000
Steuern		-10.156	2.786	150.000	162.500	187.100
Ergebnis nach Steuern		-120.712	39.565	191.000	241.300	278.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne		0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme		0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre		0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag		-120.712	39.565	191.000	241.300	278.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



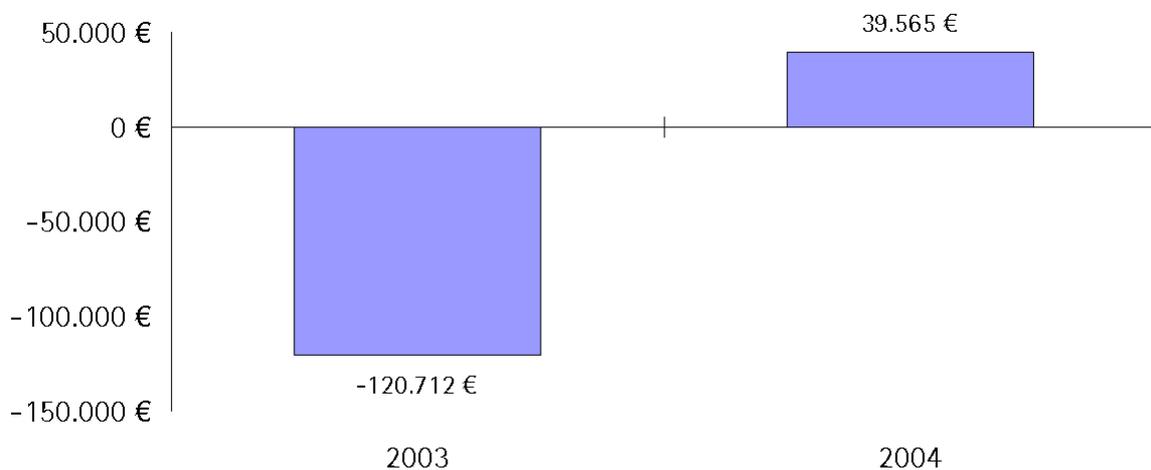
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



RWE Aktiengesellschaft

Opernplatz 1
45128 Essen
Fon: 0201/ 12-00
Fax: 0201/ 12-15199
kontakt@rwe.com
www.rwe.com

Gründungsjahr: 1898
Handelsregister HRB 193

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft leitet eine Gruppe von Unternehmen, die insbesondere auf folgenden Geschäftsfeldern tätig sind: a) Beschaffung und Erzeugung sowie Versorgung und Handel mit Energie und Energieträgern einschließlich des Baus, des Betriebs und der sonstigen Nutzung von Transportsystemen für Energie und Energieträger; b) Umweltdienstleistungen und -technik einschließlich der Versorgung mit Wasser und Behandlung von Abwasser; c) Aufsuchung, Gewinnung und Verarbeitung von Bodenschätzen und anderen Rohstoffen; d) Elektro-, Gebäude- und Kommunikationstechnik, Elektronik, sonstiger Maschinen-, Anlagen- und Gerätebau sowie Erbringung von Ingenieurleistungen; e) Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb von Bauten aller Art sowie Erbringung von Gebäudedienstleistungen; f) Telekommunikation, Datenübertragung sowie Dienstleistungserbringung und Handel auf elektronischem Wege; g) Immobilienwirtschaft; h) Handel, Logistik, Transport und Erbringung weiterer Dienstleistungen insbesondere auf den vorbezeichneten Geschäftsfeldern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (u.a. Energieversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis

Grundkapital	1.439.756.800 €	
davon		
Stadt Essen	30.067.200 €	2,09%
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	8.829.325 €	0,61%
Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft	445.530 €	0,03%
Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH	62.464 €	0,00%

Vorstand

Harry Roels, Vorsitzender
Berthold Bonekamp, Mitglied
Alwin Fitting, Mitglied
Dr. Klaus Sturany, Mitglied
Jan Zilius, Mitglied

Aufsichtsrat

Dr. Thomas R. Fischer, Vorsitzender
Frank Bsirske, Mitglied Arbeitnehmer, Stellvertretender Vorsitzender
Dr. Paul Achleitner, Mitglied
Heinz-Eberhard Holl, Mitglied
Dr. Dietmar Kuhnt, Mitglied
Dr. Gerhard Langemeyer, Oberbürgermeister Stadt Dortmund, Mitglied

Dagmar Mühlenfeld, Oberbürgermeisterin Stadt Mülheim an der Ruhr, Mitglied
Dr. Wolfgang Reiniger, Oberbürgermeister Stadt Essen, Mitglied
Dr. Manfred Schneider, Mitglied
Professor Karel Van Miert, Mitglied
Carl-Ludwig von Boehm-Bezing, Mitglied
Wilfried Donisch, Mitglied Arbeitnehmer
Dieter Faust, Mitglied Arbeitnehmer
Simone Haupt, Mitglied Arbeitnehmer
Berthold Huber, Mitglied Arbeitnehmer
Günter Reppien, Mitglied Arbeitnehmer
Klaus-Dieter Südhofer, Mitglied Arbeitnehmer
Uwe Tigges, Mitglied Arbeitnehmer
Bernhard von Rothkirch, Mitglied Arbeitnehmer
Jürgen Wefers, Mitglied Arbeitnehmer

RW Holding AG

Herzogstraße 15

40217 Düsseldorf

Fon: 0211/ 826-4623

Fax: 0211/ 826-6779

Gründungsjahr: 1992

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die damit verbundene Wahrung wirtschaftlicher Interessen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aus der Definition des Gesellschaftszwecks und dem Gesellschaftsvertrag ergibt sich die mittelbare Ausrichtung der Gesellschaft auf das Versorgungsunternehmen RWE AG. Durch die mittelbare wirtschaftliche Betätigung über die RWE AG wird die öffentliche Zwecksetzung der Gesellschaft erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Grundkapital	74.362.860 €	
davon		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	8.331.494 €	11,20%

Vorstand

Heinz-Eberhard Holl, Mitglied

Ralf Josten, Mitglied

Ernst Löchelt, Mitglied

Aufsichtsrat

Dr. Wolfgang Reiniger, Oberbürgermeister Stadt Essen, Vorsitzender

Hans-Peter Krämer, Stellvertretender Vorsitzender

Dagmar Mühlenfeld, Oberbürgermeisterin Stadt Mülheim an der Ruhr, Stellvertretende Vorsitzende

Dr. Norbert Emmerich, Mitglied

Joachim Erwin, Oberbürgermeister Stadt Düsseldorf, Mitglied

Dr. Friedrich Janssen, Mitglied

Frithjof Kühn, Landrat Rhein-Sieg-Kreis, Mitglied

Noel Richardson, Mitglied

Klaus Wehling, Oberbürgermeister Stadt Oberhausen, Mitglied

Beteiligungen der Gesellschaft

RW Energiebeteiligungsgesellschaft mbH	49.950 €	49,00%
--	----------	--------

Stadtbahn-Betriebsführungsgesellschaft Ruhr mbH

Zweigertstraße 34

45130 Essen

Fon: 0201/ 79 60 40

Fax: 0201/ 826-1000

Gründungsjahr: 1977

Handelsregister HRB 3787

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, zwischen den Gesellschaftern alle betrieblichen Belange der Stadtbahn in Essen und Mülheim zu koordinieren und mit den planerischen und baulichen Belangen der Gebietskörperschaft abzustimmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck wird durch die Koordinierung im Zusammenhang mit dem Bau von U-Stadtbahnen für den öffentlichen Personennahverkehr erfüllt.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	26.000 €	
davon		
Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft	13.000 €	50,00%
Mülheimer Verkehrsgesellschaft mbH	6.500 €	25,00%
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr GmbH	6.500 €	25,00%

Geschäftsführung

Joachim Exner, Geschäftsführer

Wolfgang Raitz, Geschäftsführer

Dr. Klaus Vorgang, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Friedhelm Krause, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender

Jörg Dicke, Mitglied Arbeitnehmer, Stellvertretender Vorsitzender

Rolf Mühlenfeld, Mitglied

Heinrich Schumacher, Mitglied

Siegfried Voß, Mitglied

Christian Boden, Mitglied Arbeitnehmer

Gerd Flocke, Mitglied Arbeitnehmer

Maria Hoefer, Mitglied Arbeitnehmer

Martin Husmann, Mitglied Arbeitnehmer

Horst Lohmann, Mitglied Arbeitnehmer

Stadtwerke Essen AG

Rüttenscheider Str. 27-37
45128 Essen
Fon: 0201 / 800-0
Fax: 0201 / 800-1219
info@stadtwerke-essen.de
www.stadtwerke-essen.de

Gründungsjahr: 1979
Handelsregister HRB 4170

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft sind die sichere, preiswürdige und umweltschonende Versorgung ihrer Kunden mit Energie, insbesondere Gas und Wärme, die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sowie der Betrieb des Hafens. Das Unternehmen kann ferner in unternehmensnahen Bereichen der kommunalen Infrastruktur tätig werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Daseinsvorsorge) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SWE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Grundkapital	56.320.000 €	
davon		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	28.723.200 €	51,00%
RWE Rhein-Ruhr AG	16.332.800 €	29,00%
Thüga AG	11.264.000 €	20,00%

Vorstand

Dr. Bernhard Görgens, Vorsitzender
Dietmar Bückemeyer, Mitglied

Aufsichtsrat

Franz-Josef Britz, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender
Herbert Seiferheldt, Mitglied Arbeitnehmer, 1. Stellvertretender Vorsitzender
Jürgen Schneider, 2. Stellvertretender Vorsitzender
Dr. Gerd Mahler, Ratsherr Stadt Essen, 3. Stellvertretender Vorsitzender
Jutta Eckenbach, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied
Hans-Dieter Erkemper, Mitglied
Armin Geiß, Mitglied
Petra Hinz, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied
Christian Hülsmann, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied
Norbert Königshofen, Mitglied des Bundestags, Mitglied
Achim Südmeier, Mitglied
Horst Klein, Mitglied Arbeitnehmer
Ursula Königsfeld-Koßmann, Mitglied Arbeitnehmer
Jörg Küsters, Mitglied Arbeitnehmer

Wolfgang Müntjes, Mitglied Arbeitnehmer

Beteiligungen der Gesellschaft

Entwässerung Essen GmbH	25.565 €	100,00%
Wassergewinnung Essen GmbH	150.000 €	50,00%
infralogistik ruhr GmbH	49.000 €	49,00%
IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH	38.400 €	4,84%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	942,63	927,74	51.452.002 €
2004	917,03	912,14	54.204.102 €
Abweichung absolut	-25,60	-15,60	2.752.100 €
Abweichung in %	2,72 %	1,68 %	5,35 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 59.425 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 55.460 €

Die Erhöhung des Personalaufwandes ist neben der normalen Tarifsteigerung auf erhebliche Zuführungen zu den Urlaubs- und Jubiläumsrückstellungen sowie die starke Inanspruchnahme der Altersteilzeitregelung zurückzuführen. In der Zahl der Stellen/des Personals sind zum 31.12.2004 jeweils 37 und zum 31.12.2003 jeweils 39 Auszubildende berücksichtigt. Zum 31.12.2004 wurden 52/52 Teilzeitstellen/Teilzeitbeschäftigte in 30,03/29,27 Vollzeitstellen/Vollzeitbeschäftigte umgerechnet. Zum 31.12.2003 wurden 48/53 Teilzeitstellen/Teilzeitbeschäftigte in 28,61/30,51 Vollzeitstellen/Vollzeitbeschäftigte umgerechnet.

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.916.553 €	2.083.481 €	1.651.517 €
II. Sachanlagen	307.865.534 €	302.875.677 €	299.212.588 €
III. Finanzanlagen	1.330.913 €	1.786.637 €	1.681.797 €
Summe Anlagevermögen	311.113.001 €	306.745.795 €	302.545.902 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	2.524.122 €	1.964.966 €	2.651.103 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	96.627.618 €	106.630.563 €	102.576.910 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	7.305.436 €	17.030.782 €	24.814.938 €
Summe Umlaufvermögen	106.457.176 €	125.626.310 €	130.042.952 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	218.735 €	479.767 €	476.327 €
Summe Aktiva	417.788.912 €	432.851.872 €	433.065.180 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	56.320.000 €	56.320.000 €	56.320.000 €
II. Kapitalrücklage	41.760.722 €	41.760.722 €	43.493.243 €
III. Gewinnrücklagen	15.372.921 €	15.372.921 €	15.372.921 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	113.453.643 €	113.453.643 €	115.186.163 €
B. Sonderposten	29.131.474 €	28.879.894 €	29.457.640 €
C. Rückstellungen	16.622.868 €	17.120.586 €	21.237.628 €
D. Verbindlichkeiten	255.192.347 €	270.218.347 €	265.249.556 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	3.388.579 €	3.179.402 €	1.934.193 €
Summe Passiva	417.788.912 €	432.851.872 €	433.065.180 €

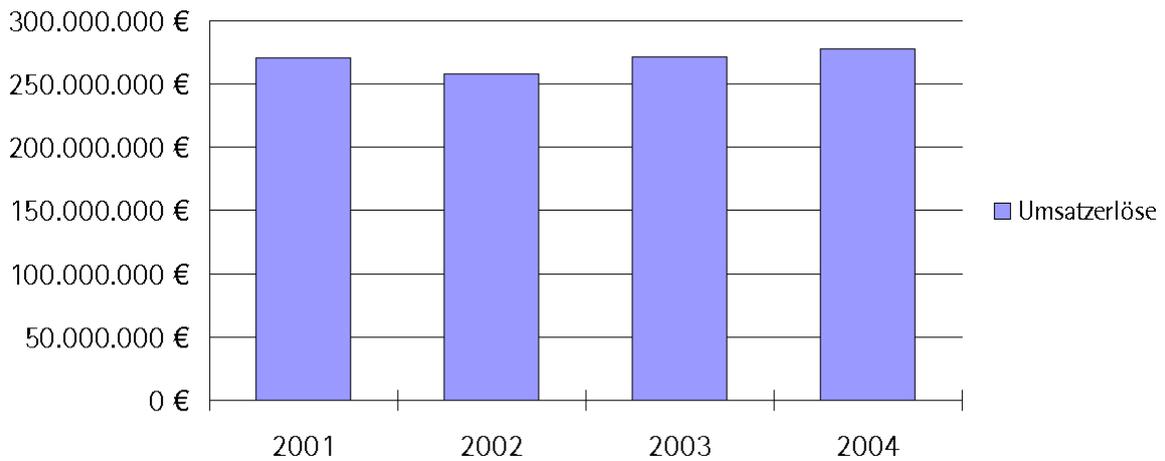
Erläuterung :

In den Sonderposten sind Sonderposten für Investitionszuschüsse in Höhe von 5,30 Mio. € (Vorjahr: 2,58 Mio. €), empfangene Ertragszuschüsse in Höhe von 23,63 Mio. € (Vorjahr: 26,30 Mio. €) und Sonderposten mit Rücklageanteil in Höhe von 0,53 Mio. € (Vorjahr: 0,00 Mio. €) enthalten.

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

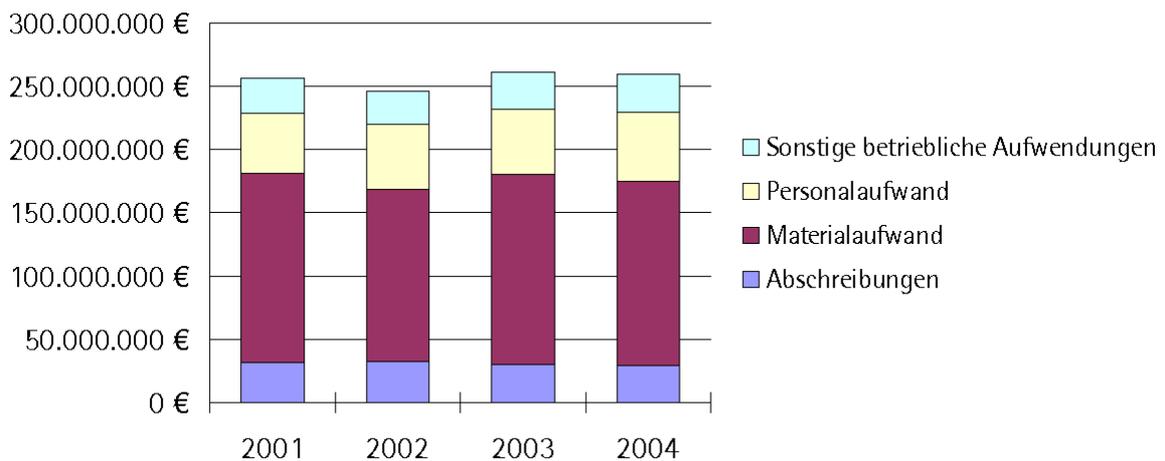
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	258.127.376	271.762.369	278.084.424	282.519.000	282.977.000	283.515.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	-52.836	47.852	7.325	20.000	20.000	20.000
Andere Aktivierte Eigenleistungen	1.674.681	1.991.179	2.833.973	2.234.000	2.233.000	2.235.000
Sonstige Betriebliche Erträge	5.568.227	11.908.683	11.967.602	10.566.000	10.060.000	9.846.000
Betriebliche Erträge	265.317.448	285.710.083	292.893.324	295.339.000	295.290.000	295.616.000
Materialaufwand	135.988.998	150.538.745	145.613.995	154.834.000	155.522.000	156.395.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	79.233.368	94.248.211	88.569.666	96.309.000	96.788.000	96.954.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	56.755.630	56.290.534	57.044.328	58.525.000	58.734.000	59.441.000
Personal	52.056.065	51.452.002	54.204.102	53.291.000	53.108.000	52.962.000
a) Löhne und Gehälter	39.225.246	39.135.371	40.254.111	40.737.000	40.672.000	40.562.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	12.830.819	12.316.631	13.949.990	12.554.000	12.436.000	12.400.000
Abschreibungen	32.280.838	29.882.654	29.584.895	31.274.000	31.139.000	30.662.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	32.280.838	29.882.654	29.584.895	461.000	332.000	0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	30.813.000	30.807.000	30.662.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	26.088.710	28.978.649	30.583.578	32.134.000	31.486.000	30.971.000
Betriebliche Aufwendungen	246.414.611	260.852.049	259.986.570	271.533.000	271.255.000	270.990.000
Betriebliches Ergebnis	18.902.837	24.858.033	32.906.754	23.806.000	24.035.000	24.626.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	317.172	1.985.000	1.957.000	1.951.000
Erträge aus Gewinnabführungen	0	1.012.931	1.415.090	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	59.566	59.241	57.110	52.000	52.000	52.000
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	156.350	283.313	414.221	124.000	114.000	114.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	30.082	57.354	9.747	30.000	30.000	30.000
Aufwendungen aus Verlustübernahme	4.009.778	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.221.909	7.502.456	7.108.252	7.515.000	7.657.000	8.103.000
Finanzergebnis	-12.045.853	-6.204.326	-4.914.407	-5.384.000	-5.564.000	-6.016.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.856.984	18.653.708	27.992.348	18.422.000	18.471.000	18.610.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.060.386	823.090	2.682.300	1.610.000	1.616.000	1.627.000
Sonstige Steuern	468.439	350.982	283.620	279.000	279.000	279.000
Steuern	2.528.825	1.174.072	2.965.920	1.889.000	1.895.000	1.906.000
Ergebnis nach Steuern	4.328.159	17.479.636	25.026.428	16.533.000	16.576.000	16.704.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	1.621.515	12.738.244	17.538.870	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	2.706.644	4.741.392	7.487.558	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0	16.533.000	16.576.000	16.704.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



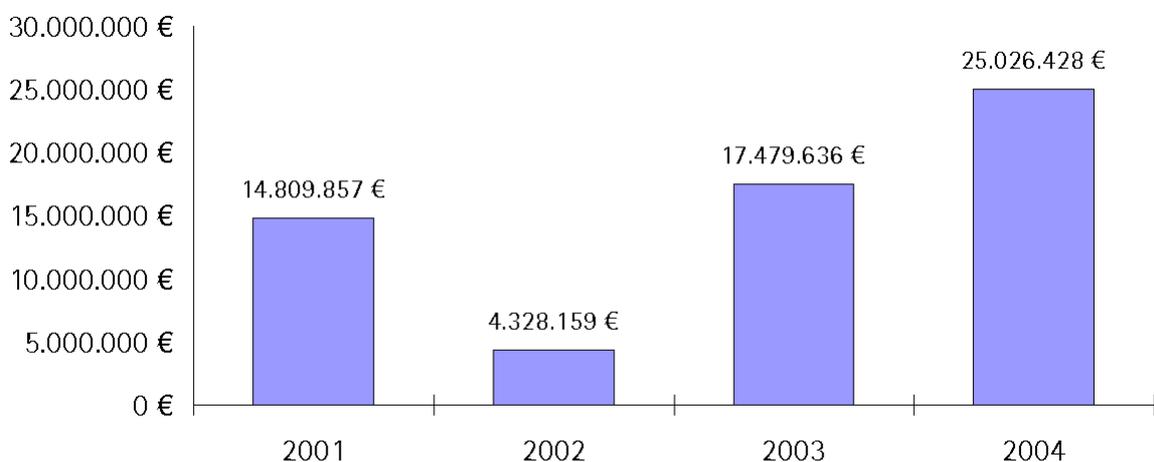
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Tropolys GmbH

Hansaallee 249
40549 Düsseldorf
Fon: 0211/ 52283-100
Fax: 0211/ 52283-111

Gründungsjahr: 2000

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen sowie die Beteiligung an Unternehmen der Telekommunikationswirtschaft.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (z.B. Schaffung einer bedarfsgerechten Telekommunikationsinfrastruktur u.a. für den Wirtschaftsraum Essen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der TROPOLYS wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	2.244.450 €	
davon		
Apax Europe IV LP	1.840.300 €	81,99%
City Carrier Gesellschafter	226.300 €	10,08%
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	125.300 €	5,58%
TROPOLYS Management	52.550 €	2,34%

Geschäftsführung

Dr. Hai Cheng, Geschäftsführer
Peer Knauer, Geschäftsführer
Tilman Krebs, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Wolfgang Meyer, Vorsitzender
Torsten Krumm, Mitglied
Ernst Schneider, Mitglied
Peter H. Vaupel, Mitglied
Dr. Horst Zierold, Mitglied

Beteiligungen der Gesellschaft

CNE Gesellschaft für Telekommunikation mbH	4.100.000 €	100,00%
--	-------------	---------

Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH

Helenenstraße 180

45128 Essen

Fon: 0201/ 86 23 360

Fax: 0201/ 86 23 36760

Gründungsjahr: 1992

Handelsregister HRB 9886

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Steuerung und Koordination der sich aus der Einführung des Dualen Abfallwirtschaftssystems auf der Grundlage der Verpackungsverordnung in der jeweils gültigen Fassung sowie den nachfolgenden Verordnungen zur Abfallwirtschaft ergebenden Aufgaben. Das Unternehmen kann auch die Steuerung und Koordination weiterer Aufgaben zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen und Reststoffen in den Gebieten der Städte Bottrop, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck und Mülheim a.d. Ruhr übernehmen oder von den Städten übertragen bekommen. Die Steuerung und Koordination zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen und Reststoffen kann für das jeweilige Stadtgebiet nur im Einvernehmen mit der zuständigen Stadt erfolgen. Dabei sollen vorhandene Vermeidungs-, Verwertungs- und Entsorgungssysteme eingebunden werden. Die abfallrechtlichen Zuständigkeiten der beteiligten Kommunen sowie des Kreises Recklinghausen bleiben davon unberührt.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Abfallentsorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der VEKS wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	150.000 €	
davon		
REMONDIS GmbH	73.500 €	49,00%
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	37.020 €	24,68%
Stadt Gelsenkirchen	17.160 €	11,44%
Beteiligungsholding Mülheim an der Ruhr GmbH	10.680 €	7,12%
Stadt Bottrop	6.840 €	4,56%
Stadt Gladbeck	4.800 €	3,20%

Geschäftsführung

Dr. Hendrik Dönnebrink, Geschäftsführer

Klaus Kunze, Geschäftsführer

Uwe Unterseher-Herold, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Roland Trottenburg, Vorsitzender

Werner Hols, 1. Stellvertretender Vorsitzender

Raimund Echterhoff, 2. Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Wolfgang Andriske, Mitglied

Gerd Bultmann, Stadtkämmerer Stadt Mülheim an der Ruhr, Mitglied

Jürgen Jeppel, Mitglied

Udo Karla, Stadtverordneter Stadt Gelsenkirchen, Mitglied

Jürgen Mauthe, Mitglied

Reinhard Paß, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Ulrich Salmen, Mitglied

Jürgen Schirmer-Beisenkamp, Mitglied

Dr. Gerd Terbeck, Mitglied

Wassergewinnung Essen GmbH

Langenberger Straße 306

45277 Essen

Fon: 0201 / 4397 - 0

Fax: 0201 / 4397 - 208

Gründungsjahr: 2003

Handelsregister HRB 16823

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Gewinnung, Förderung, Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser an der Ruhr in Essen und dessen Lieferung vorrangig an die Gesellschafter.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Versorgung der Essener Bürger mit Trinkwasser) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	300.000 €	
davon		
Gelsenwasser AG	150.000 €	50,00%
Stadtwerke Essen AG	150.000 €	50,00%

Geschäftsführung

Dietmar Bückemeyer, Geschäftsführer

Clemens-Bernhard Funke, Geschäftsführer

Friedhelm Koch, Geschäftsführer

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		2,00	105.262 €
2004		5,00	238.777 €
Abweichung absolut	0,00	3,00	133.515 €
Abweichung in %	0,00 %	150,00 %	126,84 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 47.755 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 52.631 €

Neben zwei Prokuristen waren im Durchschnitt drei Lohn- und zwei Gehaltsempfänger während des Geschäftsjahres beschäftigt (Vorjahr 2 Angestellte).

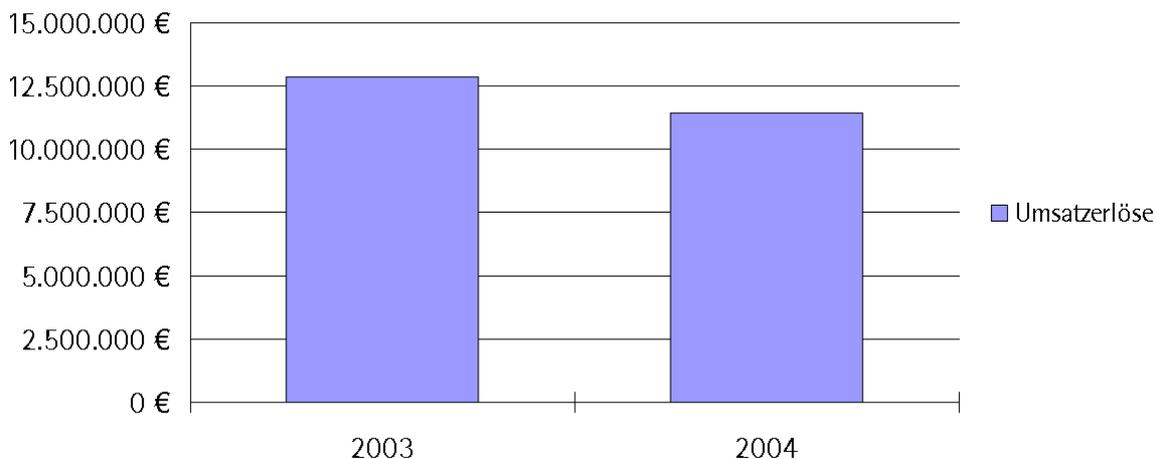
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		332 €	274.269 €
II. Sachanlagen		1.164.994 €	1.601.917 €
III. Finanzanlagen		0 €	0 €
Summe Anlagevermögen		1.165.326 €	1.876.186 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		89.929 €	99.993 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		2.507.416 €	976.805 €
III. Wertpapiere		0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		38.564 €	321.638 €
Summe Umlaufvermögen		2.635.909 €	1.398.436 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0 €	0 €
Summe Aktiva		3.801.234 €	3.274.621 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		300.000 €	300.000 €
II. Kapitalrücklage		1.000.000 €	1.000.000 €
III. Gewinnrücklagen		0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag		-6.640 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		639.065 €	198.370 €
Summe Eigenkapital		1.932.425 €	1.498.370 €
B. Rückstellungen		633.606 €	158.877 €
C. Verbindlichkeiten		1.235.204 €	1.617.374 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0 €	0 €
Summe Passiva		3.801.234 €	3.274.621 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

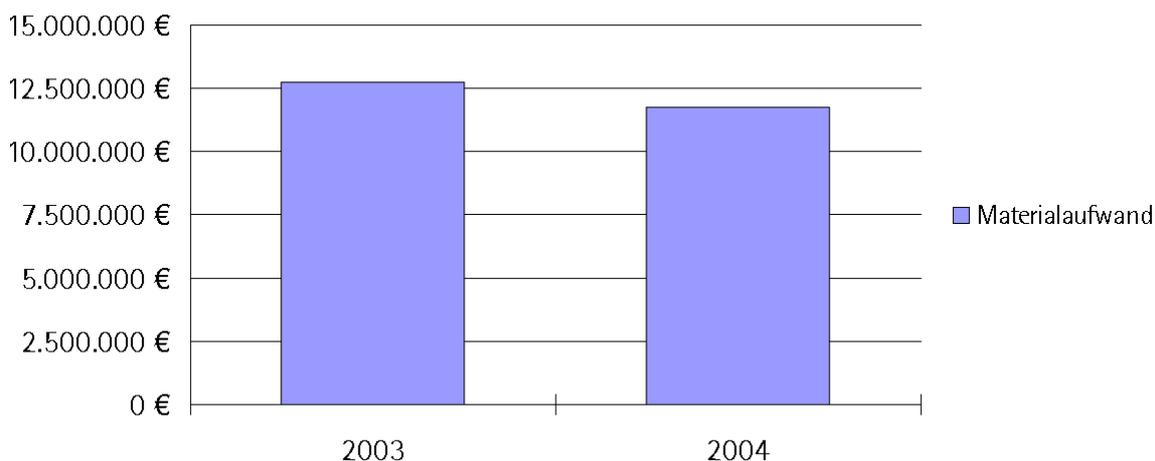
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse		12.865.605	11.432.740			
Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0	0			
Andere Aktivierte Eigenleistungen		0	0			
Sonstige Betriebliche Erträge		2.480.437	1.941.645			
Betriebliche Erträge		15.346.043	13.374.385			
Materialaufwand		12.756.040	11.764.487			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		3.200.795	2.761.917			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		9.555.245	9.002.571			
Personal		105.262	238.777			
a) Löhne und Gehälter		88.891	194.468			
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		16.372	44.308			
Abschreibungen		344.452	206.292			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...		344.452	206.292			
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...		0	0			
Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.056.821	834.230			
Betriebliche Aufwendungen		14.262.575	13.043.786			
Betriebliches Ergebnis		1.083.468	330.599			
Erträge aus Beteiligungen		0	0			
Erträge aus Gewinnabführungen		0	0			
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen		0	0			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		14.374	13.798			
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0			
Aufwendungen aus Verlustübernahme		0	0			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		340	2.165			
Finanzergebnis		14.035	11.634			
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.097.502	342.232			
Außerordentliche Erträge		0	0			
Außerordentliche Aufwendungen		0	0			
Außerordentliches Ergebnis		0	0			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		451.922	134.622			
Sonstige Steuern		6.516	9.240			
Steuern		458.438	143.862			
Ergebnis nach Steuern		639.065	198.370			
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne		0	0			
Erträge aus Verlustübernahme		0	0			
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre		0	0			
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag		639.065	198.370			

Entwicklung der Ertragsstruktur



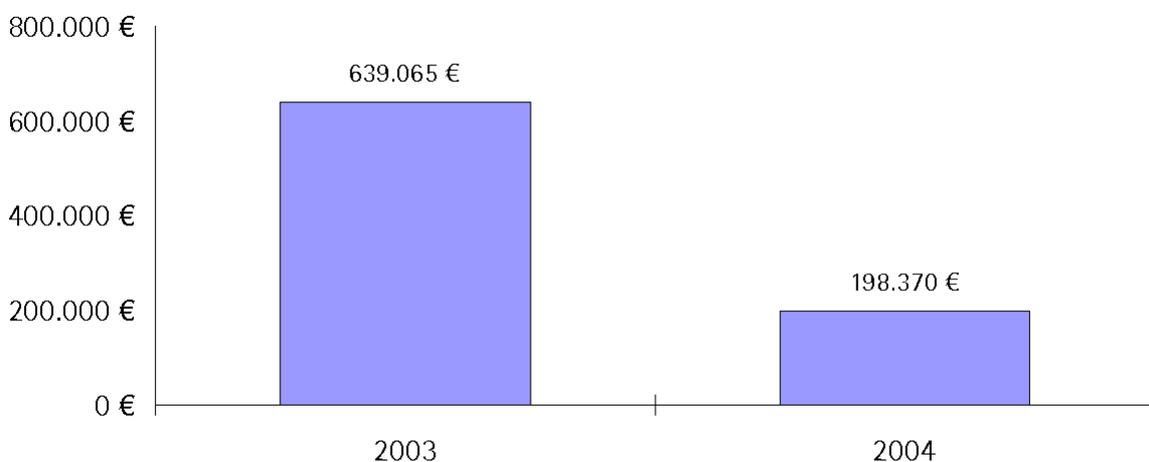
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Weisse Flotte Baldeney-GmbH

Zweigertstraße 34
 45130 Essen
 Fon: 0201/ 8404360
 Fax: 0201/ 405183
 info@flotte-essen.de

Gründungsjahr: 2000
 Handelsregister HRB 14574

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der Personen-Schifffahrt auf dem Baldeneysee und der Ruhr. Die Gesellschaft kann ferner im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte mit dem Ziel der interkommunalen Zusammenarbeit tätig werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des durch § 3 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages vorgegebenen Gesellschaftszweckes wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.000 €	
davon		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	25.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Lothar Kitsch, Geschäftsführer

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		13,00	634.580 €
2004		20,00	660.664 €
Abweichung absolut	0,00	7,00	26.084 €
Abweichung in %	0,00 %	53,85 %	4,11 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 33.033 €
 Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 48.814 €

Bei den Personalzahlen handelt es sich um 16 Vollzeitkräfte im Stammbereich und 12 Teilzeitkräfte in Saisonarbeit. Die Personale sind zum Berichtsstichtag auf das Vollzeitäquivalent hochgerechnet.

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €
II. Sachanlagen	1.136.692 €	1.185.118 €	1.117.791 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	1.136.692 €	1.185.118 €	1.117.791 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	3.479 €	5.632 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	190.358 €	142.569 €	116.204 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	184.375 €	108.735 €	135.755 €
Summe Umlaufvermögen	374.733 €	254.783 €	257.591 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.480 €	3.480 €	4.481 €
Summe Aktiva	1.514.905 €	1.443.381 €	1.379.863 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000 €	25.000 €	25.000 €
II. Kapitalrücklage	0 €	0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	25.000 €	25.000 €	25.000 €
B. Rückstellungen	154.436 €	120.922 €	76.197 €
C. Verbindlichkeiten	1.328.055 €	1.291.529 €	1.272.735 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	7.414 €	5.931 €	5.931 €
Summe Passiva	1.514.905 €	1.443.381 €	1.379.863 €

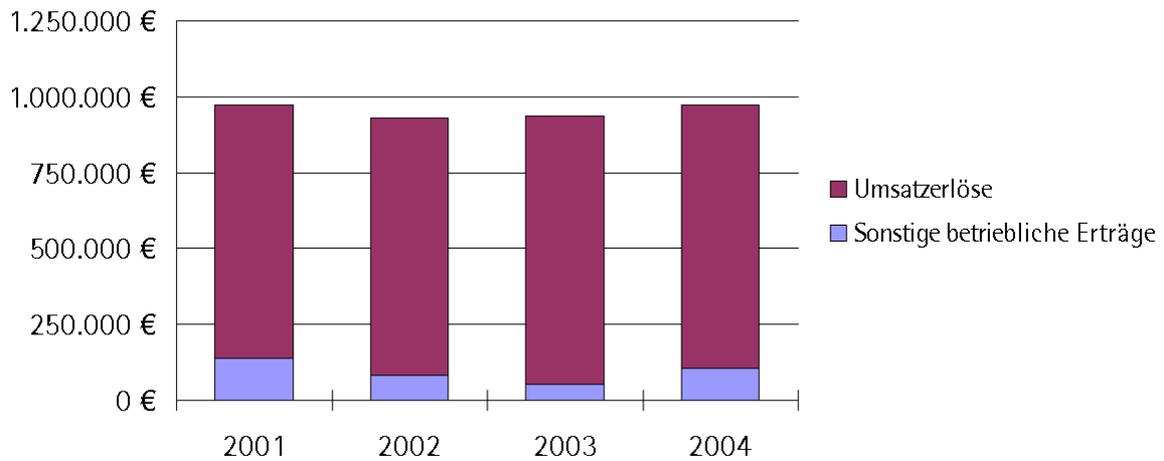
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	847.340	883.138	868.366	935.000	954.000	911.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	81.583	51.931	105.070	10.000	10.000	73.000
Betriebliche Erträge	928.923	935.069	973.436	945.000	964.000	984.000
Materialaufwand	100.750	94.974	143.607	105.000	107.000	109.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	40.707	38.183	46.697	75.000	0	26.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	60.044	56.790	96.909	30.000	107.000	83.000
Personal	771.070	634.580	660.664	746.000	765.000	784.000
a) Löhne und Gehälter	622.411	539.443	536.248	746.000	765.000	784.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	148.659	95.136	124.416	0	0	0
Abschreibungen	80.578	77.072	74.315	80.000	80.000	80.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	80.578	77.072	74.315	80.000	80.000	80.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	215.147	229.776	253.918	209.000	213.000	217.000
Betriebliche Aufwendungen	1.167.545	1.036.401	1.132.504	1.140.000	1.165.000	1.190.000
Betriebliches Ergebnis	-238.621	-101.332	-159.068	-195.000	-201.000	-206.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.721	2.541	1.806	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	75.963	75.142	74.288	74.000	73.000	72.000
Finanzergebnis	-71.242	-72.601	-72.482	-74.000	-73.000	-72.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-309.863	-173.933	-231.550	-269.000	-274.000	-278.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	297	148	0	0	0	0
Steuern	297	148	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-310.160	-174.081	-231.550	-269.000	-274.000	-278.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	310.160	174.081	231.550	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0	-269.000	-274.000	-278.000

Erläuterung zur GuV:

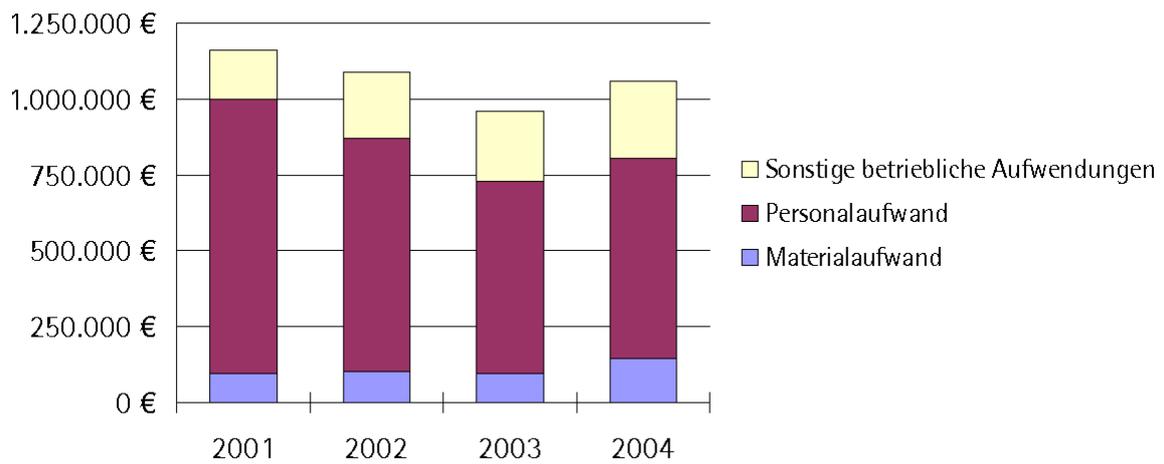
Der Jahresfehlbetrag wird aufgrund des mit der Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV) abgeschlossenen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages übernommen. Das Ergebnis ist somit im Saldo ausgeglichen.

Entwicklung der Ertragsstruktur



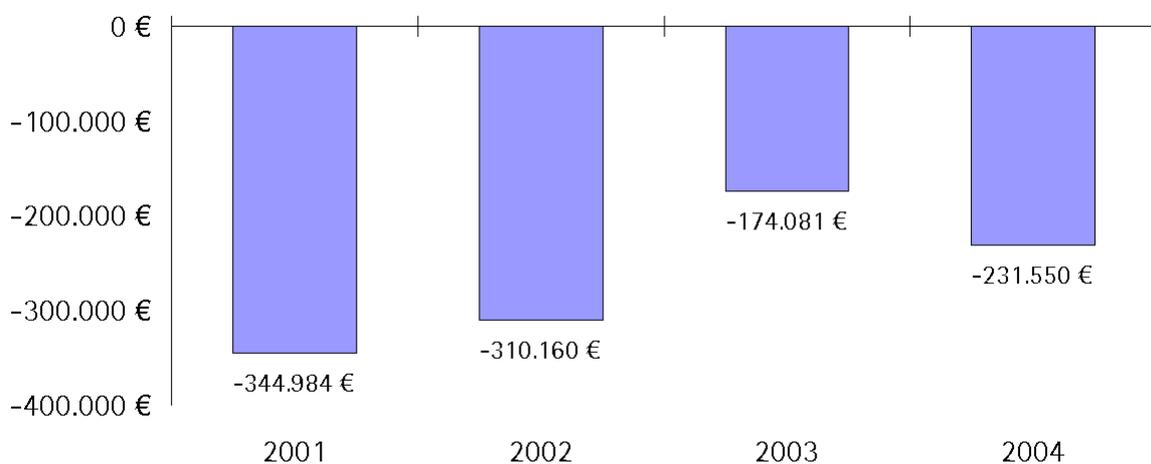
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Bildung, Kultur und Jugend

ekz.bibliotheksservice GmbH

Bismarckstraße 3
 72764 Reutlingen
 Fon: 07121/ 144-0
 Fax: 07121/ 144-280
 info@ekz.de
 www.ekz.de

Gründungsjahr: 1947
 Handelsregister HRB 61

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung und der Vertrieb bibliotheksspezifischer Produkte (Bücher, Medien, Ausstattungen u.a.m.) und Dienstleistungen für öffentliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im Inland und Ausland. Die Gesellschaft kann auch ähnliche Geschäfte betreiben und Dritte beliefern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Beratung bei Bau und Einrichtung von öffentlichen Bibliotheken) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EKZ wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	2.181.120 €	
davon		
Stadt Essen	30.720 €	1,41%

Geschäftsführung

Dr. Jörg Meyer, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Michael Sieber, Vorsitzender
 Barbara Lison, Stellvertretende Vorsitzende
 Claudia Geck, Mitglied
 Robert Hahn, Mitglied
 Dr. Norbert Kamp, Mitglied
 Dr. Detlef Kulmann, Mitglied
 Dr. Heinz-Jürgen Lorenzen, Mitglied
 Hannelore Melka, Mitglied
 Beate Möllers, Mitglied
 Leo Prawitt, Mitglied
 Dr. Carola Schelle-Wolff, Mitglied
 Hella Schwemer-MartienBen, Mitglied

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		277,00	11.668.067 €
2004		258,00	11.380.323 €
Abweichung absolut	0,00	-19,00	-287.744 €
Abweichung in %	0,00 %	6,86 %	2,47 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 44.110 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 42.123 €

Dabei handelt es sich jeweils um die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer (inkl. Geschäftsführer) im Berichtsjahr.

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	545.199 €	314.810 €	173.909 €
II. Sachanlagen	11.198.983 €	9.714.583 €	9.122.595 €
III. Finanzanlagen	1.812.244 €	1.145.347 €	1.074.078 €
Summe Anlagevermögen	13.556.426 €	11.174.740 €	10.370.583 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	2.142.590 €	2.197.150 €	2.031.998 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.469.731 €	2.273.089 €	2.422.760 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.529.875 €	1.627.346 €	2.936.604 €
Summe Umlaufvermögen	6.142.196 €	6.097.585 €	7.391.362 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	43.871 €	5.245 €	27.492 €
Summe Aktiva	19.742.493 €	17.277.570 €	17.789.437 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.181.120 €	2.181.120 €	2.181.120 €
II. Kapitalrücklage	6.340 €	6.340 €	6.340 €
III. Gewinnrücklagen	4.026.619 €	2.115.453 €	2.115.453 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.474.121 €	-1.854.470 €	-1.803.873 €
Summe Eigenkapital	3.739.958 €	2.448.443 €	2.499.040 €
B. Rückstellungen	11.410.443 €	11.362.889 €	10.885.996 €
C. Verbindlichkeiten	4.592.091 €	3.466.238 €	4.404.401 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	19.742.493 €	17.277.570 €	17.789.437 €

Erläuterung :

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2004 wurden die ausländischen Tochterunternehmen auf die Mutter ekz.bibliotheksservice GmbH, Reutlingen, verschmolzen. Der Vergleich mit den Vorjahreszahlen - die sich allein auf das Mutterunternehmen beziehen - ist daher nur eingeschränkt möglich.

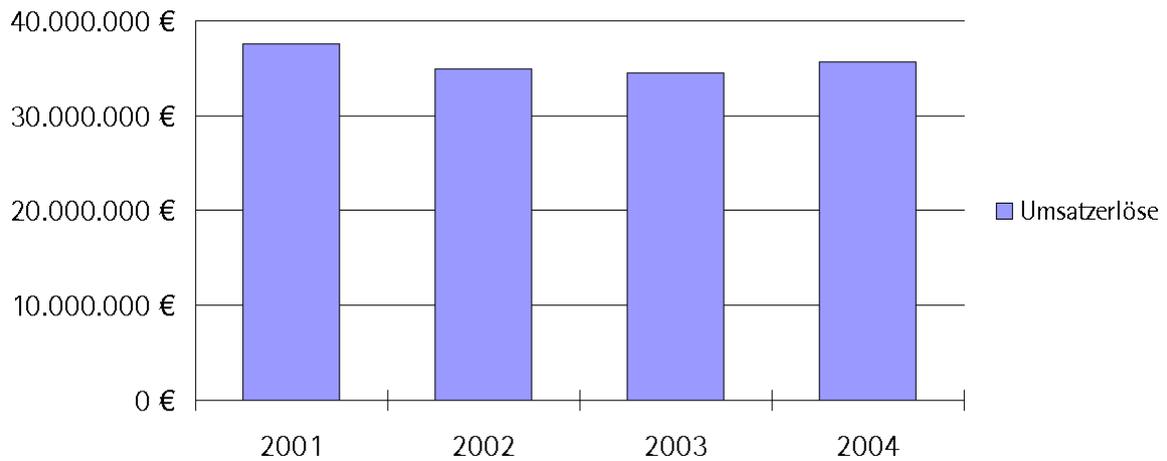
Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	34.957.013	34.484.154	35.680.440			
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	-57.690	-21.810	-106.160			
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0			
Sonstige Betriebliche Erträge	388.398	1.217.164	1.201.021			
Betriebliche Erträge	35.287.721	35.679.507	36.775.301			
Materialaufwand	19.160.950	19.409.026	20.623.970			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	18.411.039	18.028.594	19.182.830			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	749.910	1.380.432	1.441.141			
Personal	13.166.442	11.668.067	11.380.323			
a) Löhne und Gehälter	10.224.988	8.902.383	8.680.220			
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.941.454	2.765.684	2.700.103			
Abschreibungen	1.143.355	1.781.877	1.118.031			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	1.143.355	1.781.877	1.118.031			
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0			
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.496.534	2.767.877	3.011.006			
Betriebliche Aufwendungen	36.967.281	35.626.847	36.133.330			
Betriebliches Ergebnis	-1.679.560	52.660	641.971			
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0			
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0			
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	35.669	3.816	0			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.672	9.577	10.939			
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	313.278	0			
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.594	5.184	1.610			
Finanzergebnis	36.746	-305.069	9.329			
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.642.813	-252.409	651.300			
Außerordentliche Erträge	0	0	72.679			
Außerordentliche Aufwendungen	791.949	1.000.216	632.371			
Außerordentliches Ergebnis	-791.949	-1.000.216	-559.692			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-112	0	-51			
Sonstige Steuern	39.470	38.891	41.061			
Steuern	39.358	38.891	41.011			
Ergebnis nach Steuern	-2.474.121	-1.291.516	50.597			
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0			
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0			
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0			
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-2.474.121	-1.291.516	50.597			

Erläuterung zur GuV:

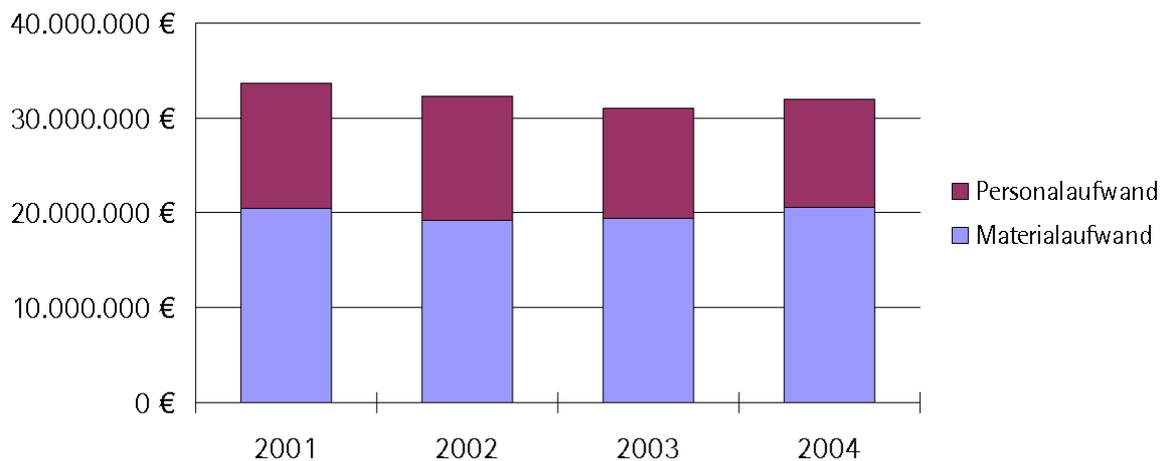
Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2004 wurden die ausländischen Tochterunternehmen auf die Mutter ekz.bibliotheksservice GmbH, Reutlingen, verschmolzen. Der Vergleich mit den Vorjahreszahlen - die sich allein auf das Mutterunternehmen beziehen - ist daher nur eingeschränkt möglich.

Entwicklung der Ertragsstruktur



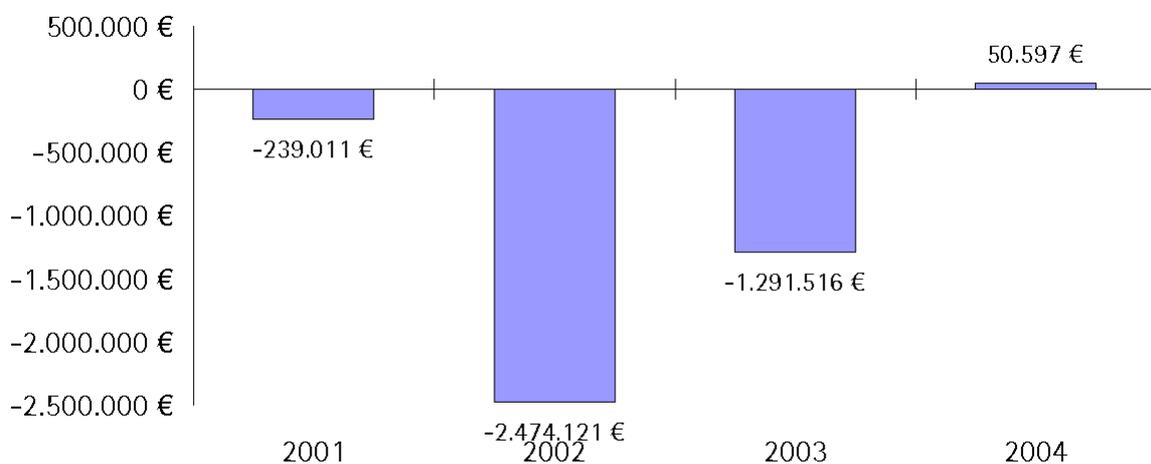
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Theater und Philharmonie Essen GmbH

Opernplatz 10
45128 Essen
Fon: 0201/ 8122-0
Fax: 0201/ 8122-112
www.theater-essen.de

Gründungsjahr: 1983
Handelsregister HRB 5812

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst, der Kunstteilhabe und der kulturellen Breitenarbeit durch Einrichtung und Betrieb eines - Musiktheaters unter der Bezeichnung "Aalto Essen", - Balletts unter der Bezeichnung "aalto balletttheater essen", - Orchesters unter der Bezeichnung "Essener Philharmonisches Orchester", - Schauspiels einschließlich Kinder- und Jugendtheater unter der Bezeichnung "Schauspiel Essen", - Konzerthauses unter der Bezeichnung "Philharmonie Essen".

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand der gemeinnützigen Theater und Philharmonie Essen GmbH ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst, der Kunstteilhabe und der kulturellen Breitenarbeit durch die Einrichtung und den Betrieb eines Musiktheaters, eines Balletts, eines Orchesters, eines Schauspiels einschließlich eines Kinder- und Jugendtheaters, eines Konzerthauses. Aus der Definition des Unternehmensgegenstandes ergibt sich die Ausrichtung auf den öffentlichen Zweck. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wird dieser tatsächlich erfüllt. Mit der Entsendung des Kulturdezernenten und der Vertreter des Rates der Stadt in den Aufsichtsrat ist gewährleistet, daß die Interessen der Stadt als Gesellschafterin gewahrt werden.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	51.129 €	
davon		
Stadt Essen	51.129 €	100,00%

Geschäftsführung

Otmar Herren, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Hans Schippmann, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender
Dr. Gerd Mahler, Ratsherr Stadt Essen, Stellvertretender Vorsitzender
Hans Aring, Mitglied
Susanne Asche, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied
Norbert Kleine-Möllhoff, Bürgermeister Stadt Essen, Mitglied
Janine Laupenmühlen, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied
Elisabeth Mews, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied
Barbara Rörig, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied
Dr. Oliver Scheytt, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied
Hanns-Jürgen Spieß, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Dr. Dr. Heinrich Wieneke, Mitglied
Adil Laraki, Mitglied Arbeitnehmer
Heinz-Wilhelm Norden, Mitglied Arbeitnehmer

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2002/03	659,00	659,00	37.449.367 €
2003/04	663,00	663,00	38.119.590 €
Abweichung absolut	4,00	4,00	670.223 €
Abweichung in %	0,61 %	0,61 %	1,79 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 57.496 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 56.828 €

Im Personalaufwand 2002/2003 ist ein Betrag von 4.864.410 €, in 2003/2004 von 4.938.710 € für Gäste und Aushilfen enthalten, so dass sich der Personalaufwand je festem Mitarbeiter in 2002/2003 auf 49.446 € und in 2003/2004 auf 50.047 € reduziert.

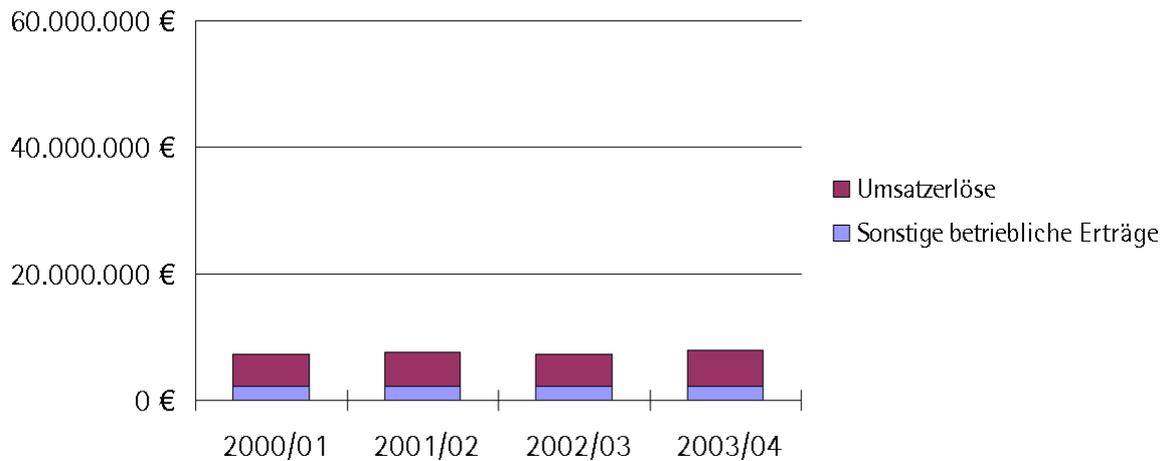
Bilanz

	2001/02	2002/03	2003/04
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	13.054 €	81.076 €	13.796.511 €
II. Sachanlagen	2.028.112 €	2.086.865 €	2.266.359 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	2.041.166 €	2.167.942 €	16.062.870 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	365.317 €	328.214 €	322.380 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.510.022 €	2.660.171 €	2.692.962 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.509.374 €	332.397 €	2.970.563 €
Summe Umlaufvermögen	4.384.713 €	3.320.782 €	5.985.905 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	103.571 €	148.863 €	104.733 €
Summe Aktiva	6.529.450 €	5.637.586 €	22.153.508 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	51.129 €	51.129 €	51.129 €
II. Kapitalrücklage	1.932.833 €	1.201.833 €	1.903.639 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	-1.222.179 €	-745.873 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	1.983.962 €	30.783 €	1.208.896 €
B. Sonderposten	7.449 €	9.136 €	13.714.809 €
C. Rückstellungen	3.445.282 €	4.152.052 €	4.561.266 €
D. Verbindlichkeiten	1.009.050 €	1.392.503 €	2.390.897 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	83.707 €	53.112 €	277.640 €
Summe Passiva	6.529.450 €	5.637.586 €	22.153.508 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

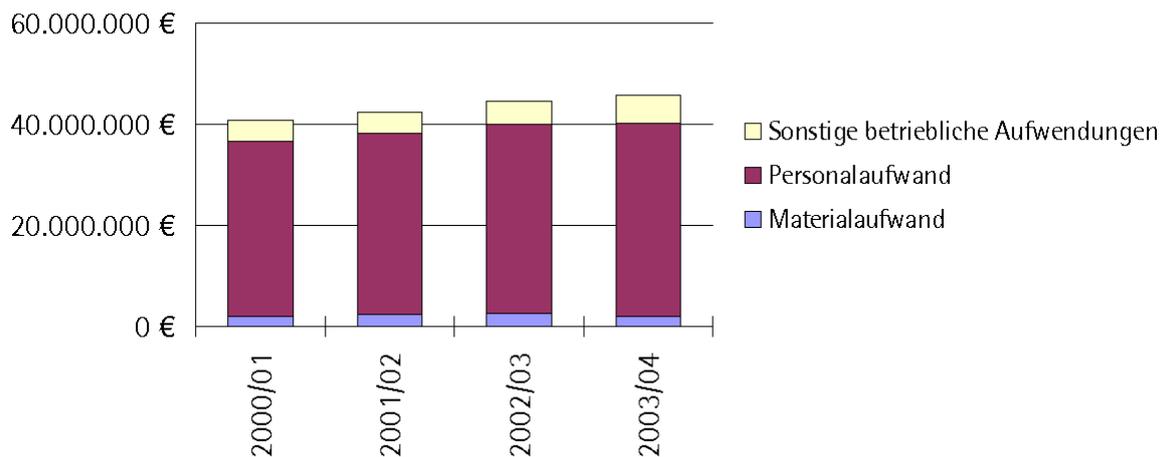
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2001/02 in €	2002/03 in €	2003/04 in €	2004/05 in €	2005/06 in €	2006/07 in €
Umsatzerlöse	5.400.169	5.134.523	5.651.227	9.020.600	8.980.600	9.050.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	12.578	-16.168	-17.404	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	2.261.717	2.153.939	2.206.304	1.814.350	1.464.300	1.400.000
Betriebliche Erträge	7.674.464	7.272.294	7.840.128	10.834.950	10.444.900	10.450.000
Materialaufwand	2.337.626	2.536.155	2.071.248	2.593.950	2.472.100	2.509.200
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.124.222	1.254.037	891.626	1.072.200	1.077.400	1.093.600
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.213.404	1.282.118	1.179.623	1.521.750	1.394.700	1.415.600
Personal	35.788.514	37.449.367	38.119.590	42.268.600	42.792.000	43.495.200
a) Löhne und Gehälter	29.422.397	30.471.590	30.944.529	34.567.800	35.020.200	35.595.500
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	6.366.117	6.977.777	7.175.060	7.700.800	7.771.800	7.899.700
Abschreibungen	562.900	588.325	702.989	1.233.500	1.233.500	1.233.500
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	562.900	588.325	702.989	1.233.500	1.233.500	1.233.500
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.184.697	4.621.332	5.566.325	8.015.700	7.655.100	7.829.900
Betriebliche Aufwendungen	42.873.738	45.195.180	46.460.152	54.111.750	54.152.700	55.067.800
Betriebliches Ergebnis	-35.199.274	-37.922.886	-38.620.024	-43.276.800	-43.707.800	-44.617.800
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12.113	15.851	16.057	5.000	5.000	5.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	316	1.016	80	1.000	1.000	1.000
Finanzergebnis	11.797	14.835	15.977	4.000	4.000	4.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-35.187.477	-37.908.051	-38.604.048	-43.272.800	-43.703.800	-44.613.800
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	5.048	5.728	3.989	5.700	5.700	5.700
Steuern	5.048	5.728	3.989	5.700	5.700	5.700
Ergebnis nach Steuern	-35.192.525	-37.913.779	-38.608.037	-43.278.500	-43.709.500	-44.619.500
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-35.192.525	-37.913.779	-38.608.037	-43.278.500	-43.709.500	-44.619.500

Entwicklung der Ertragsstruktur



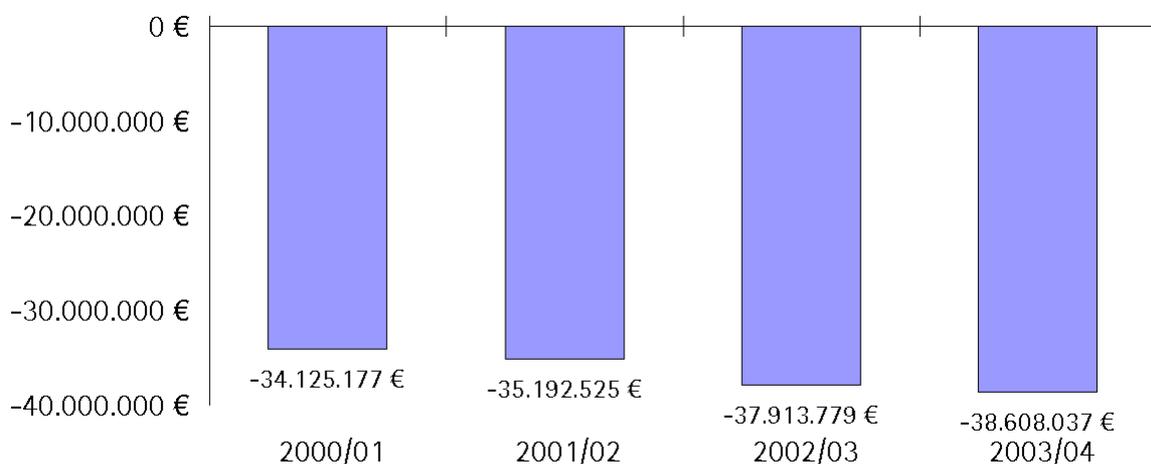
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Leistungsdaten	Spielzeit 1999/2000		Spielzeit 2000/2001		Spielzeit 2001/2002		Spielzeit 2002/2003		Spielzeit 2003/2004							
	Besucher/Norstellungen/Auslastung	Spielzeit														
Musiktheater / Ballett (Aalto) insgesamt	307.169	887	83,48%	309.667	889	85,21%	305.858	917	82,05%	304.918	1033	80,46%	301.026	879	80,78%	
	177.912	195	84,14%	175.554	199	84,40%	172.612	199	82,34%	165.804	199	78,27%	149.663	177	81,47%	
Oper/Operette/Musical	138.057	152	84,53%	140.355	160	85,23%	139.178	162	82,58%	127.480	154	78,77%	120.045	135	87,59%	
- Oper, Operette, Musical	118.024	128		128.134	137		117.911	131		107.225	124		106.820	111		
- Ballett	39.855	43	84,98%	35.199	39	81,25%	33.434	37	81,33%	38.324	45	76,66%	29.618	42	63,48%	
- Generalproben	5.796	7		6.112	7		6.904	8		6.105	7		6.102	7		
- Sonderveranstaltungen	14.237	17		5.626	8		13.930	15		13.933	19		6.532	7		
- Führungen durch das Aalto-Theater	0	0		483	8		433	8		217	4		591	10		
Schauspiel	85.475	610	82,22%	85.433	582	85,65%	78.275	575	80,88%	83.113	630	85,29%	68.460	525	81,50%	
- Grillo-Theater	50.433	179		51.089	175		47.056	171		44.894	163		40.748	155		
- Studio im Grillo	4.765	110		3.866	79		4.132	90		4.586	93		4.570	83		
- Café Central	2.505	29		2.001	20		2.662	27		4.586	50		3.688	41		
- Generalproben und Führungen	1.038	18		983	18		1.061	18		1.026	21		1.227	20		
- Sonderveranstaltungen	4.013	17		1.407	8		1.088	11		1.728	10		1.069	7		
- Casa Nova //II	12.618	152		18.641	197		14.550	167		21.288	220		12.908	165		
- Sonderveranstaltungen	4.718	38		3.229	34		3.114	36		1.229	18		252	6		
- Schul- u. Amateurtheatertreffen	1.930	21		656	6		1.778	17		928	11		2.244	19		
- Mobile Aufführungen in Schulen	3.455	46		3.394	42		2.721	36		2.615	39		1.662	27		
- Öffentliche Proben und Führungen	0	0		167	3		113	2		233	5		92	2		
Konzert	35.544	46	84,24%	38.742	45	92,64%	35.337	44	88,59%	40.015	63	88,62%	39.575	64	89,73%	
- Saalbau	12.108	11		0	0		0	0		0	0		7.399	4		
- Aalto-Theater einsch. Foyerkonzerte	21.555	28		36.967	39		33.758	38		38.666	57		29.007	49		
- Gruga	240	1		0	0		0	0		0	0		1.051	1		
- Museum Folkwang (Kammerkonzerte)	1.641	6		1.775	6		1.579	6		1.349	6		1.231	6		
- Andere Spielstätten	0	0		0	0		0	0		0	0		887	4		
Philharmonie	0	0	0,00%	0	0	0,00%	0	0	0,00%	0	0	0,00%	22.586	24	67,99%	
Verschiedene Spielstätten *)	8.238	36	84,30%	9.938	63	71,65%	19.634	99	74,17%	15.986	141	65,15%	20.742	89	75,18%	
- Choreografisches Zentrum	7.492	34		6.177	39		15.011	71		14.470	134		11.164	63		
- Folkwangschule	746	2		2.595	18		2.604	16		0	0		0	0		
- Waldorfschule	0	0		0	0		0	0		0	0		7.407	15		
- Aalto-Foyer (Sonderveranstaltungen)	0	0		1.166	6		2.019	12		1.516	7		1.089	8		
- Andere Spielstätten	0	0		0	0		0	0		0	0		1.082	3		
*) Tanzmesse in 1997/1998: 10.116 Besucher bei 38 Vorstellungen																
Zahlen 1998/1999 zu Vergleichszwecken umgliedert																
Durchschnittserlös je Vorstellung																
	9.572,90 DM		8.968,57 DM		4.704,44 €		3.946,71 €		5.147,28 €							
Durchschnittliche Einnahme je Besucher	27,64 DM		25,75 DM		14,10 €		13,37 €		15,03 €							
Rechnerischer Zuschuss je Besucher	209,33 DM		212,21 DM		115,32 €		115,73 €		128,05 €							

Soziales, Arbeit und Gesundheit

Arbeit & Bildung Essen GmbH

Zipfelweg 15

45356 Essen

Fon: 0201/ 8 87 22 00

Fax: 0201/ 8 87 22 99

Gründungsjahr: 2004

Handelsregister HRB 18007

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik im Rahmen von Arbeitsprogrammen (z.B. Feststellungsmaßnahmen, Profiling, Trainingsmaßnahmen, Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte, PersonalServiceAgenturen, Arbeitnehmerverleih, Fallmanagement und Vermittlungen) für langzeitarbeitslose Personen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Durchführung von Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ABEG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.000 €	
davon		
Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH	25.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Ulrich Lorch, Geschäftsführer

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003			0 €
2004		8,50	103.691 €
Abweichung absolut	0,00	8,50	103.691 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	0,00 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 12.199 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: €

Die ABEG wurde zum 01.07.2004 gegründet. Im Jahr 2004 wurden 9 MitarbeiterInnen (Vollzeit: 8, Teilzeit: 1) im Stammbereich beschäftigt.

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			0 €
II. Sachanlagen			0 €
III. Finanzanlagen			0 €
Summe Anlagevermögen			0 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			46.539 €
III. Wertpapiere			0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			237.688 €
Summe Umlaufvermögen			284.227 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten			744 €
Summe Aktiva			284.971 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital			25.000 €
II. Kapitalrücklage			0 €
III. Gewinnrücklagen			0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			55.406 €
Summe Eigenkapital			80.406 €
B. Rückstellungen			47.270 €
C. Verbindlichkeiten			153.159 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten			4.136 €
Summe Passiva			284.971 €

Erläuterung :

Rumpfgeschäftsjahr vom 01.07.2004 bis 31.12.2004 (Gründung der ABEG zum 01.07.2004).

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse			25.050	0	0	0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands			0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen			0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge			348.762	2.220.000	2.220.000	2.220.000
Betriebliche Erträge			373.812	2.220.000	2.220.000	2.220.000
Materialaufwand			4.059	449.000	449.000	449.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			4.059	449.000	449.000	449.000
Personal			103.691	1.076.000	1.076.000	1.076.000
a) Löhne und Gehälter			84.989	889.000	889.000	889.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			18.702	187.000	187.000	187.000
Abschreibungen			95	20.000	20.000	20.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...			95	20.000	20.000	20.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...			0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen			173.040	423.000	423.000	423.000
Betriebliche Aufwendungen			280.885	1.968.000	1.968.000	1.968.000
Betriebliches Ergebnis			92.927	252.000	252.000	252.000
Erträge aus Beteiligungen			0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen			0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen			0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			134	2.000	2.000	2.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens			0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme			0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			40	0	0	0
Finanzergebnis			94	2.000	2.000	2.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			93.021	254.000	254.000	254.000
Außerordentliche Erträge			0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen			0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			37.615	0	0	0
Sonstige Steuern			0	107.000	107.000	107.000
Steuern			37.615	107.000	107.000	107.000
Ergebnis nach Steuern			55.406	147.000	147.000	147.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne			0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme			0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre			0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag			55.406	147.000	147.000	147.000

Erläuterung zur GuV:

Rumpfgeschäftsjahr vom 01.07.2004 bis 31.12.2004 (Gründung der ABEG zum 01.07.2004).

Highlights der Geschäftstätigkeit der ABEG im Jahre 2004

Die ABEG mbh wurde im Dezember 2004 erfolgreich nach DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert.

Das Geschäftsfeld der PSA wurde zum 01.01.2005 im Rahmen eines Betriebsüberganges von der Schwestergesellschaft TFG mbH übernommen.

Die neu gegründete Arbeitsgemeinschaft zwischen der Agentur für Arbeit und der Stadt Essen (JobCenter Essen – JCE) hat die ABEG ab dem 15.02.2005 beauftragt, im Rahmen von Gemeinwohlarbeit (GWA) die Aufgaben einer Fachstelle für über 25jährige wahrzunehmen. Die Aufgaben aus diesem Vertrag bilden das zentrale Geschäftsfeld für die ABEG in 2005. Der Vertrag ist befristet bis zum 31.03.2006.

Die ABEG beteiligte sich erfolgreich an öffentlichen Ausschreibungen der Agentur für Arbeit für Trainingsmaßnahmen, Bewerbungstrainings etc..

Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH

Zipfelweg 15

45356 Essen

Fon: 0201/ 88-72200

Fax: 0201/ 88-72299

www.eabg.essen.de

Gründungsjahr: 1989

Handelsregister HRB 8328

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Durchführung von Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit. Hierzu gehört insbesondere die Qualifizierung und Beschäftigung von Arbeitslosen. Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch zeitlich befristete Angebote von Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, Fortbildung und Beschäftigung. Zielgruppen sind vornehmlich die benachteiligten Gruppen des Arbeitsmarktes (u.a. Frauen, ausländische Einwohner/-innen und Behinderte). Aufgabe der Gesellschaft ist es, Maßnahmen zu schaffen, durch die die Fähigkeiten und Kenntnisse der Betroffenen in persönlicher und beruflicher Hinsicht entwickelt, gefördert und/oder gefestigt und dadurch ihre beruflichen Eingliederungschancen auf dem Arbeitsmarkt unterstützt werden. Hierzu gehören auch die Beratung, Betreuung und Anleitung von Beschäftigten. Die Gesellschaft soll darüber hinaus versuchen, gemeinsam mit den Beschäftigten im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten neue Aufgabenfelder mit längerfristigen Beschäftigungsperspektiven zu entwickeln, die unabhängig von der Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH existenzfähig sind. Soweit es die Verwirklichung des Gesellschaftszwecks erfordert, ist sowohl eine Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr als auch eine Kooperation mit ortsansässigen Betrieben, mit Trägern der beruflichen Qualifizierung und mit der Arbeitsverwaltung vorgesehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Gesellschaftszweck der EABG liegt gemäß des in 1997 veränderten Gesellschaftsvertrages in der Bekämpfung der Arbeitslosigkeit durch Qualifizierung und Beschäftigung. Die Tätigkeit der Gesellschaft konzentriert sich nach der Ausgliederung der ehemaligen Abteilung "Berufliche Bildung Jugendlicher" zur Jugendberufshilfe Essen e.V. zum 30.09.1997 ausschließlich auf die Beschäftigung und Qualifizierung von Erwachsenen. Die EABG ist der Erfüllung ihres Zweckes unter dem Gebot der Konsolidierung und Kosteneinsparung bei Erhaltung und Erweiterung der Maßnahme/MitarbeiterInnenkapazität und in Bezug auf die Entwicklung neuer Projekte und der Erschließung neuer Handlungsfelder nachgekommen.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	26.000 €	
davon		
Stadt Essen	26.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Ulrich Lorch, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Uwe Kutzner, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender

Britta Altenkamp, Mitglied des Landtags, Stellvertretende Vorsitzende

Hans Aring, Mitglied

Gudrun Hock, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied

Dirk Kalweit, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Rainer Marschan, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Jürgen Müller-Goldkuhle, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Christine Müller-Hechfellner, Mitglied
 Udo Freistühler, Mitglied Arbeitnehmer
 Sabine Mohr-Erdsack, Mitglied Arbeitnehmer
 Dieter Seifert, Mitglied Arbeitnehmer
 Volker Wozechek, Mitglied Arbeitnehmer

Beteiligungen der Gesellschaft

Arbeit & Bildung Essen GmbH	25.000 €	100,00%
TransFair-Gesellschaft Essen mbH	25.000 €	100,00%

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	111,00	386,00	10.112.853 €
2004	77,50	223,50	9.290.505 €
Abweichung absolut	-33,50	-162,50	-822.348 €
Abweichung in %	30,18 %	42,10 %	8,13 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 41.568 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 26.199 €

Im Jahr 2004 wurden im Durchschnitt 80 MitarbeiterInnen (Vollzeit: 75, Teilzeit: 5) im Stammbereich beschäftigt. Die übrigen 146 waren sozialversicherungspflichtige MitarbeiterInnen in Maßnahmen. 2004 wurden 3 MitarbeiterInnen durch Personalgestellung beschäftigt.

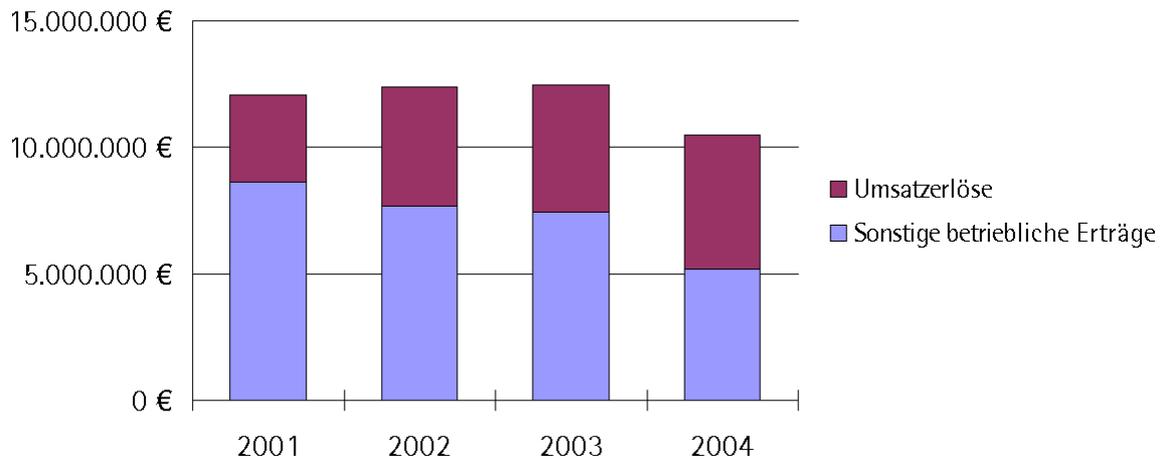
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	19.934 €	11.548 €	3.122 €
II. Sachanlagen	4.788.851 €	9.422.072 €	9.363.788 €
III. Finanzanlagen	28.100 €	28.100 €	53.100 €
Summe Anlagevermögen	4.836.885 €	9.461.720 €	9.420.010 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	661.119 €	210.417 €	31.591 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	815.170 €	1.608.230 €	1.358.624 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	635.720 €	1.820.565 €	2.163.223 €
Summe Umlaufvermögen	2.112.008 €	3.639.212 €	3.553.438 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	26.596 €	26.659 €	33.820 €
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	65.268 €	0 €	0 €
Summe Aktiva	7.040.758 €	13.127.591 €	13.007.268 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	26.000 €	26.000 €	26.000 €
II. Kapitalrücklage	2.030.189 €	2.033.500 €	2.372.257 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	-91.268 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.121.457 €	-1.553.475 €	-2.075.393 €
auf der Aktivseite ausgewiesener nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	65.268 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	0 €	414.757 €	322.864 €
B. Sonderposten	868.903 €	832.098 €	736.125 €
C. Rückstellungen	572.964 €	654.832 €	755.871 €
D. Verbindlichkeiten	5.594.289 €	11.199.048 €	11.192.408 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	4.602 €	26.857 €	0 €
Summe Passiva	7.040.758 €	13.127.591 €	13.007.268 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

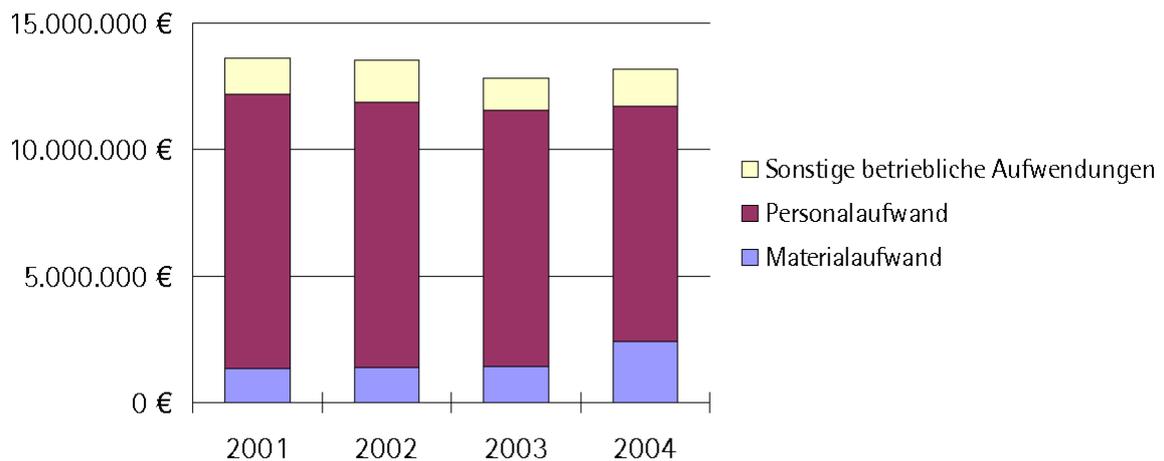
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	4.693.525	5.015.347	5.327.454	7.177.000	5.900.000	5.900.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	-277.421	-444.274	1.321.206	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	141.326	110.154	112.364	0	50.000	50.000
Sonstige Betriebliche Erträge	7.696.690	7.444.036	5.172.987	833.000	250.000	250.000
Betriebliche Erträge	12.254.121	12.125.263	11.934.012	8.010.000	6.200.000	6.200.000
Materialaufwand	1.403.572	1.425.780	2.431.546	2.833.000	1.850.000	1.850.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.139.392	943.427	1.459.588	1.525.000	1.000.000	1.000.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	264.180	482.354	971.958	1.308.000	850.000	850.000
Personal	10.486.164	10.112.853	9.290.505	4.669.000	4.000.000	4.000.000
a) Löhne und Gehälter	8.416.630	8.030.182	7.423.352	3.698.000	3.160.000	3.160.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.069.534	2.082.671	1.867.152	971.000	840.000	840.000
Abschreibungen	707.263	547.843	458.283	470.000	460.000	460.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	707.263	547.843	458.283	470.000	460.000	460.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.646.964	1.298.938	1.465.509	1.295.000	1.200.000	1.200.000
Betriebliche Aufwendungen	14.243.963	13.385.415	13.645.842	9.267.000	7.510.000	7.510.000
Betriebliches Ergebnis	-1.989.842	-1.260.152	-1.711.830	-1.257.000	-1.310.000	-1.310.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	184	123	124	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.206	23.647	16.247	12.000	10.000	10.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	117.522	285.372	357.043	361.000	340.000	340.000
Finanzergebnis	-107.132	-261.602	-340.672	-349.000	-330.000	-330.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.096.974	-1.521.755	-2.052.502	-1.606.000	-1.640.000	-1.640.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	24.483	31.721	22.890	33.000	33.000	33.000
Steuern	24.483	31.721	22.890	33.000	33.000	33.000
Ergebnis nach Steuern	-2.121.457	-1.553.475	-2.075.393	-1.639.000	-1.673.000	-1.673.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-2.121.457	-1.553.475	-2.075.393	-1.639.000	-1.673.000	-1.673.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



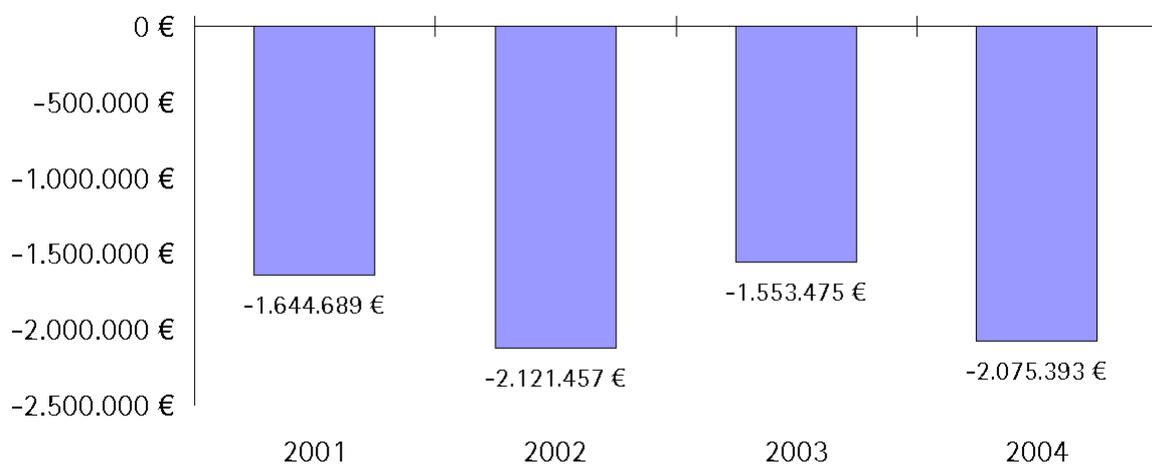
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Highlights der Geschäftstätigkeit der EABG im Jahre 2004

Im II. Halbjahr 2004 gründete die EABG mbH eine neue Tochtergesellschaft, die Arbeit & Bildung Essen GmbH (ABEG mbH). Die Gesellschaftsanteile der ABEG mbH werden zu 100 % von der EABG mbH gehalten. Die ABEG mbH beschäftigte zum 31.03.2005 insgesamt 22 MitarbeiterInnen und schloss mit einem Jahresüberschuss 2004 von rd. 55 T€ ab.

Die EABG hat ihr jährliches Zertifizierungsaudit nach der DIN EN ISO 9001:2000 erfolgreich abgeschlossen. Somit ist auch ein leistungsfähiges Risikomanagementsystem dokumentiert.

Die EABG vermittelte innerhalb ihres gesamten Spektrums in 2004 entweder direkt oder im Nachgang zu Qualifizierungsangeboten insgesamt 223 Personen (2003: 196 Personen) in den allgemeinen Arbeitsmarkt.

Das Konzept einer arbeitsmarktnahen Orientierung durch Beschäftigung und ggf. ergänzender modularer Qualifizierung wird in 2005 die Integrationsziele des Firmenverbundes ABEG / EABG unterstützen. Der Konzern Stadt und Kooperationspartner sicherten im Jahr 2004 diese Methode wieder mit einem Anteil von über 98 % am Auftragsvolumen der Gewerke ab.

Die 100%-Tochtergesellschaft der EABG, die TransFair GmbH, schloss mit einem Jahresüberschuss von rd. 89 T€ ab.

Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH

Wilhelmstraße 5 - 7

45219 Essen

Fon: 02054/ 95 810

Fax: 02054/ 9581-119

Gründungsjahr: 1975

Handelsregister HRB 2009

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Altenhilfe.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die Wahrnehmung der in § 2 des Gesellschaftsvertrages genannten Aufgaben verfolgt die Gesellschaft ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der Gesellschaft dürfen nur für ihre satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Gesellschafter erhalten keine Gewinnanteile und auch keine sonstigen Zuwendungen aus den Mitteln der Gesellschaft. Die Gesellschaft ist Mitglied des als Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege anerkannten Diakonisches Werkes der Evangelischen Kirche im Rheinland und damit auch gleichzeitig dem Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland angeschlossen.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	717.000 €	
davon		
Evangelische Kirchengemeinde Kettwig	486.300 €	67,82%
Stadt Essen	230.700 €	32,18%

Geschäftsführung

Frank Wiczorek, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Heidemarie Szech, Ratsfrau, Vorsitzende

Jutta Giersch, Mitglied

Klaus-Dieter Heuwinkel, Mitglied

Gudrun Hock, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied

Peter Hoffmann, Mitglied

Guntmar Kipphardt, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Dr. Heinz-Rudi Spiegel, Mitglied

Jöran Steinsiek, Mitglied

Beteiligungen der Gesellschaft

KettwigService GmbH	25.000 €	100,00%
---------------------	----------	---------

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003		113,00	4.759.820 €
2004		114,10	4.748.910 €
Abweichung absolut	0,00	1,10	-10.910 €
Abweichung in %	0,00 %	0,97 %	0,23 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 41.621 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 42.122 €

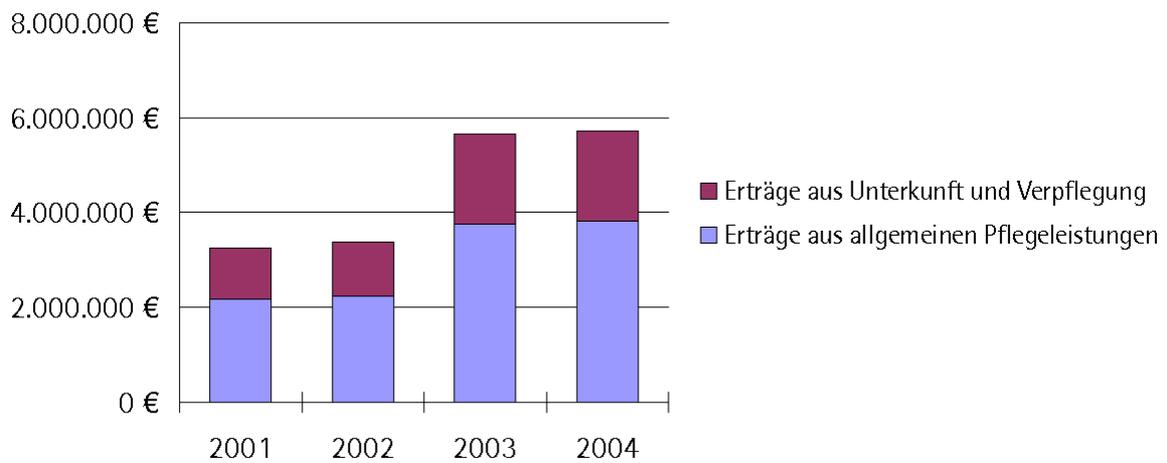
Dargestellt ist die Zahl der Mitarbeiter (Vollkräfte) im Jahresdurchschnitt.

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	785 €	18.110 €	21.578 €
II. Sachanlagen	6.854.816 €	7.076.391 €	6.912.192 €
III. Finanzanlagen	2.556.397 €	3.588.851 €	3.750.150 €
Summe Anlagevermögen	9.411.998 €	10.683.352 €	10.683.920 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	11.061 €	28.975 €	22.141 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	198.101 €	417.986 €	370.008 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.473.363 €	1.591.693 €	1.318.406 €
Summe Umlaufvermögen	1.682.525 €	2.038.655 €	1.710.556 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Aktiva	11.094.524 €	12.722.007 €	12.394.476 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	460.163 €	717.000 €	717.000 €
II. Kapitalrücklage	0 €	1.231.449 €	1.231.449 €
III. Gewinnrücklagen	4.220.611 €	4.219.374 €	4.258.046 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	52.828 €	68.923 €	7.318 €
Summe Eigenkapital	4.733.601 €	6.236.747 €	6.213.814 €
B. Sonderposten	591.603 €	660.269 €	637.720 €
C. Rückstellungen	204.800 €	297.844 €	278.895 €
D. Verbindlichkeiten	5.548.711 €	5.463.992 €	5.209.117 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	15.809 €	63.155 €	54.931 €
Summe Passiva	11.094.524 €	12.722.007 €	12.394.476 €

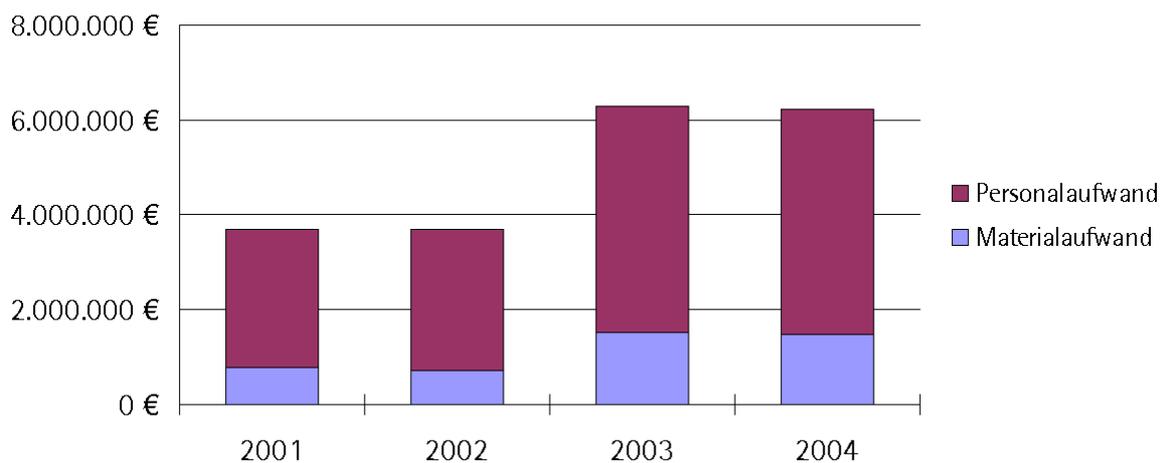
Gewinn- und Verlustrechnung nach Pflegebuchführungs- verordnung/ Erfolgsplanung	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	2.244.363	3.763.414	3.823.695	3.878.000	3.960.000	4.020.000
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	1.127.955	1.895.447	1.906.016	1.966.000	2.005.000	1.945.000
Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten	479.417	811.136	832.910	838.000	850.000	800.000
Erträge aus Werkstattarbeit	0	0	0	0	0	0
Erträge Kostenträger für Behindertenwerkstätten	0	0	0	0	0	0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	280.887	424.140	367.602	327.500	340.000	340.000
Personalaufwand	2.972.841	4.759.820	4.748.910	4.850.000	4.970.000	7.120.000
Aufwand für Behinderte	0	0	0	0	0	0
Materialaufwand	723.797	1.520.312	1.467.970	1.465.000	1.480.000	1.330.000
Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
Steuern, Abgaben, Versicherungen	63.868	95.599	179.121	94.000	95.000	104.000
Sachaufwendungen für Hilfs- und Nebenbetriebe	90.329	95.797	81.495	90.000	90.000	95.000
Miete,Pacht,Leasing	0	169.298	168.889	170.000	170.000	170.000
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	16.300	23.572	22.549	22.500	22.600	22.600
Abschreibungen	291.408	365.941	335.727	373.000	380.000	370.000
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	73.859	140.073	173.223	138.000	140.000	135.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.471	21.384	5.205	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	51.881	74.283	51.022	72.000	70.000	70.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.254	22.226	18.377	15.000	18.000	16.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	86.724	-48.765	-43.058	-10.000	-20.400	8.600
Außerordentliche Erträge	10.054	26.188	20.126	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	10.054	26.188	20.126	10.000	0	5.000
Jahresüberschuss/- fehlbetrag	96.779	-22.577	-22.932	0	-15.400	13.600

Entwicklung der Ertragsstruktur



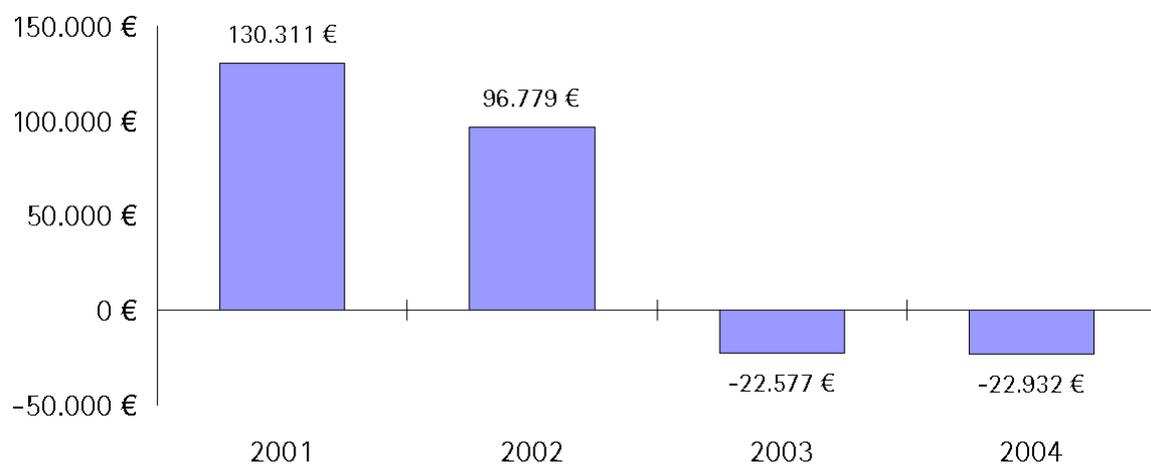
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Gemeinnützige Jugendfarm Essen GmbH

Kuhlhoffstraße 71
45329 Essen
Fon: 0201/ 36 76 66

Gründungsjahr: 1981
Handelsregister HRB 5151

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer jugendpflegerischen Einrichtung mit sozialpädagogischem Auftrag. Insbesondere durch das Angebot, auf einer Farm unter fachkundiger Leitung Tiere zu halten und Pflanzen anzubauen, sollen Jugendliche ein verantwortungsbewußtes und gesundes Verhältnis zur Natur gewinnen. Durch die Unterhaltung eines Abenteuerspielplatzes sollen Jugendliche unter Anleitung sozialpädagogisch ausgebildeter Fachkräfte im freien Spiel ihre schöpferischen und handwerklichen Anlagen entfalten sowie in spielenden und arbeitenden Gruppen Fähigkeiten zum Gemeinschaftsleben und einer sinnvollen Freizeitgestaltung entwickeln. Die Einrichtung ist zugleich Kommunikationsort für Kinder und Erwachsene.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Betreuung von Jugendlichen in sozialen Brennpunkten) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GJE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	26.000 €	
davon		
Stadt Essen	26.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Robert Grebe, Geschäftsführer

Verwaltungsrat

Gudrun Hock, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Vorsitzende
Susanne Asche, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	10,00	10,00	320.809 €
2004	10,00	10,00	322.331 €
Abweichung absolut	0,00	0,00	1.522 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	0,47 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 32.233 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 32.081 €

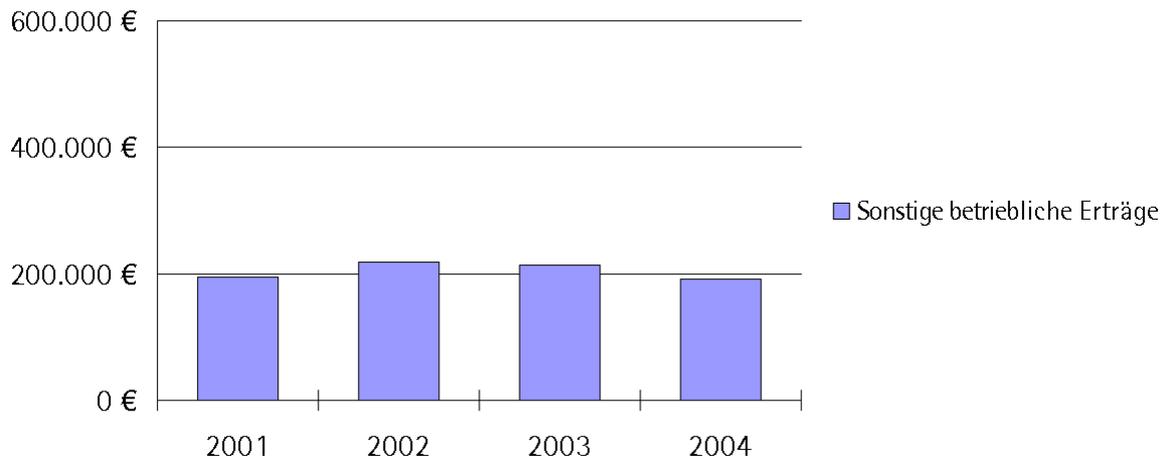
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1 €	0 €	0 €
II. Sachanlagen	274.982 €	237.362 €	243.836 €
III. Finanzanlagen	4.700 €	3.500 €	2.300 €
Summe Anlagevermögen	279.683 €	240.862 €	246.136 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	2.563 €	4.900 €	4.900 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.040 €	10.012 €	38.197 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	46.359 €	50.673 €	15.515 €
Summe Umlaufvermögen	59.962 €	65.585 €	58.612 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	300 €	270 €	270 €
Summe Aktiva	339.945 €	306.717 €	305.018 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.565 €	26.000 €	26.000 €
II. Kapitalrücklage	272.104 €	248.627 €	226.758 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	297.669 €	274.627 €	252.758 €
B. Rückstellungen	19.250 €	22.500 €	30.100 €
C. Verbindlichkeiten	23.027 €	9.590 €	22.160 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	339.945 €	306.717 €	305.018 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

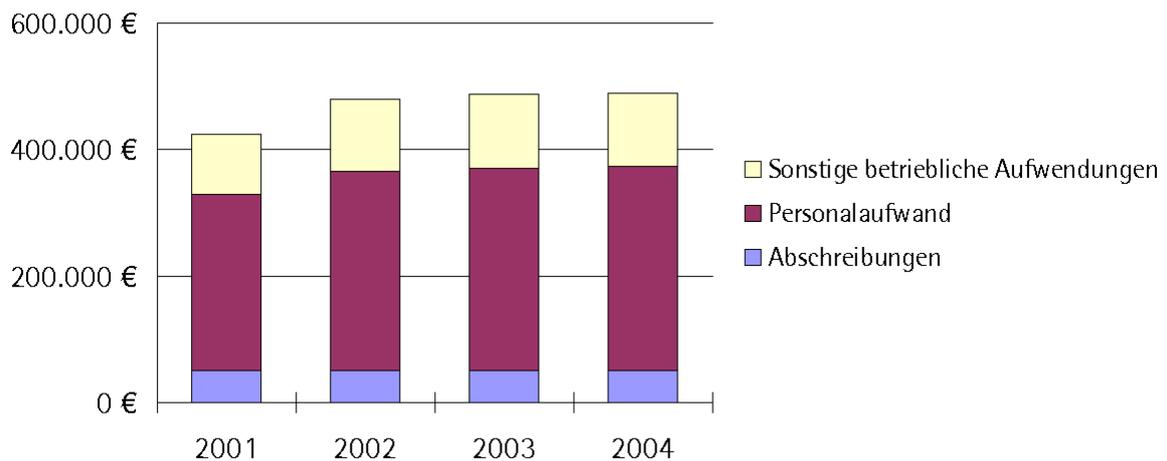
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	0	6.757	0	8.500	8.500	9.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	26.411	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	217.980	213.491	190.912	169.000	169.000	169.000
Betriebliche Erträge	217.980	220.248	217.323	177.500	177.500	178.000
Materialaufwand	0	0	0	3.400	3.400	4.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	3.400	3.400	4.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0	0	0
Personal	315.307	320.809	322.331	275.000	275.000	275.000
a) Löhne und Gehälter	257.759	255.947	259.839	275.000	275.000	275.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	57.548	64.862	62.492	0	0	0
Abschreibungen	50.441	50.015	51.347	60.000	60.000	60.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	50.441	50.015	51.347	60.000	0	60.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	60.000	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	113.156	117.063	115.035	120.000	120.000	122.000
Betriebliche Aufwendungen	478.904	487.886	488.712	458.400	458.400	461.000
Betriebliches Ergebnis	-260.924	-267.638	-271.389	-280.900	-280.900	-283.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	662	186	246	200	200	200
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	206	2.454	2.320	2.500	2.500	2.500
Finanzergebnis	456	-2.268	-2.075	-2.300	-2.300	-2.300
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-260.468	-269.906	-273.464	-283.200	-283.200	-285.300
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	682	885	855	600	600	0
Steuern	682	885	855	600	600	0
Ergebnis nach Steuern	-261.150	-270.791	-274.319	-283.800	-283.800	-285.300
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-261.150	-270.791	-274.319	-283.800	-283.800	-285.300

Entwicklung der Ertragsstruktur



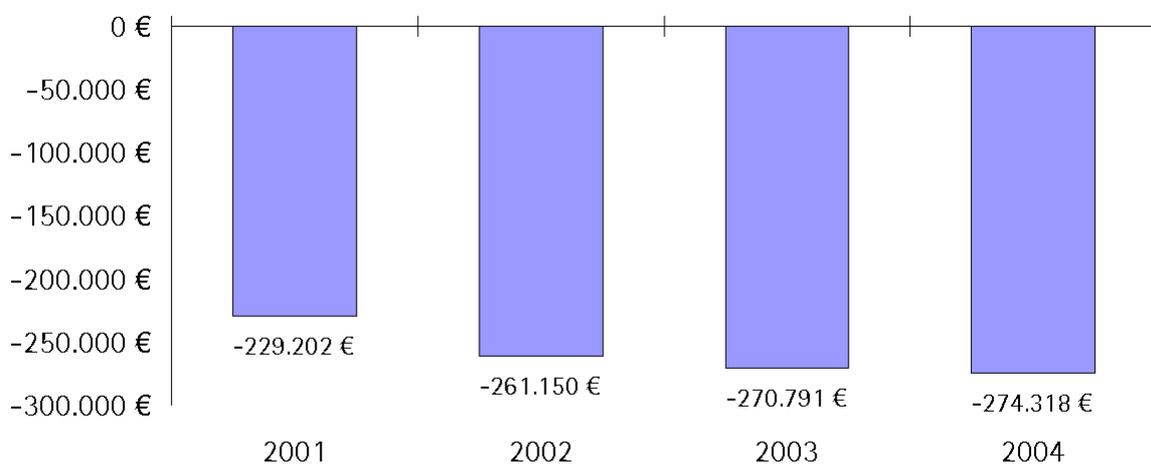
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH

Grabenstraße 101

45141 Essen

Fon: 0201/ 8546-0

Fax: 0201/ 8546-1099

Gründungsjahr: 2000

Handelsregister HRB 576

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Unterstützung alter, pflegebedürftiger, blinder und wohnungsloser Menschen sowie Personen mit geistiger, psychischer, körperlicher und anderweitiger Behinderung, weiterer Menschen mit besonderem Hilfebedarf oder wirtschaftlich Hilfebedürftiger i.S. der Abgabenordnung. Der Unternehmenszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Unterhaltung und Errichtung von Heimen, Werkstätten und durch Angebote anderer Wohnformen, in denen die in Satz 1 genannten Personen betreut werden. Des Weiteren erbringt die Gesellschaft ambulante Hilfs- und Unterstützungsleistungen für den zu fördernden Personenkreis, z.B. ambulante medizinische Versorgung von Menschen in schwierigen Lebenslagen (insbesondere Obdachlose und Drogenabhängige) mit mobilen Einsatzfahrzeugen, ambulante Pflege usw.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Dieser wird durch eine entsprechende Aufgabenerledigung auch tatsächlich eingehalten. Zum Unternehmensbereich "Heime/Wohnen" gehören 7 Alten- und Pflegeheime, 4 Wohnheime für Behinderte, ein Außenwohnheim, 3 Heime für Wohnungslose, Wohngemeinschaften für Behinderte und ehemals wohnungslose Männer, eine altersgerechte Seniorenwohnanlage sowie ein Wohnprojekt für Teilnehmer am Methadonprogramm. Darüber hinaus betreibt die GSE das Arztmobil zur ambulanten, medizinischen Versorgung von Menschen in schwierigen Lebenslagen. Zum Unternehmensbereich "Werkstätten für behinderte Menschen" gehören 13 Werkstätten an 8 Standorten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	110.000 €	
davon		
Stadt Essen	99.000 €	90,00%
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Essen e.V.	2.200 €	2,00%
Ev. Stadtkirchenverband Essen	2.200 €	2,00%
Caritasverband für die Stadt Essen e.V.	2.200 €	2,00%
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Essen e.V.	2.200 €	2,00%
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.	2.200 €	2,00%

Geschäftsführung

Heinz Bremenkamp, Geschäftsführer

Günter Büsselberg, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Gudrun Hock, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Vorsitzende

Karla Brennecke-Roos, Ratsfrau Stadt Essen, Stellvertretende Vorsitzende

Karl-Horst Junge, Mitglied

Dirk Kalweit, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Ingrid Kilz, Mitglied
 Dieter Landskrone, Mitglied
 Margarete Roderig, Mitglied
 Michael Roy, Mitglied
 Sigrid Schönberger, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied
 Heinrich Verweyen, Mitglied
 Dieter Kellendonk, Mitglied Arbeitnehmer
 Rolf Pletsch, Mitglied ohne Stimmrecht
 Dirk Röder, Mitglied Arbeitnehmer

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	917,00	1.026,00	47.818.378 €
2004	907,00	1.049,00	49.019.141 €
Abweichung absolut	-10,00	23,00	1.200.763 €
Abweichung in %	1,09 %	2,24 %	2,51 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 46.729 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 46.607 €

In den Personalzahlen 2004 sind 49 Auszubildende (Vorjahr: 23) erfasst. In den Werkstätten der GSE wurden im Jahr 2004 außerdem 1.420 (Vorjahr: 1.370) schwerbehinderte Menschen beschäftigt und persönlich gefördert, die in einem arbeitnehmerähnlichen Rechtsverhältnis stehen. Der Aufwand für Behinderte betrug in 2004: 11.767 T€ (Vorjahr: 11.204 T€). Die Angaben beziehen sich jeweils auf den Jahresdurchschnitt.

Bilanz

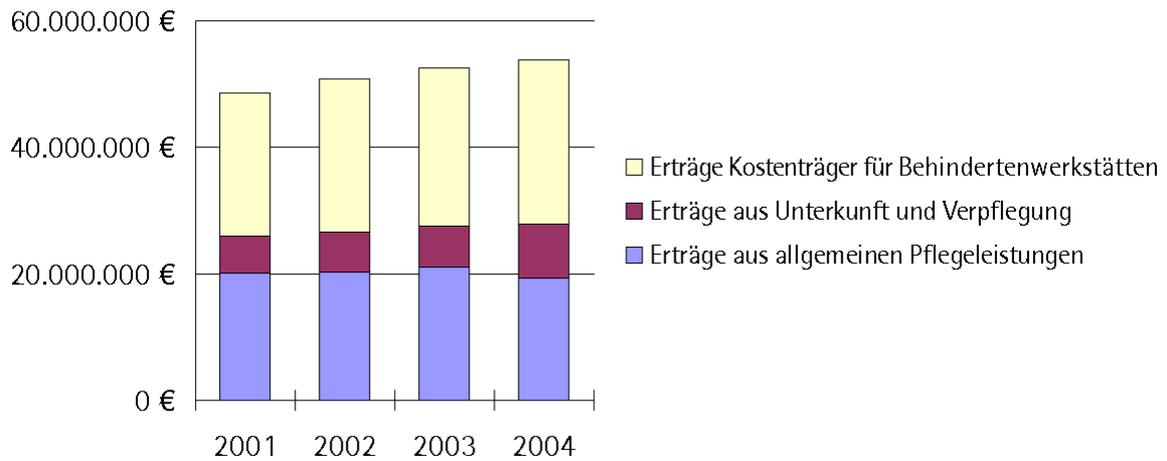
	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.769 €	40.035 €	25.993 €
II. Sachanlagen	65.544.845 €	65.603.388 €	64.916.020 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	65.550.614 €	65.643.423 €	64.942.013 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	168.614 €	176.280 €	176.354 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.078.571 €	11.643.967 €	10.270.888 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	9.104.782 €	10.962.576 €	13.751.229 €
Summe Umlaufvermögen	21.351.966 €	22.782.823 €	24.198.470 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	112.820 €	116.973 €	100.588 €
Summe Aktiva	87.015.400 €	88.543.218 €	89.241.071 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	110.000 €	110.000 €	110.000 €
II. Kapitalrücklage	10.906.471 €	10.906.471 €	10.906.471 €
III. Gewinnrücklagen	26.137.047 €	27.100.264 €	27.269.850 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	963.217 €	169.586 €	250.120 €
Summe Eigenkapital	38.116.735 €	38.286.321 €	38.536.441 €
B. Sonderposten	16.888.769 €	16.581.048 €	16.676.688 €
C. Rückstellungen	3.957.280 €	3.931.284 €	5.443.097 €
D. Verbindlichkeiten	28.007.864 €	29.687.641 €	28.524.445 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	44.751 €	56.924 €	60.400 €
Summe Passiva	87.015.400 €	88.543.218 €	89.241.071 €

Erläuterung :

Die Sonderposten setzen sich zusammen aus Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen in Höhe von 2.616 T€ (Vorjahr: 2.289 T€) und Sonderposten aus nicht-öffentlicher Förderung für Investitionen in Höhe von 14.061 T€ (Vorjahr: 14.292 T€).

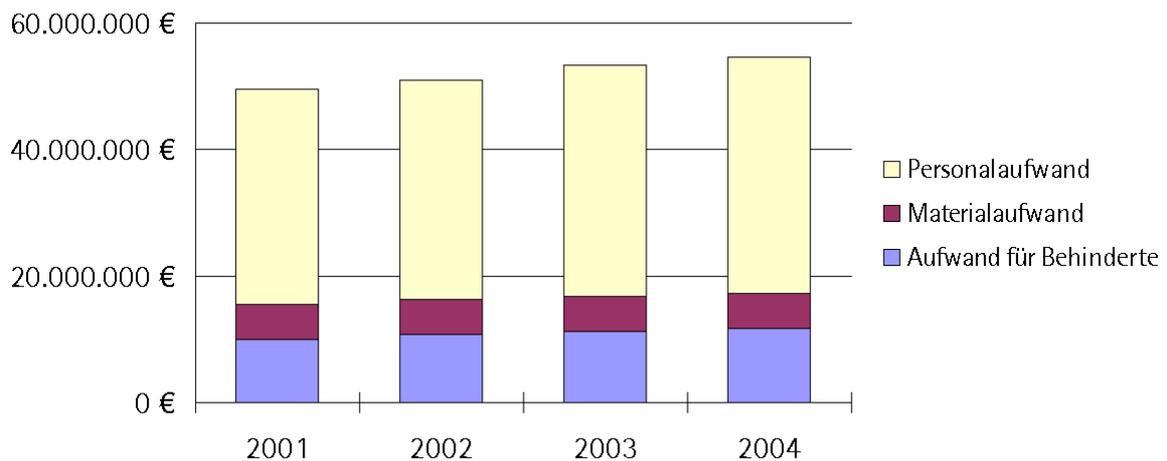
Gewinn- und Verlustrechnung nach Pflegebuchführungs- verordnung/ Erfolgsplanung	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	20.282.671	21.011.309	19.279.665	22.090.000	22.336.000	23.948.000
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	6.337.088	6.523.625	8.561.786	6.785.000	6.921.000	7.059.000
Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten	2.154.669	2.115.629	2.799.563	2.197.000	3.052.000	3.690.000
Erträge aus Werkstattarbeit	1.876.913	1.856.112	2.073.997	2.026.000	2.026.000	-25.000
Erträge Kostenträger für Behindertenwerkstätten	24.138.448	24.954.082	26.024.310	26.367.000	26.894.000	0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	-9.342	2.335	-4.022	0	0	0
Aktivierete Eigenleistungen	89.685	141.982	73.336	99.000	102.000	85.000
Sonstige betriebliche Erträge	1.067.452	1.258.249	1.098.070	1.209.000	1.231.000	1.154.000
Personalaufwand	34.699.910	36.614.748	37.343.574	38.596.000	39.395.000	27.990.000
Aufwand für Behinderte	10.804.817	11.203.630	11.675.566	11.706.000	11.829.000	1.008.000
Materialaufwand	5.478.834	5.538.755	5.572.662	5.661.000	5.775.000	4.381.000
Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
Steuern, Abgaben, Versicherungen	817.027	856.851	804.515	985.000	1.021.000	817.000
Sachaufwendungen für Hilfs- und Nebenbetriebe	87.522	83.038	101.347	91.000	93.000	94.000
Miete,Pacht,Leasing	335.720	357.924	386.551	355.000	307.000	5.000
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	648.673	542.596	544.981	588.000	638.000	538.000
Abschreibungen	2.540.034	2.569.548	2.501.857	2.542.000	2.712.000	2.374.000
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	1.341.441	1.249.629	2.124.660	950.000	980.000	531.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.149	24.494	34.331	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	298.237	209.253	254.296	162.000	165.000	163.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	634.818	607.994	575.439	778.000	1.232.000	1.355.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	120.757	-491.439	-414.522	-175.000	-13.000	53.000
Außerordentliche Erträge	921.967	738.462	823.469	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79.507	77.438	158.827	121.000	132.000	42.000
Außerordentliches Ergebnis	842.460	661.025	664.642	609.000	18.000	58.000
Jahresüberschuss/- fehlbetrag	963.217	169.586	250.120	434.000	5.000	111.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



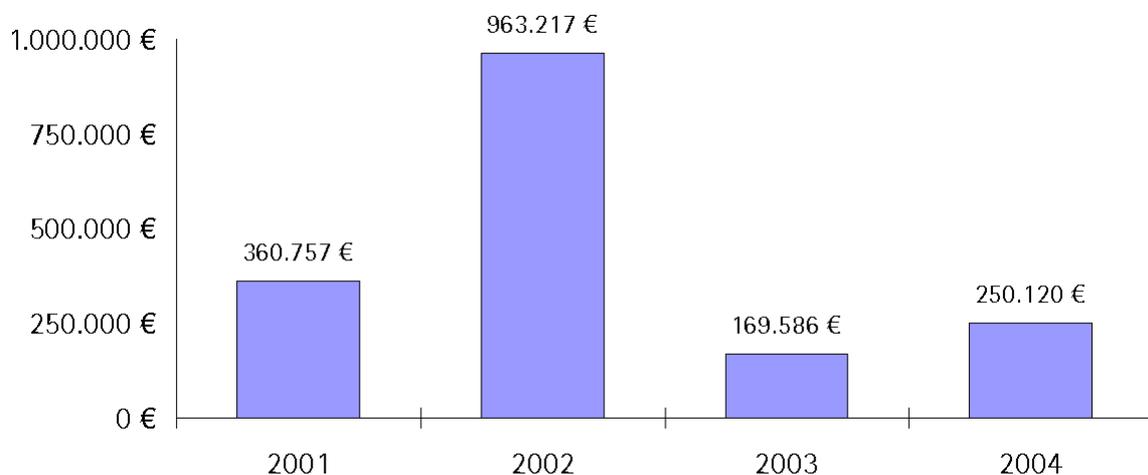
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Projekte / Highlights

Am 18. November 2004 wurde das 120jährige Bestehen der Firma in der Einrichtung Hospital zum Heiligen Geist begangen. Über 200 geladene Gäste waren anwesend, als der Geschäftsführer Günter Büsselberg die Feierlichkeiten eröffnete. Glückwünsche im Namen der Stadt Essen überbrachte Bürgermeister Kleine-Möllhoff. Anschließend sprachen die Sozialdezernentin Gudrun Hock und der Pflegeexperte Dr. Helmut Schaffert.

Als am 18. November 1884 der "Verein wider die Vagabundennoth" gegründet wurde erwartete sicherlich niemand, dass daraus mit der GSE bis ins Jahr 2004 ein großes, sozial orientiertes Unternehmen entstehen würde, welches über 1000 Menschen Arbeitsplätze bietet und sich um das Wohl von über 1000 Heimbewohner und 1400 behinderten Werkstattmitarbeitern kümmert.

Nachdem die Werkstatt Holsterhausen bereits im Jahre 2003 ausgezeichnet wurde, beteiligte sich die GSE im Zeitraum zwischen Juli 2003 und September 2004 sowohl mit der Zentralküche als auch mit dem Alfred-Krupp-Heim erneut an der Aktion „Ökoprofit“. In enger Zusammenarbeit mit der Stadt Essen und anderen regionalen und überregionalen Partnern konnten weitere, erhebliche Einsparungen in den Bereichen Energie, Wasser und Abfall realisiert werden. Hierfür wurden den Vertretern der GSE im September die Auszeichnungsurkunden „Ökoprofit Essen 2004“ durch Frau Bärbel Höhn, Ministerin für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes NRW, und Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Reiniger überreicht.

Im „Gewerbegebiet Graf Beust“, Stoppenberger Strasse 92, errichtet die GSE eine weitere Werkstatt für psychisch behinderte Menschen.

Der erste Spatenstich wurde bereits Ende 2003 im Rahmen einer Feierstunde von den Verantwortlichen der Stadt, des LVR und der GSE gesetzt. Die neue Einrichtung wird im September/Oktober 2005 bezugsfertig sein. Die Werkstatt soll 156 MitarbeiterInnen einen Arbeitsplatz in den Bereichen Lettershop, Metallbearbeitung sowie Elektro- und Industriemontage bieten. Mitte 2003 hat die GSE ein zusätzliches Objekt in der Bersonstrasse 10 angemietet, um vor Fertigstellung der neuen Werkstatt psychisch behinderte Menschen jederzeit aufnehmen zu können. In dem Mietobjekt sind zur Zeit 36 MitarbeiterInnen beschäftigt.

Im Dezember 2004 hat die Geschäftsleitung den Kaufvertrag für vier Häuser an der Esternhovede unterzeichnet. In diesen Häusern soll „Betreutes Wohnen“ für verschiedene Personengruppen angeboten werden.

Der geplante Wohnpark, der zukünftig ca. 16 Personen ein neues Zuhause bieten wird liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zu den GSE Einrichtungen in Stoppenberg und ist für unterschiedliche Nutzergruppen vorgesehen. Die Einheiten sind so konzipiert, dass dort sowohl Senioren als auch geistig und psychisch behinderte Menschen leben können.

Nach Abschluss der Planungsphase zum Neubau „Hospital zum Heiligen Geist II“ am Berliner Platz (Ersatzbau Stoppenberger Str. 49) wurden im Dezember 2004 die Bauanträge beim Bauordnungsamt eingereicht. Bereits im Oktober 2004 wurde von der Stadt Essen die Genehmigung erteilt, dass die GSE auf dem vorgesehenen Grundstück am Berliner Platz (Eigentum der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist) zukünftig tätig werden darf.

Das Gesamtobjekt besteht aus zwei verbundenen Bereichen, wobei sowohl ein Pflegeheim mit 112 Plätzen als auch ein Komplex mit 20 betreuten Seniorenwohnungen vorgesehen sind.

KettwigService GmbH

Wilhemstraße 5 - 7

45219 Essen

Fon: 02054/ 95810

Fax: 02054/ 85353

Gründungsjahr: 2005

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung hauswirtschaftlicher Dienstleistungen, die Durchführung haustechnischer Dienstleistungen und von Verwaltungstätigkeiten für die Ev. Seniorenzentrum Kettwig gGmbH.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Tätigkeit der Gesellschaft dient der Erfüllung des öffentlichen Zwecks der Ev. Seniorenzentrum Kettwig gGmbH.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.000 €	
davon		
Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH	25.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Frank Wiczorek, Geschäftsführer

Suchthilfe direkt Essen gGmbH

Hoffnungstraße 24

45127 Essen

Fon: 0201/ 8603-0

Fax: 0201/ 8603-400

willkommen@suchthilfe-direkt.de

www.suchthilfe-direkt.de

Gründungsjahr: 2003

Handelsregister HRB 17716

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege durch Förderung und Unterstützung von Drogenabhängigen, aber auch ehemals Drogenabhängigen, Abhängigkeitsgefährdeten sowie deren Angehörigen. Zweck des Unternehmens ist es, diesen Personen bei der Bewältigung ihrer Probleme zu helfen, akut Drogenabhängige gegebenenfalls bei der Überwindung ihrer Abhängigkeit zu unterstützen und für sie eine niedrigschwellige gesundheitliche Fürsorge sowie die Versorgung im Bereich der existenziellen Grundbedürfnisse vorzuhalten. Zu diesem Zweck gehört auch die suchtpräventive Aufklärung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SDE wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	26.000 €	
davon		
Stadt Essen	23.500 €	90,38%
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Essen e.V.	500 €	1,92%
Caritasverband für die Stadt Essen e.V.	500 €	1,92%
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Essen e.V.	500 €	1,92%
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.	500 €	1,92%
Diakoniewerk Essen e.V.	500 €	1,92%

Geschäftsführung

Klaus Mucke-Stock, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Hermann Marx, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender

Karla Brennecke-Roos, Ratsfrau Stadt Essen, Stellvertretende Vorsitzende

Michael Franz, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Gudrun Hock, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied

Antonius Holz, Mitglied

Dirk Kalweit, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Dr. Gerd Mahler, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Jörg Uhlenbruch, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003			0 €
2004	68,26	107,25	3.033.647 €
Abweichung absolut	68,26	107,25	3.033.647 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	0,00 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 28.286 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: €

Die Stellenangaben sind auf Vollzeitstellen umgerechnet. Beim Personal handelt es sich um die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer im abgelaufenen Berichtsjahr. Die Aufteilung des Personals ergibt sich wie folgt: Geschäftsführer: 1; Angestellte der Suchthilfe direkt: 60,25; abgeordnete städtische Beamte: 1; überlassene städtische Angestellte: 4; angestellt im freiwilligen sozialen Jahr: 1 und nebenamtliche Beschäftigte: 40. Da die Gesellschaft am 27.11.2003 gegründet wurde, entfällt der Vorjahresvergleich.

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			11 €
II. Sachanlagen			45.417 €
III. Finanzanlagen			0 €
Summe Anlagevermögen			45.428 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			21.452 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			400.146 €
III. Wertpapiere			0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			964.886 €
Summe Umlaufvermögen			1.386.484 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten			3.473 €
Summe Aktiva			1.435.385 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital			26.000 €
II. Kapitalrücklage			0 €
III. Gewinnrücklagen			0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			21 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			47.624 €
Summe Eigenkapital			73.645 €
B. Rückstellungen			385.600 €
C. Verbindlichkeiten			959.523 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten			16.617 €
Summe Passiva			1.435.385 €

Erläuterung :

Die Gesellschaft wurde am 27.11.2003 gegründet.

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse			304.986	218.340	232.160	231.200
Erhöhung oder Verminderung des Bestands			0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen			0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge			3.640.299	4.059.250	4.405.660	4.351.160
Betriebliche Erträge			3.945.285	4.277.590	4.637.820	4.582.360
Materialaufwand			180.929	174.000	175.000	170.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			101.394	110.000	110.000	105.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			79.536	64.000	65.000	65.000
Personal			3.033.647	3.407.408	3.692.436	3.652.860
a) Löhne und Gehälter			2.528.366	2.776.420	2.994.231	2.969.640
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			505.281	630.988	698.205	683.220
Abschreibungen			95.386	30.000	28.000	30.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...			95.386	30.000	28.000	30.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...			0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen			591.341	662.060	736.205	727.251
Betriebliche Aufwendungen			3.901.303	4.273.468	4.631.641	4.580.111
Betriebliches Ergebnis			43.982	4.122	6.179	2.249
Erträge aus Beteiligungen			0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen			0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen			0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			5.029	500	500	300
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens			0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme			0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0	0	0	0
Finanzergebnis			5.029	500	500	300
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			49.011	4.622	6.679	2.549
Außerordentliche Erträge			0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen			0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			0	0	0	0
Sonstige Steuern			1.387	2.500	2.500	2.500
Steuern			1.387	2.500	2.500	2.500
Ergebnis nach Steuern			47.624	2.122	4.179	49
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne			0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme			0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre			0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag			47.624	2.122	4.179	49

Erläuterung zur GuV:

Die Gesellschaft wurde am 27.11.2003 gegründet.

TransFair-Gesellschaft Essen mbH

Zipfelweg 15
 45356 Essen
 Fon: 0201/ 88-72200
 Fax: 0201/ 88-72299
 lorch@eabg.essen.de
 www.transfair.essen.de

Gründungsjahr: 2001
 Handelsregister HRB 14867

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist im Rahmen arbeitsmarktpolitischer Ziele die Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei der Durchführung ihrer betrieblichen Anpassungsprozesse und auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen (z.B. Transfer-Sozialplänen) die Übernahme von Arbeitnehmern der beratenen Unternehmen in eigene - insbesondere befristete - sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Beratung und Betreuung von Unternehmen und Arbeitnehmern bei unvermeidbarem Personalabbau und Organisation der beruflichen und persönlichen Weiterbildung der betroffenen Arbeitnehmer) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der TFG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.000 €	
davon		
Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH	25.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Ulrich Lorch, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Uwe Kutzner, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender
 Britta Altenkamp, Mitglied des Landtags, Stellvertretende Vorsitzende
 Gudrun Hock, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied
 Thomas Kufen, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Rainer Marschan, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Jörg Uhlenbruch, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Lothar Grill, Mitglied Gewerkschaft
 Sabine Mohr-Erdsack, Mitglied Arbeitnehmer
 Bruno Neumann, Mitglied Gewerkschaft

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	14,00	191,00	4.467.307 €
2004	15,00	179,00	4.591.670 €
Abweichung absolut	1,00	-12,00	124.363 €
Abweichung in %	7,14 %	6,28 %	2,78 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 25.652 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 23.389 €

Die TFG hat im Berichtsjahr 15 Stammpersonale (Vorjahr: 14) beschäftigt. Die übrigen Personale sind zeitlich befristet übernommene Arbeitnehmer aus von der Insolvenz bedrohten Unternehmen, die in den Arbeitsmarkt vermittelt werden sollen. Die Anzahl wechselt, abhängig von der Anzahl der Transferprojekte.

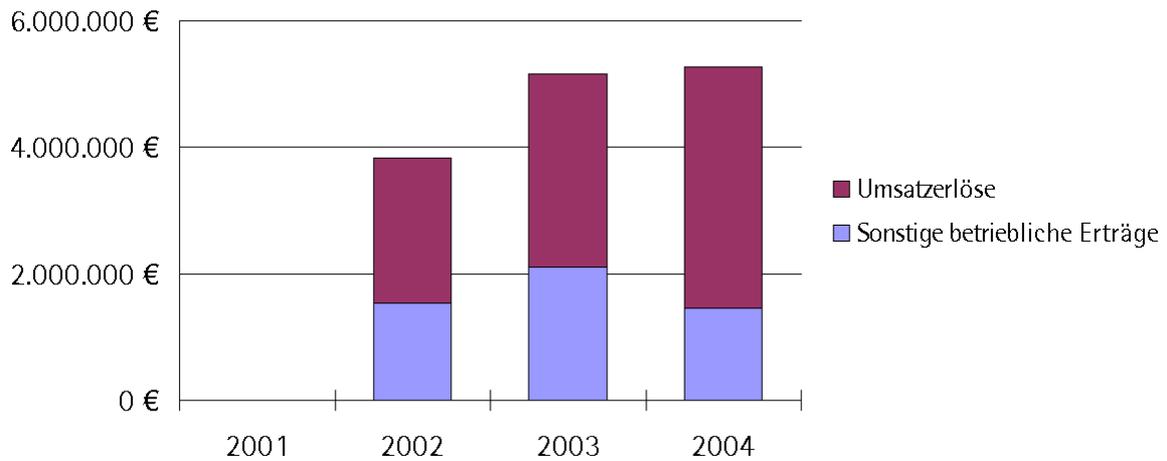
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	57.971 €	39.763 €	14.745 €
II. Sachanlagen	23.635 €	43.703 €	40.273 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	81.606 €	83.466 €	55.017 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	128.811 €	702.309 €	381.444 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	499.805 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.575.736 €	1.705.776 €	1.219.106 €
Summe Umlaufvermögen	1.704.547 €	2.408.085 €	2.100.355 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.998 €	9.404 €	9.739 €
Summe Aktiva	1.790.151 €	2.500.954 €	2.165.112 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000 €	25.000 €	25.000 €
II. Kapitalrücklage	0 €	0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	519.198 €	608.757 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	519.198 €	89.559 €	103.497 €
Summe Eigenkapital	544.198 €	633.757 €	737.254 €
B. Sonderposten	16.000 €	8.000 €	0 €
C. Rückstellungen	421.646 €	610.881 €	305.291 €
D. Verbindlichkeiten	704.176 €	730.763 €	510.214 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	104.130 €	517.553 €	612.353 €
Summe Passiva	1.790.151 €	2.500.954 €	2.165.112 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

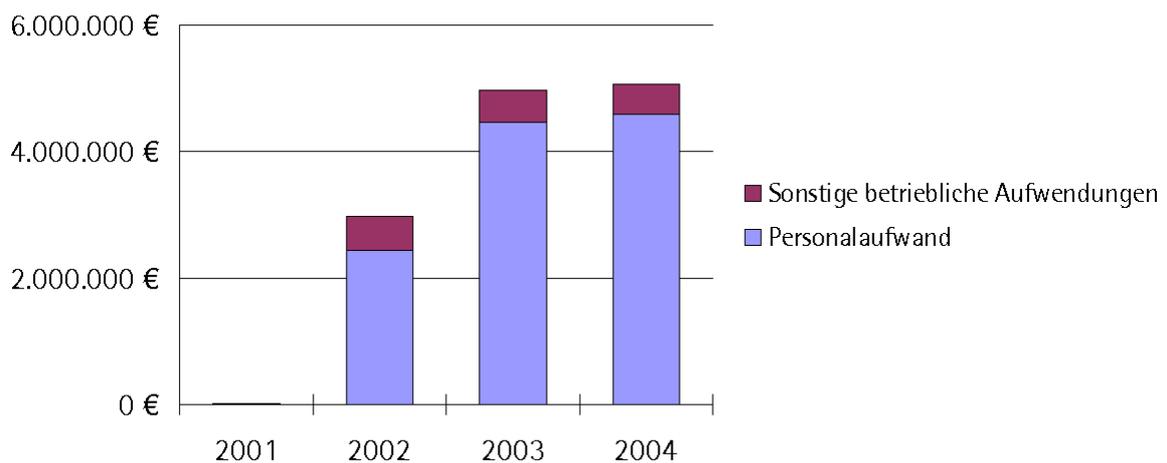
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	2.288.192	3.053.105	3.805.781	3.000.000	3.000.000	3.000.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	1.536.396	2.111.404	1.463.427	1.900.000	1.900.000	1.900.000
Betriebliche Erträge	3.824.588	5.164.509	5.269.208	4.900.000	4.900.000	4.900.000
Materialaufwand	0	0	0	0	0	0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0	0	0
Personal	2.438.658	4.467.307	4.591.670	4.460.000	4.460.000	4.460.000
a) Löhne und Gehälter	1.687.983	3.191.467	3.326.044	3.523.400	3.523.400	3.523.400
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	750.675	1.275.840	1.265.626	936.600	936.600	936.600
Abschreibungen	21.442	69.367	48.547	50.000	50.000	50.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	21.442	69.367	48.547	50.000	50.000	50.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	530.868	504.792	470.070	400.000	400.000	400.000
Betriebliche Aufwendungen	2.990.968	5.041.466	5.110.287	4.910.000	4.910.000	4.910.000
Betriebliches Ergebnis	833.620	123.043	158.921	-10.000	-10.000	-10.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	46.196	30.880	22.150	20.000	20.000	20.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7	15	0	0	0	0
Finanzergebnis	46.190	30.865	22.150	20.000	20.000	20.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	879.810	153.908	181.071	10.000	10.000	10.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	354.631	64.088	77.294	0	0	0
Sonstige Steuern	90	261	280	4.000	4.000	4.000
Steuern	354.721	64.349	77.574	4.000	4.000	4.000
Ergebnis nach Steuern	525.089	89.559	103.497	6.000	6.000	6.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	525.089	89.559	103.497	6.000	6.000	6.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



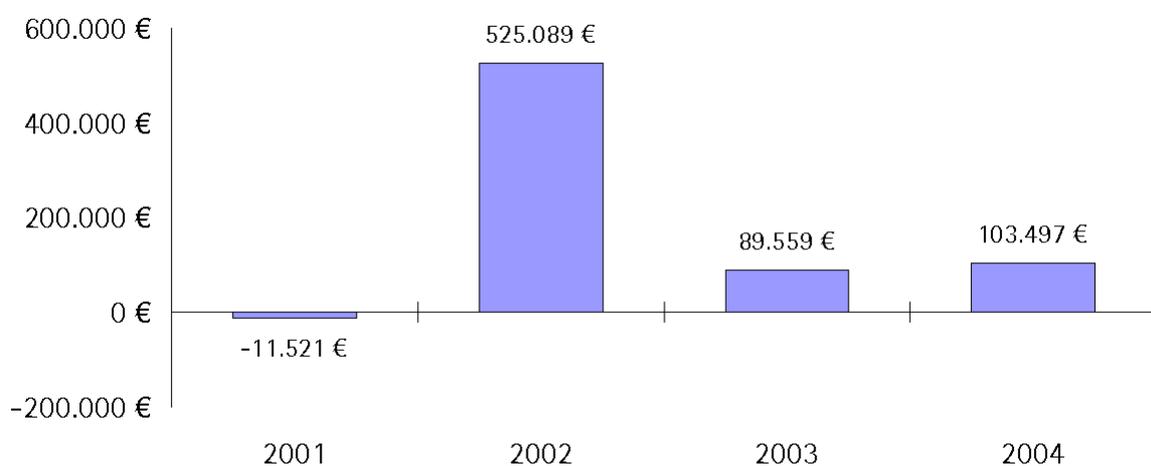
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Highlights der Geschäftstätigkeit der TFG im Jahre 2004

Das operative Geschäft wurde 2004 erfolgreich weitergeführt. Die TFG konnte sehr gute Vermittlungserfolge in verschiedenen Transfermaßnahmen verbuchen. Darunter befanden sich erneut Projekte mit MitarbeiterInnen an bundesweiten Standorten.

Seit dem Sommer 2004 kooperiert die TFG mit der RWTÜV Akademie, um bei bundesweiten Aufträgen in der Fläche präsent sein zu können. Die Kooperation wird im Jahr 2005 mit anderen Akademien im Bereich des fusionierten TÜV Nord erweitert.

Die TFG wurde erfolgreich im März 2004 nach der DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert.

Umwelt und Bauen

Grün und Gruga Essen

eigenbetriebsähnliche Einrichtung

Viehofer Straße 38 - 52

45121 Essen

Fon: 0201/ 88-67001

Fax: 0201/ 88-67007

gruenflaechenamt@essen.de

www.gruen-und-gruga.de

Gründungsjahr: 2002

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Einrichtung ist der Erhalt und die Weiterentwicklung der öffentlichen Grünflächen und -elemente der Stadt Essen, um vor allem dem Zweck der allgemeinen Erholung als Teil der Sozialvorsorge und Gesundheitsförderung, der Förderung des Stadtklimas, der Gliederung der Siedlungsbereiche zu erfüllen und die Lebensräume für Flora und Fauna zu erhalten und zu gestalten. Hierzu gehören insbesondere - Planung, Bau und Pflege von Grünanlagen, Parks, Freizeitflächen, Kinderspielplätzen, der Gewässer 2. Ordnung, Kleingartenanlagen sowie des Grüns an allen öffentlichen städtischen Einrichtungen; - die Sicherung des Ökosystems Wald und seiner Funktion im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und die Erfüllung der Vorgaben des Forstbetriebsplanes und des Waldentwicklungsplanes der Stadt Essen; - die Bereitstellung von Bestattungsmöglichkeiten und Gewährleistung des Bestattungsbetriebes im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen; - der Betrieb des Grugaparks mit seinen Anlagen und Einrichtungen nach Maßgabe des § 3 der Betriebssatzung. Planung, Bau und Pflege von Straßengrün und Außenflächen an Schulen, Kindertagesstätten, Jugendeinrichtungen und sonstigen städtischen Immobilien finden auf Grund eines mit dem Träger der Einrichtung abgestimmten Auftrages statt. Auszug aus § 3: Der Grugapark verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 52 ff. der Abgabenordnung. Der Grugapark verfolgt mit den Anlagen und Einrichtungen - der Gartenkunst, - der Bildung und Erziehung, - des Tier- und Naturschutzes, - der Kunst und Kultur, - der körperlichen Ertüchtigung durch Turnen, Spiel und Sport die Förderung der gesundheitlichen Erholung und des Sports der Ruhrgebietsbevölkerung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (u.a. Erhalt und Weiterentwicklung der öffentlichen Grünflächen, Sicherung des Ökosystems Wald, Bestattungswesen, Förderung der gesundheitlichen Erholung und des Sports) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GGE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Gesellschaftskapital	5.000.000 €	
davon		
Stadt Essen	5.000.000 €	100,00%

Werkleitung

Simone Raskob, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, 1. Werkleiterin
Bernd Schmidt-Knop, 2. Werkleiter

Werksausschuss

Hans-Peter Huch, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender
Ota Hortmanns, Ratsfrau Stadt Essen, 1. Stellvertretende Vorsitzende
Ute Baukelmann, Ratsfrau Stadt Essen, 2. Stellvertretende Vorsitzende
Hans Aring, Mitglied

Rolf Fliß, Mitglied

Bernd Flügel, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Matthias Hauer, Mitglied

Rudolf Jelinek, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Helga Knobbe, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Dr. Hans-Joachim Kühnen, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Hermann Marx, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Gudrun Reise, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Gisela Rosarius, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Werner Dieker, Sachkundiger Bürger

Alfred Lienkamp, Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 4 GO NRW (sachkundiger Einwohner)

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	605,00	570,00	27.060.843 €
2004	605,00	565,00	25.229.233 €
Abweichung absolut	0,00	-5,00	-1.831.610 €
Abweichung in %	0,00 %	0,88 %	6,77 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 44.654 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 47.475 €

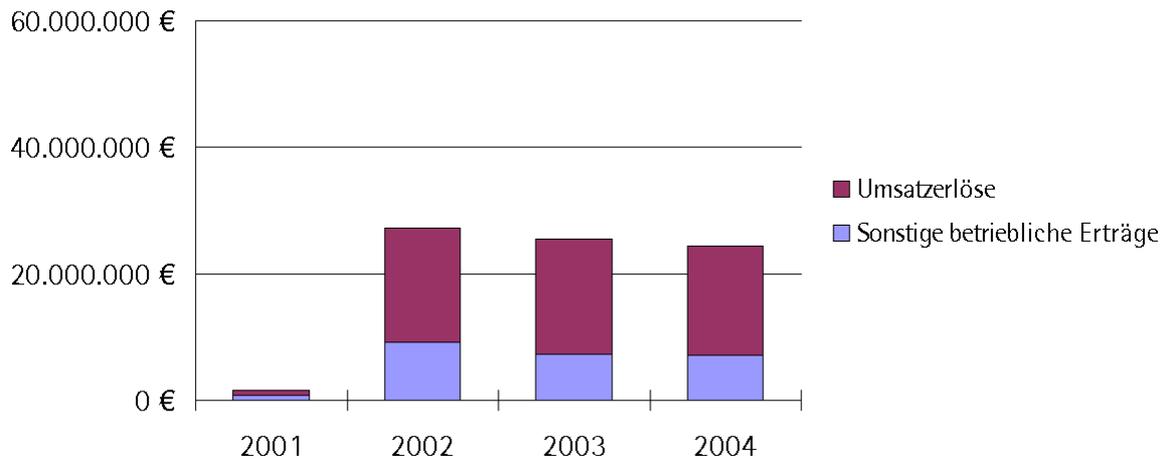
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	14.852 €	5.241 €	0 €
II. Sachanlagen	114.377.540 €	116.022.691 €	116.963.978 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	114.392.392 €	116.027.932 €	116.963.978 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	194.870 €	183.704 €	172.490 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9.733.073 €	19.115.994 €	15.189.327 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	16.030 €	16.252 €	7.589 €
Summe Umlaufvermögen	9.943.972 €	19.315.950 €	15.369.406 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Aktiva	124.336.364 €	135.343.883 €	132.333.385 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	5.000.000 €	5.000.000 €	5.000.000 €
II. Kapitalrücklage	121.993.708 €	127.110.776 €	124.959.467 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-22.916.151 €	-25.183.685 €	-24.283.125 €
Summe Eigenkapital	104.077.558 €	106.927.091 €	105.676.342 €
B. Sonderposten	261.011 €	1.895.932 €	2.340.637 €
C. Rückstellungen	1.558.555 €	7.065.203 €	5.817.313 €
D. Verbindlichkeiten	18.269.591 €	19.286.117 €	18.223.709 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	169.650 €	169.540 €	275.385 €
Summe Passiva	124.336.364 €	135.343.883 €	132.333.385 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

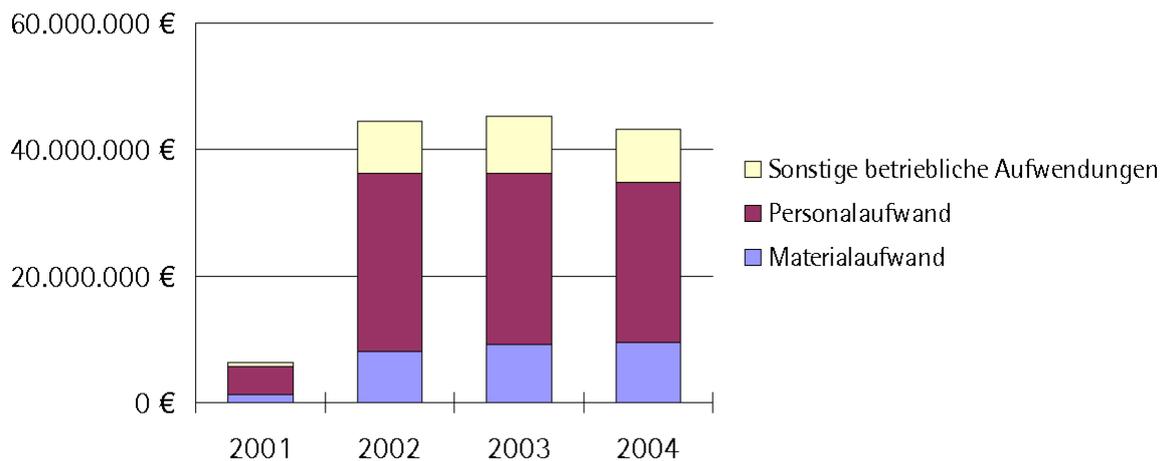
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	18.086.540	18.151.741	17.247.817	15.435.049	15.447.349	15.447.349
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	9.173.926	7.355.297	7.165.639	4.176.603	4.418.245	4.418.245
Betriebliche Erträge	27.260.465	25.507.038	24.413.456	19.611.652	19.865.594	19.865.594
Materialaufwand	8.062.019	9.254.508	9.538.479	8.318.808	8.458.154	8.458.154
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.755.912	3.102.175	2.784.796	8.318.808	8.458.154	8.458.154
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.306.107	6.152.333	6.753.684	0	0	0
Personal	28.167.998	27.060.843	25.229.233	26.678.205	26.890.842	26.890.842
a) Löhne und Gehälter	21.750.479	20.455.458	19.462.816	26.678.205	26.890.842	26.890.842
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	6.417.519	6.605.385	5.766.417	0	0	0
Abschreibungen	4.483.689	4.194.610	4.197.613	4.140.000	4.140.000	4.140.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	4.483.689	4.194.610	4.197.613	4.140.000	4.140.000	4.140.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.238.879	8.940.154	8.471.493	7.996.486	8.122.572	8.122.572
Betriebliche Aufwendungen	48.952.585	49.450.114	47.436.819	47.133.499	47.611.568	47.611.568
Betriebliches Ergebnis	-21.692.120	-23.943.077	-23.023.363	-27.521.847	-27.745.974	-27.745.974
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.279	3.549	214.953	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	773.011	767.692	1.005.298	0	0	0
Finanzergebnis	-771.731	-764.143	-790.346	0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-22.463.851	-24.707.220	-23.813.709	-27.521.847	-27.745.974	-27.745.974
Außerordentliche Erträge	0	0	0	512	512	512
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	7.750	7.750	7.750
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	-7.238	-7.238	-7.238
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	452.299	476.466	469.417	508.601	514.969	514.969
Steuern	452.299	476.466	469.417	508.601	514.969	514.969
Ergebnis nach Steuern	-22.916.151	-25.183.685	-24.283.125	-28.037.686	-28.268.181	-28.268.181
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-22.916.151	-25.183.685	-24.283.125	-28.037.686	-28.268.181	-28.268.181

Entwicklung der Ertragsstruktur



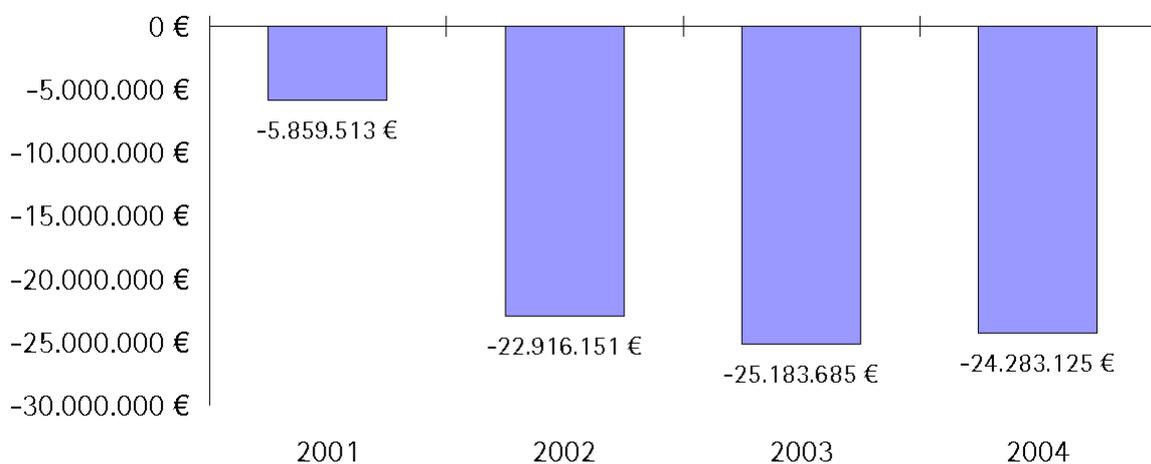
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH

I. Dellbrügge 4

45127 Essen

Fon: 0201/ 22 86 71

Fax: 0201/ 22 46 30

gve.koopmann@t-online.de

Gründungsjahr: 1979

Handelsregister HRB 4379

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von bebauten und unbebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten sowie der Bau von Wohn- und Geschäftshäusern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Übernahme von städtischen Aufgaben im Bereich der Sanierung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GVE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	26.000 €	
davon		
Stadt Essen	26.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Andreas Hillebrand, Geschäftsführer

Verwaltungsrat

Eveline Heep, Ratsfrau Stadt Essen, Vorsitzende

Karla Brennecke-Roos, Ratsfrau Stadt Essen, Stellvertretende Vorsitzende

Ute Baukelmann, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Günter Drame, Mitglied

Dr. Hans-Joachim Kühnen, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Wilhelm Maas, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Simone Raskob, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied

Gudrun Reise, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Barbara Rörig, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Hiltrud Schmutzler-Jäger, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Jöran Steinsiek, Mitglied

Manfred Tepperis, Mitglied

Beteiligungen der Gesellschaft

Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG (GVE als Kommanditistin)	1.141.000 €	74,33%
---	-------------	--------

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	7,00	5,50	100.657 €
2004	7,00	5,50	144.503 €
Abweichung absolut	0,00	0,00	43.846 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	43,56 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 26.273 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 18.301 €

Im Jahr 2004 waren in Personalunion insgesamt 7 Stellen bei GVE und TBE besetzt. Darin enthalten sind eine Halbtagskraft und der Geschäftsführer, der diese Tätigkeit im Nebenamt ausübt.

Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €
II. Sachanlagen	17.591.258 €	29.229.097 €	39.228.180 €
III. Finanzanlagen	8.403.242 €	8.219.106 €	7.864.934 €
Summe Anlagevermögen	25.994.500 €	37.448.203 €	47.093.114 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.988.639 €	3.642.315 €	10.884.509 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.769.966 €	624.835 €	4.162.394 €
Summe Umlaufvermögen	5.758.605 €	4.267.150 €	15.046.903 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	473 €	825.483 €
Summe Aktiva	31.753.105 €	41.715.825 €	62.965.500 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.565 €	25.565 €	25.565 €
II. Kapitalrücklage	8.418.204 €	8.418.204 €	8.418.204 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	289.150 €	740.220 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	451.070 €	-102.045 €	10.095.299 €
Summe Eigenkapital	9.183.988 €	9.081.943 €	18.539.067 €
B. Sonderposten	311.569 €	1.261.961 €	1.230.412 €
C. Rückstellungen	388.431 €	258.212 €	568.940 €
D. Verbindlichkeiten	21.793.052 €	31.064.448 €	41.765.554 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	76.065 €	49.261 €	861.526 €
Summe Passiva	31.753.105 €	41.715.825 €	62.965.500 €

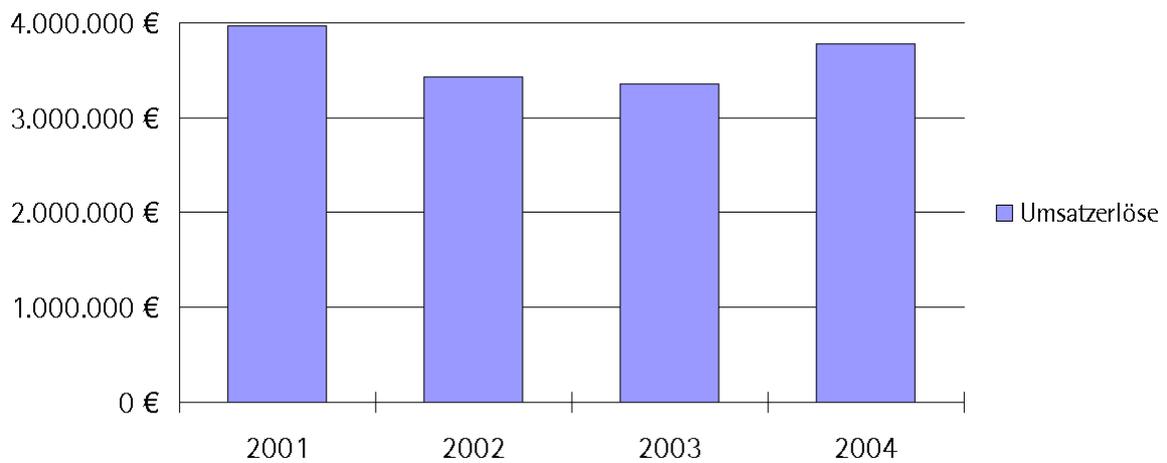
Erläuterung :

In den Rechnungsabgrenzungsposten der Bilanz zum 31.12.2004 ist ein/e Treuhandvermögen/ -verpflichtung in Höhe von 825 T€ enthalten. Die Beträge stehen im Zusammenhang mit einem Vertrag über die bauliche Unterhaltung/Instandhaltung der Philharmonie Essen/Saalbau, handelnd im Namen und auf Rechnung der Stadt Essen.

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

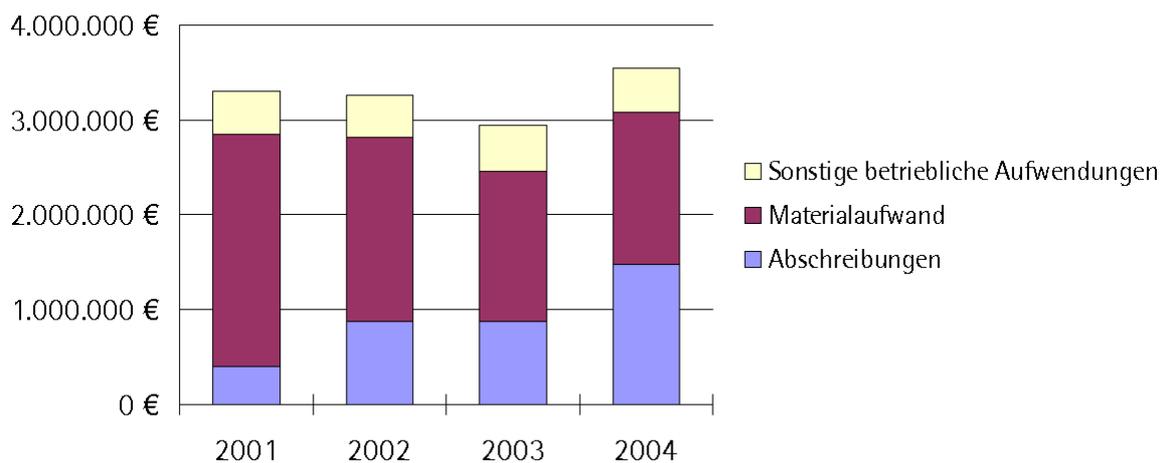
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	3.426.725	3.359.148	3.777.017	3.540.400	3.585.400	3.585.400
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	37.166	31.236	14.285.362	78.500	78.500	78.500
Betriebliche Erträge	3.463.891	3.390.383	18.062.380	3.618.900	3.663.900	3.663.900
Materialaufwand	1.946.643	1.579.134	1.610.011	800.000	800.000	800.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.946.643	1.579.134	1.610.011	800.000	800.000	800.000
Personal	28.197	100.657	144.503	216.000	220.000	224.000
a) Löhne und Gehälter	14.995	71.520	111.401	216.000	220.000	224.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	13.202	29.138	33.102	0	0	0
Abschreibungen	871.022	878.057	1.476.908	1.200.000	1.200.000	1.200.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	871.022	878.057	1.476.908	1.200.000	1.200.000	1.200.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	442.281	491.619	454.894	400.000	400.000	400.000
Betriebliche Aufwendungen	3.288.142	3.049.468	3.686.316	2.616.000	2.620.000	2.624.000
Betriebliches Ergebnis	175.749	340.916	14.376.064	1.002.900	1.043.900	1.039.900
Erträge aus Beteiligungen	1.085.169	933.385	1.032.728	630.000	630.000	630.000
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	53.184	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	124.447	87.156	196.803	12.400	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	728.943	1.351.626	1.522.915	1.827.000	1.821.000	1.740.000
Finanzergebnis	480.673	-331.085	-240.201	-1.184.600	-1.191.000	-1.110.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	656.422	9.831	14.135.863	-181.700	-147.100	-70.100
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	93.478	0	185.000	121.000	0	0
Sonstige Steuern	111.874	111.876	93.739	139.000	139.000	139.000
Steuern	205.353	111.876	278.739	260.000	139.000	139.000
Ergebnis nach Steuern	451.070	-102.045	13.857.124	-441.700	-286.100	-209.100
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	451.070	-102.045	13.857.124	-441.700	-286.100	-209.100

Entwicklung der Ertragsstruktur



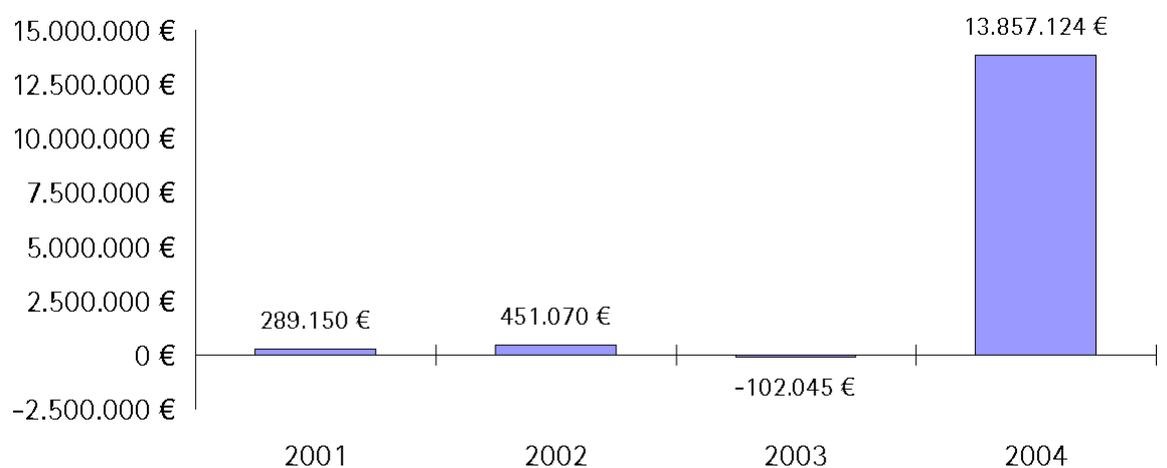
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Revierpark Nienhausen GmbH

Feldmarkstraße 201
45883 Gelsenkirchen
Fon: 0209/ 94131-0
Fax: 0209/ 94131-99
info@revierpark-nienhausen.de

Gründungsjahr: 1969
Handelsregister HRB 333

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft stellt der Bevölkerung einen Park – den Revierpark Nienhausen – mit Einrichtungen zur Sportausübung und zur Erholung zur Verfügung. Mit den Anlagen und Einrichtungen bezweckt die Gesellschaft die Förderung des Sports und der Jugendhilfe sowie die Erholung im Umkreis der Parkanlage wohnenden, gesundheitlich besonders gefährdeten Bevölkerung. Aufgabe der Gesellschaft ist es, den im Eigentum der Stadt Gelsenkirchen befindlichen und der Gesellschaft für den Gesellschaftszweck unentgeltlich zur Verfügung gestellten Teil des Revierparks mit allen seinen Anlagen und Ausstattungen zu errichten, auszustatten und für Zwecke der Erholung und der Freizeitbetätigung zu betreiben und zu verwalten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der gesundheitlichen Erholung, des Sports und der Jugendhilfe) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	51.129 €	
davon		
Regionalverband Ruhr	25.565 €	50,00%
Stadt Gelsenkirchen	12.782 €	25,00%
Stadt Essen	12.782 €	25,00%

Geschäftsführung

Klaus Hinnenkamp, Geschäftsführer
Bernhard Kappert, Geschäftsführer
Bernd Schmidt-Knop, Geschäftsführer

Verwaltungsrat

Peter Schäfer, Vorsitzender
Ralf Lehmann, Stadtverordneter Stadt Gelsenkirchen, Stellvertretender Vorsitzender
Dr. Manfred Beck, Stadtrat Stadt Gelsenkirchen, Mitglied
Klaus Diekmann, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Karlheinz Hagenbuck, Mitglied
Rudolf Jelinek, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Wilhelm Maas, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Dr. Gerd Mahler, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
Heinrich-August Mikus, Mitglied
Simone Raskob, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied

Sabine von der Beck, Mitglied

Frank Winkelkötter, Stadtverordneter Stadt Gelsenkirchen, Mitglied

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	35,00	43,00	2.311.242 €
2004	35,00	42,00	1.949.496 €
Abweichung absolut	0,00	-1,00	-361.746 €
Abweichung in %	0,00 %	2,33 %	15,65 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 46.417 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 53.750 €

Im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen waren im Verlauf des Berichtsjahres 13 Personen (Vorjahr: 27) beschäftigt. Das Arbeitsamt Gelsenkirchen hat die Lohnkosten zu 100 % erstattet. Die Zahl der Saisonkräfte betrug - wie im Vorjahr - 8.

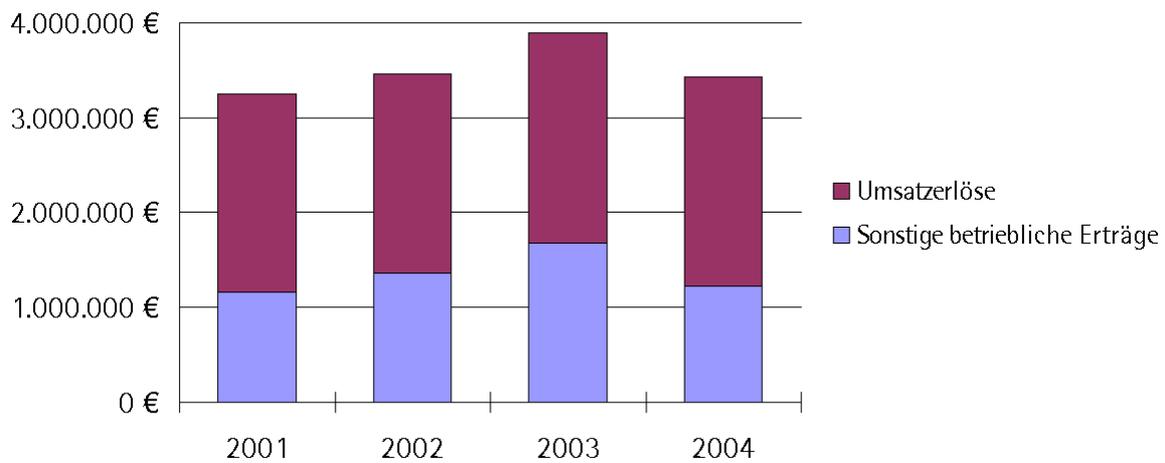
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	52.896 €	37.277 €	21.358 €
II. Sachanlagen	3.725.777 €	3.784.509 €	3.545.574 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	3.778.673 €	3.821.786 €	3.566.932 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	54.451 €	42.821 €	48.642 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	98.703 €	579.417 €	660.874 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	52.521 €	56.649 €	273.091 €
Summe Umlaufvermögen	205.676 €	678.888 €	982.607 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	1.230 €	6.000 €
Summe Aktiva	3.984.349 €	4.501.904 €	4.555.539 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	51.129 €	51.129 €	51.129 €
II. Kapitalrücklage	3.543.956 €	3.513.792 €	3.566.932 €
III. Gewinnrücklagen	102.258 €	102.258 €	54.570 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Summe Eigenkapital	3.697.344 €	3.667.179 €	3.672.631 €
B. Rückstellungen	100.450 €	285.150 €	229.000 €
C. Verbindlichkeiten	184.581 €	527.218 €	647.700 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.974 €	22.357 €	6.208 €
Summe Passiva	3.984.349 €	4.501.904 €	4.555.539 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

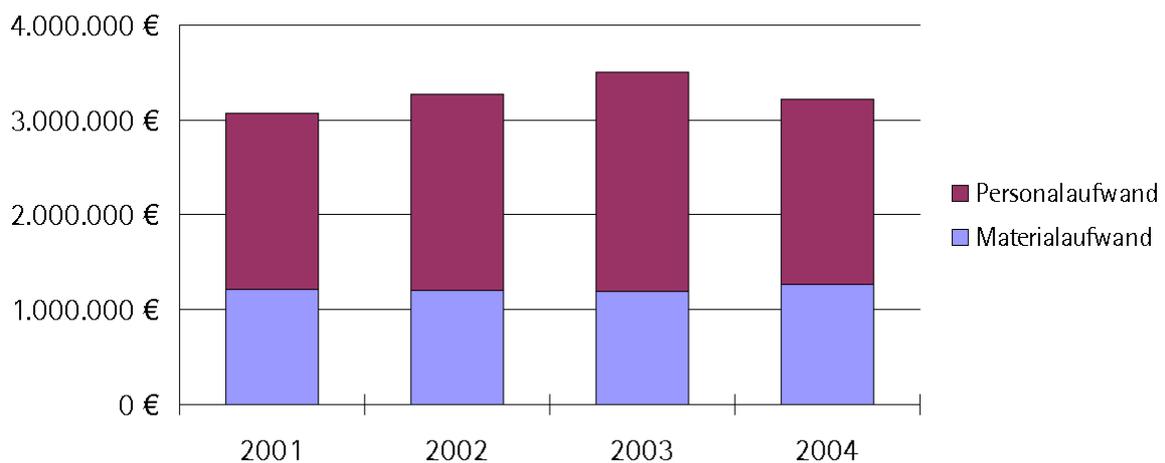
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	2.100.251	2.214.322	2.198.663	2.282.000	2.316.000	2.318.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	1.358.647	1.675.395	1.227.808	155.000	172.000	178.000
Betriebliche Erträge	3.458.898	3.889.717	3.426.471	2.437.000	2.488.000	2.496.000
Materialaufwand	1.198.931	1.189.253	1.270.838	1.136.000	1.284.000	1.292.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	790.321	801.666	738.225	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	408.610	387.587	532.613	1.136.000	1.284.000	1.292.000
Personal	2.074.741	2.311.242	1.949.496	1.765.000	1.872.000	1.710.000
a) Löhne und Gehälter	1.650.672	1.829.665	1.533.581	1.765.000	1.872.000	1.710.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	424.069	481.577	415.915	0	0	0
Abschreibungen	358.123	365.164	370.831	365.000	350.000	340.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	358.123	365.164	370.831	365.000	350.000	340.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	180.921	161.611	137.059	139.000	173.000	173.000
Betriebliche Aufwendungen	3.812.716	4.027.270	3.728.224	3.405.000	3.679.000	3.515.000
Betriebliches Ergebnis	-353.817	-137.553	-301.753	-968.000	-1.191.000	-1.019.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.153	1.509	4.712	3.000	10.000	10.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.183	37.742	19.547	31.000	1.000	1.000
Finanzergebnis	1.970	-36.232	-14.835	-28.000	9.000	9.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-351.847	-173.785	-316.588	-996.000	-1.182.000	-1.010.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	6.275	191.379	35.960	27.000	13.000	13.000
Steuern	6.275	191.379	35.960	27.000	13.000	13.000
Ergebnis nach Steuern	-358.123	-365.164	-352.548	-1.023.000	-1.195.000	-1.023.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-358.123	-365.164	-352.548	-1.023.000	-1.195.000	-1.023.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



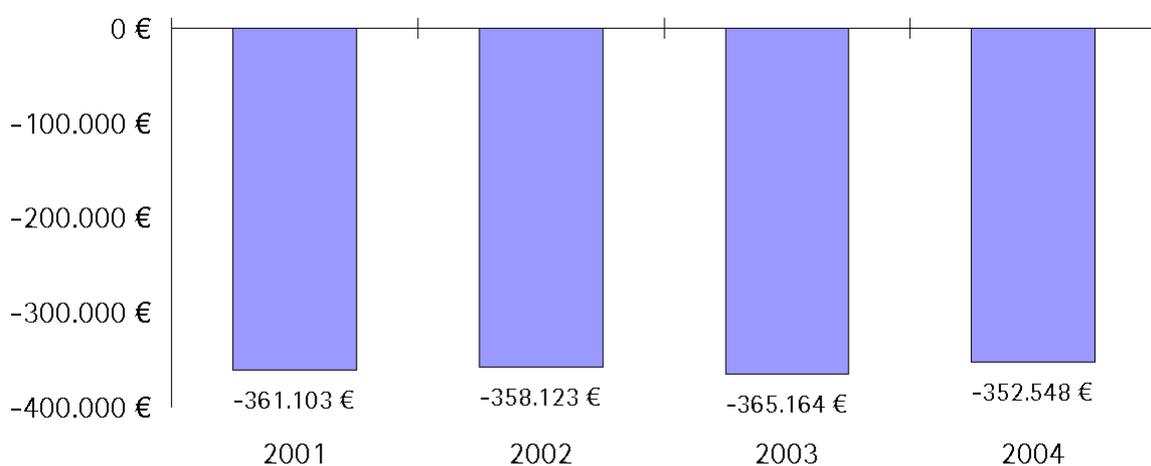
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Berichte 2004

1. Kulturelle Veranstaltungen

Der Revierpark Nienhausen ist ein wichtiger **Kulturstandort** für die Städte Essen und Gelsenkirchen. Sowohl die zahlreichen in-door-Veranstaltungen als auch das Sommerprogramm im Parkgelände sind ein fester Bestandteil im Kulturkalender der beiden Städte.

So konnte auch 2004 der Revierpark trotz personeller Umstrukturierungen im Programmbereich seinem Ruf gerecht werden, eine Top-Adresse für **Kabarett, Live-Musik, Tanzvorführungen** sowie für niveauvolle **Open-Air-Veranstaltungen** zu sein.

- **Puppenspieltage**

In gewohnter Qualität begann das Veranstaltungsjahr 2004 mit den '17. Tagen des deutschen Puppenspiels' im Januar. Das Festival, das in zweijährigem Rhythmus stattfindet, präsentierte in 8 Tagen 26 Inszenierungen von 18 Bühnen aus Deutschland. 6 Veranstaltungen waren ausschließlich für Erwachsene vorbehalten. Eine interessante Figurenausstellung im Foyer ergänzte dieses bundesweit bekannte Festival. 5.515 Gäste besuchten in diesem Jahr innerhalb einer Woche die Puppenspieltage und sorgten für eine Gesamtauslastung der Veranstaltungen von über 90 %.

- **Kabarett – Live Musik**

Anspruchsvolle Kabarettveranstaltungen sind seit vielen Jahren im Revierpark Nienhausen zu Hause. So konnten Frank Goosen, Urban Priol und Jochen Malmsheimer die zahlreichen Besucher erfreuen.

Musikalisch wurde der Schwerpunkt im Jahr 2004 im Jazzbereich gesetzt. Durch die Einrichtung einer neuen Veranstaltungsreihe kehrt der Revierpark Nienhausen wieder zu seinen Wurzeln als populärer Jazz-Veranstaltungsort zurück.

Die Orientalischen Tanzveranstaltungen fanden auch im Jahr 2004 großen Zuspruch beim vornehmlich weiblichen Publikum.

- **Parkfest**

Die Revierpark Nienhausen GmbH ist mit der Organisation des Parkfestes im Jahr 2004 neue Wege gegangen. Zum ersten Mal wurde das Parkfest von einem Partner im Auftrag der GmbH durchgeführt. Dieser Partner hatte nicht nur die Organisationshoheit, sondern auch die finanzielle Verantwortung für das Fest übernommen. So wurde die GmbH sowohl von den Einnahmen als auch den Ausgaben des Festes entbunden.

Wichtig war dabei, dass der Anspruch und die Qualität des Parkfestes durch diese Änderung in der Zuständigkeit nicht leiden. Dies wurde durch die zahlreichen Besucher und die entsprechende Resonanz bestätigt.

Es wurde daher auch 2004 der Bevölkerung von Gelsenkirchen und Essen sowie der Region an drei Tagen ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie präsentiert.

2. Forum Nienhausen

Das Forum Nienhausen gewinnt immer stärker an Bedeutung für den Bereich der Tagungsstätten in Gelsenkirchen und Essen. Die Nachfrage nach Räumlichkeiten für Tagungen, Konferenzen, Seminare, aber auch Privat- oder Vereinsfeierlichkeiten ist ungebrochen.

3. Sport- und Gesundheitsprogramm / actifit

Gemeinsam mit dem Essener Sportbund wurde auch im Jahr 2004 ein breit gefächertes Sport- und Gesundheitsprogramm angeboten. Als zusätzliches Angebot wird seit April 2002 mit dem „actifit“ ein hochmodernes Fitnessstudio vorgehalten, das zum einen in Kombination mit dem activarium, zum anderen aber auch separat genutzt werden kann. Die Zahl der abgeschlossenen Fitnessverträge beträgt gegenwärtig 370 und zeigt damit eine positive Entwicklung auf.

Das weiterhin betriebene Kursangebot des ESPO wurde im Jahr 2004 von ca. 19.000 Gästen besucht.

4. activarium

Die Besucherzahlen im activarium konnten sich im Jahr 2004 knapp unter dem Niveau des Vorjahres stabilisieren.

Die Revierpark Nienhausen GmbH hat mit der Errichtung eines aufgewerteten Ruheraumes, dem Salinarium, in diesem Jahr einen weiteren Schritt zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität unternommen.

• activariums-Besucher im Vergleich

<i>Jahr</i>	<i>1999</i>	<i>2000</i>	<i>2001</i>	<i>2002</i>	<i>2003</i>	<i>2004</i>
Besucher	224.464	235.175	238.489	228.491	224.405	219.704

5. Frei- und Wellenbad

Das Jahr 2004 hat leider gutes Badewetter an vielen Tagen vermissen lassen. Dementsprechend waren die Besucherzahlen wieder auf dem Niveau der Jahre 2002 und 2000, in denen ähnliche Wetterbedingungen vorherrschten. Für das Jahr 2005 plant die Revierpark Nienhausen GmbH die

Beheizung des Freibades mit Sonnenenergie. Weitere Einsparungen sollen durch Schlechtwetterschließtage erfolgen.

• Freibad-Besucher im Vergleich

<i>Jahr</i>	<i>1999</i>	<i>2000</i>	<i>2001</i>	<i>2002</i>	<i>2003</i>	<i>2004</i>
Besucher	63.423	43.855	67.337	45.839	83.071	45.602

6. Parkbereich

Der Parkbereich ist nach wie vor ein beliebtes Naherholungsgebiet für die Bevölkerung aus Gelsenkirchen, Essen und der näheren Umgebung. Besonders attraktiv ist der Park für Familien mit Kindern, da der hohe Spielwert der zahlreichen Spielflächen im näheren Umfeld seinen Stellenwert hat. Besonders der Wasserspielplatz „aqua aktiv“ zieht in jedem Jahr tausende Familien an. Aber auch die in diesem Jahr neu erstellten Spielflächen „Wilde Welt“ und „Pütt im Park“ werden täglich von begeisterten Kindern genutzt.

Besonders interessant ist der Park seit einigen Jahren für Veranstalter, die Großveranstaltungen durchführen. So konnten in diesem Jahr wieder ein Mittelalterliches Spektakel, ein Ritterfest, ein Kindermitmachzirkus und ein Weihnachtscircus im Revierpark Nienhausen bewundert werden.

Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH

I. Dellbrügge 4

45127 Essen

Fon: 0201/ 23 00 10

Fax: 0201/ 22 46 30

Gründungsjahr: 1981

Handelsregister HRB 4938

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst durch den Bau, die bauliche Unterhaltung und den Betrieb des Theaters. Der Betrieb kann auch in der Weise erfolgen, daß das Theatergebäude an eine gemeinnützige Theater-Betriebsgesellschaft mbH verpachtet wird.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Pflege und Förderung der Kunst durch den Bau und Betrieb eines Theaters) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der TBE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	52.000 €	
davon		
Stadt Essen	52.000 €	100,00%

Geschäftsführung

Andreas Hillebrand, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Norbert Schick, Ratsherr Stadt Essen, Vorsitzender

Peter Granzin, Ratsherr Stadt Essen, Stellvertretender Vorsitzender

Michael Franz, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Raimund Glitza, Mitglied

Eveline Heep, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Helga Knobbe, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Norbert Mering, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Brigitta Möller-Ruhrländer, Mitglied

Simone Raskob, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied

Jörg Rodeike, Mitglied

Barbara Rörig, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Hanns-Jürgen Spieß, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	7,00	5,50	189.660 €
2004	7,00	5,50	177.988 €
Abweichung absolut	0,00	0,00	-11.672 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	6,15 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 32.361 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 34.484 €

Im Jahr 2004 waren in Personalunion insgesamt 7 Stellen bei GVE und TBE besetzt. Darin enthalten sind eine Halbtagskraft und der Geschäftsführer, der diese Tätigkeit im Nebenamt ausübt.

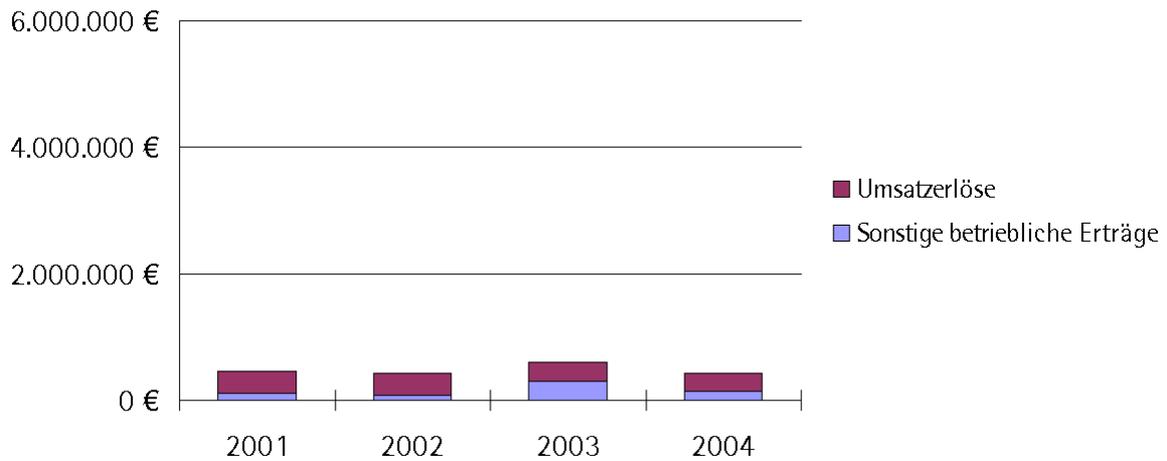
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €
II. Sachanlagen	35.181.238 €	37.442.340 €	37.981.780 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	35.181.238 €	37.442.340 €	37.981.780 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0 €	0 €	0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	316.769 €	344.883 €	164.760 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	402.493 €	84.924 €	167.414 €
Summe Umlaufvermögen	719.263 €	429.807 €	332.175 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	126.498 €	0 €
Summe Aktiva	35.900.500 €	37.998.644 €	38.313.955 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	51.129 €	51.129 €	51.129 €
II. Kapitalrücklage	31.797.253 €	30.439.363 €	30.073.442 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.557.890 €	-1.415.921 €	-4.190.461 €
Summe Eigenkapital	29.290.492 €	29.074.572 €	25.934.110 €
B. Rückstellungen	2.092.745 €	365.049 €	327.923 €
C. Verbindlichkeiten	4.517.263 €	8.559.023 €	12.051.922 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €	0 €	0 €
Summe Passiva	35.900.500 €	37.998.644 €	38.313.955 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

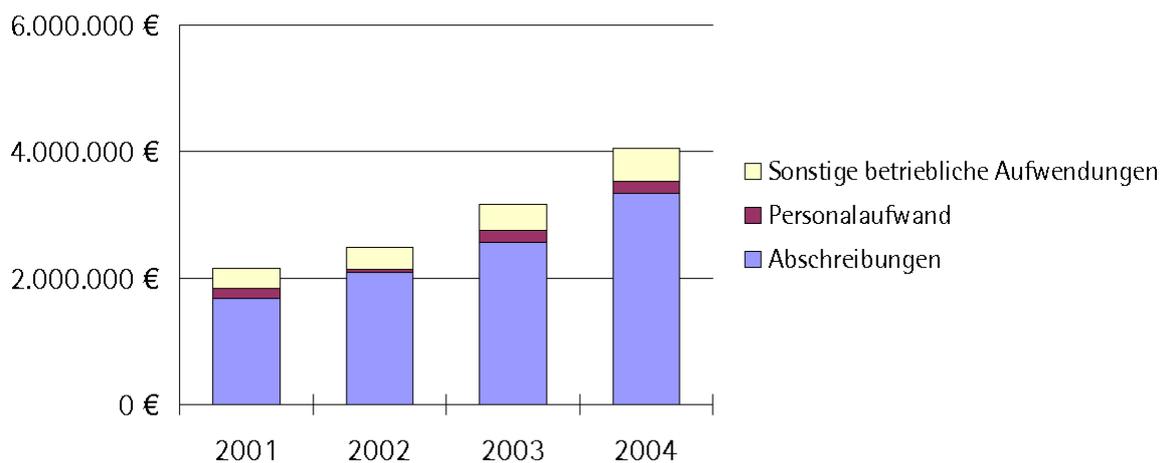
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	342.966	304.621	291.053	300.000	300.000	300.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	81.893	301.249	134.945	100.000	100.000	100.000
Betriebliche Erträge	424.859	605.870	425.998	400.000	400.000	400.000
Materialaufwand	90.272	117.128	95.733	250.000	260.000	260.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	90.272	117.128	95.733	250.000	260.000	260.000
Personal	149.053	189.660	177.988	220.000	225.000	230.000
a) Löhne und Gehälter	99.212	123.146	125.793	140.000	145.000	230.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	49.840	66.514	52.195	80.000	80.000	0
Abschreibungen	2.090.593	2.561.473	3.346.266	3.300.000	3.450.000	3.700.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	2.090.593	2.561.473	3.346.266	3.300.000	3.450.000	3.700.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	345.845	407.187	533.201	300.000	300.000	300.000
Betriebliche Aufwendungen	2.675.763	3.275.448	4.153.188	4.070.000	4.235.000	4.490.000
Betriebliches Ergebnis	-2.250.904	-2.669.578	-3.727.189	-3.670.000	-3.835.000	-4.090.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12.079	12.279	8.562	1.000	1.000	1.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	201.001	304.142	471.834	485.000	565.000	604.000
Finanzergebnis	-188.922	-291.863	-463.272	-484.000	-564.000	-603.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.439.826	-2.961.441	-4.190.461	-4.154.000	-4.399.000	-4.693.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	118.065	-1.545.520	0	0	0	0
Steuern	118.065	-1.545.520	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-2.557.890	-1.415.921	-4.190.461	-4.154.000	-4.399.000	-4.693.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-2.557.890	-1.415.921	-4.190.461	-4.154.000	-4.399.000	-4.693.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



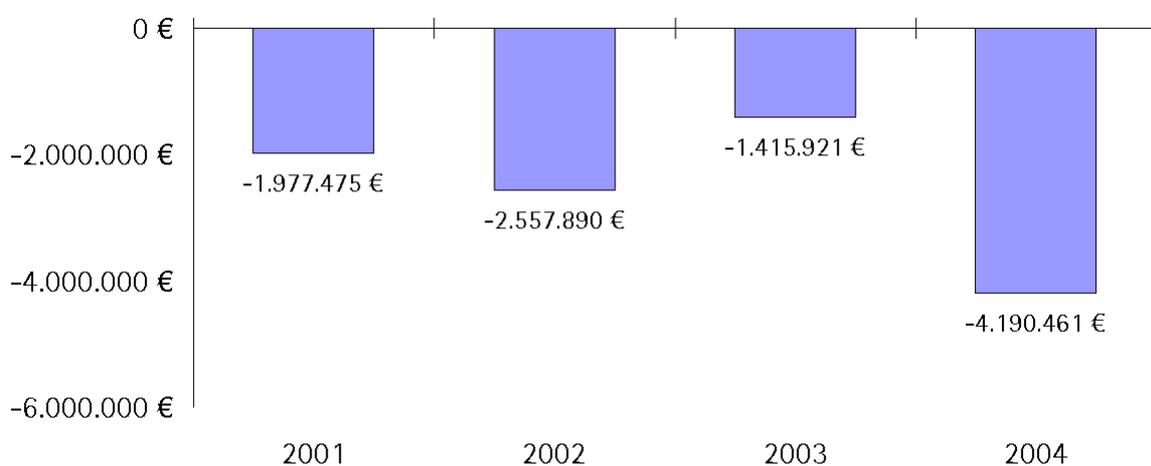
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Planen

Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG

Kopstadtplatz 13

45127 Essen

Fon: 0201/ 2207-381

Fax: 0201/ 2207-399

Gründungsjahr: 1928

Handelsregister HRA 7757

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, der Bau von Wohnhäusern und Geschäftshäusern, insbesondere in der Altstadt von Essen, wobei städtebauliche Gesichtspunkte und Interessen der Allgemeinheit besonders berücksichtigt werden sollen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit dem genannten Gesellschaftszweck zusammenhängen oder ihn fördern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck des Unternehmens, dem Beteiligungsgesellschaften der öffentlichen Hand nach der Gemeindeordnung verpflichtet sind, wird durch die Wahrnehmung der innerstädtischen Objektbewirtschaftung, die Beteiligung an der Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH und der Bewirtschaftung des Wetteramtes Essen erfüllt.

Beteiligungsverhältnis

Summe der Einlagen	1.535.000 €	
davon		
Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH	1.141.000 €	74,33%
National-Bank Essen AG	394.000 €	25,67%
ALLBAU Managementgesellschaft mbH (als Komplementärin)	0 €	0,00%

Geschäftsführung

Dr. Dietrich Goldmann, Geschäftsführer

Beirat

Hans Jürgen Best, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Vorsitzender

Dr. Henner Puppel, Stellvertretender Vorsitzender

Heinz-Dieter Dreier, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Christoph Kerscht, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Guntmar Kipphardt, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Manfred Kuhmichel, Mitglied des Landtags, Mitglied

Uwe Lindner, Mitglied

Sigrid Schönberger, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Jens Schuhknecht, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Barbara Soloch, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Sonja Wilkending, Ratsfrau Stadt Essen, Mitglied

Helmut Wolff, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied

Beteiligungen der Gesellschaft

Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH	2.500 €	5,00%
--	---------	-------

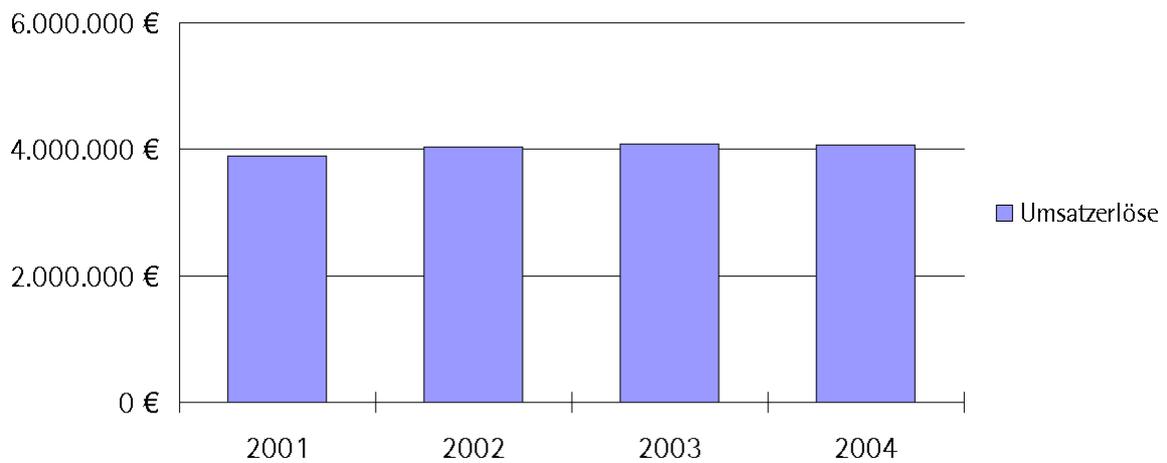
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €
II. Sachanlagen	10.333.148 €	10.010.468 €	9.591.319 €
III. Finanzanlagen	2.826 €	2.826 €	2.826 €
Summe Anlagevermögen	10.335.973 €	10.013.293 €	9.594.144 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	571.247 €	615.448 €	612.124 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	153.201 €	197.939 €	141.574 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.339.323 €	2.713.222 €	4.071.038 €
Summe Umlaufvermögen	3.063.771 €	3.526.609 €	4.824.736 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.241 €	6.831 €	6.393 €
Summe Aktiva	13.406.986 €	13.546.733 €	14.425.273 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.535.000 €	1.535.000 €	1.535.000 €
II. Kapitalrücklage	2.846.281 €	0 €	1.768.426 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	3.737.408 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	907.681 €	1.239.363 €	1.386.058 €
Summe Eigenkapital	5.288.962 €	6.511.771 €	4.689.484 €
B. Rückstellungen	335.744 €	114.951 €	178.256 €
C. Verbindlichkeiten	7.752.434 €	6.898.447 €	9.542.058 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	29.846 €	21.564 €	15.475 €
Summe Passiva	13.406.986 €	13.546.733 €	14.425.273 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

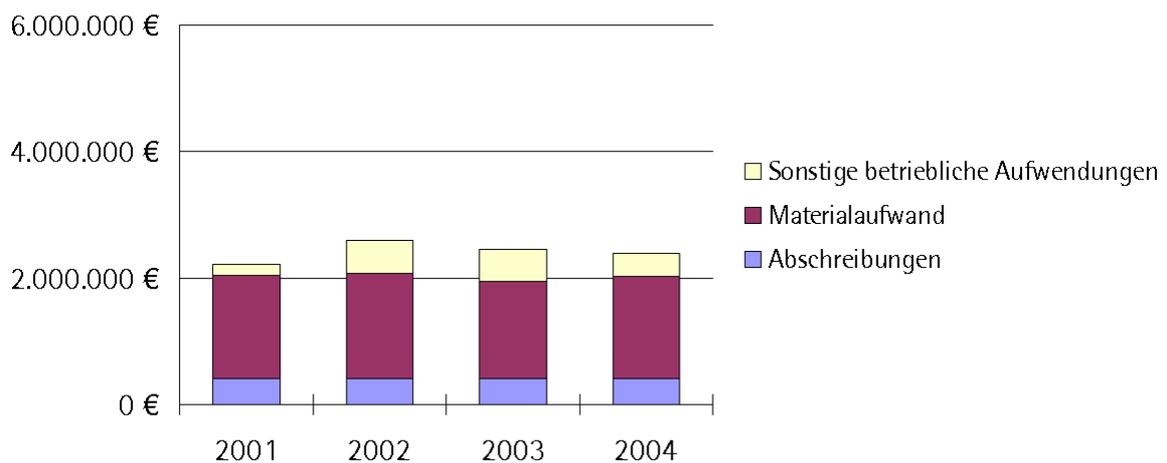
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	4.035.294	4.090.344	4.067.154	3.966.000	3.885.000	3.940.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	15.797	44.201	-3.324	0	0	0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Betriebliche Erträge	29.864	65.066	14.965	5.000	5.000	5.000
Betriebliche Erträge	4.080.955	4.199.610	4.078.795	3.971.000	3.890.000	3.945.000
Materialaufwand	1.657.553	1.543.304	1.610.749	1.581.000	1.649.000	1.651.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.657.553	1.543.304	1.610.749	1.581.000	1.649.000	1.651.000
Personal	12.648	9.626	10.397	13.000	13.000	13.000
a) Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0	0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	12.648	9.626	10.397	13.000	13.000	13.000
Abschreibungen	408.950	411.452	419.149	385.000	385.000	390.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	408.950	411.452	419.149	385.000	385.000	390.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	525.334	497.209	366.512	450.000	403.000	430.000
Betriebliche Aufwendungen	2.604.485	2.461.592	2.406.808	2.429.000	2.450.000	2.484.000
Betriebliches Ergebnis	1.476.470	1.738.019	1.671.987	1.542.000	1.440.000	1.461.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	25	29	30	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	58.799	52.663	72.223	50.000	40.000	35.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	434.616	390.631	402.214	473.000	510.000	550.000
Finanzergebnis	-375.792	-337.939	-329.961	-423.000	-470.000	-515.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.100.678	1.400.079	1.342.026	1.119.000	970.000	946.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	17.130	893	-203.855	2.000	2.000	3.000
Sonstige Steuern	175.867	159.823	159.823	175.000	175.000	180.000
Steuern	192.997	160.716	-44.032	177.000	177.000	183.000
Ergebnis nach Steuern	907.681	1.239.363	1.386.058	942.000	793.000	763.000
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	907.681	1.239.363	1.386.058	942.000	793.000	763.000

Entwicklung der Ertragsstruktur



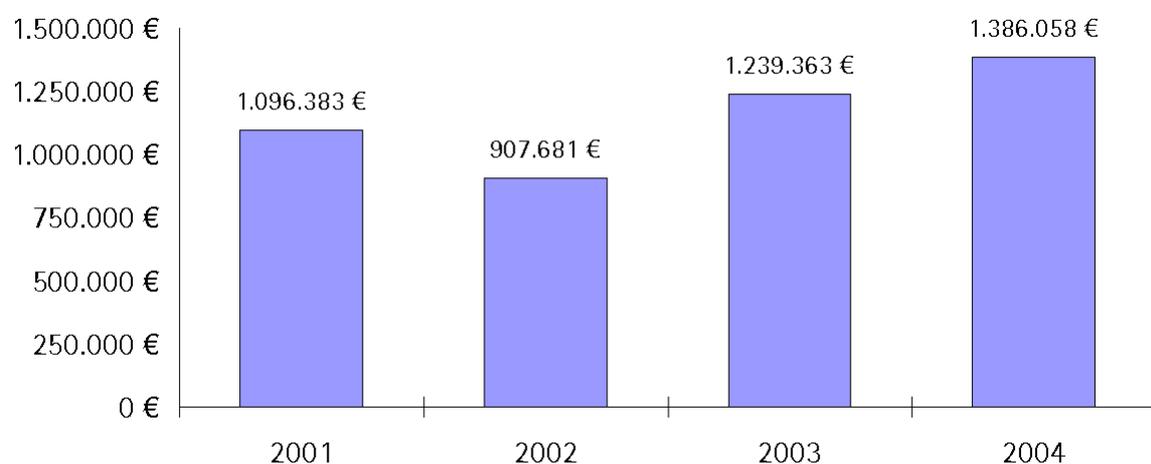
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Flughafen Essen/ Mülheim GmbH

Brunshofstraße 3
 45470 Mülheim a. d. Ruhr
 Fon: 0208/ 99 23 30
 Fax: 0208/ 99 23 321
 info@Flughafen-Essen-Muelheim.com
 www.Flughafen-Essen-Muelheim.com

Gründungsjahr: 1925
 Handelsregister HRB 14229

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Einrichtung und der Betrieb des Flughafens Essen/ Mülheim sowie die Förderung des Flugwesens.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Faktor der Wirtschaftsförderung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der FEM wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	189.587 €	
davon		
Land Nordrhein-Westfalen	63.196 €	33,33%
Stadt Essen	63.196 €	33,33%
Beteiligungsholding Mülheim an der Ruhr GmbH	63.196 €	33,33%

Geschäftsführung

Reiner Eismann, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Dagmar Mühlenfeld, Oberbürgermeisterin Stadt Mülheim an der Ruhr, Vorsitzende
 Dr. Harald Albuschkat, Leitender Ministerialrat, Stellvertretender Vorsitzender
 Rolf-Dieter Liebeskind, Stellvertretender Vorsitzender
 Thomas Behrens, Regierungsamtmann, Mitglied
 Margot Best, Ministerialrätin, Mitglied
 Hans Jürgen Best, Geschäftsbereichsvorstand Stadt Essen, Mitglied
 Willi Budde, Stadtverordneter Stadt Mülheim an der Ruhr, Mitglied
 Dr. Michael Stelzer, Ratsherr Stadt Essen, Mitglied
 Dr. Henner Tilgner, Stadtverordneter Stadt Mülheim an der Ruhr, Mitglied
 Dieter Wiechering, Stadtverordneter Stadt Mülheim an der Ruhr, Mitglied
 Hans Zilles, Mitglied
 Karl-Heinz Zühlke, Leitender Ministerialrat Land Nordrhein-Westfalen, Mitglied

Personal und Stellen

	Stellen	Personal	Personalaufwand
2003	20,00	20,00	897.642 €
2004	20,00	20,00	873.880 €
Abweichung absolut	0,00	0,00	-23.762 €
Abweichung in %	0,00 %	0,00 %	2,65 %

Personalaufwand je Mitarbeiter: 43.694 €

Personalaufwand je Mitarbeiter Vorjahr: 44.882 €

Die Flughafen Essen/Mülheim GmbH beschäftigte durchschnittlich 10 Angestellte, 8 gewerbliche Arbeitnehmer und 2 Auszubildende in den Jahren 2003 und 2004.

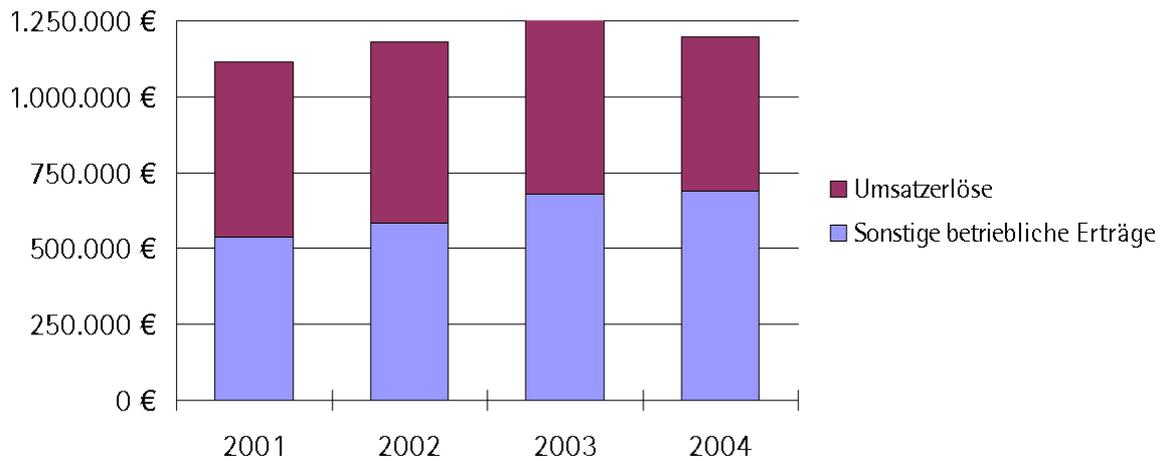
Bilanz

	2002	2003	2004
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €
II. Sachanlagen	67.653 €	145.928 €	126.019 €
III. Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €
Summe Anlagevermögen	67.653 €	145.928 €	126.019 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	10.144 €	4.208 €	6.120 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	79.887 €	180.336 €	64.884 €
III. Wertpapiere	0 €	0 €	0 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	233.730 €	375.252 €	276.659 €
Summe Umlaufvermögen	323.760 €	559.795 €	347.662 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.625 €	2.712 €	2.920 €
Summe Aktiva	394.039 €	708.436 €	476.601 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	189.587 €	189.587 €	189.587 €
II. Kapitalrücklage	0 €	0 €	0 €
III. Gewinnrücklagen	0 €	0 €	0 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-7.785 €	-62.669 €	-98.356 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-54.884 €	-35.687 €	-16.367 €
Summe Eigenkapital	126.918 €	91.231 €	74.864 €
B. Sonderposten	0 €	94.167 €	84.167 €
C. Rückstellungen	101.371 €	125.249 €	190.788 €
D. Verbindlichkeiten	160.286 €	397.789 €	126.783 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	5.463 €	0 €	0 €
Summe Passiva	394.039 €	708.436 €	476.601 €

Gewinn- und Verlustrechnung/ Erfolgsplanung

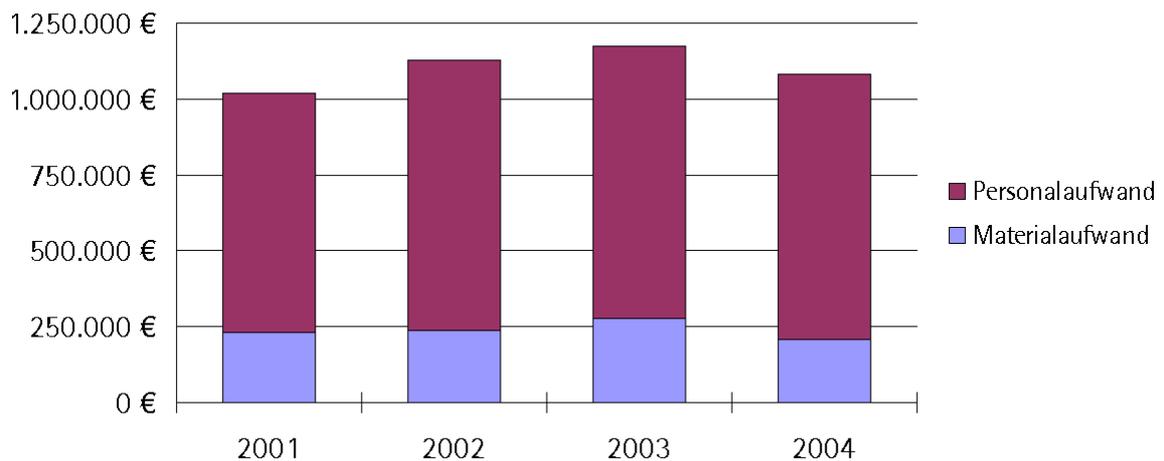
Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung		
	2002 in €	2003 in €	2004 in €	2005 in €	2006 in €	2007 in €
Umsatzerlöse	597.625	576.151	508.361	558.300		
Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0	0	0	0		
Andere Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0		
Sonstige Betriebliche Erträge	584.704	679.552	687.981	727.000		
Betriebliche Erträge	1.182.328	1.255.703	1.196.343	1.285.300		
Materialaufwand	237.903	275.437	209.157	214.000		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	101.837	120.949	103.201	0		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	136.067	154.488	105.956	214.000		
Personal	890.780	897.642	873.880	961.800		
a) Löhne und Gehälter	708.031	712.751	689.392	961.800		
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	182.749	184.892	184.488	0		
Abschreibungen	15.165	19.979	22.903	11.500		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens...	15.165	19.979	22.903	11.500		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens...	0	0	0	0		
Sonstige betriebliche Aufwendungen	78.590	86.202	96.648	85.000		
Betriebliche Aufwendungen	1.222.438	1.279.259	1.202.589	1.272.300		
Betriebliches Ergebnis	-40.110	-23.557	-6.246	13.000		
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0		
Erträge aus Gewinnabführungen	0	0	0	0		
Erträge aus anderen Wertpapieren/ Ausleihungen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0		
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.971	4.381	3.670	3.000		
Abschreibungen auf Finanzanlagen/ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0		
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.932	5.206	2.475	3.000		
Finanzergebnis	-961	-825	1.195	0		
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-41.070	-24.381	-5.051	13.000		
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0		
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0		
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0		
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0		
Sonstige Steuern	13.814	11.306	11.316	13.000		
Steuern	13.814	11.306	11.316	13.000		
Ergebnis nach Steuern	-54.884	-35.687	-16.367	0		
Aufgrund eines Gewinn- abführungsvertrages abgeführte Gewinne	0	0	0	0		
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0		
Ausgleichszahlung an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	0	0	0	0		
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-54.884	-35.687	-16.367	0		

Entwicklung der Ertragsstruktur



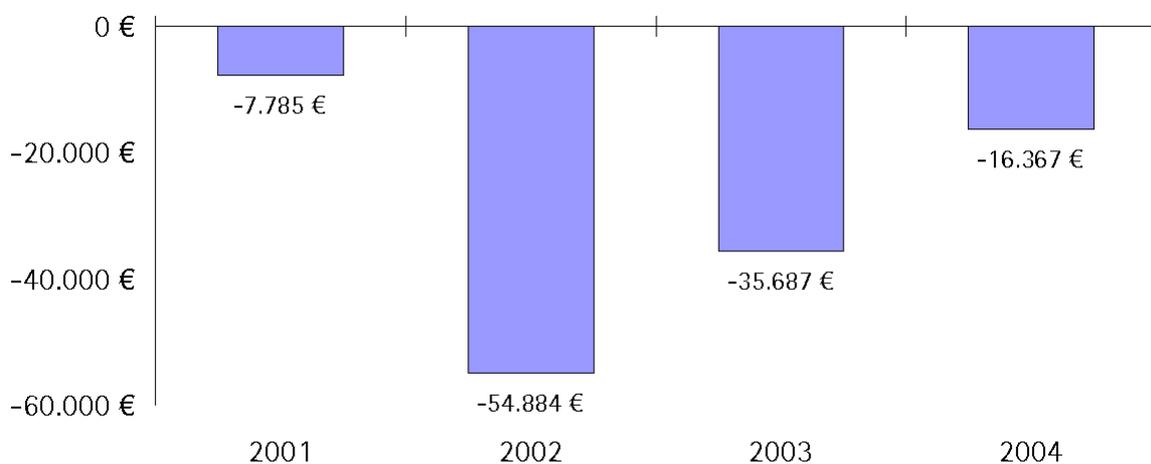
Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Erträge

Entwicklung der Aufwandsstruktur



Die Grafik zeigt nur die wesentlichen betrieblichen Aufwendungen

Entwicklung der Jahresergebnisse (vor Ergebnisabführung)



Werte/Inhalt	01-12 2004	01-12 2003	% Diff.
BEWEGUNGEN gewerblich			
Linienverkehr	0	0	0,0
Pausch. Flugreiseverkehr	0	0	0,0
Tramp-u. Anforderungsverk.	18	20	-10,0
Taxiflüge	2.795	2.762	1,2
Rundflüge	1.122	1.959	-42,7
Gewerbl. Schulflüge	9.229	13.752	-32,9
Übrige gewerbl. Flüge	4.331	6.025	-28,1
Summe gewerbl. Motorflüge	17.495	24.518	-28,6
BEWEGUNGEN nichtgewerbl.			
Werkverkehr	794	905	-12,3
Nichtgewerbl. Schulflüge	1.559	1.456	7,1
Sportflüge	0	0	0,0
Staats-Luftfahrzeuge	185	170	8,8
Flugzeugschleppstarts	204	178	14,6
Übriger nichtgewerbl. Verkehr	9.743	10.293	-5,3
Summe nichtgewerbl. Motorfl.	12.485	13.002	-4,0
Summe Motorsegler	2.624	4.141	-36,6
Summe Motorflüge Gesamt	32.604	41.661	-21,7
Summe Segelflug	2.706	3.888	-30,4
Bewegungen Insgesamt	35.310	45.549	-22,5
Bewegungen in den Klassen:			
A (über 20 t)	5	3	100,0
B (14 t - 20 t)	6	0	0,0
C (5,7 t - 14 t)	106	92	15,2
I (2 mot. 2 t - 5,7 t)	665	896	-25,8
F (1 mot. 2 t - 5,7 t)	270	394	-31,5
G (2 mot. bis 2 t)	468	600	-22,0
E (1 mot. bis 2 t)	25.869	32.809	-21,2
H (Helicopter)	2.317	2.348	-1,3
K (Motorsegler)	2.624	4.141	-36,6
L (Luftschiff)	274	378	-27,5
	32.604	41.661	-21,7
Passagiere insgesamt	37.266	43.136	-13,6